



# Jahrbuch

# 2020

Unentbehrlich für aktive Freizeit- und Wanderreiter und -fahrer



**Schwerpunktthema:**  
**Vielfalt in der VFD**

**Resümee: Das Erste Jahr  
„Eiserner-Gustav-Preis“**

**Viele Ansprechpartner in  
allen Bezirken des Landes-  
verbandes**

**Rund 300 Veranstaltungster-  
mine bis 2021**

**Praktisches, Interessantes  
und Wichtiges ums Reiten,  
Fahren und mehr**

# Sie haben die Pferde. Wir haben das Zeug dazu.



ThermoEimer



Weidezauntore



Weidezelt



Weidezaun-Technik



Frostsichere NELSON-Tränke

**TEXAS TRADING GmbH**  
Landsberger Straße 33  
86949 Windach  
☎ 0 81 93 / 93 13-0  
Fax 0 81 93 / 93 13-33  
info@texas-trading.de

 **TEXAS  
TRADING**  
Sicherheit durch Qualität für Weide und Stall

**WWW.TEXAS-TRADING.DE**

## Vorwort

### Liebe VFD Gemeinde,

Wir sind eine große Gemeinschaft von Idealisten und Individualisten, in der jeder für sich seine eigene Meinung, Reitweise und Arbeitsweise für gut befindet. Letztlich verbindet uns aber alle eines, unsere Equiden. Der eine liebt die Mulis, der andere seinen Viererzug und wieder ein anderer erfreut sich des Säumens. Viele von euch reiten in der Halle, im Gelände oder gehen gerne auf längere Ritte. Wieder andere packen ihr Pony vor die Kutsche und fahren aus. Gerade bei den Reitweisen scheiden sich die Geister. Jeder hält das seine für das Beste. Wir vereinen Rai-Reiter, Westernreiter, Freizeitreiter, englische und klassische Reiter sowie den Wanderreiter, Isländerreiter sowie altkalifornische Reitweisen. Auch, die ihr Pony um den Block führen, finden bei uns eine Heimat sowie alle anderen Sparten der Reiterei.



In unserer VFD-Arbeit fällt immer wieder auf, dass unsere ARPO für zu schwer, für sinnlos, aber auch für zu leicht und einfach gehalten wird. Jeder beansprucht ein anderes Empfinden für sich, aber auch jeder von euch benutzt diese Inhalte in der täglichen Arbeit mit den Pferden. Nehmen wir das Beispiel des seitwärtstreibenden Schenkels. Wenn wir im Gelände unterwegs sind, benutzt ihn jeder von euch, ob zum Ausweichen, Spurwechseln oder zum Umdrehen. Vielleicht unbewusst, aber dennoch benützt ihr ihn. Das ist das, was wir uns vor Augen halten müssen.

Was uns, egal in welcher Form wir mit unseren Tieren arbeiten, aber alle begleiten sollte, ist das Ziel auf eine lange Gesunderhaltung unserer Pferde. Hierzu gehört Aus- und Weiterbildung, Haltung und Fütterung sowie das Wissen über Krankheiten und Problemen, die im Umgang mit den Pferden auftreten können.

Ich höre in meiner täglichen Arbeit immer den Satz „Das mache ich schon seit 20 Jahren so“, das mag sein, nur ist es deshalb auch gut für das Pferd? Mein Ausbilder hat immer gesagt: Was funktioniert, hat Recht. Ohne Gewalt und ohne Druck muss das Tier dir folgen.

Diese Frage sollten wir uns immer wieder stellen, ob im Laufe der Ausbildung, die ein Pferd durchläuft oder in der täglichen Arbeit. (Und JA, auch ein Freizeit-Pferd, das nur im Gelände unterwegs ist, bedarf einer Ausbildung, sonst wäre es nicht möglich, es zu reiten oder anzuspinnen.)

Ich möchte mit meinem Artikel ein bisschen aufrütteln und jeden dazu animieren, darüber nachzudenken, ob es sich nicht hin und wieder lohnt, sich selber auf die Finger zu schauen und kritisch mit seinem eigenen Handeln umzugehen. Wenn ich das schaffe, ist schon ein großer Schritt in Richtung Tierschutz gemacht worden, und mein Ziel ist erreicht.

Bei all den Unternehmungen, Ausbildungen und sportlichen Aktivitäten, die wir mit unserem Partner Pferd absolvieren, sollten wir eines NIE vergessen:

Sie haben alle vier Füße und zwei Ohren, egal welche Reitweise, Rasse, Farbe oder Abstammung, und wir müssen dafür Sorge tragen, dass gelebter Tierschutz das oberste Gebot sein muss im Umgang mit unseren Vierbeinern.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein wunderbares Jahr mit euren Pferden. Ihr findet hier in diesem Jahrbuch wieder eine Menge Inspiration für ein gesundes Miteinander. Ob Ausbildung, Weiterbildung, ein Stern- oder Umritt, viele Aktivitäten in den Bezirken – für jeden ist etwas dabei.

Es grüßet euch

**Jutta Hahn**

*Vorsitzende des Landesverbandes Bayern*



# Inhalt

<b>Vorwort</b> der 1. Vorsitzenden zum Jahrbuch 2020 des Landesverbandes Bayern	1
<b>Termine und Veranstaltungen 2020/21</b>	
Aus- und Fortbildungen	4
Ritte	18
Kids	32
Messen	36
Feste	37
<b>Landesverband Bayern</b>	<b>38</b>
Who is who	38
Beauftragte	39
Rechtsbeirat	42
Geschäftsstelle	43
Informationen zur Datenverarbeitung	44
Sparte Wanderreiten	45
<b>Bezirksverband Oberbayern</b>	<b>46</b>
Who is who	46
Übungsleiter Reiten/Wanderreiten	48
Rittführer	53
<b>Bezirksverband Oberfranken</b>	<b>61</b>
Who is who	61
Übungsleiter Reiten/Wanderreiten	62
Rittführer	63
<b>Bezirksverband Mittelfranken</b>	<b>66</b>
Who is who	66
Übungsleiter Reiten/Wanderreiten	67
<b>Bezirksverband Unterfranken</b>	<b>69</b>
Who is who	69
Übungsleiter Reiten/Wanderreiten	70
Rittführer	71
Übungsleiter Fahren	72
<b>Bezirksverband Niederbayern</b>	<b>73</b>
Who is who	73
Übungsleiter Reiten/Wanderreiten	75
Übungsleiter Fahren	77
Rittführer	78
<b>Bezirksverband Oberpfalz</b>	<b>80</b>
Who is who	80
Übungsleiter Reiten/Wanderreiten	82
Übungsleiter Fahren	83
Rittführer	84
<b>Bezirksverband Bayer. Schwaben</b>	<b>85</b>
Who is who	85
Übungsleiter Reiten/Wanderreiten	87
Übungsleiter Fahren	88
Rittführer	90
<b>Kinderseiten</b>	<b>92</b>

<b>Ausbildung bei der VFD</b> .....	101
Reiten und Fahren für Kids .....	102
Eingangs- und Grundstufen beim Reiten und Fahren: Los geht's! .....	103
REITEN Die Ausbildungsmöglichkeiten für Gelände- und Wanderreiter .....	104
Die Ausbildung zum Gelände- und Wanderrittführer .....	105
FAHREN Eine Vielfalt an Ausbildungsmöglichkeiten .....	106
Faszinierende weitere Optionen .....	107
Die Übungsleiterausbildung .....	107
Zusatzqualifikationen .....	108
Ausbildung bei der VFD – umfassend und vielseitig! .....	108
Ansprechpartner für die VFD-Ausbildung .....	109
Anerkannte VFD-Ausbildungsstätten .....	110
<b>Pferdemarkt</b> .....	112
<b>Reitbegleithunde</b> .....	114
<b>Wanderreiten</b> .....	116
Allgäuer Seenrunde .....	116
Indien .....	122
<b>BBS</b> .....	126
<b>Mut tut gut!</b> .....	127
<b>Erfahrungsbericht: Auswandern</b> .....	131
<b>Schwerpunktthema „Die Vielseitigkeit der VFD“</b> .....	135
Biotensegrity .....	135
Akademisches Reiten .....	137
Reitpädagogik nach Dell'mour .....	141
Equikinetic® .....	142
RAI-Reiten .....	146
TTEAM .....	147
Gespannkurs .....	150
<b>Der Eiserne Gustav</b> .....	154
Die Preisträger .....	154
Geschichte des Preises .....	157
Titanen on Tour .....	165
Grenzenlos .....	168
Starke Pferde .....	171
Säumen .....	172
Wertschätzung der Arbeit mit Pferden .....	175
Inserentenverzeichnis .....	178
Mitgliedsantrag .....	182
Satzung .....	185
Termine und Telefonnummern .....	195
Zu guter Letzt .....	198

## Termine – Aus- und Fortbildung



### Aus- und Fortbildungen

#### März

01.03.: Berittenes Bogenschießen Demoabend. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

01.03.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

05.-06.03.: VFD Pferdekunde. Laichingen (Baden-Württemberg); Info bei Claudia Stark, 07333 9539518, claudia.stark@rossnatour.de

07.03.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

07.-08.03.: VFD Longieren. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

13.03.: Infoabend Pferdegestützte Impulstage. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 968 515 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

13.-15.03.: Bodenarbeit und Kommunikation mit Saumtieren, Info bei Björn Rau, 0157 - 72 56 41 48, bjoern.rau@saeumer-akademie.de

13.-15.03.: Mulemanship, Besonderheiten und Bemerkenswertes mit Maultieren und Mauleseln, Info bei Björn Rau, 0157 - 72 56 41 48, bjoern.rau@saeumer-akademie.de

13.-15.03.: VFD Geländereiter Ausbildung. Prichsenstadt (Unterfranken); Info bei Main-Reiten, 0178 - 567 98 11

14.03.: Schnupperreitkurs Rai Reiten, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, info@reiterferien-bayern.eu

14.-15.03.: Bodenarbeit. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

18.-31.03.: Pferdespielplatz. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

20.03.: Effektive Mikroorganismen (EM) im Stall und am Pferd. Memmelsdorf, Gaststätte SV Memmelsdorf, Info bei Freizeitreitstall Schammelsdorf, 0951- 29 63 24

21.03.: Erste-Hilfe-Kurs am Pferd. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch, 01758 - 23 87 63

21.-22.03.: Kappzaum longieren. Feuchtwangen (Mittelfranken); Info bei Petra Stegmüller, 09852 - 41 65, info@pferde-unser-leben.de

22.03.: Der Umgang und das richtige Arbeiten mit dem GPS. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

23.-28.03.: VFD HolZRücken. Laichingen (Baden-Württemberg); Info bei Claudia Stark, 07333 - 953 95 18, claudia.stark@rossnatour.de

## Termine – Aus- und Fortbildung

Termine

28.03.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

29.03.: Reiten und Yoga bilden eine perfekte Symbiose – anerkannte Fobi ÜL. Hetzles, Sandgrube Forchheim (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

29.03.: Kurs Sitzschulung Reiterstammtisch Kitzingen. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

29.03.: Sitzschulung „Back to the rules“. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

29.03.: Pferdeliebe – Lebensfreude! Pferdegestützter Impulstag. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

### April

01.04.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

04.04.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 52 75 50, mail@hohlstein.info

04. - 10.04.: VFD Pferdekunde I/ Geländereiter/ Geländerittführerkurs, Pergola (Italien), Info bei Dorothea Geiss, 0151 - 22 33 12 10 oder +39 349 - 512 99 49, info@reiteninitalien.com, www.reiteninitalien.com

17.-19.04.: Reitkurs mit Klaus Werzinger. Hörlkofen (Oberbayern); Reitstall Wotzek, Info bei Heiner Sauter, 08084 - 94 66 69, heiner.sauter@t-online.de

18.-19.04.: Pferdekunde. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

18.-19.04.: Ungarisch Fahren. Laichingen (Baden-Württemberg); Info bei Claudia Stark, 07333 - 953 95 18, claudia.stark@rossnatour.de

18.-19.04.: Modul 2 Zirkensikkurs mit Sonja Neidhardt (15 UE). Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch, 01758 - 23 87 63

Anzeige

 <b>VERMAS</b> VERSICHERUNGSMAKLER SERVICE	
Ihr Versicherungspartner für Tier und Mensch	Neuer Platz, Geretsried T: 08171 / 63 99 99 4 F: 08171 / 63 99 99 5 eMail: vfd@vermas-gmbh.de www.vermas-gmbh.de
Sonderkonzepte für VFD-Mitglieder mit bis zu 15% Rabatt.	
Partner des VFD Bayern	

## Termine – Aus- und Fortbildung

18.-19.04.: Bodenarbeit, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, freizeitstall-unterraigen@web.de, [www.reiten-miesbach.de](http://www.reiten-miesbach.de)

24.04.: Gebisse und ihre Wirkungen. Memmelsdorf, Gaststätte SV Memmelsdorf, Info bei Freizeitreitstall Schammelsdorf, 0951 - 29 63 24

24.-26.04.: Säumen- Grundkurs, Info bei Björn Rau, 0157 - 72 56 41 48, [bjoern.rau@saeumer-akademie.de](mailto:bjoern.rau@saeumer-akademie.de)

24.04. - 13.05.: Pferdespielplatz. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de)

25.04.: Schnupperreitkurs Rai Reiten, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg, 0160 - 150 76 01, [info@reiterferien-bayern.eu](mailto:info@reiterferien-bayern.eu)

25.-26.04.: VFD-Geländereiter. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Zäh Johannes, 09382 - 31 99 14

26.04.: Ich bin ich und Du bist Du!! Pferdegestützter Impulstag. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, [susanne.fuss@wir-reiten.com](mailto:susanne.fuss@wir-reiten.com)

### Mai

01.05.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, [mail@hohlstein.info](mailto:mail@hohlstein.info)

08.05.: Junior II. Oberleichtersbach (Unterfranken); Info bei Christine Beck, 0160 - 93 40 32 52

08.05.: Schnupperreitkurs Rai Reiten, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg, 0160 - 150 76 01, [info@reiterferien-bayern.eu](mailto:info@reiterferien-bayern.eu)

08.-10.05.: Geländereiterpass. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, [susanne.fuss@wir-reiten.com](mailto:susanne.fuss@wir-reiten.com)

09.-10.05.: Pferdekunde I. Oberleichtersbach (Unterfranken); Info bei Christine Beck, 0160 - 93 40 32 52

10.05.: Horsemanship Kurs im Extreme Trail Park. Wirsberg (Oberfranken); Freizeitreiter Birkenhof, Info bei Eva Lauterbach, 0160 - 556 12 56, [freizeitreiter.birkenhof@gmail.com](mailto:freizeitreiter.birkenhof@gmail.com)

15.-17.05.: Wochenendreitkurs für Anfänger oder Umsteiger, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, [info@reiterferien-bayern.eu](mailto:info@reiterferien-bayern.eu)

17.05.: Ängste, Unsicherheiten, Stress ... Pferdegestützter Impulstag. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, [susanne.fuss@wir-reiten.com](mailto:susanne.fuss@wir-reiten.com)

21.-24.05.: Trainingstage. Rottach-Egern (Oberbayern); Info bei Manuela Hefe, 08022 - 246 82, [info@wanderreiten-tegernsee.de](mailto:info@wanderreiten-tegernsee.de)

22.-24.05.: VFD-Seminarreihe mit Karin Kattwinkel – Tragkraft des Pferdes. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de)

23.05.: Männer-Reit-Kurs 23.05., 30.05. und 06.06.2020. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, [mail@hohlstein.info](mailto:mail@hohlstein.info)

23.-24.05.: Extreme Trail Kurs. Wirsberg (Oberfranken); Freizeitreiter Birkenhof, Info bei Eva Lauterbach, 0160 - 556 12 56, [freizeitreiter.birkenhof@gmail.com](mailto:freizeitreiter.birkenhof@gmail.com)

30.05.: Bodenarbeitskurs. Prichsenstadt (Unterfranken); Info bei Main-Reiten, 0178 - 567 98 11



## Termine – Aus- und Fortbildung

### Termine

#### Juni

01.06.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

04.-07.06.: Säumen- Aufbaukurs, Info bei Björn Rau, 0157 - 72 56 41 48, bjoern.rau@saeumer-akademie.de

08.-12.06.: Reitkurs für Jugendliche und Erwachsene. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

11.-14.06.: VFD-Geländerrittführer. Bischwind (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert, 09382 - 31 99 14

13.-14.06.: Kreative Stangenarbeit. Feuchtwangen (Mittelfranken); Info bei Petra Stegmüller, 09852 - 41 65, info@pferde-unser-leben.de

20.06.: Reitkurs dynamisches Sitzen und Sitzkorrektur. Prichsenstadt (Unterfranken); Info bei Main-Reiten, 0178 - 567 98 11

21.06.: Führen und führen lassen. Pferdegestützter Impulstag. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

23.06. - 08.07.: Pferdespielplatz. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch (Copy); Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

27.06.: Schnupperreitkurs Rai Reiten, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, info@reiterferien-bayern.eu

27.06.: Gelassenheitsnachmittag mit Urkunden. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

#### Juli

01.07.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

02.-05.07.: Säumen-Grundkurs, Info bei Björn Rau, 0157 - 72 56 41 48, bjoern.rau@saeumer-akademie.de

03.-05.07.: Wochenendreitkurs für Anfänger oder Umsteiger, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, info@reiterferien-bayern.eu

05.07.: Fallkurs. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

10.07.: Begegnung auf Augenhöhe mit dem Pferd, frei von Ausrüstung und Reitweisen – Freiarbeit nach Natural Horsemanship (NHS) – Vorführung. Schammelsdorf (Oberfranken); Info bei Freizeitreitstall Schammelsdorf, 0951 - 29 63 24

10.-11.07.: VFD Junior Ausbildung. Prichsenstadt (Unterfranken); Info bei Main-Reiten, 0178 - 567 98 11

11.-12.07.: Modul 1 Stangentraining – Wunderwerk für gesunde Pferde (15 UE). Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch, 01758 - 23 87 63

17.-18.07.: VFD Bodenarbeitskurs. Prichsenstadt (Unterfranken); Info bei Main-Reiten, 0178 - 567 98 11

Fachsymposium der VFD-Landesverband Bayern für  
Wanderreiten, -fahren und -säumen

# Nur Mut und nimm alles unter deinem Hut!

Ein praxisorientiertes 2-tägiges Symposium zur Gewinnung neuer Kundenkreise für VFD-Rittführer, Fahrten- und Saumwanderführer, Übungsleiter VFD



Die Vielfalt der VFD Welt nutzen, um dadurch neue Angebote für neue Zielgruppen anzubieten.

Pferde, Mulis und Esel, Erwachsene, Jugendliche und Kinder, reiten, fahren, säumen, Zuhause oder im Ausland, und vieles mehr! Die VFD hat auf vielen Gebieten der Pferdefreizeit eine einzigartige Kompetenz entwickelt.

Diese für Anbieter von Wanderritten, -fahrten und für Saumwandertouren zusammenzuführen, Grenzen und Chancen für neue und vielfältige Teilnehmerinteressen aufzuzeigen, dies ist der Inhalt dieses in der VFD wohl einzigartigen Symposiums.



Fotos: © Tina Boche, Björn Rau, Albert Schweizer

## Termine – Aus- und Fortbildung

Termine



Fachreferenten aus den Gebieten

- Haftungsrecht
- Sicherheitsexperte VFD
- Erlebnispädagogik
- VFD-Kids und
- Ausbilder und WRF mit breitgefächerter Erfahrung

werden durch dieses praxisorientierte Symposium führen.



### Zeitraum:

13. - 14. Juni 2020

### Ort:

Ausbildungszentrum Markter Burg  
86485 Biberbach

### Seminarkosten

135€, zuzüglich Verpflegung

### Anfragen bitte bei:

Sportwartin VFD  
Angela Voigt  
[sportwart@vfd-bayern.de](mailto:sportwart@vfd-bayern.de)  
089 13011 483

Diese Veranstaltung wurde  
von der Uelzener Versicherung mit  
1.100 € gesponsert!



## Termine – Aus- und Fortbildung

18.-19.07.: Heranführung an die Vielseitigkeitsstrecke - Geländehindernisse - anerkannte Föbi  
ÜL. Hetzles (Oberfranken), Sandgrube Forchheim; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50,  
mail@hohlstein.info

18.-19.07.: Extreme Trail Kurs. Wirsberg (Oberfranken); Freizeitreiter Birkenhof, Info bei Eva Lauter-  
bach, 0160 - 556 12 56, freizeitreiter.birkenhof@gmail.com

18.-19.07.: Sicherheitsseminar berittenes Bogenschießen. Michelau (Unterfranken); Info bei Sandra  
Pfister, 09528 - 95 02 08, info@steigerwald-erlebnishof.de oder direkt bei Winni Wolf,  
09564 - 220 oder 0160 - 227 20 24

21.-25.07.: Bodenarbeit und Longieren, Pergola (Italien), Info bei Dorothea Geiss,  
0151 - 22 33 12 10 oder +39 349 - 512 99 49, info@reiteninitalien.com, www.reiteninitalien.com

25.-26.07.: Extreme Trail Kurs. Wirsberg (Oberfranken); Freizeitreiter Birkenhof, Info bei Eva Lauter-  
bach, 0160 - 556 12 56, freizeitreiter.birkenhof@gmail.com

26.07.: Dressurkurs mit Marcella Becker. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei  
Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

31.07.- 02.08.: Reitkurs mit Klaus Werzinger. Hörlkofen (Oberbayern); Reitstall Wotzek, Info bei  
Heiner Sauter, 08084 - 94 66 69, heiner.sauter@t-online.de

### August

01.08.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen,  
Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.;  
Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

01.08.: Die Kraft der Gedanken – Mentale Stärke – ein Frauenseminar. Prichsenstadt (Unterfrank-  
en); Info bei Main-Reiten, 0178 - 567 98 11

22.-23.08.: Extreme Trail Kurs Einsteiger- und Aufbaukurs – wir arbeiten in kleinen Gruppen – auch  
anerkannt für Föbi ÜL. Auerbach, Gut Hammerberg (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein,  
0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

22.-23.08.: Thema: Galopp. Feuchtwangen (Mittelfranken); Info bei Petra Stegmüller, 09852 - 41 65,  
info@pferde-unser-leben.de

### September

01.09.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen,  
Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.;  
Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

03.-06.09.: Säumen-Grundkurs (Niedersachsen); Info bei Björn Rau, 0157 - 72 56 41 48,  
bjoern.rau@saeumer-akademie.de

05.09.: VFD Prüfung Junior I-III. Prichsenstadt (Unterfranken); Info bei Main-Reiten,  
0178 - 567 98 11

05.-06.09.: Extreme Trail Kurs. Wirsberg (Oberfranken); Freizeitreiter Birkenhof, Info bei Eva Lauter-  
bach, 0160 - 556 12 56, freizeitreiter.birkenhof@gmail.com

05.-06.09.: Geländereiter. Oberleichtersbach (Unterfranken); Info bei Christine Beck,  
0160 - 93 40 32 52

12.09.: Schnupperreitkurs Rai Reiten, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg  
0160 - 150 76 01, info@reiterferien-bayern.eu

## Termine – Aus- und Fortbildung

Termine

12.-13.09.: Extreme Trail Kurs. Wirsberg (Oberfranken); Freizeitreiter Birkenhof, Info bei Eva Lauterbach, 0160 - 556 12 56, freizeitreiter.birkenhof@gmail.com

19.09., 26.09. und 03.10.2020: Männer-Reit-Kurs. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

24.-27.09.: Säumen-Aufbaukurs, Info bei Björn Rau, 0157 - 72 56 41 48, bjoern.rau@saeumer-akademie.de

25.09. - 14.10.: Pferdespielplatz. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

26.-27.09.: VFD Pferdekunde. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

26.09.: Pferdekunde für Pferdemenschen. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

26.09.: Nimm dein Leben in die Hand! Pferdegestützter Impulstag. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

### Oktober

01.10.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

04. - 08.10.: Töltkurs: Lernen, wie es klappt! Pergola (Italien), Info bei Dorothea Geiss, 0151- 22 33 12 10 oder +39 349 - 512 99 49, info@reiteninitalien.com, www.reiteninitalien.com

10.-11.10.: VFD Geländereiter. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

23.-25.10.: Wochenendreitkurs für Anfänger oder Umsteiger, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, info@reiterferien-bayern.eu

23.-25.10.: Reitkurs mit Klaus Werzinger. Hörkofen (Oberbayern); Reitstall Wotzek, Info bei Heiner Sauter, 08084 - 94 66 69, heiner.sauter@t-online.de

25.10.: Sei du selbst! Pferdegestützter Impulstag. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

Anzeige



89443 Schwenningen  
Stall: Riedstr. 4 | Post: Angerstr. 5  
Tel.: (0 90 70) 92 14 35  
www.riedmuehl-ranch.de  
info@riedmuehl-ranch.de



**Die Reitschule  
für anspruchsvolle  
Western- und Freizeitreiter**

**Birgit Büchner**

Trainerin B Western  
Trainerin B Breitensport  
Ausbildung von Reiter und Pferd  
Bodenarbeit und Verladetraining





# Mit Leidenschaft unterwegs!

TERMINE, TOUREN UND KURSE 20

**07.02.20 / 27.02.20**



### **Andentrail & Gauchowelt Südamerika –**

Unberührte Natur in den argentinischen Anden. Gaucho und Pampa auf typischen Criollopferden erleben. Buenos Aires und die Melancholie des Tangos. Strandritte am Atlantik. Eine 3 Wochentour, die es in sich hat.

**13.03. / 15.03.20**



### **Bodenarbeit – Kommunikation**

mit Equiden. Trailparcours. Schrecktraining. Übungen für Saumtiere. Horse-Hiking. Eine solide Beziehung beginnt am Boden. Auge in Auge, ehrliche Kommunikation. Kursgebühr € 285,00

**24.04./ 26.04.20**



### **Schwaben**

Grundkurs Säumen  
Unterwegs in freie Natur mit unserem vierhufigen Partner, aber wie? Know-how und vieles mehr dazu in diesem Dreita-geskurs. Kursgebühr € 285,00

**03./06.09.20 Niedersachsen**

**13./15.03.20**



### **MULEMANSHIP**

Erweiterte Equidenkunde  
Alles rund um diese besonderen Tiere. Liebenswertes und Erstaunliches dieser felligen Hybriden.  
Kursgebühr € 285,00

INFOS: [bjoern.rau@saeumer-akademie.de](mailto:bjoern.rau@saeumer-akademie.de) / [tinaboche.adg@t-online.de](mailto:tinaboche.adg@t-online.de)

## Termine – Aus- und Fortbildung

Termine

**19.06/27.06.20**



### **Bohemia Mountain Bordertrail**

Das Dreiländereck: DE-CZ-AU  
Spannende Tour im südlichen Böhmerwald. Natur pur so weit das Auge reicht. Mit unseren Saumtieren sind wir ganz autark unterwegs. Wir schlagen die Zelte auf, wo es uns gefällt! Preis € 1150,00

**04./07.06.20**



### **Schönsee – Oberpfalz**

Säumen Aufbaukurs Wanderung  
Üben, üben, üben, denn Übung macht den Meister. Saumwanderung im Böhmerwald, Waldcamp, Biwacken, Kochen am Lagerfeuer.

**11./20.09.20**



### **Böhmerwald**

Bohemia Mountain Trail  
Mit Packtieren unterwegs im Naturpark Sumava in Tschechien und im Grenzgebiet Bayerischer Bald. Wie die Hirten mit ihren Tieren im Wald campen und in der Natur übernachten.  
Preis € 980,00

**06.07./14.07.20  
& 03.08./11.08.20**



### **Via Sbrinz Säumerroute**

Von Luzern nach Italien über die Schweizer Alpen auf der traditionellen Sbrinz-Käse-Strecke  
20/35 km täglich mit Trossfahrzeug und festen Unterkünften  
„C“ Ritt für fitte Reiter und Pferde  
3 Pässe in 1 Woche. Preis CHF 1580,00

INFOS: [bjoern.rau@saeumer-akademie.de](mailto:bjoern.rau@saeumer-akademie.de) / [tinaboche.adg@t-online.de](mailto:tinaboche.adg@t-online.de)

## Termine – Aus- und Fortbildung

**20.07./31.07  
& 26.08/05.09.20**



### **Bernina Trail**

Alpine Rundtour um den Bernina Gletscher, 9 Pässe in 10 Tagen. Bis 40 km täglich ohne Trossfahrzeug. Gepäck am Pferd. Feste Übernachtungen.

„B“ Ritt für Teams, die bereits „C“Ritte absolviert haben. Preis CHF 1680,00

**24./28.09.20**



### **Bayerischer Wald**

Saumwanderung

Geführte Saumwanderung für alle Equiden  
Unterwegs in wunderschöner Natur.

Ein Erlebnis, das wir nie vergessen werden!

### **Ausbildung Rittführer VFD**



**27.03./29.03.20 Vorbereitung**

**07.05./10.05.20 Prüfungsritt**

Kompaktkurs mit Praxis Schwaben und  
Oberpfalz

Theorieblöcke Online Campus

**Juni 2021**



### **5. Internationales Säumertreffen**

FRANKREICH

Treffen der Säumer aus aller Welt.

Gemeinsame Säumertouren.

Vorträge und Reiseberichte.

Schön mit Gleichgesinnten zu fachsimpeln!

INFOS: [bjoern.rau@saeumer-akademie.de](mailto:bjoern.rau@saeumer-akademie.de) / [tinaboche.adg@t-online.de](mailto:tinaboche.adg@t-online.de)

### Lechauen-Wanderritt 2 Tage



Entlang des Lechs und auf der historischen Via Aurelia durchreiten wir Wälder und Felder. Tagesstrecke ca. 25 Km mit Übernachtung im alten Gut Ellgau  
All inklusiv € 230,00  
Termin auf Anfrage

### AUSBILDUNG – Training – Korrektur



Einreiten und Einfahren  
*Simply fair horsemanship*  
Grundausbildung bis hin zum anspruchsvollen Training von Pferden, Mulis und Esel.  
4 Wochen Training € 750,00  
+ Einstellen Reiten, Fahren & Säumen

### Fortbildung Übungsleiter VFD



#### „Reit-, Hand- & Packpferd“

Wie trainiere ich mein Reit- und mein Handpferd.  
20-stündige Fortbildung zur Lizenzverlängerung  
Vorträge und Kurse auch in eurem Verein, Reitstall oder Stammtisch.

14.01.20



#### München VFD-Stammtisch

„Mongolia-Trail HÖVSGÖL“

Infos: Tina Boche und Bjørn Rau  
**SÄUMER AKADEMIE**  
[www.saeumer-akademie.com](http://www.saeumer-akademie.com)

INFOS: [bjoern.rau@saeumer-akademie.de](mailto:bjoern.rau@saeumer-akademie.de) / [tinaboche.adg@t-online.de](mailto:tinaboche.adg@t-online.de)

## Termine – Aus- und Fortbildung

### November

01.11.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

06.11.: Sicheres Reiten, Navigation und Hilfen im Gelände. Memmelsdorf (Oberfranken), Gaststätte SV Memmelsdorf, Info bei Freizeitreitstall Schammelsdorf, 0951 - 29 63 24

14.-15.11.: Longieren, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, freizeitstall-unterraigen@web.de, www.reiten-miesbach.de

14.-15.11.: VFD Wanderreiter. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

14.-15.11.: VFD Geländerittführer. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

14.-15.11.: VFD Wanderrittführer. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

14.-15.11.: Longieren 1. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

21.-22.11.: VFD Bodenarbeit. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

24.11. - 09.12.: Pferdespielplatz. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

### Dezember

01.12.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

### 2021

01.01.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

01.02.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

06.-07.02.: VFD Longe. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch (Copy); Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

06.-07.02.: VFD Longieren. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

01.03.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

27.03.: Erste-Hilfe-Kurs am Pferd. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de



## Termine – Aus- und Fortbildung

Termine

### Ausbildungsoffensive!

Für Kurse nach ARPO / FARPO bieten folgende Betriebe bei Bedarf auch kurzfristig für Kleinstgruppen Kurse an:

- Aurach-Ranch, Christine und Harald Graser
- Pferdepartner Franken e.V., Michaela Hohlstein
- Mensch&Pferd füreinander e.V., Angela Voigt

### Nichts Passendes gefunden?

Interessenten können eine E-Mail an die Sportwartin schicken [sportwart@vfd-bayern.de](mailto:sportwart@vfd-bayern.de)

Im Rahmen unserer Ausbildungsoffensive versuchen wir, jeden Interessenten an einen passenden Kurs zu vermitteln und auch bei geringer Teilnehmerzahl durchzuführen.



# PERGOLA (ITALIEN)

Info bei Dorothea Geiss, 0151 2233 1210 oder 0039 349 5129 949  
[info@reiteninitalien.com](mailto:info@reiteninitalien.com), [www.reiteninitalien.com](http://www.reiteninitalien.com)

<b>03. - 05.01.20</b>	Übungsleiterkurs: Reiten im schwierigen Gelände	<b>schon vorbei</b>
<b>14. - 21.03.20</b>	Wanderreitwoche ab Hof	<b>Reiten</b>
<b>04. - 10.04. 20</b>	VFD Pferdekunde I/Geländereiter/Geländerittführerkurs 1. Osterferienwoche (6 Tage)	<b>Reiten</b>
<b>25.04. - 02.05.20</b>	Wanderritt ans Meer	<b>Reiten</b>
<b>03. - 08.05.20</b>	Galaxien beobachten	<b>Sterne</b>
<b>09. - 16.05.20</b>	Mille Miglia Erlebniswoche	<b>Auto</b>
<b>25.05. - 01.06.20</b>	Weinwoche (Mo bis Mo) Tag des offenen Weinguts	<b>Genuss</b>
<b>06. - 13.06.20</b>	Naturkundewoche (Pfingstferien) 2. Woche Pfingstferien	<b>Natur</b>
<b>21. - 25.07.20</b>	Bodenarbeit und Longieren  Di-Fr vor Bayer. Ferien	<b>Reiten</b>
<b>12. - 19.09.20</b>	Weinwoche mit Besuch von Weingütern	<b>Genuss</b>
<b>28.09. - 03.10.20</b>	Wanderritt ans Meer	<b>ausgebucht</b>
<b>04. - 08.10.20</b>	Töltkurs: Lernen, wie es klappt!	<b>Reiten</b>
<b>09. - 15.10.20</b>	Trüffelwoche Pergola	<b>Genuss</b>
<b>16. - 23.10.20</b>	Pferdeabtriebs-Woche Reiten	<b>Handpferde- reiten</b>
<b>24. - 30.10.20</b>	Marswoche	<b>Sterne</b>
<b>31.10. - 7.11.20</b>	Trüffelwoche Acqualagna Wochenevent möglich?	<b>Genuss</b>
<b>07. - 14.11.20</b>	Wanderreitwoche ab Hof	<b>Reiten</b>
<b>19. - 26.12.20</b>	Romantikwoche Weihnachtsspezial ;-)	<b>Genuss</b>

### Ritte

#### März

01.03.: Rhiannon-Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783/ 1354, [info@keltika.eu](mailto:info@keltika.eu)

08.03.: Tagesritt. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

14. - 21.03.: Wanderreitwoche ab Hof, Pergola (Italien), Info bei Dorothea Geiss, 0151 - 22 33 12 10 oder 0039 349 5129 949, [info@reiteninitalien.com](mailto:info@reiteninitalien.com), [www.reiteninitalien.com](http://www.reiteninitalien.com)

22.03.: Frühlingsritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, [info@keltika.eu](mailto:info@keltika.eu)

24.-26.03.: Allgäuer Highlights. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 1825590, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

28.03.: NaTour Pur im Steigerwald... Michelau (Unterfranken); Info bei Sandra Pfister, 09528 - 95 02 08, [info@steigerwald-erlebnishof.de](mailto:info@steigerwald-erlebnishof.de)

#### April

03.-04.04.: 2-Tagesritt auf den Spuren der Brauereien, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, [info@reiterferien-bayern.eu](mailto:info@reiterferien-bayern.eu)

04.04.: Amper-Ilm-Gerolsbach-Tagesritt. Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum, 0162 - 333 00 09, [info@reiterfreuden.de](mailto:info@reiterfreuden.de)

10.04.: 5-Burgen-Tagesritt am Karfreitag. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de)

10.-11.04.: Saisonstart. Feuchtwangen (Mittelfranken); Info bei Petra Stegmüller, 09852 - 41 65, [info@pferde-unser-leben.de](mailto:info@pferde-unser-leben.de)

Anzeige



#### Interessengemeinschaft Pferdetourismus Bayerischer Wald / Niederbayern

„Hoch zu Ross“ dürfen Sie die ursprüngliche Landschaft des größten zusammenhängenden Waldgebietes Europas – den Bayerischen Wald und den Böhmerwald – erkunden... Dunkle Wälder, wilde Wasser, tiefe Schluchten und sonnendurchflutete Täler laden zum Wanderreiten ein. Das Angebot reicht vom kostenlosen Ponyreiten über Kutschfahrten und Reitunterricht, über Ausritte, Halbtages- und Tagesritte bis hin zu mehrtägigen Touren. Übernachtet werden kann in Pensionen, einfachen Zimmern, Hotels oder ganz natürlich im Tipi am Lagerfeuer.

[www.pferdetourismus.de](http://www.pferdetourismus.de) | Tel.: 01 71 / 5 25 08 84

---

## Termine – Ritte

---

12.04.: Oster Orientierungsritt. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

12.04.: Ostereiersuche mit Ponys, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, [info@reiterferien-bayern.eu](mailto:info@reiterferien-bayern.eu)

13.04.: Ostereiersuche hoch zu Ross, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, [info@reiterferien-bayern.eu](mailto:info@reiterferien-bayern.eu)

13.04.: Osterritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 80 45 65, [info@reiterhof-reifenscheid.de](mailto:info@reiterhof-reifenscheid.de), [www.reiterhof-reifenscheid.de](http://www.reiterhof-reifenscheid.de)

17.-19.04.: Saisonstart 2. Feuchtwangen (Mittelfranken); Info bei Petra Stegmüller, 09852 - 41 65, [info@pferde-unser-leben.de](mailto:info@pferde-unser-leben.de)

23.-26.04.: Long Rider Tour. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

24.-26.04.: Allgäuer Impressionen. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

25.04.-02.05.: Alpenritt von der Wieskirche (Oberbayern) nach Juval; Info bei Tatjana Pittroff, 0160 - 670 22 90, [tatjana-pittroff@gmx.de](mailto:tatjana-pittroff@gmx.de), [www.alpenritt.info](http://www.alpenritt.info)

25.04. - 02.05.: Wanderritt ans Meer, Pergola (Italien), Info bei Dorothea Geiss, 0151 - 22 33 12 10 oder +39 349 - 512 99 49, [info@reiteninitalien.com](mailto:info@reiteninitalien.com), [www.reiteninitalien.com](http://www.reiteninitalien.com)

26.04.: Beltane Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, [info@keltika.eu](mailto:info@keltika.eu)

26.04.: Halbtages-Ritt zu Kaffee&Kuchen, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, [freizeitstall-unteraigen@web.de](mailto:freizeitstall-unteraigen@web.de), [www.reiten-miesbach.de](http://www.reiten-miesbach.de)

26.04.: Walberla-Rundritt. Weingarts (Oberfranken); Info bei Katja Drechsel, 0176 - 20 66 16 57

30.04. - 03.05.: Rund um die Adelegg. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

30.04. - 03.05.: Allgäuer Seenrunde. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

### Mai

01.05.: Ritt in den Mai. Kirchdorf an der Amper, Geierlambach (Oberbayern); Info bei Andrea von Kienlin, 08165 - 67 05 46, [andrea@vkienlin.de](mailto:andrea@vkienlin.de)

01.05.: Erster Mai-Ritt in den Biergarten. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de)

02.05.: Tagesritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 80 45 65, [info@reiterhof-reifenscheid.de](mailto:info@reiterhof-reifenscheid.de), [www.reiterhof-reifenscheid.de](http://www.reiterhof-reifenscheid.de)

02.05.: Tagesritt Schiefe Ebene. Wirsberg (Oberfranken); Freizeitreiter Birkenhof, Info bei Eva Lauterbach, 0160 - 556 12 56, [freizeitreiter.birkenhof@gmail.com](mailto:freizeitreiter.birkenhof@gmail.com)

02.05.: Orientierung im Gelände. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, [info@keltika.eu](mailto:info@keltika.eu)

## Zwischen Wertach und Mindel ...

### Auf den Spuren der heiligen Crescentia

**Zwischen Wertach und Mindel** reitet ihr durch wunderschöne, dünn besiedelte Landschaften. Die Wege bieten schattigen Wald, hügelige Landschaft, wunderschönen Bergblick, Pilgerpfad vorbei an Flüsse, Bäche und Weiher. Am ersten Reittag startet ihr auf der geschichtsträchtigen Archäologietour Wertachtal von Pforzen aus Richtung Frankenhofer Stausee. Wundervolle Ausblicke auf Berge und Seen wechseln sich mit schattigen Waldwegen ab. Manche lange Graswege laden zu einem gemütlichen Galopp ein. Der Weg führt weiter an der wunderschönen Wertach entlang, durch stille Wälder, bis ihr zum „**Riedbach-hof**“ in Baisweil gelangt.



Am nächsten Reittag geht es auf den Pfaden der heiligen Crescentia durch wunderschöne Wälder und traumhafte, hügelige Landschaft mit zum Teil wunderschönen Bergblick zur Mindelmühle. Hier könnt ihr mit Euren Pferden durch eine kleine Furt reiten. Über Mindelberg und Völkern geht es dann durch ein traumhaftes Waldgebiet mit idyllischen Kuhweiden und plätschernden Bächlein zum „**Jakelhof**“ nach Friesenried. Hier gibt es ein kulinarisches Abendessen und bei schönem Wetter ein Lagerfeuer unter unvergleichlichem Sternenhimmel.

Am letzten Tag reitet ihr auf dem wunderschönen Crescentia-Pilgerweg, vorbei am Oggenrieder Weiher bei Irsee wieder zurück zum Ausgangspunkt der **Wanderreitstation „Hof des Königs“** nach Pforzen. Details zum Pauschalangebot und den Wanderreitstationen findet ihr auf der Homepage der **IG Wanderreiten in Schwaben** unter Stationen.

Außer dem neuen Ritt „**Zwischen Wertach und Mindel**“ im Ostallgäu gibt es seit diesem Jahr im Oberallgäu auch ein Angebot für Lang- und Vielreiter, die „**Long Rider Tour**“ und im Ries die „**Sagenhafte Grenzweg-Runde**“. Alle 10 Pauschalangebot („**Kleiner-Bachtäler-Trail**“, „**Drei-Täler-Ritt**“, „**2 Tage LA in USA**“, „**Allgäuer Seenrunde**“, „**Auf den Spuren der Glasmacher**“, „**Rund um die Adelegg**“ und die „**Allgäuer Impressionen**“) findet ihr auf der Internetseite von Wanderreiten in Schwaben unter dem Schnelleinstieg: [www.stationen-hopping.de](http://www.stationen-hopping.de). Einige der Pauschalangebote werden auch geführt angeboten.



Weitere Angebote werden folgen, um die schönsten Reitstrecken mit Burgen, Bergen, wilden Bach- und Flussläufen und Seen in Schwaben für den Gast so komfortabel wie möglich zu gestalten. Alle Touren und die rund 40 Wanderreitstationen sind auf der Gebietskarte ersichtlich, und man kann sich schnell ein Bild machen, welche Leistungen die Stationen anbieten.

Die Betreiber der schwäbischen Wanderreitstationen sind meist selbst Wanderreiter und wissen, was ihre Gäste und deren Rössern gefällt und haben sich speziell auf die Wünsche und Bedürfnisse der

Wanderreiter eingestellt. Das **Stationenheft** und die **Gebietskarte** mit den Pauschalrouten können per E-Mail unter [info@wanderreitenschwaben.de](mailto:info@wanderreitenschwaben.de) angefordert oder auf der Homepage [www.wanderreitenschwaben.de](http://www.wanderreitenschwaben.de) im Servicebereich aufgerufen werden.

## IG Wanderreiten in Schwaben



### Reiten zwischen Nördlinger Ries und Allgäuer Alpen

In naturbelassenen Landschaften reiten Sie durch wunderschöne Wälder, Schluchten, entlang an Flüssen und Seen, immer mit Blick auf die Allgäuer Alpen.

### Kommen Sie als Gast und gehen Sie als Freund

Fordern Sie unsere neue Gebietskarte an:  
Telefon 0 83 70 / 97 64 02  
[info@wanderreitenschwaben.de](mailto:info@wanderreitenschwaben.de)  
[www.wanderreitenschwaben.de](http://www.wanderreitenschwaben.de)





## Termine – Ritte

02.05.: Tagesritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 80 45 65, [info@reiterhof-reifenscheid.de](mailto:info@reiterhof-reifenscheid.de), [www.reiterhof-reifenscheid.de](http://www.reiterhof-reifenscheid.de)

03.05.: Tagesritt – Biergartenritt, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, [freizeitstall-unterraigen@web.de](mailto:freizeitstall-unterraigen@web.de), [www.reiten-miesbach.de](http://www.reiten-miesbach.de)

03.05.: Giftpflanzenritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, [info@keltika.eu](mailto:info@keltika.eu)

03.05.: Ayinger Land, Tagesritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, [susanne.fuss@wir-reiten.com](mailto:susanne.fuss@wir-reiten.com)

03.05.: Tagesritt „Odenwald“. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

08.-10.05.: Auf den Spuren der Glasmacher. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

08.-10.05.: Allgäuer Highlights. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

10.05.: Wildlife-Ritt Feld und Wiese. Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum, 0162 - 333 000 9, [info@reiterfreuden.de](mailto:info@reiterfreuden.de)

15.-17.05.: Allgäuer Impressionen. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

16.-22.05.: Präsidentenritt vom Steigerwald zum Spessart. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Dietmar Köstler, 0171 883 27 73, [koestler@msic.de](mailto:koestler@msic.de)

20.-24.05.: Auf mystischen Pfaden in der Fränkischen Schweiz. Gößweinstein, 08165 - 67 05 46

21.05.: Biergartenritt zum Bartewirt, Tagesritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, [susanne.fuss@wir-reiten.com](mailto:susanne.fuss@wir-reiten.com)

21.05.: Himmelfahrt auf dem Pferderücken. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de)

21.-24.05.: Rund um die Adelegg. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

22.-24.05.: Auf den Spuren der Glasmacher. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

25.-29.05.: Wanderritt durch die Täler der Fränkischen Schweiz, Hummeltal (Oberfranken); Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, [info@reiterferien-bayern.eu](mailto:info@reiterferien-bayern.eu)

29.05. - 01.06.: Allgäuer Seenrunde. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

29.05. - 01.06.: Long Rider Tour. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

03.05.: Biergartenausritt ca 2h Ritt, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160/1507601, [info@reiterferien-bayern.eu](mailto:info@reiterferien-bayern.eu)

30.05.: Panorama-Ritt, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, [freizeitstall-unterraigen@web.de](mailto:freizeitstall-unterraigen@web.de), [www.reiten-miesbach.de](http://www.reiten-miesbach.de)

30.05. - 01.06.: Pfingststernritte im Tegernseer Tal. Rottach-Egern (Oberbayern); Info bei Manuela Hefe, 08022 - 246 82, [info@wanderreiten-tegernsee.de](mailto:info@wanderreiten-tegernsee.de)

## Termine – Ritte

### Termine

30.05. - 01.06.: Sternritte im Tegernseer Tal. Rottach-Egern (Oberbayern); Info bei Manuela Hefe, 08022 - 246 82, [info@wanderreiten-tegernsee.de](mailto:info@wanderreiten-tegernsee.de)

31.05.: Großer Seepferdchenritt. Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum, 0162 - 333 000 9, [info@reiterfreuden.de](mailto:info@reiterfreuden.de)

30.-31.05.: 2-Tage-Wanderritt an Pfingsten. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de)

30. 05. - 01.06.: Forstritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, [susanne.fuss@wir-reiten.com](mailto:susanne.fuss@wir-reiten.com)

### Juni

02.-06.06.: Angie-Kurs. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, [info@keltika.eu](mailto:info@keltika.eu)

04.-05.06.: 2-Tage-Wanderritt im Juli. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de)

05.-07.06.: Auf den Spuren der Glasmacher geführt. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

05.-07.06.: Allgäuer Impressionen. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

06.06.: Tagesritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 80 45 65, [info@reiterhof-reifenscheid.de](mailto:info@reiterhof-reifenscheid.de), [www.reiterhof-reifenscheid.de](http://www.reiterhof-reifenscheid.de)

07.06.: Orientierungsritt, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, [freizeitstall-unterraigen@web.de](mailto:freizeitstall-unterraigen@web.de), [www.reiten-miesbach.de](http://www.reiten-miesbach.de)

11.06.: Wiesmühlritt, Tagesritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, [susanne.fuss@wir-reiten.com](mailto:susanne.fuss@wir-reiten.com)

11.-14.06.: Allgäuer Seenrunde. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

11.-14.06.: 4-Tage-Wanderritt über Fronleichnam. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de)

12.-13.06.: Wanderritt für Einsteiger. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 80 45 65, [info@reiterhof-reifenscheid.de](mailto:info@reiterhof-reifenscheid.de), [www.reiterhof-reifenscheid.de](http://www.reiterhof-reifenscheid.de)

12.-13.06.: Allgäuer Highlights. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

13.06.: Frühaufsteher-Ritt, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, [freizeitstall-unterraigen@web.de](mailto:freizeitstall-unterraigen@web.de), [www.reiten-miesbach.de](http://www.reiten-miesbach.de)

14.06.: Tagesritt „Eisdiele“. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

14.-18.06.: Bayerwaldritt. Schöllnach (Oberbayern); Info bei Andrea von Kienlin, 08165 - 67 05 46, [andrea@vkielin.de](mailto:andrea@vkielin.de)

### Ein Wohlfühlhof für Pferde und Menschen

Der Ransbacher Sonnenhof liegt eingebettet in Wiesen und Felder direkt am Wald. Die Menschen, die zu uns kommen, werden Schritt für Schritt in Ruhe, entsprechend ihrem individuellen Lerntempo, mit der Pferdewelt vertraut gemacht. Gerade in der heutigen Zeit, wo immer mehr Menschen sich mit Pferden beschäftigen möchten bzw. ziemlich schnell ein eigenes Pferd erwerben, aber leider oft mit wenig Grundwissen ausgestattet sind, ist es wichtig, umfassendes Wissen über das Lebewesen Pferd, seine Bedürfnisse und den sicheren Umgang zu vermitteln.

Bei der heilpädagogischen Arbeit mit Pferden steht nicht die reiterliche Ausbildung im Vordergrund, sondern die persönliche, ganzheitliche Förderung des einzelnen Menschen. Über den Kontakt zum Pferd ist es möglich, eine günstige Beeinflussung der Motorik, der Wahrnehmung, des Befindens und Verhaltens, der gesamten Entwicklung zu erreichen. Körper, Bewegung und Verhalten des Pferdes bieten unzählige Möglichkeiten in der pädagogisch/therapeutischen Arbeit. Das Pferd wirkt auf den Menschen immer als Ganzes ein, es berührt seinen Körper und Seele gleichermaßen.

Aus der heilpädagogischen Arbeit und langjährigen Erfahrung in der Ausbildung und Kommunikation mit Pferden entstand zusätzlich zur Reittherapie das Angebot Ganztätliches Reitenlernen „mit allen Sinnen“. Hier vermitteln wir interessierten Menschen den sicheren, pferdegerechten u. angstfreien Umgang mit Pferden. Die Ausbildung gibt die Möglichkeit, in der „Zusammen“-Arbeit mit dem Pferd mehr über das Wesen und die Verhal-

tensweisen des Pferdes und die eigenen Verhaltensweisen zu lernen und so zu erreichen, dass die Pferde unseren Signalen in Harmonie und mit Verständnis folgen.

Wir möchten ein anspruchsvolles Freizeitreiten zum Wohle von Mensch und Tier vermitteln und sehen uns auch als Partner in der Pferdeausbildung.

Unsere Pferde leben artgerecht in Laufstall-Herdenhaltung im \*\*\*\*\*LAG-Stall mit Weidegang, sind ausgeglichen und unsere Partner, um die Menschen, die zu uns kommen, auf ihrem Weg ein Stück zu begleiten. Sehr gefreut hat uns, dass unsere Bemühungen um eine artgerechte Pferdehaltung bereits zweimal belohnt wurden mit Preisen im internationalen Wettbewerb der LAG.

Nach einer abgeschlossenen Ausbildung zur Trainerin in freiheitlicher Bodenarbeit mit Pferden und Coach für pferdegestützte Persönlichkeitsbildung in 2008 haben wir unser Angebot erweitert und arbeiten mit unseren Co-Trainern, den Pferden, auch auf dem Gebiet der Selbsterfahrung und Persönlichkeitsbildung im privaten wie im beruflichen Bereich. Coaching ist eine „Reisebegleitung auf dem Weg zu Ihrem Ziel“, eine Hilfe bei Veränderungen, wir sind Wegbegleiter über einen definierten Zeitraum.

Pferde leben im HIER und JETZT, sind authentisch und kongruent in Ausdruck und Absicht. Sie spiegeln klar unser Verhalten bzw. unsere inneren Prozesse. In dieser Arbeit werden neue Einsichten gewonnen, real erfahren, persönliche Ressourcen aktiviert, natürliche Autorität und soziale Kompetenz gefördert.

#### Wir arbeiten mit den Elementen

- Vermittlung von Wissen über Wesen und Bedürfnisse des Pferdes
- Naturerfahrung – Erleben und Beobachten der Pferdewelt
- Pferdepflege und Massage
- Boden- und Körperarbeit
- TEAM-Methode und Natural horsemanship
- Körperwahrnehmung mit und ohne Pferd
- Körpersprache und Kommunikation mit Pferden
- Gymnastische Übungen auf dem Pferd
- Spiele auf und mit den Pferden
- Freie Arbeit mit Pferden
- Selbständiges Reiten
- Reitunterricht in Theorie und Praxis
- Seminare
- Ferienfreizeiten im Sommer
- Wanderreiten

**Infos:** Angelika Vonnekold-Zeller (VFD-Wanderrittführerin, Trainerin für freiheitliche Bodenarbeit mit Pferden und pferdegestützte Persönlichkeitsbildung, Reittherapeutin, Ergotherapeutin, Wildnispädagogin)  
Ransbacher Sonnenhof, Tel. 07950 - 80 28 31, [www.ransbacher-sonnenhof.de](http://www.ransbacher-sonnenhof.de)

## Termine – Ritte

### Termine

19.06.: In 160 Tagen an das Ende der Welt – Fernwanderritt Würzburg – Santiago de Compostela (mit Flohmarkt ab 18.00 Uhr). Memmelsdorf, Gaststätte SV Memmelsdorf, Info bei Freizeitreitstall Schammelsdorf, 0951 - 29 63 24

21.06.: Cerridwen Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

21.06.: Langer Ausritt „Um die kleine Kuve“. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

21.06.: Wildlife-Ritt Wald. Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum, 0162 - 333 000 9, info@reiterfreuden.de

25.-28.06.: Rund um die Adelegg. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

25.-28.06.: Long Rider Tour. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

25.-30.06.: Allgäuer Seenrunde. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

27.06.: Natur-Trail-Ritt. Kirchdorf an der Amper, Geierlambach (Oberbayern); Info bei Andrea von Kienlin, 08165 - 67 05 46, andrea@vkienlin.de

27.06.: Tagesritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 80 45 65, info@reiterhof-reifenscheid.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

27.-28.06.: Taubenbergritt, Wanderritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

28.06. - 02.07.: Sternritte Gebiet Achensee/Tirol. Rottach-Egern (Oberbayern); Info bei Manuela Hefe, 08022 - 246 82, info@wanderreiten-tegernsee.de

### Juli

03.-05.07.: Auf den Spuren der Glasmacher geführt. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

04.07.: Tagesritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 80 45 65, info@reiterhof-reifenscheid.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

05.-11.07.: Nordschwarzwald. Bischwind (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert, 09382 - 31 99 14

05.-16.07.: Alpenüberquerung 2020. Lana bei Meran, Info bei 08165 - 67 05 46

09.-12.07.: Allgäuer Seenrunde. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 1825590, mail-millstream-ranch.de

10.07.: Stüberl-Einkehr-Ritt, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, freizeitstall-unterraigen@web.de, www.reiten-miesbach.de

10.-12.07.: Allgäuer Impressionen. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

11.-12.07.: Schnupperwanderritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

---

## Termine – Ritte

---

12.07.: Langer Ausritt „Main/Kreuzberg“. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

16.-19.07.: Rund um die Adelegg. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

16.-20.07.: Long Rider Tour. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

19.07.: Mangfallritt, Tagesritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

24.-26.07.: Allgäuer Highlights. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

25.-26.07.: Zweitägiger Kinderwanderritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

26.07.: Wald und Wein rund um den Zabelstein. Michelau (Unterfranken); Info bei Sandra Pfister, 09528 - 95 02 08, info@steigerwald-erlebnishof.de

31.07. - 01.08.: Auf den Spuren der Glasmacher. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

31.07. - 02.08.: Allgäuer Impressionen. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

### August

01.08.: Tagesritt Bergbau. Wirsberg (Oberfranken); Freizeitreiter Birkenhof, Info bei Eva Lauterbach, 0160 - 556 12 56, freizeitreiter.birkenhof@gmail.com

06.-09.08.: Rund um die Adelegg. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

06.-10.08.: Long Rider Tour. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

07.08.: Gerolsbach-Ilm-Amper-Tagesritt. Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum, 0162 - 333 000 9, info@reiterfreuden.de

08.-09.08.: Steinseeritt, Wanderritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

13.-16.08.: Allgäuer Seenrunde. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

14.-16.08.: Allgäuer Impressionen. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, mail-millstream-ranch.de

15.08.: Tagesritt Ruinen / Sightseeing. Wirsberg (Oberfranken); Freizeitreiter Birkenhof, Info bei Eva Lauterbach, 0160 - 556 12 56, freizeitreiter.birkenhof@gmail.com

15.08.: Reienthalritt, Tagesritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com



## Termine – Ritte

Termine

16.08.: Halbtagesritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 80 45 65, [info@reiterhof-reifenscheid.de](mailto:info@reiterhof-reifenscheid.de), [www.reiterhof-reifenscheid.de](http://www.reiterhof-reifenscheid.de)

21.-23.08.: Allgäuer Highlights. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

22.08.: Biergartenritt. Kirchdorf an der Amper, Geierlambach (Oberbayern); Info bei Andrea von Kienlin, 08165 - 67 05 46, [andrea@vkienlin.de](mailto:andrea@vkienlin.de)

23.08.: Lugnasadh Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, [info@keltika.eu](mailto:info@keltika.eu)

26.-30.08.: Unterwegs im Naturpark Altmühltal. Großnottersdorf bei Greding (Mittelfranken); Info bei Petra Stegmüller, 09852 - 41 65, [info@pferde-unser-leben.de](mailto:info@pferde-unser-leben.de)

27.-30.08.: Allgäuer Seenrunde. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

28.-30.08.: Allgäuer Impressionen. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

Anzeige

### September

04.09.: Pullman City Ritt. Schöllnach (Oberbayern); Info bei Andrea von Kienlin, 08165 - 67 05 46, [andrea@vkienlin.de](mailto:andrea@vkienlin.de)

04.-05.09.: Das Leben ist doch ein Ponyhof... Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, [info@keltika.eu](mailto:info@keltika.eu)

04.-06.09.: Sternwanderritt, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, [freizeitstall-unteraigen@web.de](mailto:freizeitstall-unteraigen@web.de), [www.reiten-miesbach.de](http://www.reiten-miesbach.de)

04.-06.09.: Gindelalmritt, Wanderritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, [susanne.fuss@wir-reiten.com](mailto:susanne.fuss@wir-reiten.com)

05.-06.09.: 2-Tage-Wanderritt im September. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de)

06.-10.09.: Sternritte Gebiet Achensee / Tirol. Rottach-Egern (Oberbayern); Info bei Manuela Hefe, 08022 - 246 82



# REITEN

zwischen Main und Donau

Abwechslungsreiche Landschaften, qualifizierte Betriebe und freundliche Gastgeber freuen sich auf Pferdefreunde mit oder ohne eigenem Pferd.

**Neues Prospekt anfordern unter:**

Reiten zwischen Main und Donau  
Telefon 0 98 03 / 9 41 41  
[info@reiten-franken.de](mailto:info@reiten-franken.de)  
[www.reiten-franken.de](http://www.reiten-franken.de)

[www.reiten-franken.de](http://www.reiten-franken.de)

## Termine – Ritte

09.-11.09.: Allgäuer Highlights. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei [info@wanderreiten-tegernsee.de](mailto:info@wanderreiten-tegernsee.de)

06.-10.09.: Sternritte Gebiet Achensee /Tirol. Rottach-Egern (Oberbayern); Info bei Manuela Hefele, 08022 - 246 82, [info@wanderreiten-tegernsee.de](mailto:info@wanderreiten-tegernsee.de)

09.-12.09.: Mehrtagesritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 80 45 65, [info@reiterhof-reifenscheid.de](mailto:info@reiterhof-reifenscheid.de), [www.reiterhof-reifenscheid.de](http://www.reiterhof-reifenscheid.de)

12.09.: Wildlife-Ritt Gewässer. Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum, 0162 - 333 000 9, [info@reiterfreuden.de](mailto:info@reiterfreuden.de)

12.09.: Herbstritt in der Hallertau. Kirchdorf an der Amper, Geierlambach (Oberbayern); Info bei Andrea von Kienlin, 08165 - 67 05 46, [andrea@vkienlin.de](mailto:andrea@vkienlin.de)

19.09.: Tagesritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 804565, [info@reiterhof-reifenscheid.de](mailto:info@reiterhof-reifenscheid.de), [www.reiterhof-reifenscheid.de](http://www.reiterhof-reifenscheid.de)

20.09.: Tagesritt „Weinparadies“. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

20.09.: Schaukelpferdritt, Tagesritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, [susanne.fuss@wir-reiten.com](mailto:susanne.fuss@wir-reiten.com)

24.-27.09.: Long Rider Tour. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

25.-27.09.: Auf den Spuren der Glasmacher. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

28.09.-03.10.: Wanderritt ans Meer, Pergola (Italien), Info bei Dorothea Geiss, 0151 - 22 33 12 10 oder +39 349 - 512 99 49, [info@reiteninitalien.com](mailto:info@reiteninitalien.com), [www.reiteninitalien.com](http://www.reiteninitalien.com)

30.09.-04.10.: Wanderritt ins wunderschöne Fichtelgebirge, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, [info@reiterferien-bayern.eu](mailto:info@reiterferien-bayern.eu)

### Oktober

01.-04.10.: Rund um die Adelegg. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

01.-04.10.: Allgäuer Seenrunde. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

03.10.: Bremseritt im Steigerwald. Prichsenstadt (Unterfranken); Info bei Main-Reiten, 0178 - 567 98 11

03.10.: Tagesritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 - 80 45 65, [info@reiterhof-reifenscheid.de](mailto:info@reiterhof-reifenscheid.de), [www.reiterhof-reifenscheid.de](http://www.reiterhof-reifenscheid.de)

03.-04.10.: 2-Tage-Wanderritt zum Tag der Einheit. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de)

09.-11.10.: Allgäuer Impressionen. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg; Info bei Millstream-Ranch, Silvia Belm, 0171 - 182 55 90, [mail-millstream-ranch.de](mailto:mail-millstream-ranch.de)

10.10.: Halbtages-Ritt zu Kaffee&Kuchen, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, [freizeitstall-untertaigen@web.de](mailto:freizeitstall-untertaigen@web.de), [www.reiten-miesbach.de](http://www.reiten-miesbach.de)

## Termine – Ritte

### Termine

10.10.: Tagesritt Kulinarisch. Wirsberg (Oberfranken); Freizeitreiter Birkenhof, Info bei Eva Lauterbach, 0160 - 556 12 56, freizeitreiter.birkenhof@gmail.com

10.-11.10.: VFD Geländereiter. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

11.10.: Tagesritt „Bremseritt“. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

11.10.: Wiesmühlritt, Tagesritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

16.- 23.10.: Pferdeabtriebs-Woche/ Handpferdereiten, Pergola (Italien), Info bei Dorothea Geiss, 0151 2233 1210 oder +39 349 - 512 99 49, info@reiteninitalien.com, www.reiteninitalien.com

17.-18.10.: Wellnessritt, Wanderritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

25.10.: Tagesritt „Halloweenritt“. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

25.10.: Biergartenritt, Tagesritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

25.10.: Samain-Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

31.10.: Halbtagesritt. Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 09323 - 80 45 65, info@reiterhof-reifenscheid.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

### November

07.-08.11.: Leonhardsbucher-Segnungsritt. Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum, 0162 - 333 000 9, info@reiterfreuden.de

07.- 14.11.: Wanderreitwoche ab Hof, Pergola (Italien), Info bei Dorothea Geiss, 0151 - 22 33 12 10 oder +39 349 - 512 99 49, info@reiteninitalien.com, www.reiteninitalien.com

08.11.: Winter im Steigerwald. Michelau (Unterfranken); Info bei Sandra Pfister, 09528 - 95 02 08, info@steigerwald-erlebnishof.de

14.–15.11.: Longieren, Miesbach (Oberbayern); Info bei Veronika Feldner, 0172 - 955 55 66, freizeitstall-unterraigen@web.de, www.reiten-miesbach.de

### 2021

03.01.: Morrigan-Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

07.01.: Rhiannon-Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

31.01.: Imbolg-Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783/ 13 54, info@keltika.eu

## Termine – Mitgliedertreffen

### Mitgliedertreffen

#### März

07.03.: Jahreshauptversammlung LV Bayern in Greding, (Landesverband); Info bei Sabine Hausmann, [info@vfd-bayern.de](mailto:info@vfd-bayern.de)

20.03.: JHV RV Hochfranken in Himmelkron (Oberfranken), Gasthof Opel, Info bei Kerstin Walther, 0177 - 268 53 41

21.03.: Jahreshauptversammlung Bezirk Niederbayern. Plattling (Niederbayern), Hotel Zur Isar, Info bei Beate Mayer, 08564 - 96 34 47, [info@freude-am-reiten.de](mailto:info@freude-am-reiten.de)

26.03.: Stammtisch Kitzingen. Kleinlangheim (Unterfranken); Zum Bären, Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

28.03.: Jahreshauptversammlung Bezirk Schwaben. Gersthofen (Schwaben), Wirtshaus am Sportplatz 1909, Info bei Gesine Rathke, 0172 - 852 82 30, [gesinerathke@web.de](mailto:gesinerathke@web.de)

#### April

17.04.: Stammtisch Hammelburg in Thulba (Unterfranken), Brauhaus am See, Info bei Silke Göhl, 0170 - 727 23 39, [goehl.silke@gmx.de](mailto:goehl.silke@gmx.de)

23.04.: Stammtisch Kitzingen. Kleinlangheim (Unterfranken); Zum Bären, Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

#### Mai

17.05.: Bunter Nachmittag mit Showprogramm und Ponyführen. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, [mail@hohlstein.info](mailto:mail@hohlstein.info)

28.05.: Stammtisch Kitzingen. Kleinlangheim (Unterfranken); Zum Bären, Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

#### Juni

25.06.: Stammtisch Kitzingen. Kleinlangheim (Unterfranken); Zum Bären, Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

#### Juli

17.07.: Stammtisch Hammelburg in Thulba (Unterfranken), Brauhaus am See, Info bei Silke Göhl, 0170 - 727 23 39, [goehl.silke@gmx.de](mailto:goehl.silke@gmx.de)

30.07.: Stammtisch Kitzingen. Kleinlangheim (Unterfranken); Zum Bären, Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

#### August

15.08.: Disco-Abend – die Reithalle wird eine Tanzarena. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, [mail@hohlstein.info](mailto:mail@hohlstein.info)

28.-30.08.: Stammtisch Lager. Kleinlangheim (Unterfranken); Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

## Termine – Fahrertermine

Termine

### September

24.09.: Stammtisch Kitzingen. Kleinlangheim (Unterfranken); Zum Bären, Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

### Oktober

09.10.: Reiterstammtisch zum Thema „Pferde mit Hilfe der 5 Elemente besser verstehen“. Memmelsdorf, Gaststätte SV Memmelsdorf, Info bei Freizeitreitstall Schammelsdorf, 0951 - 29 63 24

16.10.: Stammtisch Hammelburg in Thulba (Unterfranken), Brauhaus am See, Info bei Silke Göhl, 0170 - 727 23 39, goehl.silke@gmx.de

29.10.: Stammtisch Kitzingen. Kleinlangheim (Unterfranken); Zum Bären, Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

### November

26.11.: Stammtisch Kitzingen. Kleinlangheim (Unterfranken); Zum Bären, Info bei Monika Link, 0151 - 26 67 05 03

## Fahrertermine

### März

23.-28.03.: VFD Holzrücken. Laichingen (Baden-Württemberg); Info bei Claudia Stark, 07333 - 953 95 18, claudia.stark@rossnatour.de



### VFDKids

#### März

01.03.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

07.03.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

28.03.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

#### April

01.04.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

04.04.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

05.-17.04.: Familienurlaub im Pferdeparadies, jeweils Sonntag-Freitag, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, info@reiterferien-bayern.eu

12.04.: Ostereiersuche mit Ponys, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, info@reiterferien-bayern.eu

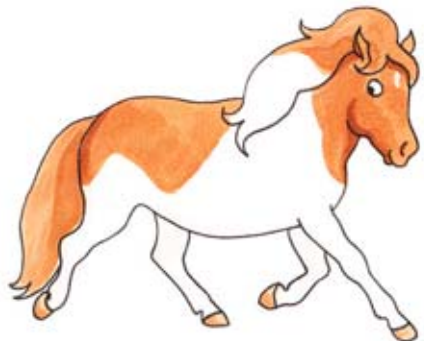
13.04.: Ostereiersuche hoch zu Ross, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, info@reiterferien-bayern.eu

15.04.: Ferienprogramm „Auf die Pferde... fertig... los!“. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

#### Mai

01.05.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

08.05.: Junior II. Oberleichtersbach (Unterfranken); Info bei Christine Beck, 0160 - 93 40 32 52





## Termine – VFDKids

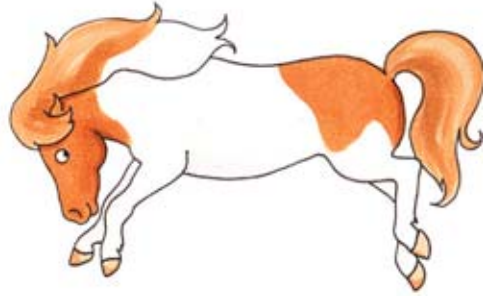
### Termine

08.-10.05.: Auf den Spuren der Glasmacher. Buchenberg (Schwaben); Rund um die Adelegg;

17.05.: Bunter Nachmittag mit Showprogramm und Ponyführen. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

31.05.: Großer Seepferdchenritt. Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum, 0162 - 333 000 9, info@reiterfreuden.de

31.05.-12.06.: Familienurlaub im Pferdeparadies, jeweils Sonntag-Freitag, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, info@reiterferien-bayern.eu



### Juni

01.06.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

03.06.: Ferienprogramm „Auf die Pferde... fertig... los!“. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 5237 5 50, mail@hohlstein.info

08.-12.06.: Reitkurs für Jugendliche und Erwachsene. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

11.06.: Wiesmühlritt, Tagesritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach

### Juli

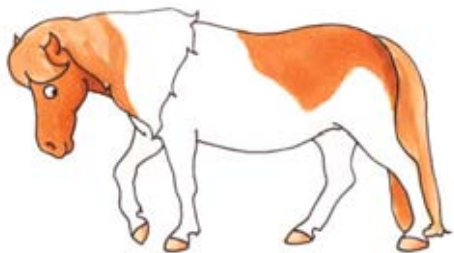
01.07.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

10.-11.07.: VFD Junior Ausbildung. Prichsenstadt (Unterfranken); Info bei Main-Reiten, 0178 - 567 98 11

19.07.-06.09.: Teenagercamps und Familienurlaub im Pferdeparadies, jeweils Sonntag-Samstag, Hummeltal (Oberfranken), Info bei Ivonne Zuleeg 0160 - 150 76 01, info@reiterferien-bayern.eu

25.-26.07.: Zweitägiger Kinderwanderritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

## Termine – VFDKids



### August

01.08.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

12.08.: Ferienprogramm „Auf die Pferde... fertig... los!“. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei

Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

13.-17.08.: Reiter-Ferien. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

15.08.: Disco-Abend – die Reithalle wird eine Tanzarena. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

26.08.: Ferienprogramm „Auf die Pferde... fertig... los!“. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

### September

01.09.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

02.09.: Ferienprogramm „Auf die Pferde.... fertig.... los!“. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

05.09.: VFD Prüfung Junior I-III. Prichsenstadt (Unterfranken); Info bei Main-Reiten, 0178 - 567 98 11

20.09.: Schaukelpferdritt, Tagesritt. Feldkirchen-Westerham, (Oberbayern); Reiterhof Aschbach; Info bei Susanne Fuß, 0160 - 96 85 15 97, susanne.fuss@wir-reiten.com

### Oktober

01.10.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

### November

01.11.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

### Dezember

01.12.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info



### 2021

01.01.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

03.01.: Morrigan-Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

07.01.: Rhiannon-Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 13 54, info@keltika.eu

31.01.: Imbolg-Ritt. Keltika, Rohr (Niederbayern); Info bei Keltika, Dagmar Günther, 08783 - 1354, info@keltika.eu

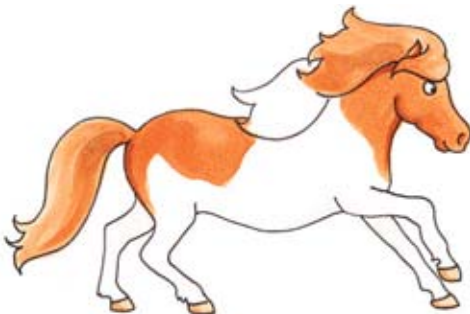
01.02.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

06.-07.02.: VFD Longe. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch (Copy); Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

06.-07.02.: VFD Longieren. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de

01.03.: Ausbildung Juniorpässe, Geländereiter, Geländerrittführer, Bodenarbeit, Longierabzeichen, Pferdekunde I und II. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

27.03.: Erste-Hilfe-Kurs am Pferd. Betzenstein (Oberfranken); Easthawk-Ranch; Info bei Sabrina Ostfalk, 0175 - 823 87 63, info@easthawk-ranch.de





## MESSEBERICHT

Im Jahr 2019 waren wir mit unserem neuen Messestand auf drei sehr interessanten Messen. Die Frühjahrsmesse war wie immer die Pferd International in München, unsere Hausmesse. Diesmal hatten wir richtig schönes Wetter und mit der EFI am Stand war immer viel los. Wie alle zwei Jahre waren wir auch auf der Western- und Freizeitmesse Americana in Augsburg. In den fünf Messtagen hatten wir viele interessante Gespräche und mit der Reitbegleithundvorführung auch eine tolle Aktion im Vorführring. Die Herbstmesse ist wie immer die Faszination Pferd in Nürnberg, auch hier waren wir mit dem EFI am Start.

Im Jahr 2020 sind wir auf folgenden Messen:

- **Pferd International in München vom 21. - 24.05.**
- **Faszination Pferd in Nürnberg vom 27.10. - 01.11.**

Wir freuen uns im Jahr 2020 auf interessante Gespräche und tolle Messtage. In diesem Jahr haben wir die Messeorganisation etwas umgestellt, die gesamte Organisation läuft über die Geschäftsstelle und auch im Messestand gibt es eine Überraschung. Wir freuen uns.

*Sabine Hausmann*

### Feste

#### April

05.-10.04.: Seminarfahrt nach Ungarn zum Berittenen Bogenschießen; Info bei Susanne Lutz, 0170 - 452 89 28, bogenschiessen@vfd-bayern.de

#### Mai

17.05.: Bunter Nachmittag mit Showprogramm und Ponyführen. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

#### August

15.08.: Disco-Abend - die Reithalle wird eine Tanzarena. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

#### Dezember

02.12.: Stallweihnacht - Adventsfenster. Baunach (Oberfranken); Reitanlage Baunach Pferdepartner Franken e.V.; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info

05.-06.12.: Weihnachtsmarkt in der Altstadt Baunach – wir haben einen Stand! Baunach (Oberfranken); Stadt Baunach Altstadt; Info bei Michaela Hohlstein, 0179 - 523 75 50, mail@hohlstein.info





## Who is Who im Landesverband Bayern

### Der Landesverband Bayern der VFD stellt sich vor!



#### **Vorsitzende**

Jutta Hahn  
Teckstr.1  
Tel. 089 - 13 01 14 90  
81249 München  
hahn@vfd-bayern.de



#### **Stellv. Vorsitzender**

Heiner Natschack  
82041 Oberhaching  
Tel. 089 - 13 01 14 91  
natschack@vfd-bayern.de



#### **Landessportwartin**

Angela Voigt  
Obervorholzen 1  
84056 Rottenburg a.d. Laaber  
087 85-657 90 01  
0177 - 831 05 74  
sportwart@vfd-bayern.de



#### **Schriftführerin**

Annette Dokoupil-  
Gutensohn  
Hintere Pfaffenleite 10  
91358 Kunreuth  
09199-69 67 87  
annette@vfd-bayern.de



#### **Schatzmeisterin**

Jutta Poster  
82205 Gilching  
089 - 13 01 14 85  
schatzmeister@vfd-bayern.de



#### **Kassenprüfer I**

Susanne Bauer  
81249 München



#### **Kassenprüfer II**

Verena Knoll  
81927 München  
info@gluecklich-reiten.de



## Who is Who im Landesverband Bayern

Landes-  
verband

### Beauftragte

Weitere Kontaktdaten unserer Beauftragten können über die Geschäftsstelle erfragt werden!

#### Aus- und Weiterbildung

Verena Knoll	Anerkennung von VFD Ausbildungsstätten Ober- und Niederbayern Anerkennung von Übungsleiter-Fortbildungen fortbildung@vfd-bayern.de
Angela Voigt	restliche Anerkennungen bw. Anmeldungen anmeldung@vfd-bayern.de
Clarissa Jochum	Ansprechpartner für alle Rittführer rittffuehrer@vfd-bayern.de
Angela Voigt	Sportwart sportwart@vfd-bayern.de
Claudia Aiwanger	Reiten als Gesundheitssport claudiaaiwanger94@web.de
Manuela Hammer, Christine Schemmerer Josef Schrollhammer	Jugendwartinnen, Nachwuchsförderung jugendwart@vfd-bayern.de Fahren: Unterstützung und Entwicklung des Gelände- und Wander- fahrens fahrbeauftragter@vfd-bayern.de
Jutta Hahn	Pferdebegleithund, Südbayern pferdebegleithund.sued@vfd-bayern.de, 0179 - 689 75 43
Petra Stegmüller	Pferdebegleithund, Nordbayern pferdebegleithund.nord@vfd-bayern.de
Susanne Lutz	Berittenes Bogenschießen bogenschiessen@vfd-bayern.de, 0170 - 452 89 28
Tina Boche	Säumen tinaboche.adg@t-online.de, www.saeumer-akademie.de, 0170 - 183 18 31
Holger Suel	Koordination Esel & Mulis holger@suel.de, 0172 - 650 97 71

#### Bürgerallianz Bayern

Dietmar Köstler	koestler@msic.de
-----------------	------------------

#### Datenschutz

Ein extern bestellter Rechtsanwalt	Bei Bedarf bitte an den Rechtsberater wenden recht@vfd-bayern.de
---------------------------------------	---

#### Leihgeräte

Martin Vogel	Leih-Fahrtrainer, EFI-Beauftragter maethes@aol.com
--------------	---

## Who is Who im Landesverband Bayern

### Nachbarländer

Dietmar Köstler und Jutta Poster	Italien, Natura a Cavallo italien@vfd-bayern.de
Fritz Gangkofner	Österreich fritz.gangkofner@ridingguide.de
Björn Rau	Tschechien bjoern.rau@saeumer-akademie.de, www.saeumer-akademie.de, 0157 - 72 56 41 48

### Naturschutz

Josef Schrallhammer	Natur- und Umweltschutz fahrbeauftragter@vfd-bayern.de
---------------------	---

### Pferdewohl

Heiner Sauter	Allgemeine Haltungsfragen, § 11 TSchG Abs3, Ansprechpartner Amtsveterinäre, LAG Inspekteur heiner.sauter@t-online.de
Dr.med.vet. Susanne Aloé	Seuchenbeauftragte, Pferdekontrollen (z.B. bei Veranstaltungen) sanne.aloe@web.de, 0160 - 98 94 92 99

### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sabine Hausmann	Faltblätter sabine@vfd-bayern.de
Günther Zehentbauer	Internet KV München Stadt & Land guenther.zehentbauer@t-online.de
Sabine Hausmann	Facebook und Internet Internet vfd-bayern.de, sabine@vfd-bayern.de, 0160 - 656 35 20
Annette Dokoupil-Gutensohn	Jahrbuch, Bayern Aktuell, Pferd & Freizeit printmedien@vfd-bayern.de

### Messen

Jutta Poster	Messen und Veranstaltungen messen@vfd-bayern.de, 0179 - 405 10 78
Sabine Hausmann	Messen und Veranstaltungen sabine@vfd-bayern.de

## Who is Who im Landesverband Bayern

Landes-  
verband

### Rechtsbeirat

Susanne Bauer	Reitrecht über unsere Geschäftsstelle erreichbar
Verena Knoll	Reitrecht über unsere Geschäftsstelle erreichbar
Heiner Natschack	Reitrecht über unsere Geschäftsstelle erreichbar
Günter Karch	Satzung und Gemeinnützigkeit, guenterkarch@web.de, 0171 - 974 66 66

### Sattelkodierung

Heiner Natschack	nachträgliche Anbringung einer Sattelkodierung, Südbayern natschack@vfd-bayern.de
Hans Heindl	nachträgliche Anbringung einer Sattelkodierung, Südbayern mankay@gmx.de, 0172 - 704 13 36

### Kassierassistenten

Dieter Boubong	Mitglieder-Ehrungen dieter@boubong.de 0171 - 935 83 60
Heiner Sauter	Vereine heiner.sauter@t-online.de
Susanne Bauer	Kassenprüfer über die Geschäftsstelle erreichbar
Verena Knoll	Kassenprüfer über unsere Geschäftsstelle erreichbar

### Wanderreiten

Sabrina Ostfalk	Wanderreiten Nordbayern info@easthawk-ranch.de
Max Lintl	wuemfrueh.wanderrit@yahoo.com 0173 - 159 53 00
Johann Hof	VFD-Wanderritte Wurmdorf und Waldmünchen Johann.Hof@lff.bayern.de
Frank Gröschel und Alto Müller	Fahrerlager Waldmünchenritt

### Bundesdelegierte

Heiner Sauter, Bjørn Rau, Harald Graser, Annette Dokoupil-Gutensohn, Wolfgang Dokoupil  
Jutta Hahn (Ersatz), Heiner Natschack (Ersatz), Verena Knoll (Ersatz), Susanne Bauer (Ersatz),  
Christopher Claar (Ersatz), Martina Lang (Ersatz), Andreas Dümper (Ersatz), Martin Vogel (Ersatz)

### Der Rechtsbeirat des Landesverbands Bayern

Unser Rechtsbeirat wurde 2003 von den Juristen Stefan Knoll und Susanne Bauer gegründet.

In der aktuellen Zusammensetzung sind dort drei Juristen (Verena Knoll, Günter Karch, Susanne Bauer) und ein Dipl.-Verwaltungswirt (Heiner Natschack) ehrenamtlich in ihrer Freizeit tätig.

Einer der Juristen (Günter Karch) befasst sich fast ausschließlich mit steuerrechtlichen und vereinsrechtlichen Angelegenheiten des Landesverbands. Die anderen drei Mitglieder des Rechtsbeirats bearbeiten schwerpunktmäßig Rechtsfälle, die Beschränkungen des Reitens in der freien Natur und/oder im Straßenverkehr zum Gegenstand haben. Heiner Natschack und Susanne Bauer halten ergänzend hierzu auch Vorträge zu dieser Thematik. Einer der Juristen (Stefan Knoll) ist darüber hinaus für datenschutzrechtliche Fragestellungen zuständig.

Für alle zivilrechtlichen Rechtsfragen rund um das Pferd (Pferdekaufrecht, Einstellverträge, etc.) kooperiert der Landesverband Bayern mit Vertragsanwälten, die unseren Mitgliedern eine kostenlose telefonische Erstberatung anbieten, ansonsten aber für unsere Mitglieder entgeltlich tätig werden.

Eine finanzielle Kostenübernahme von Anwalts- und Gerichtskosten durch den Landesverband Bayern ist grundsätzlich nur für Rechtsfälle, die Beschränkungen des Reitens im Gelände betreffen, möglich. Und auch hierfür ist unabdingbar, dass folgendes Procedere konsequent eingehalten wird:

Entdeckt ein VFD-Mitglied eine Beschränkung (z.B. ein Reitverbotsschild oder eine Wegesperre o.ä.), meldet es sein Anliegen unter [info@vfd-bayern.de](mailto:info@vfd-bayern.de) unter Angabe seines Namens und der Mitgliedsnummer an die Geschäftsstelle. Ferner benötigen wir eine genaue Schilderung der örtlichen Gegebenheiten sowie einen Ausschnitt aus einer topographischen Karte (1:25000 oder 1:50000), in der die Sperre oder Beschilderung eingetragen ist sowie Fotos, auf denen die Beschaffenheit des gesperrten Weges gut erkennbar ist. Da der Rechtsbeirat ehrenamtlich für ganz Bayern tätig ist, alle Rechtsbeiräte aber im Raum München wohnen, kommt eine Ortsbesichtigung nur in Ausnahmefällen in Betracht. Umso wichtiger ist es, aussagekräftige Bilder zu haben.

Anschließend prüft der Rechtsbeirat die Erfolgsaussichten eines möglichen rechtlichen Vorgehens gegen die Sperre. Hält der Rechtsbeirat die Sperre für rechtmäßig, wird dies dem Mitglied mitgeteilt und der Fall ist für den Landesverband Bayern damit abgeschlossen. Sieht dagegen der Rechtsbeirat gute Erfolgschancen, schreiben wir die zuständige Behörde (i.d.R. Landratsamt oder Gemeinde) an und bitten um Beseitigung der Sperre bzw. um nähere Begründung für das Errichten der Sperre. In vielen Fällen genügt bereits ein solches Schreiben unsererseits, um die Behörden zur Aufhebung der Beschilderung zu bewegen. Kann dies nicht erreicht werden und sieht der Rechtsbeirat auch unter Einbeziehung der Stellungnahme der Gemeinde/des Landratsamtes weiterhin gute Erfolgschancen, geben wir den Fall an einen unserer Vertragsanwälte, mit denen wir auf dem Gebiet des Reitrechts zusammenarbeiten, ab. Wichtig ist dabei, dass das Mitglied bereit ist, in eigener Sache selbst als Kläger aufzutreten. Die VFD kann, obwohl sie die Kosten übernimmt, nicht als Kläger fungieren, da es im Bereich des Reitrechts kein sog. Verbandsklagerecht gibt. Zuständig für die Entscheidung sind die Verwaltungsgerichte erster Instanz, die ggfs. für Fragen in Zusammenhang mit der Wegebeschaffenheit einen Gutachter als Sachverständigen zuziehen.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals betonen, dass angesichts der durchaus hohen Kosten, die im Falle eines Rechtsstreits mit Gutachter, Anwälten, etc. auf den Landesverband Bayern zukommen können, eine Kostenübernahme nur dann möglich ist, wenn der Rechtsbeirat im Vorfeld

## Who is Who im Landesverband Bayern

Landes-  
verband

eine Prüfung der Erfolgsaussichten vorgenommen und diese bejaht hat. Eine nachträgliche Kostenübernahme in Fällen, in denen ein Mitglied bereits selbst ohne vorhergehende Kontaktaufnahme mit dem Landesverband einen Anwalt beauftragt hat, ist daher nicht möglich.

Die Kostenübernahme durch den VFD Bayern setzt ferner voraus, dass sich das klagende Mitglied verpflichtet, die Klage auch „durchzuziehen“. Nimmt das klagende Mitglied ohne Zustimmung durch die VFD Bayern eine bereits erhobene Klage zurück, muss es die Hälfte der angefallenen Kosten tragen.

Die Beteiligung der VFD Bayern an den Kosten eines Verfahrens gegen ein Reitverbot oder eine ähnliche Einschränkung des freien Betretungsrechts zu Pferde ist keine Rechtsschutzversicherung im eigentlichen Sinne, sondern die solidarische Beteiligung der Mitglieder an den Kosten eines solchen Verfahrens zum Wohle aller.

**Susanne Bauer**

*Ltd. Regierungsdirektorin*

### Unsere Geschäftsstelle

Anfragen zu Rechtsfällen und allen anderen Dingen, das Freizeitreiten und die VFD betreffend, können an unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle gerichtet werden.

**Landshamer Str. 11**  
**81929 München**  
**089 - 13 01 14 83**  
**Fax 089 - 13 01 14 84**  
**info@VFD-bayern.de**  
**www.VFD-bayern.de**

Die Geschäftsstelle ist Montag und Mittwoch von 9 Uhr bis 16 Uhr für euch persönlich erreichbar. Zusätzlich sind wir telefonisch erreichbar immer dienstags von 12 Uhr bis 17 Uhr und donnerstags von 8 Uhr bis 13 Uhr.

An dieser Stelle laden wir jedes Mitglied herzlich ein, sich aktiv in unserem Verein einzubringen, auch neue Mitglieder haben hier auf Wunsch sofort einen Betätigungsbereich! Wir freuen uns über jede und jeden, die/der mitmachen will.

## Informationen zur Datenverarbeitung im Rahmen der Mitgliedschaft in der VFD

### 1. Verantwortliche Stelle:

Für die Datenverarbeitung im Rahmen der Mitgliedschaft sind gemeinsam Verantwortliche nach Art. 26 DSGVO:

Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland e.V., Zur Poggenmühle 22, 27239 Twistringen (im Folgenden „Bundesverband“), Tel. 04243-942404, Mail: bundesgeschaeftsstelle@vfdnet.de und

Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland, Landesverband Bayern e.V., Landshamer Straße 11, 81929 München, (im Folgenden „Landesverband“) Tel. 089-13011483, Mail: info@vfd-bayern.de

Die jeweiligen Datenschutzbeauftragten sind erreichbar unter datenschutz@vfdnet.de (Datenschutzbeauftragte Bundesverband) bzw. datenschutz@vfd-bayern.de (Datenschutzbeauftragter Landesverband).

### 2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

Zweck der Datenverarbeitung ist die Bearbeitung des Mitgliedsantrags und die Durchführung der mit der Mitgliedschaft im Bundes- und Landesverband verbundenen Tätigkeiten wie zum Beispiel der Beitragseinzug, die Einladung zu Veranstaltungen, die Teilnehmerliste bei Mitgliederversammlungen oder der Versand der Vereinspublikationen.

Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Erhoben werden die im Beitrittsformular aufgeführten Angaben, also Name, Anschrift, Geburtsdatum, Unterschrift, Bankverbindung, ggf. Familienmitglieder. Dazu kommen die Mitgliedsnummer und die Daten, die im Rahmen der Korrespondenz und der Durchführung/Verwaltung der Mitgliedschaft üblicherweise anfallen.

### 3. Empfänger der personenbezogenen Daten

Der Bundesverband und der Landesverband bedienen sich zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben in Einzelfällen externer Dienstleister. Dies geschieht insbesondere zur Datenspeicherung, zur Beratung in Rechts- und Steuerangelegenheiten und zum Versand von Vereinspublikationen.

### 4. Datenübertragung in ein Drittland

Eine Datenübertragung in ein Land außerhalb der EU ist nicht vorgesehen.

### 5. Dauer der Datenspeicherung

Die im Rahmen der Mitgliedschaft verarbeiteten Daten werden über die Mitgliedschaft hinaus im Rahmen der rechtlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

### 6. Ihre Rechte als Betroffener

Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO

Zuständig für die Erfüllung der Betroffenenrechte und die Beantwortung aller Fragen zur Mitgliedschaft und zum Datenschutz im Rahmen der Mitgliedschaft ist der Landesverband.



### Sparte Wanderreiten

#### Wanderrittbeauftragte



Ich bin seit einiger Zeit zuständig für die Sparte Wanderreiten in der VFD.

Da ich möglichst nahe mit den Mitgliedern zusammenarbeiten will und im gemeinschaftlichen Interesse handeln möchte, lege ich großen Wert auf Anregungen und Vorschläge von euch, wie wir diese Position bestmöglich nutzen können, um das Wanderreiten in Bayern zu fördern.

#### Nordbayern

Sabrina Ostfalk  
Hetzendorf 2,  
91282 Betzenstein  
01 75 - 823 87 63  
info@easthawk-ranch.de

- Wo liegen Probleme?
- Welche Ideen würde man gerne unterstützen?
- Über was würdet ihr euch freuen?
- Wir freuen uns über jede Rückmeldung!

#### Ideen von uns:

- Bessere und übersichtlichere Auflistung von pferdefreundlichen Gaststätten
- Sammlung von Wanderreitstationen
- Mailverteiler erstellen zum Thema Wanderreiten wie z. B. verschiedene Ritte, Ausbildung ...
- Tipps und Tricks zum Thema Wanderreiten auf der Website der VFD-Bayern



# Who is Who im Bezirksverband Oberbayern

## Bezirksverband Oberbayern

Der Bezirksverband Oberbayern ist sowohl flächenmäßig als auch von der Anzahl der Mitglieder der größte Bezirksverband in der VFD-Bayern. Als wichtiges Ziel haben wir uns den Ausbau der Wanderreitstationen in Oberbayern gesetzt..

## Vorstand von Oberbayern



**Vorsitzender**

Heiner Natschack  
Deisenhofen  
natschack@vfd-bayern.de



**Stellvertr. Vorsitzender**

Hans Bachmair  
Aying  
hansbachmair@gmx.de



**Schriftführerin**

Martina Lang  
München  
tini.lang@t-online.de

## Regionalverbände:

### Freising/Pfaffenhofen/Dachau

Andrea von Kienlin  
Andrea@vkienlin.de  
0 81 65 - 67 05 46

### Weilheim/Schongau/Landsberg

Michael Sendl  
michael.sendl@biomichl.de

## Weitere Ansprechpartner

### Kreisverbände:

#### KV München Stadt und Land

Susanne Bauer  
kv-muenchen@vfd-bayern.de

#### KV Bad Tölz/Wolfratshausen

Steffi Stück  
rossnarrisch@t-online.de  
0172 - 6 06 73 00

#### Landkreis Dachau

Familie Höchtl  
Reitanlage Eckhof  
info@reitstall-dachau.de

#### Landkreis Starnberg

Dietmar Köstler  
koestler@msic.de  
0171 - 8 83 27 73

#### Landkreis Ebersberg

Susi Fuß  
susanne.fuss@reiterhof-asch-bach.de  
0 80 63 - 9 72 72 32

#### Landkreis Erding

Heiner Sauter  
heiner.sauter@t-online.de  
0 80 84 - 94 66 69

#### Garmisch

Martina Maderspacher  
0170 - 5 14 38 59

#### Landsberg

N.N.

#### Miesbach

Isabella Schwarzer  
I.Schwarzer@gmx.net

#### Pferdemarkt Ingolstadt

zurzeit nicht besetzt

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern

### Stammtische:

#### **Reiterstammtisch des Regionalverbandes Freising/Pfaffenhofen/Dachau**

Jeden ersten Freitag im Monat ab 19.00 Uhr  
im Restaurant Dionysos  
85386 Eching  
Freisinger Str. 3

Ansprechpartner:  
Andrea von Kienlin  
Andrea@vKienlin.de  
08165 - 67 05 46

#### **Reiterstammtisch Bad Tölz/Wolfratshausen**

Jeden letzten Donnerstag im Monat ab  
19.30 Uhr im Gasthaus zur Mühle  
82547 Beuerberg,  
Loisachweg 47  
Sollten dort Betriebsferien sein, trifft man sich  
in der Pizzeria „Bella Vista“ in Beuerberg.

Ansprechpartner:  
Stefanie Stückl  
rossnarrisch@t-online.de

#### **Stammtisch des Regionalverbandes Weilheim/Schongau/ Landsberg am Lech**

Jeden dritten Montag im Monat ab 19.00 Uhr  
im Gasthaus Sonne  
Hauptstr. 92  
82380 Peißenberg

Ansprechpartner:  
Michael Sendl  
michael.sendl@biomichl.de

#### **Reiterstammtisch Starnberg**

Jeden zweiten Dienstag im Monat ab 20.00 Uhr  
im Gasthaus Widmann/Oberer Wirt  
Schulstraße 13,  
82205 Gilching

Ansprechpartner:  
Dietmar Köstler  
koestler@msic.de  
0171 - 8 83 27 73

#### **Reiterstammtisch München Süd Kreisverband München Stadt und Land**

Jeden dritten Dienstag im Monat ab 20.00 Uhr  
im Restaurant Aphrodite  
82041 Oberhaching  
Bahnhofsplatz 2

Ansprechpartner:  
Susanne Bauer  
kv-muenchen@vfd-bayern.de

#### **Stammtisch Straubing**

Reitanlage der Pferdefreunde Straubing  
Öberauer Weg 15  
94315 Straubing  
(Anfahrt bitte über die Windberger Straße 95)

Ansprechpartner:  
Georg Niedermeier  
aweidemann@aol.com  
www.pferdefreunde-straubing.jimdo.com

#### **Reiterstammtisch München Eschenried**

Vierteljährlich  
Gasthof Kreuzhof  
Münchner Straße 40  
85232 Bergkirchen

Ansprechpartner:  
Werner Trapp  
Tel./Fax: 089 - 89 21 13 53  
(Termine unter vfdnet.de)

### Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.



**Susanne Bauer**

81249 München, Oberbayern, 0170-4703150, bauersusanne@arcor.de, [www.wanderreiterin.de](http://www.wanderreiterin.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, VFD-Reitlehrerin, FN-Berittführer, Fahrabzeichen IV, Prüfer für Reiten und Fahren

**Angebot:** Ausbildung zum Geländereiter, Wanderreiter, Geländerrittführer, Wanderrittführer, Ausbildung für die VFD-Juniorprüfungen

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja (nur Kurse nach ARPO)

**Zielgruppe:** Reiter mit eigenem Pferd, Fortgeschrittene

**Schulpferde:** nein

**Motto:** Auf dem Pferd in der freien Natur treten alle Alltagsprobleme in den Hintergrund.



**Birgit Bormann**

85669 Pastetten, Fendsbach, Oberbayern, 08124 - 90 81 50,

[Birgit\\_Bormann@web.de](mailto:Birgit_Bormann@web.de), [www.evs-steinhoering.de/de/wohnen-freizeit/reittherapie-fendsbach.html](http://www.evs-steinhoering.de/de/wohnen-freizeit/reittherapie-fendsbach.html)

**Qualifikation rund ums Pferd:** Dipl. Sozialpädagogin (FH), Übungsleiterin R (VFD), Geländerrittführerin (VFD), Reittherapeutin (FKthR), Ausbilderin beim Förderkreis für therapeutisches Reiten, Leitung Reittherapie Fendsbacher Hof

**Angebot:** Reittherapie für Menschen mit emotionalen, körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen, Reitpädagogik, Bodenarbeit, Ausbildung Junior 1 bis 3, VFD-Kurse bis Geländerrittführer

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** nach Absprache

**Schulpferde:** ja

**Zielgruppe:** Menschen ab 2 Jahren mit emotionalen, körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen; Menschen, die ihren eigenen Weg mit dem Pferd finden wollen (Reiten und Persönlichkeitsentwicklung), Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene

**Motto:** Nicht gegen den Fehler, sondern für das Fehlende. (Paul Moor)

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern



### **Marie-Sophie Breuer**

83629 Weyarn, Oberbayern, 0177 - 176 54 26, msophie.breuer@gmail.com, auch erreichbar über den Reiterhof Aschbach bei Susanne Fuß, [www.wir-reiten.com](http://www.wir-reiten.com) 0177 - 176 54 26, msophie.breuer@gmail.com

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Rittführerin, angehende VFD- Übungsleiterin B

**Angebot:** individueller Reitunterricht vom Anfänger bis zum sicheren Gelände-reiter, Bodenarbeit, Longieren, Ausritte

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja, ich komme gerne zu Ihnen an den Stall im Raum Miesbach/Rosenheim

**Zielgruppe:** Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, Anfänger/ Wiedereinsteiger mit eigenem Pferd

**Schulpferd:** nein

**Motto:** „Reiten: das Zwiegespräch zweier Körper und zweier Seelen, das dahin zielt, den vollkommenen Einklang zwischen ihnen herzustellen.“ (Waldemar Seunig)

BV.  
Ober-  
bayern



### **Katja Burghard**

85630 Grasbrunn, Oberbayern, 0171 - 455 43 43, kburghard@yahoo.de, [www.reitschule-grasbrunn.de](http://www.reitschule-grasbrunn.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** Übungsleiterin VFD, Übungsleiterin Behindertensport und Behindertenreitsport. Mein besonderes Interesse gilt dem gebisslosen, sowie dem klassischen Reiten

**Angebot:** Longenkurse, Reitunterricht, Ausritte in kleinen Gruppen, Bodenarbeit, Freiarbeit, Zirkensik, Kindergeburtstage und Ferienkurse (ohne Übernachtung), alles, was Mensch und Pferd Spaß macht

**Zielgruppe:** Kinder ab 5 Jahren bis zu Erwachsenen, die Freude am Umgang mit Ponys und Pferden haben

**Schulpferde:** Eine bunt gemischte, 15-köpfige Herde von Shetthlandponys über Lewitzermixe, Welsh, Haflinger bis hin zu unserem Kaltblut



### **Stefanie Ebert**

85653 Großheffendorf /Loibersdorf 2, Oberbayern, 08063 - 80 95 08, Stefanie.Ebert@gmx.net, [www.reiten-mit-steffi.de](http://www.reiten-mit-steffi.de)

**Qualifikation:** VFD-Übungsleiter B, Reitpädagogin (Kuratorium für Therapeutisches Reiten), Reittherapeutin IPTh, FN-Trainer C Voltigieren, Heilpraktikerin für Psychotherapie mit Pferd

**Angebot:** Reittherapie

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** nein

**Zielgruppe:** Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Beeinträchtigungen/ Einschränkungen

**Schulpferde:** 1 Isländer, 2 Shettys

**Motto:** Pferde für Körper und Seele

---

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern

---



### **Susanne Fuß**

83620 Feldkirchen-Westerham, Oberbayern, 08063 - 972 72 32,  
susanne.fuss@wir-reiten.com, www.wir-reiten.com

**Qualifikation:** VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin, VFD-Reitlehrerin, Wing-wave-Coach bei Reitblockaden

**Angebot:** Reitunterricht für Erwachsene, Tages- und Wanderritte, Working Equitation, Pferdegestütztes Coaching und Coaching für Pferdemenschen

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** Erwachsene mit und ohne eigenes Pferd

**Schulpferde:** ja

**Motto:** Man wird alt wie eine Kuh und lernt immer noch dazu!



### **Manuela Hammer**

81249 München-Langwied, Oberbayern, 0177-6180963, manu@schlumpfranch.de, www.schlumpfranch.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerrittführerin, FN-Longierabzeichen Kl. IV (alt), FN-Fahrabzeichen Kl. IV (alt), EWU-Westernreitabzeichen Kl. IV, Trainerassistent Westernreiten

**Angebot:** VFD-Kurse bis Geländereiter, Kinderferienkurse, Reitunterricht für Kinder und erwachsene Anfänger, Bodenarbeit, Voltigieren

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche, Wiedereinsteiger und ängstliche Reiter

**Schulpferde:** ja

**Kein Unterricht beim Schüler möglich**

**Motto:** Spiel und Spaß mit und auf dem Pferd



### **Jutta Hahn**

81245 München, Oberbayern, 0179-6897543, info@klassischreiten.de, www.klassischreiten.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter B, VFD-Fachübungsleiter für das Reiten im Damensattel, VFD-Reitlehrer A/P

**Angebot:** VFD-Kurse bis Geländereiter, Kinderunterricht, Kinderferienkurse, Reiten im Damensattel, Einzelunterricht für Erwachsene, Beritt, Reitbegleithunde-Ausbildung

**Zielgruppe:** Reiten im Damensattel, Wiedereinsteiger, Kinder, Fortgeschrittene, Reitanfänger jung und alt, Berittenes Bogenschießen, Sitzschulung, und und und

**Schulpferde:** 5

**kein Reitunterricht beim Schüler möglich**

**Motto:** klassisch iberisch Reiten - Reitunterricht für anspruchsvolle Freizeitreiter



## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern

BV.  
Ober-  
bayern



### **Verena Knoll**

81927 München, Oberbayern, [info@gluecklich-reiten.de](mailto:info@gluecklich-reiten.de),  
[www.gluecklich-reiten.de](http://www.gluecklich-reiten.de)

**Qualifikation:** VFD-Übungsleiter R, VFD-Prüfer bis Geländerittführer, Trainerassistent FN, Trainerassistent EWU, Trainer C Westernreiten

**Angebot:** Reitunterricht und Bodenarbeit für Kinder und Erwachsene mit eigenem Pferd, VFD-Ausbildung vom Junior 1 bis zum Wanderrittführer

**Zielgruppe:** motivierte Freizeitreiter mit eigenem Pferd, gerne auch Kinder, Anfänger und ängstliche Reiter

**Motto:** Bevor Du entscheidest, ob das Glas halb voll oder halb leer ist – schau nach, was drin ist!



### **Stefan Knoll**

81927 München, Oberbayern, [stefan\\_knoll@web.de](mailto:stefan_knoll@web.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, VFD-Prüfer bis zum Wanderrittführer

**Angebot:** Fortbildung qualifizierter Reiter zum Rittführer

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** Erwachsene

**Schulpferde:** nein

**Motto:** Keine Panik



### **Marion Meichelböck**

86935 Rott am Lech, Oberbayern, 08869 - 91 13 29, [marmeic@freenet.de](mailto:marmeic@freenet.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter B; Reittherapeut SG-TR

**Angebot:** Reitunterricht für Kinder und Erwachsene, Schwerpunkt: Geländereiten; Ausbildung zum Juniorabzeichen 1-2, Geländereiter oder Wanderreiter, Therapeutisches Reiten, Handpferdereiten, Ausritte für Einzelpersonen mit oder ohne eigenem Pferd

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** nach Absprache

**Schulpferde:** vorhanden

**Motto:** Geländereiten – Sicher, mit Spaß



### **Tatjana Pittroff**

85643 Steinhöring, Oberbayern, 0160 - 670 22 90, [tatjana-pittroff@gmx.de](mailto:tatjana-pittroff@gmx.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter R, VFD- Wanderrittführer, FN-Fahrabzeichen Kl. IV, FN-Longierabzeichen Kl. IV und III, Sicherheitsexperte für Pferde und Pferdesport, VFD-Wanderrittmeisterin

**Angebot:** Sicherheit von Anfang an im Umgang mit dem Pferd erlernen, Vermittlung von verantwortlichem Umgang gegenüber dem Pferd und der Umwelt, Reiten mit Handicap, Reiten für Kinder ab 6 Jahren, Ausbildung an der Longe, in der Reithalle und im Gelände, kurze und mehrstündige Ausritte, Tagesritte und Wanderritte

**Schulpferde:** vorhanden

**Motto:** Lebe deinen Traum und genieße jeden Tag!

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern

**Jutta Poster**

82205 Gilching, Oberbayern, 0179 - 405 10 78, JuttaPoster@genion.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin, VFD-Prüferin

**Angebot:** Tages- und Mehrtagesritte

**Zielgruppe:** alle

**Schulpferd:** nein

**Motto:** Natur erleben und genießen

**Bärbel Sauter**

84439 Steinkirchen, Oberbayern, 08084 - 94 66 69, baerbel.sauter@t-online.de,

www.glueck-auf-hof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Reitlehrerin A/P, Tierheilpraktikerin DGT

**Angebot:** alle VFD-Ausbildungslehrgänge Reiten

**Reitunterricht beim Schüler:** ja

**Zielgruppe:** alle

**Schulpferde:** vorhanden

**Motto:** Gesunde Pferde durch gutes Reiten und richtige Haltung!

**Heiner Sauter**

84439 Steinkirchen, Oberbayern, 08084 - 94 66 69, heiner.sauter@t-online.de,

www.glueck-auf-hof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Reitlehrer A/P, VFD Rittführer

**Angebot:** alle VFD-Ausbildungslehrgänge Reiten

**Reitunterricht beim Schüler:** ja

**Zielgruppe:** alle

**Schulpferde:** vorhanden

**Motto:** Wenn auch dein Pferd ein Stück der großen Freiheit des Reitens spürt, bist du auf dem richtigen Weg.

**Angelika Schoof**

85716 Unterschleißheim, Oberbayern, 0176 - 20 12 15 06,

angelika.schoof@web.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin R; Trainer C Reitsport für Behinderte; Reittherapeutin BLVThR

**Angebot:** VFD-Ausbildung bis zum Geländereiter; Reitunterricht für Kinder und Erwachsene; Therapeutisches Reiten für Menschen mit und ohne Behinderung

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** auf Anfrage

**Schulpferde:** 2

**Motto:** Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde.

**Andrea Zeller**

85560 Ebersberg, Oberbayern, 08094 - 18 05 61, info@schrankschneiderhof.de,

www.schrankschneiderhof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter B

**Angebot:** Reitunterricht für Kinder bis Erwachsene, geführte Tagesritte, Kurse auf Anfrage, Bodenarbeit

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** auf Anfrage

**Zielgruppe:** alle, die mehr als „nur“ reiten wollen

**Schulpferde:** vorhanden

**Motto:** Spaß für Pferd und Reiter

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern

### Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.

BV.  
Ober-  
bayern



#### Hans Bachmair

85653 Aying, Oberbayern, 0172 - 741 56 43, hansbachmair@gmx.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführer

**Angebot:** Ihr plant einen Wanderritt und braucht dazu einen Rittführer, mich könnt ihr buchen!

Streckenplanung sowie Quartiere werden auf Wunsch von mir erledigt!

**Zielgruppe:** Reiter, die gerne mit ihren Pferden in der Natur unterwegs sein wollen

**Verleihpferde:** keine

**Motto:** Angemessenes Verhalten auf Ritten in der freien Natur und im Straßenverkehr!

Sammle Erfahrung und verinnerliche dir die tollen Grundlagen der Wanderreiterei!



#### Susanne Bauer

81249 München, Oberbayern, 0170 - 470 31 50, bauersusanne@arcor.de, [www.wanderreiterin.de](http://www.wanderreiterin.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführer, VFD-Übungsleiter R, VFD-Reitlehrerin, FN-Berittführer, Fahrabzeichen IV, Prüfer für Reiten und Fahren

Anzeige

# Der w/richtige Sattel

... für eine harmonische Kommunikation zwischen Pferd und Reiter

- Individuelle Beratung, Vor-Ort-Service
- FN-Qualifikation Sattelbeurteilung
- Professionelle Vermessung
- Sattelkontrolle, -reparatur und -polsterung

**Butterfly** **MASIMO** **Amerigo** **vega** **ANATOMIC** **DEUSER & PARTNER** **kieffer**

SATTlerei ANSORGE MÜNCHEN

# SAM

Sattlerei Norbert Ansgor  
Rennbahnstraße 35 • 81929 München  
Tel. 089-930 48 99  
[www.sattlerei-ansorge.de](http://www.sattlerei-ansorge.de)  
[info@sattlerei-ansorge.de](mailto:info@sattlerei-ansorge.de)

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern

**Angebot:** Ausbildung zum Geländereiter, Wanderreiter, Geländerittführer, Wanderrittführer, Ausbildung für die VFD-Juniorprüfungen

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja (nur Kurse nach ARPO)

**Zielgruppe:** Reiter mit eigenem Pferd, Fortgeschrittene

**Verleihpferde:** keine

**Motto:** Auf dem Pferd in der freien Natur treten alle Alltagsprobleme in den Hintergrund.



### **Birgit Bormann**

85669 Pastetten, Fendsbach, Oberbayern, 08124 - 90 81 50,  
Birgit\_Bormann@web.de, [www.evs-steinhoering.de/de/wohnen-freizeit/reittherapie-fendsbach.html](http://www.evs-steinhoering.de/de/wohnen-freizeit/reittherapie-fendsbach.html)

**Qualifikation rund ums Pferd:** Dipl. Sozialpädagogin (FH), Übungsleiterin (VFD), Geländerittführerin (VFD), Reittherapeutin (FKthR), Ausbilderin beim Förderkreis für therapeutisches Reiten, Leitung Reittherapie Fendsbacher Hof

**Angebot:** Reittherapie für Menschen mit emotionalen, körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen, Reitpädagogik, Bodenarbeit, Ausbildung Junior 1 bis 3, VFD-Kurse bis Geländerittführer

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** nach Absprache

**Schulpferde:** ja

**Zielgruppe:** Menschen ab 2 Jahren mit emotionalen, körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen; Menschen, die ihren eigenen Weg mit dem Pferd finden wollen (Reiten und Persönlichkeitsentwicklung), Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene

**Motto:** Nicht gegen den Fehler, sondern für das Fehlende. (Paul Moor)



### **Irmgard Braun**

85131 Pollenfeld, Oberbayern, 08421 - 807 37, [info@wanderreiten-altmühltal.de](mailto:info@wanderreiten-altmühltal.de),  
[www.wanderreiten-altmühltal.de](http://www.wanderreiten-altmühltal.de)

**Qualifikationen rund ums Pferd:** VFD-Gelände- und Wanderrittführerin, FN-Fahrabzeichen Kl. IV, III

**Angebot:** geführte Tages- und Wanderritte

**Zielgruppe:** Jugendliche, Erwachsene, Wiedereinsteiger und Späteinsteiger

**Verleihpferde:** nein

**Motto:** Tue etwas, von dem du bisher nur zu träumen gewagt hast und du wirst daran wachsen.



### **Marie-Sophie Breuer**

83629 Weyarn, Oberbayern, 0177 - 176 54 26, [msophie.breuer@gmail.com](mailto:msophie.breuer@gmail.com),  
auch erreichbar über den Reiterhof Aschbach bei Susanne Fuß, [www.wir-reiten.com](http://www.wir-reiten.com)  
0177 - 176 54 26, [msophie.breuer@gmail.com](mailto:msophie.breuer@gmail.com)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Rittführerin, angehende VFD-Übungsleiterin

**Angebot:** individueller Reitunterricht vom Anfänger bis zum sicheren Geländereiter, Bodenarbeit, Longieren, Ausritte

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja, ich komme gerne zu Ihnen an den Stall im Raum Miesbach/ Rosenheim

**Zielgruppe:** Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, Anfänger/ Wiedereinsteiger mit eigenem Pferd

**Schulpferd:** nein

**Motto:** „Reiten: das Zwiegespräch zweier Körper und zweier Seelen, das dahin zielt, den vollkommenen Einklang zwischen ihnen herzustellen.“ (Waldemar Seunig)

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern



### **Andreas Dümper**

82386 Oberhausen, Oberbayern, andreas.duemper@t-online.de

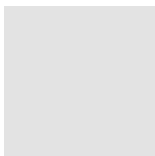
**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführer, Bundesdelegierter für den VFD Landesverband Bayern

**Angebot:** jährlich Pilgerritt von München nach Altötting, Dauer 3 Tage und 2-4 Tageswanderritte für alle Freunde der Wanderreiterei, die gerne mehrtägige Touren in der einheimischen Natur durchführen, aber die Planung anderen überlassen wollen

**Zielgruppe:** Anfänger und erfahrene Wanderreiter

**Motto:** Reiten ist mehr als ein Sport. Reiten ist Gefühl und Vertrauen. Reiten ist eine Lebenseinstellung, voller Faszination, Leidenschaft.

BV.  
Ober-  
bayern



### **Manuela Dümper**

82386 Oberhausen, Oberbayern, manuela-gschliesser@t-online.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführerin

**Angebot:** jährlich Pilgerritt von München nach Altötting, Dauer 3 Tage und 2-4 Tageswanderritte für alle Freunde der Wanderreiterei, die gerne mehrtägige Touren in der einheimischen Natur durchführen, aber die Planung anderen überlassen wollen

**Zielgruppe:** Anfänger und erfahrene Wanderreiter

**Motto:** Reiten ist mehr als ein Sport. Reiten ist Gefühl und Vertrauen. Reiten ist eine Lebenseinstellung, voller Faszination, Leidenschaft.



### **Veronika Feldner**

83714 Miesbach, Oberbayern, 0172 - 955 55 66, freizeitstall-untertaigen@web.de, www.reiten-miesbach.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführerin

**Angebot:** geführte Ausritte, Tagesritte mit Einkehr, Wanderreitstation, Pensions-tierhaltung

**Zielgruppe:** jeder, der gerne seine freie Zeit mit Pferden verbringt

**Schulpferde:** vorhanden

**Motto:** der Weg ist das Ziel / man lernt nie aus, und sei es nur die Erfahrung.



### **Susanne Fuß**

83620 Feldkirchen-Westerham, Oberbayern, 08063 - 972 72 32, susanne.fuss@wir-reiten.com, www.wir-reiten.com

**Qualifikation:** VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin, VFD-Reitlehrerin, Wing-wave-Coach bei Reitblockaden

**Angebot:** Reitunterricht für Erwachsene, VFD-Ausbildung, Working Equitation, Tages- und Wanderritte, Coaching bei Reitblockaden

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** Erwachsene mit und ohne eigenes Pferd

**Schulpferde:** ja

**Motto:** Man wird alt wie eine Kuh und lernt immer noch dazu!

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern



### **Manuela Hammer**

81249 München-Langwied, Oberbayern, 0177 - 618 09 63,  
[manu@schlumpfranch.de](mailto:manu@schlumpfranch.de), [www.schlumpfranch.de](http://www.schlumpfranch.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerrittführerin, FN-Longierabzeichen Kl. IV (alt), FN-Fahrabzeichen Kl. IV (alt), EWU-Westernreitabzeichen Kl. IV, Trainerassistent Westernreiten

**Angebot:** VFD-Kurse bis Geländereiter, Kinderferienkurse, Reitunterricht für Kinder und erwachsene Anfänger, Bodenarbeit, Voltigieren

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche, Wiedereinsteiger und ängstliche Reiter

**Verleihpferde:** ja

**Kein Unterricht beim Schüler möglich**

**Motto:** Spiel und Spaß mit und auf dem Pferd



### **Manuela Hefele**

83700 Rottach-Egern, Oberbayern, 08022 - 246 82,  
[info@wanderreiten-tegernsee.de](mailto:info@wanderreiten-tegernsee.de), [www.wanderreiten-tegernsee.de](http://www.wanderreiten-tegernsee.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerrittführer, Pferdewart BRFV/FN, Trainer B (FN)

**Angebot:** Ausritte, Tagesritte

**Zielgruppe:** alle Altersgruppen, Anfänger bis Fortgeschrittene

**Verleihpferde:** vorhanden

**Motto:** mit dem Pferd die Natur genießen



### **Hans Heindl**

82362 Weilheim, Oberbayern, 0172 - 704 13 36, [mankay@gmx.de](mailto:mankay@gmx.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD Wanderrittführer, VFD Saumführer, Instructor Säumer Akademie

**Angebot:** Wanderreiten und Säumen auch für Einsteiger; Vollmondritte, regelmäßig monatlich, Termine nach Mondkalender und Absprache, Start Reitstall Weilheim, Säureweg 1, 82362 Weilheim.

Dauer ca. 2 Stunden, Abritt nach Jahreszeit zwischen 19 und 22 h. Geeignet für erfahrene Geländereiter mit Beleuchtungs-ausrüstung gemäß StVO.

Max. 8 Teilnehmer/ 2 Rittführer.

**Zielgruppe:** Erwachsene

**Verleihpferde:** 1

**Motto:** Mit den Pferden in den Bergen ist das Höchste

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern



### **Dr. Pia Heußner**

82362 Weilheim, Oberbayern, 0162 - 945 73 05, pia.heussner@gmx.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD Wanderrittführerin, Saumführerin Säumer Akademie

**Angebot:** Wanderreiten und Säumen auch für Einsteiger und Menschen mit psychischen oder körperlichen Beeinträchtigungen; Vollmondritte, regelmäßig monatlich, Termine nach Mondkalender und Absprache, Start Reitstall Weilheim, Säureweg 1, 82362 Weilheim.

Dauer ca. 2 Stunden, Abtritt nach Jahreszeit zwischen 19 und 22 h.

Geeignet für erfahrene Geländereiter mit Beleuchtungsausrüstung gemäß StVO.

Max. 8 Teilnehmer/ 2 Rittführer.

**Zielgruppe:** Erwachsene

**Verleihpferde:** 1

**Motto:** Reiten im Einklang mit Pferd, Natur und Mensch



### **Kiki Hösle**

85356 München-Nord/Freising, Oberbayern, 0176 - 99 44 05 53,  
info@reittherapie-in-muenchen.de oder info@reiten-lernen-in-muenchen.de,  
info@passia.de, www.passia.de / www.reittherapie-in-muenchen.de /  
www.reiten-lernen-in-muenchen.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, Reittherapeutin, Psychologische Beraterin, Reitpädagogin, Lerntherapeutin (zertifizierte Therapeutin im Marburger Konzentrationstraining), NLP Practitioner, Trainerassistent FN, LA5, FA5, Manualtherapeutin für Pferde (Osteopathie)

**Angebot:** Reittherapie, Frühförderung, Reitpädagogik, Sitzlongen (Franklin Rolls), Lern-/Konzentrationstraining mit Pferden, individueller Einzelunterricht für Anfänger ab 4, Voltigieren, Kleinkindstartkurse, Reiterferien, Ausritte für Anfänger und Fortgeschrittene

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** Kinder und Erwachsene

**Schulpferde:** ja



### **Simone Hischer**

85356 Freising, Oberbayern, 0179 - 421 19 07

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer

**Angebot:** Halbtagesritte, Tagesritte und Wochenendritte

**Zielgruppe:** Freizeitreiter, die das Gelände und die Natur mit dem Pferd erleben wollen

**Verleihpferde:** nein

**Motto:** Wir haben fast vergessen, was für eine seltsame Sache das ist, dass ein Tier so groß, so kraftvoll und so intelligent wie es das Pferd ist, einem anderen, weitaus schwächeren Wesen erlaubt, auf seinem Rücken zu reiten.



## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern



### **Clarissa Jochum**

85406 Zolling, Herrnbauerhof, 0162 - 333 00 09, [info@reiterfreuden.de](mailto:info@reiterfreuden.de)

**Qualifikationen:** VFD-Geländerittführerin, Zertifizierte Reitpädagogische Betreuerin/FEBS®-Trainerin, Reitpädagogin nach Dell'mour, GRIPS®-Trainerin

**Angebot:** Halb- und Ganztagesritte vorwiegend im Raum Freising/Pfaffenhofen, Baderitte (Kleiner und Großer Seepferdchenritt), Wildlife-Ritte und Biergartenritte für Jugendliche und Erwachsene – FEBS®-Kinderreitkurse mit Abzeichen, GRIPS®-Reitpädagogik mit Abzeichen, GRIPS®-Reiterferriencamps

**Zielgruppe:** Kinder ab 4 Jahren (FEBS®), Kinder und Jugendliche (GRIPS®), Erwachsene (Ritte)

**Verleihpferde:** 4 Kleinpferd/Pony, keine Gewichtsträger

**Motto:** Freude mit Pferden erleben



### **Andrea von Kienlin**

85375 Neufahrn, Oberbayern, [Andrea@vKienlin.de](mailto:Andrea@vKienlin.de), [www.wanderritte-bayern.de](http://www.wanderritte-bayern.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführerin

**Angebot:** Mehrtagesritte: Pullman City Ritt, Kleeblattritte im Altmühltal, Wald-erlebnisritt durch den Dürnbucher Forst/Holledau, Chiemseeritt, Alpenüberquerung; Tages- und Mehrtagesritte werden auch auf Wunsch organisiert

**Zielgruppe:** erwachsene Reiter mit dem eigenen Pferd

**Verleihpferd:** 1

**Motto:** Vorsicht! Wanderreiten kann süchtig machen!



### **Dr. Dietmar Köstler**

82205 Gilching, Oberbayern, 0171 - 883 27 73, [koestler@msic.de](mailto:koestler@msic.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführer und VFD-Prüfer

**Angebot:** Tages- und Mehrtagesritte

**Zielgruppe:** junggebliebene Erwachsene

**Verleihpferd:** nein

**Motto:** Nett san's scho, die Viecherl!



### **Julia Manlik**

81249 München, Oberbayern, [julia@manlik-net.de](mailto:julia@manlik-net.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer

**Angebot:** Ausritte, Tagesritte, Wochenendritte

**Zielgruppe:** Erwachsene mit eigenem Pferd

**Verleihpferde:** nein

**Motto:** Kaum etwas vertieft deine Partnerschaft mit deinem Pferd so einzigartig und wundervoll wie das gemeinsame Erleben der Natur.



### **Heiner Natschack**

82041 Deisenhofen, Oberbayern, [natschack@vfd-bayern.de](mailto:natschack@vfd-bayern.de),

<http://home.arcor.de/natschack/>

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführer, FN-Berittführer, VFD-Prüfer bis Wanderrittführer

**Angebot:** geführte Ritte nach Absprache

**Zielgruppe:** Erwachsene mit eigenem Pferd

**Verleihpferde:** keine

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern



### **Karin Nussbaum**

85414 Kirchdorf a.d. Amper, Bezirk: Oberbayern, Tel 0160 2860388, karinnussbaum@web.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD Geländerrittführer, Berittführer FN, Deutsches Reitabzeichen (Bronze), IPZV Reitabzeichen (Silber), Deutsches Longierabzeichen Klasse IV

**Angebot:** Geführte Gelände- und Tagesritte

**Zielgruppe:** Erwachsene mit eigenem Pferd

**Verleihpferde:** nein

**Motto:** Der Weg ist das Ziel



### **Tatjana Pittroff**

85643 Steinhöring, Oberbayern, 0160 - 670 22 90, tatjana-pittroff@gmx.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Gelände- und Wanderrittführer, VFD-Übungsleiter R, FN-Fahrabzeichen Kl. IV, FN-Longierabzeichen Kl. IV und III, VFD-Wanderrittmeisterin

**Angebot:** Planung und Durchführung von Tagesritten und mehrtägigen Wanderritten, Alpenritt

**Zielgruppe:** Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren mit Reiterfahrung im Gelände

**Verleihpferde:** 2

**Motto:** Lebe Deinen Traum und genieße jeden Tag! Reisen und Reiten, soweit die Hufe tragen...



### **Jutta Poster**

82205 Gilching, Oberbayern, 0179 - 405 10 78, JuttaPoster@genion.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin und VFD-Prüfer

**Angebot:** Tages- und Mehrtagesritte

**Zielgruppe:** alle

**Verleihpferd:** nein

**Motto:** Natur erleben und genießen



### **Bärbel Sauter**

84439 Steinkirchen, Oberbayern, 08084 - 94 66 69, baerbel.sauter@t-online.de, www.glueck-auf-hof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Reitlehrerin A/P, Tierheilpraktikerin DGT

**Angebot:** auf Anfrage

**Zielgruppe:** alle

**Verleihpferde:** vorhanden

**Motto:** Gesunde Pferde durch gutes Reiten und richtige Haltung!



### **Heiner Sauter**

84439 Steinkirchen, Oberbayern, 08084 - 94 66 69, heiner.sauter@t-online.de, www.glueck-auf-hof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Reitlehrer A/P, VFD Rittführer

**Angebot:** auf Anfrage

**Zielgruppe:** alle

**Verleihpferde:** vorhanden

**Motto:** Wenn auch dein Pferd ein Stück der großen Freiheit des Reitens spürt, bist du auf dem richtigen Weg.

## Who is Who im Bezirksverband Oberbayern



### **Susanne Schachinger**

82383 Hohenpeißenberg, Oberbayern, paddock.paradise@icloud.com,  
www.naturerliches-rai-reiten.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführerin, Reitlehrerin RAI Reiten

**Angebot:** Geführte Ausritte und Tagesritte

**Zielgruppe:** Jugendliche und Erwachsene

**Verleihpferde:** 5

**Motto:** Reiten – die schönste Art sich in der Natur fortzubewegen



### **Elisabeth Zeller**

85560 Ebersberg, Oberbayern, 08094 - 18 05 61,  
info@schrankschneiderhof.de, www.schrankschneiderhof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Rittführerin

**Angebot:** Reitunterricht, geführte Tagesritte, Kindergeburtstage, geführte Ausritte

**Zielgruppe:** vorsichtige, frische und motivierte Pferdefreunde

**Leihpferde:** vorhanden

**Reitunterricht:** auf Anfrage

**Motto:** Ein Pferd ist noch mehr als nur ein Pferd und Reiten ist noch mehr als nur Reiten



### **Maximilian Zeller**

85560 Ebersberg, Oberbayern, 08094 - 18 05 61,  
max@schrankschneiderhof.de, www.schrankschneiderhof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Rittführer, FN-Fahrabzeichen

**Angebot:** geführte Ausritte, geführte Tagesritte, Kindergeburtstage, Wanderreitstation

**Zielgruppe:** Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene aller Altersgruppen

**Leihpferde:** vorhanden

**Motto:** Das Glück der Erde, liegt auf dem Rücken der Pferde



## Who is Who im Bezirksverband Oberfranken

### Bezirksverband Oberfranken



#### **Bezirksverbandsvorsitzende**

Sabrina Ostfalk  
Hetzendorf 2  
91282 Betzenstein  
0175 - 823 87 63  
info@easthawk-ranch.de



#### **Stellvertr. Vorsitzender**

Walter W. Hegner  
Am Weinberg 45  
96237 Ebersdorf  
09562 - 22 44  
Walter.w.hegner@kostenrechnung.com



#### **Schriftführerin**

Kerstin Walther  
Rotherstr. 55 a  
95460 Bad Berneck  
0173 - 998 75 25  
kerstin\_walther@gmx.de



#### **Stellvertretung Vorsitzende**

Mathias Claus  
Am Rangen 6  
96476 Bad Rodach  
0170 - 773 07 68  
Mathias-claus@gmx.de

BV.  
Ober-  
franken

### Folgende Regionalverbände gibt es außerdem in Oberfranken

#### **Regionalverband Coburg/Kronach/Lichtenfels** derzeit unbesetzt

#### **Regionalverband Hochfranken**

Eva Lauterbach  
Birkenhof 28  
95339 Wirsberg  
0160-5561256  
freizeitreiter.birkenhof@gmail.com  
<https://freizeitreiter-birkenhof.hpage.com>

### Folgende Kreisverbände gibt es außerdem in Oberfranken

#### **Kreisverband Bamberg**

Renate Baierl  
[www.vfdnet.de/verband/bamberg](http://www.vfdnet.de/verband/bamberg)

Hier gibt's auch einen Stammtisch: aktuelle Termine im Internet oder auf Anfrage

#### **Kreisverband Forchheim**

Katja Drechsel  
Andreas-Steinmetz-Straße 5, 91301 Forchheim  
09191 - 70 38 58  
0176 - 20 66 16 57  
katja.drechsel@skoomail.de  
[www.vfd-forchheim.de](http://www.vfd-forchheim.de)

Hier gibt's auch einen Stammtisch: jeden 1. Freitag in geraden Monaten, weitere aktuelle Termine im Internet oder auf Anfrage

### Übungsleiter Reiten/Wanderreiten /Fahren

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.



**Harald Graser**

96170 Priesendorf, Oberfranken, 09549 - 988 76 60 oder 0160 - 91 33 43 14, [harald@aurachranch-priesendorf.de](mailto:harald@aurachranch-priesendorf.de), [www.aurachranch-priesendorf.de](http://www.aurachranch-priesendorf.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, FN-Fahrabzeichen IV, Übungsleiter B Reiten, VFD-Übungsleiter Fahren, Gewerbliches Fahren VFD, VFD Sicherheitsexperte, Kutschführerschein A und B FN

**Angebot:** geführte Tagesritte, Fahrunterricht

**Zielgruppe:** alle

6 Verleihpferde

**Motto:** Vielseitiger Alltag für Pferd und Reiter



**Michaela Hohlstein**

96148 Baunach, Oberfranken, 0179 - 523 75 50, [mail@hohlstein.info](mailto:mail@hohlstein.info), [www.pferdepartner-franken.de](http://www.pferdepartner-franken.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin R, VFD Übungsleiterin B, VFD-Prüferin, FN Trainer C Basissport Reiten, FN Trainer B Basissport Reiten

**Angebot:** Geländereiten, Geländespringen, Dressur, Springen, Bodenarbeit, Arbeit an der Hand, Longieren, Sitzschulung, Jungpferdeausbildung, Korrektur und Beritt – Ausbildung mit Abzeichen und Prüfungen, Ausbildung auf Schulpferden oder mit eigenem Pferd, Mobiler Unterricht

**Zielgruppe:** Alle – jeder ist herzlich willkommen

Schulpferde/ Verleihpferde vorhanden

**Motto:** Partnerschaftlich - Respektvoll - Angstfrei



**Sabrina Ostfalk**

91282 Betzenstein, Oberfranken, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de), [www.easthawk-ranch.de](http://www.easthawk-ranch.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführer, BRVF-Pferdewart, VFD-Übungsleiter B

**Angebot:** VFD Ausbildung, Freizeitreitunterricht für jeden (Kinder, Erwachsene, ängstliche Reiter), Kurs für Freizeitreiter, Pferdespielplatz, Kindergeburtstage, Eventritte, geführte Aus- und Wanderritte mit eigenem Pferd oder mit Leihpferd in der Fränkische Schweiz oder Oberpfalz

**Zielgruppe:** Jeder ist bei uns willkommen, der gerne die Natur vom Pferderücken aus erleben möchte – gerne auch ängstliche Reiter, Anfänger, Einsteiger, Fortgeschrittene, ...

**Verleihpferde:** vorhanden

**Motto:** Gegen Zielsetzungen ist nichts einzuwenden, sofern man sich dadurch nicht von interessanten Umwegen abhalten lässt

## Who is Who im Bezirksverband Oberfranken

### Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.

BV.  
Ober-  
franken

**Katja Drechsel**

91301 Forchheim, Oberfranken, 0176 - 20 66 16 57, [katja.drechsel@outlook.com](mailto:katja.drechsel@outlook.com), [www.katja-gibt-unterricht.de](http://www.katja-gibt-unterricht.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer

**Angebot:** Ausritte, Tagesritte (mit eigenem Pferd und Schulpferd), Walderlebnisspiele für Kinder, Bodenarbeit, Kurse

**Zielgruppe:** erwachsene Freizeitreiter (Anfänger, Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene)

**Verleihpferd:** 1

**Motto:** Pferd & Mensch & Natur = Reiten genießen

**Sven Friedrich**

96123 Schammelsdorf, Oberfranken, 09505 - 73 30, [www.reiten-in-bamberg.de](http://www.reiten-in-bamberg.de)

**Qualifikationen rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, Basis-Seminar nach Team-Pony-Concept

**Angebot:** Geländeritte, Tagesritte, Eventritte

**Zielgruppe:** 8-99 Jahre

**Verleihpferde:** ja, Schulpferde und -ponys

**Motto:** Wer sein Ziel nicht kennt, überlässt den Weg dem Zufall

**Klaus Gaßner**

91282 Betzenstein, Oberfranken, 09244 - 98 53 58, [kg@waldpfa.de](mailto:kg@waldpfa.de), [www.waldpfa.de](http://www.waldpfa.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführer

**Angebot:** geführte Wander- und Tagesritte in der Fränkische Schweiz, GPS- & Orientierungs-Fortbildungen

**Zielgruppe:** Wanderreiter und Reiturlauber, die die schönsten Ecken der Fränkischen Schweiz erleben wollen

**Verleihpferde:** 2

**Motto:** Pferde, Landschaft und ein Ziel – was braucht man mehr?

**Anna-Lena Geyer**

95194 Regnitzlosau, Oberfranken, 09294 - 63 86, [www.reitenimdreilaendereck.de](http://www.reitenimdreilaendereck.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, Wanderreiter, Geländereiter

**Angebot:** handgeführte Kurzritte, Ausritte, Reiten lernen im Gelände

**Zielgruppe:** Anfänger, Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene

**Verleihpferde:** Ja, Schulpferde / Ponys

**Motto:** Pferde ... wunderbare Wesen!



## Who is Who im Bezirksverband Oberfranken



### **Martina Geyer**

95194 Regnitzlosau, Oberfranken, 09294 - 63 86 oder 0175 - 568 88 56, [martina@reitenimdreilaendereck.de](mailto:martina@reitenimdreilaendereck.de), [www.reitenimdreilaendereck.de](http://www.reitenimdreilaendereck.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, Fahrerpas

**Angebot:** handgeführte Kurzritte, Ausritte, Jahreszeit-Events

**Zielgruppe:** Kinder, Jugendliche und Erwachsene

**Verleihpferd** vorhanden

**Motto:** Reiten – Ein Stück Abenteuer und Freiheit



### **Harald Graser**

96170 Priesendorf, Oberfranken, 09549 - 988 76 60 oder 0160 - 91 33 43 14, [harald@aurachranch-priesendorf.de](mailto:harald@aurachranch-priesendorf.de), [www.aurachranch-priesendorf.de](http://www.aurachranch-priesendorf.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, FN-Fahrabzeichen IV, Übungsleiter B Reiten, VFD-Übungsleiter Fahren, Gewerbliches Fahren VFD, VFD Sicherheitsexperte, Kutschführerschein A und B FN

**Angebot:** geführte Tagesritte

**Zielgruppe:** alle

**Verleihpferde:** 6

**Motto:** Vielseitiger Alltag für Pferd und Reiter



### **Michaela Hohlstein**

96148 Baunach, Oberfranken, 0179 - 523 75 50, [mail@hohlstein.info](mailto:mail@hohlstein.info), [www.pferdepartner-franken.de](http://www.pferdepartner-franken.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin R, VFD Übungsleiterin B, VFD-Prüferin, FN Trainer C Basissport Reiten, FN Trainer B Basissport Reiten

**Angebot:** Geländereiten, Geländespringen, Dressur, Springen, Bodenarbeit, Arbeit an der Hand, Longieren, Sitzschulung, Jungpferdeausbildung, Korrektur und Beritt – Ausbildung mit Abzeichen und Prüfungen, Ausbildung auf Schulpferden oder mit eigenem Pferd, Mobiler Unterricht

**Zielgruppe:** Alle – jeder ist herzlich willkommen

**Schulpferde/ Verleihpferde:** vorhanden

**Motto:** Partnerschaftlich – Respektvoll – Angstreif



### **Sabrina Jantzen**

96123 Schammelsdorf, Oberfranken, 09505 - 73 30, [www.reiten-in-bamberg.de](http://www.reiten-in-bamberg.de)

**Qualifikationen rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, Reitpädagogin nach Team-Pony-Concept

**Zielgruppe:** 3-99 Jahre

**Verleihpferde:** ja, Schulpferde, Schulponys

**Motto:** Reiten bewegt



### **Monika Lorenz**

96123 Schammelsdorf, Oberfranken, 09505 - 73 30, [www.reiten-in-bamberg.de](http://www.reiten-in-bamberg.de)

**Qualifikationen rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer

**Angebot:** Geländerritte, Tagesritte, Ferienfreizeiten, Einsteigerkurse (für Erwachsene)

**Zielgruppe:** 8-99 Jahre

**Verleihpferde:** ja, Schulpferde und -ponys

**Motto:** Hoppe Hoppe Reiter, wenn er fällt dann schreit er ;-)



## Who is Who im Bezirksverband Oberfranken



### Jessika Moroskow

96123 Schammelsdorf, Oberfranken, 09505- 73 30, [www.reiten-in-bamberg.de](http://www.reiten-in-bamberg.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländereiter, Rittführer

**Angebot:** Geführte Ausritte

**Zielgruppe:** Freizeitreiter, Anfänger und Fortgeschrittene. Kinder, Jugendliche und Erwachsene

**Schulpferde:** ja

**Motto:** Spaß am Reiten, die Natur genießen...



### Alisa Müller

96123 Schammelsdorf, Oberfranken, 09505 - 73 30, [www.reiten-in-bamberg.de](http://www.reiten-in-bamberg.de)

**Qualifikationen rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer

**Angebot:** Geländeritte für Anfänger, Einsteiger und Fortgeschrittene

**Zielgruppe:** Jugendliche und Erwachsene

**Motto:** Mit dem Pferd draußen in der Natur zu sein und zu spüren, dass Pferd und Reiter sich gegenseitig vertrauen können, ist für mich die schönste Erfahrung beim Reiten.



### Sabrina Ostfalk

91282 Betzenstein, Oberfranken, 0175 - 823 87 63, [info@easthawk-ranch.de](mailto:info@easthawk-ranch.de), [www.easthawk-ranch.de](http://www.easthawk-ranch.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführer, BRVF-Pferdewart, VFD-Übungsleiter B

**Angebot:** VFD Ausbildung, Freizeitreitunterricht für jeden (Kinder, Erwachsene, ängstliche Reiter), Kurs für Freizeitreiter, Pferdespielplatz, Kindergeburtstage, Eventritte, geführte Aus- und Wanderritte mit eigenem Pferd oder mit Leihpferd in der Fränkische Schweiz oder Oberpfalz

**Zielgruppe:** Jeder ist bei uns willkommen, der gerne die Natur vom Pferderücken aus erleben möchte – gerne auch ängstliche Reiter, Anfänger, Einsteiger, Fortgeschrittene, ...

**Verleihpferde:** vorhanden

**Motto:** Gegen Zielsetzungen ist nichts einzuwenden, sofern man sich dadurch nicht von interessanten Umwegen abhalten lässt



### Franz Rasche

95188 Issigau, Oberfranken, 09288 - 82 56, [rasche-issigau@t-online.de](mailto:rasche-issigau@t-online.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Rittführer

**Angebot:** Stundenritte, Tagesritte, Korrektur für Islandpferde und -reiter

**Zielgruppe:** Islandpferdereiter

**Verleihpferde:** Nein

**Motto:** Reiten in Balance auf Islandpferden in der Bahn und im Gelände



### Ivonne Zuleeg

95503 Hummeltal, Oberfranken, [info@arabian-harmony.de](mailto:info@arabian-harmony.de), [www.reiterferien-bayern.eu](http://www.reiterferien-bayern.eu)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführerin, Reitlehrerin & Pferdetrainerin der Bundesvereinigung für RAI Reiten

**Angebot:** geführte Ausritte und Tagesritte, Wanderreitstation

**Zielgruppe:** Menschen, die einen fairen, respektvollen Umgang mit Pferden leben oder erlernen möchten, Naturliebhaber

**Verleihpferde:** je nach Vorkenntnissen des Reiters

**Motto:** Arabian Harmony ist nicht nur unser Name – ausgeglichene, zufriedene Pferde und ein harmonisches Stallklima haben bei uns oberste Priorität.

BV.  
Ober-  
franken

## Bezirksverband Mittelfranken

Unsere wunderbar-wanderreitbare Region bietet uns zwei- und vierbeinigen VFD-lern beste Voraussetzungen.

So viele Pferdeleute, so viel Erfahrung: Wir sollten mehr kommunizieren und uns austauschen.

Vorschlag: Ihr findet mindestens acht Interessierte und einen geeigneten Ort (Gasthaus, Reithalle, Reiterstübchen...). Wir finden Vortragende, Spezialisten, Ansprechpartner.

Themenvorschläge: Problem Jakobskreuzkraut, Begleithunde, Reitrecht, Welches Gebiss für mein Pferd, Wie lob ich mein Pferd, Mein Pferd ist alt, Seitengänge ..., vielleicht auch mal etwas ganz anderes: Pferd in Songs und Gedichten, Pferd in der Kunst...

Setzt euch mit uns in Verbindung!



### Bezirksverbands- vorsitzende

Christina Eckart-Steger  
Obernesselbach 15a  
91413 Neustadt an der Aisch  
09164 - 16 81  
vfd.kreissprecher@gmail.com  
mittelfranken@vfd-bayern.de



### Stellvertretende Vorsitzende

Christiane Schrader  
Talstr. 6; I.Stock  
90574 Roßtal-Weikersdorf  
09127 - 574 38  
0173 - 906 48 60  
christiane.schrader@  
siemens-healthineers.com

## Folgende Kreisverbände/ Stammtische gibt es außerdem in Mittelfranken

### Kreisverband Erlangen-Höchstädt

Gernot Pankoke  
Linden 14  
91466 Gerhardshofen  
09163 - 668 90 50  
0177 - 562 87 37  
info@pferdefuehrung.de

### Kreisverband Ansbach

Susanne Turbanisch  
Wollersdorf 4  
91564 Neuendettelsau  
098 74 - 43 74

### Kreisverband Roth

Richard Strobel  
Raitersaicherweg 12  
91189 Roth  
09876 - 97 82 92  
ristr@web.de

### Kreisverband Nürnberg

Simone Schragner  
Karl-Marx-Str. 11a  
90455 Nürnberg  
simone@schragner.com  
09122 - 87 55 90

## Folgende Projekte gibt es außerdem in Mittelfranken

### Reitstationen zwischen Main und Donau

2015 neu überarbeitetes Kartenmaterial mit 130 Reitstationen und Informationen bitte anfordern bei:

Tourismusverband Romantisches Franken

Tel.: 0 98 03/9 41 41

www.reiten-franken.de

www.stationenhopping.de

### Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.

BV.  
Mittel-  
franken



#### **Petra Stegmüller**

91555 Feuchtwangen, Mittelfranken, 09852 - 41 65,  
info@pferde-unser-leben.de, www.pferde-unser-leben.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter B; VFD-Ausbildungsstätte; FN-Trainer B Breitensport und Jungpferdeausbildung, FN-Wanderrittführer, Physiotherapeutin für Pferde

**Angebot:** VFD-Geländereiter; Fortbildungen und Praktika für Übungsleiter; Wanderritt-Kurse; Kurse, die angewandte Physiotherapie mit Pferdetraining verbinden; GPS-Fortbildungen; Reitbegleithund-Beauftragte; Longieren mit Kappzaum; GHP-Kurse; Individuelle Problemlösungen; Dressurunterricht von der Basis bis Klasse M; Kurse auch extern buchbar.

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** Ja, gern auch Kurse und Vorträge

**Zielgruppe:** Erwachsene, Wiedereinsteiger, frischgebackene Pferdebesitzer mit großem Wissensdrang

**Schulpferde:** ja, wenn du mit Gefühl reiten kannst

**Motto:** „Es gibt keine Abkürzungen zu den Orten, die es wert sind, aufgesucht zu werden“, was heißen soll, mit zeitverkürzenden „Tricks“ ist keine solide Pferdeausbildung möglich.

### Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderriterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.



#### **Bettina Brehm**

90562 Kalchreuth, Mittelfranken, 0179 - 217 71 31, bettina.brehm@t-online.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** Geländerrittführerin VFD

**Angebot:** Kommunikation mit Pferden auf sanfte Weise erlernen, Naturerlebnis Ausritt, Kulturerlebnis Ausritt

**Zielgruppe:** ALLE, die harmonische Mensch-Pferde-Zeit miterleben wollen und diejenigen, die darüber hinaus lernen wollen, Pferde zu verstehen. Unsere Pferde laden Euch ein, wir kommen aber auch gerne zu Euch

**Motto:** Vertrauen als Basis für den eigenen Weg mit dem Pferd

## Who is Who im Bezirksverband Mittelfranken



### **Angelika Vonnekold-Zeller**

91625 Schnelldorf, Mittelfranken, 07950 - 80 28 31,  
info@ransbacher-sonnenhof.de, www.ransbacher-sonnenhof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführerin, Trainerin für freiheitliche Bodenarbeit mit Pferden, Coach für pferdegestützte Persönlichkeitsentwicklung, Dipl.Reittherapeutin Förderkreis therap. Reiten e.V., Wildnispädagogin, TEAM Bodenarbeit, Natural Horsemanship mit Pferden

**Angebote:** Ganzheitliches Reitenlernen, anspruchsvolles Freizeitreiten, individueller Unterricht, Kinderkurse, Zwergengruppe, Reittherapie, Heilpädagogik mit Pferden, Pferdeausbildung, Bodenarbeitskurse, Ausritte, Pferdeausbildung, Pensionspferdehaltung im 7 Sterne-LAG-Bewegungsstall

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** Ja

**Zielgruppe:** Kinder und Erwachsene

**Schulperde:** Ja, Kleingruppen-Unterricht und Einzelunterricht



## Who is Who im Bezirksverband Unterfranken

### Bezirksverband Unterfranken



#### Bezirksverbandsvorsitzender

Eberhard Reichert  
97497 Dingolshausen/  
Bischwind  
0157 - 74 61 27 76 (abends)  
eberhard.reichert@gmx.de



#### Stellvertr. Bezirksvorsitzender

Sandra Pfister  
OT Neuhof 5  
97513 Michelau im Steigerwald  
09528 - 95 02 08  
info@steigerwald-erlebnishof.de



#### Schriftführerin

Simone Dietrich  
Hauptstraße 41  
91483 Oberscheinfeld  
0152 - 28 67 66 85  
simone.bounty@gmail.com

BV.  
Unter-  
franken

### Aktive Kreisverbände in Unterfranken

#### Kreisverband Schweinfurt

Eberhard Reichert  
97497 Dingolshausen/Bischwind  
0157 - 74 61 27 76 (abends)  
eberhard.reichert@gmx.de  
Stellvertr. Kreissprecher und  
Internetbeauftragter: Rainer Fuchs

#### Kreisverband Kitzingen

Kreissprecher Monika Link  
Am Neuen See 1  
97355 Kleinlangheim  
0151-26 67 05 03

### Folgende Stammtische gibt es in Unterfranken

Jeden letzten Donnerstag im Monat treffen sich die VFD-Freizeitreiter und -fahrer in wechselnden Lokalen, die in der Einladung auf Facebook bekannt gegeben werden.

#### Stammtisch in Schweinfurt/Unterfranken

Kreissprecher Eberhard Reichert  
97497 Dingolshausen/ Bischwind  
0157/74 61 27 76  
eberhard.reichert@gmx.de

Viermal im Jahr treffen sich die VFD-Freizeitreiter und -fahrer zu ihrem Freizeitritter- und -fahrertreff in wechselnden Lokalen mit wechselnden Themen.

Aktuelle Termine und Themen findet ihr unter [www.vfd-bayern.de](http://www.vfd-bayern.de) oder facebook.

### Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil — also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.

**Simone Geißel**

97497 Dingolshausen, Unterfranken, 0178 - 567 98 11, [info@main-reiten.de](mailto:info@main-reiten.de), [www.main-reiten.de](http://www.main-reiten.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter Basis, VFD-Geländerittführer, VFD-Prüfer bis Geländereiter, Rückenschultrainer

**Angebot:** mobiler Unterricht, Kinderreitunterricht, Main-Pony Kurse, Bodennarbeits- und Reitkurse, Eventritte im Steigerwald, Reitergymnastik, VFD-Ausbildungen und -Prüfungen

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** Reiter mit Herz und Pferdeverstand

**Schulpferd:** vorhanden

**Motto:** Zeit haben und Zeit lassen

**Christina Graser**

97514 Kirchaich, Unterfranken, 0175 - 931 53 18, [christina@aurachranch-priesendorf.de](mailto:christina@aurachranch-priesendorf.de), [www.aurachranch-priesendorf.de](http://www.aurachranch-priesendorf.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, VFD-Übungsleiter R, FN-Fahrabzeichen IV, FN-Longierabzeichen IV, Sicherheitsexperte VFD sowie Kutschenführerschein A und B FN

**Angebot:** geführte Tagesritte, Ausritte, Reitunterricht für Kinder und Erwachsene

**Zielgruppe:** alle

**Verleihpferde:** 6

**Motto:** Spaß mit dem Pferd, aber mit Respekt

**Eberhard Reichert**

97497 Dingolshausen, Unterfranken, 0157 - 74 61 27 76, [eberhard.reichert@gmx.de](mailto:eberhard.reichert@gmx.de)

**Qualifikation:** VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, VFD-Prüfer für alle Stufen bis zum VFD-Wanderrittführer

**Angebot:** Schnupperwanderritte, geführte Gelände- und Wanderritte, VFD-Ausbildung und Prüfung bis Wanderrittführer

**Unterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** Freizeitreiter

**Schulpferde:** nach Absprache

**Motto:** Reiterfahrung sammeln bei Reiterlebnissen im Steigerwald



### Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.



#### **Christina Graser**

97514 Kirchaich, Unterfranken, 0175 - 931 53 18,  
[christina@aurachranch-priesendorf.de](mailto:christina@aurachranch-priesendorf.de), [www.aurachranch-priesendorf.de](http://www.aurachranch-priesendorf.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, VFD-Übungsleiter R, FN-Fahrabzeichen IV, FN-Longierabzeichen IV, Sicherheitsexperte VFD sowie Kutschenführerschein A und B FN

**Angebot:** geführte Tagesritte, Ausritte, Reitunterricht für Kinder und Erwachsene

**Zielgruppe:** alle

**Verleihpferde:** 6

**Motto:** Spaß mit dem Pferd, aber mit Respekt



#### **Oliver Pfister**

97513 Michelau im Steigerwald/Neuhof, Unterfranken, 09528 - 95 02 08  
[oliver@steigerwald-Bogenparcours.de](mailto:oliver@steigerwald-Bogenparcours.de), [www.steigerwald-bogenparcours.de](http://www.steigerwald-bogenparcours.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, VFD-Fahrabzeichen IV

**Angebot:** Kurse im Bogenschießen mit und ohne Pferd, geführte Halb-/Tagesritte durch den Steigerwald

**Zielgruppe:** keine Einschränkung

**Verleihpferde:** begrenzt vorhanden

**Motto:** Raus in die Natur, rein ins Abenteuer!



#### **Sandra Pfister**

97513 Michelau im Steigerwald/Neuhof, Unterfranken, 09528 - 95 02 08  
[steigerwald.erlebnishof@gmail.de](mailto:steigerwald.erlebnishof@gmail.de) [www.steigerwald-erlebnishof.de](http://www.steigerwald-erlebnishof.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer, VFD-Fahrabzeichen IV

**Angebot:** Ausbildung Pferd und Reiter im Berittenen Bogenschießen, geführte Halb-/Tagesritte durch den Steigerwald, Wanderungen mit Eseln durch den Steigerwald

**Zielgruppe:** Jeder darf, der mag ;-)

**Verleihpferde:** vorhanden

**Motto:** „Wer Menschen für die Natur begeistern will, muss selbst begeistert sein...“



#### **Eberhard Reichert**

97497 Dingolshausen, Unterfranken, 0157 - 74 61 27 76,  
[eberhard.reichert@gmx.de](mailto:eberhard.reichert@gmx.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, VFD-Prüfer für alle Stufen bis zum VFD-Wanderrittführer

**Angebot:** Schnupperwanderritte, geführte Gelände- und Wanderritte

**Zielgruppe:** Freizeitreiter

**Verleihpferde:** nach Absprache

**Motto:** Individual-Gelände- und Wanderritte mit Rücksicht auf Reiter und Pferd



### Übungsleiter Fahren



**Martin Vogel**

97499 Traustadt, Unterfranken, 09528 - 950 02 88, maethes@aol.com

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter Fahren, Prüfer Fahren, FN-Fahrabzeichen II in Silber

**Angebot:** Fahrkurse, Fahrtraining, Einzelunterricht, Hilfe beim Einfahren, Hochzeitsfahrten

**Fahrunterricht beim Schüler:** je nach Entfernung möglich

**Zielgruppe:** Der Fahrschüler und sein Pferd

**Fahrschulpferde:** 1

**Motto:** Die weiche Fahrerhand und die Stimme sind die wichtigsten Hilfen!



## Who is Who im Bezirksverband Niederbayern

### Bezirksverband Niederbayern



**Bezirksverbandvorsitzende**

Beate Meyer  
Freundorferstr. 28  
84381 Johanniskirchen  
info@freude-am-reiten.de  
www.freude-am-reiten.de



**Stellvertr. Bezirksverbandsvorsitzender**

Fritz Gangkofner  
Ottending 25  
84152 Mengkofen  
fritz.gangkofner@ridingguide.de  
www.ridingguide.de



**Schriftführerin**

Elisabeth Vögl  
Murrenkreut 1  
84152 Mengkofen  
elisabethvoegl@web.de

BV.  
Nieder-  
bayern

### Folgende Kreisverbände gibt es außerdem in Niederbayern

**Kreisverband Dingolfing/  
Landau und Landshut Süd**

Elisabeth Vögele  
Murrenkreut 1  
84152 Mengkofen  
09427- 95 89 54 oder  
0151 - 660 12 82  
elisabethvoegl@web.de

**Kreisverband Rottal/Inn**

Beate Meyer  
Freundorferstr. 28  
84381 Johanniskirchen  
08564 - 96 34 47  
0163 - 660 89 87  
info@freude-am-reiten.de  
www.freude-am-reiten.de

**Kreisverband Freyung/  
Grafenau + Regen**

Gisela Thüringer  
Kapellenhof 1  
94160 Ringelai  
0171 - 477 21 13  
info@freizeitreitstall.de  
www.freizeitreitstall.de

**Kreisverband Passau**

Helga Zieglmüller  
Gießhhübl 1  
94086 Griesbach  
08535 - 772  
0171 - 212 76 43  
helgazieglmueeller@t-online.de

**Kreisverband Kelheim  
und Landshut Nord**

Marion Schümann  
Siegenburger Str. 45  
93354 Siegenburg  
Niederumelsdorf  
09444 - 21 94 15  
marion@pferde-staerken-  
-kinder.de

**Kreisverband Straubing  
und Deggendorf**

sind leider noch nicht besetzt.  
Mitglieder, die sich für die  
Gründung einer dieser Kreis-  
verbände interessieren, sollen  
sich bitte mit Fritz Gangkofner  
in Verbindung setzen. Vielen  
Dank im Voraus!!

Auskünfte erteilen die jeweiligen Kreisverbandssprecher

## Who is Who im Bezirksverband Niederbayern

### Stammtische:

#### **LKR Dingolfing-Landau und Landshut Nord**

Jeden 1. Samstag im Monat  
ab 19.00 Uhr  
Gasthaus „Dreifaltigkeitsberg“  
Scheuenpflug  
Dreifaltigkeitsberg 3  
84164 Moosthenning  
Orga: Elisabeth Vögl  
0151-660 12 82 oder  
09427-958 95 46

#### **LKR Freyung/Grafenau + Regen**

Gasthaus „Emerenz“  
94065 Waldkirchen-Schiefweg  
Orga: Elke Draxinger  
0160-560 70 07  
Termine bitte bei Elke erfragen

#### **LKR Rottal/Inn + Passau**

Jeden 2. Mittwoch im Monat  
ab 19.00 Uhr  
Gasthaus  
„O Vesuvio da Simone“  
Straße Hauptstraße 61  
84385 Egglham  
Orga: Beate Meyer  
0163-660 89 87 oder  
08564-96 34 47

Neue Stammtische werden auf der Website bekannt gegeben!!!

Aktuelle Themen, Änderungen oder Vorträge während des Jahres entnimmt bitte der aktuellen Website **[www.VFD-Bayern.de](http://www.VFD-Bayern.de)** Bezirk Niederbayern



### Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.

**Claudia Aiwanger**

Rottenburg a.d.Laaber, Niederbayern, 0176 - 81 76 88 03,  
claudiaaiwanger94@web.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Rittführerin; VFD-Übungsleiter B+R

**Angebot:** Ausritte, Halbtages-, Tages- und Wanderritte

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche

**Verleihpferd:** ja

BV.  
Nieder-  
bayern

**Maria Bergmaier**

84186 Vilsheim, Niederbayern, maria@pferd-und-mensch.de,  
www.pferd-und-mensch.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter R

**Angebot:** individueller Unterricht, Ausbildung von Pferd und Reiter im Sattel und an der Hand, Bodenarbeit, Gymnastizierung an der Hand, Langzügel-, Longen- und Doppellongenarbeit, Unterricht im Gelände, Verladetraining, individuelle Problemlösungen

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** Interessierte und motivierte Pferdeleute, die ihre Pferde verstehen möchten und sie gesund trainieren möchten

**Schulpferde:** nein

**Motto:** Gesundes Pferdetraining, individueller Unterricht und Ausbildung pro Pferd. Mit Gefühl und Verstand zu einem harmonischen Miteinander

**Dagmar Günther**

93352 Rohr in Niederbayern, Tel./Fax 08783 - 13 54,  
dagmar.guenther@keltika.eu, www.keltika.eu

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerrittführerin

**Angebot:** ganzheitlicher Reitunterricht und geführte Touren (auch mehrtägig), Thema „gelebte Geschichte, Zeit der Kelten“, Wanderreitstation, Jugendfreizeiten, Kurse und VFD-Ausbildungen

**Zielgruppe:** Kinder

ab ca. 3 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene, auch mit „Handicap“

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja (Umkreis ca. 30 km)

**Schulpferde:** 2 Isländer, 1 Konik, 1 Konik-Quatermix, 1 Huzule, 2 Shettys

**Motto:** Ganzheitliches Reiten heißt Pferd, Reiter und Umwelt in Einklang zu bringen, dann erst entsteht Harmonie!

## Who is Who im Bezirksverband Niederbayern



### **Marion Schumann**

93354 Niederumelsdorf, Niederbayern, marion@pferde-staerken-kinder.de, [www.pferde-staerken-kinder.de](http://www.pferde-staerken-kinder.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerrittführerin, IPZV-Reitabzeichen Bronze, Reittherapeutische Assistentin (FkthR), Reittherapeutin, Kräuterpädagogin

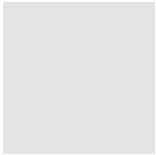
**Angebot:** Reitunterricht, VFD-Ausbildungskurse bis zum Geländereiter, Töltraining, Reittherapie, Ausritte, partnerschaftlicher Umgang mit dem Pferd, Naturerlebnisse, Spaß und Spiel mit den Pferden, Kinderfreizeiten mit Übernachtung, Handpferdereiten, Karte und Kompass, sicher ins Gelände, führen und folgen, Kräuterführungen

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** Kinder ab 5 Jahre, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Beeinträchtigung

**Schulpferde:** 4 (Islandpferde)

**Motto:** Pferde stärken Kinder



### **Daniela Strasser**

Hanny-Mengkofen, Niederbayern, 0160 - 97 79 50 41, hannyhut@aol.com, [www.freiberger-hof-strasser.de](http://www.freiberger-hof-strasser.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter B, Übungsleiter Fahren

**Angebot:** Reitunterricht, Kurse Pferdekunde bis Geländereiter, geführte Ausritte für Wiedereinsteiger mit Schulpferden oder eigenem Pferd, Unterricht im Gelände, Bodenarbeit

**Zielgruppe:** Späteinsteiger oder Wiedereinsteiger, ängstliche Reiter

**Schulpferde:** ja

**Motto:** Reiten macht Spaß – raus aus dem Alltagsstress und die Natur genießen



### **Angela Voigt**

Rottenburg a.d.Laaber, Niederbayern, 08785 - 657 90 01, [voigt.angela@t-online.de](mailto:voigt.angela@t-online.de), [www.verein-menschundpferd.de](http://www.verein-menschundpferd.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter R, VFD-Reitlehrerin A, Reittherapeutin, Trainer B Voltigieren, Manualtherapeutin für Pferde (Osteopathie & Physiotherapie)

**Angebot:** Reittherapie, individueller Unterricht vom Anfänger bis zum anspruchsvollen Freizeitreiter, Voltigieren, Reiterferien

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** Kinder und Erwachsene

**Schulpferde:** ja, vom Shetty bis zum Haflinger, Quarter und Vollblut



### Übungsleiter Fahren

#### **Daniela Strasser**

Hanny-Mengkofen, Niederbayern, 0160 - 97 79 50 41, hannyhut@aol.com, [www.freiberger-hof-strasser.de](http://www.freiberger-hof-strasser.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter B, Übungsleiter Fahren

**Angebot:** Fahrerpass I und II Kurse, Schnupperfahrstunden im Gelände, Fahren im Straßenverkehr, Bodenarbeit

**Zielgruppe:** Anfänger und Wiedereinsteiger

**Schulpferde:** ja

**Motto:** Fahren macht Spaß – raus aus dem Alltagsstress und die Natur genießen

#### **Max Strasser**

Hanny-Mengkofen, Niederbayern, 0160 - 97 79 50 40, hannyhut@aol.com, [www.freiberger-hof-strasser.de](http://www.freiberger-hof-strasser.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter Fahren

**Angebot:** Fahrerpass I und II Kurse, Schnupperfahrstunden im Gelände, Fahren im Straßenverkehr, Mehrspännig Fahren, Land- und Forstwirtschaftliche Anspannung

**Zielgruppe:** Anfänger und Wiedereinsteiger

**Schulpferde:** ja

**Motto:** Fahren macht Spaß – raus aus dem Alltagsstress und die Natur genießen

BV.  
Nieder-  
bayern



### Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.



**Claudia Aiwanger**

Rottenburg a.d.Laab, Niederbayern, 0176 - 81 76 88 03,  
claudiaaiwanger94@web.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Rittführerin; VFD-Übungsleiter B+R

**Angebot:** Ausritte, Halbtages-, Tages- und Wanderritte

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche

**Verleihpferd:** ja



**Maria Bergmaier**

84186 Vilsheim, Niederbayern, maria@pferd-und-mensch.de,  
www.pferd-und-mensch.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Wanderrittführer, VFD-Übungsleiter R

**Angebot:** Wanderritte, Ausbildung von Pferd und Reiter

**Zielgruppe:** anspruchsvolle Freizeitreiter und Wanderreiter, die gerne Zeit mit ihrem Pferd verbringen und das Wohlergehen des Pferdes in den Vordergrund stellen

**Verleihpferde:** keine

**Motto:** Pro Pferd



**Dagmar Günther**

93352 Rohr in Niederbayern, Tel./Fax 08783 - 13 54, dagmar.guenther@keltika.eu,  
www.keltika.eu

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerittführerin

**Angebot:** ganzheitlicher Reitunterricht und geführte Touren (auch mehrtägig), Thema „gelebte Geschichte, Zeit der Kelten“, Wanderreitstation, Jugendfreizeiten, Kurse und VFD-Ausbildungen

**Zielgruppe:** Kinder (ab ca. 3 Jahren), Jugendliche und Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene, auch mit „Handicap“

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja (Umkreis ca. 30 km)

**Schulpferde:** 2 Isländer, 1 Konik, 1 Konik-Quartermix, 1 Huzule, 2 Shettys

**Motto:** Ganzheitliches Reiten heißt Pferd, Reiter und Umwelt in Einklang zu bringen, dann erst entsteht Harmonie!



## Who is Who im Bezirksverband Niederbayern



### Jana Merrifield

Rottenburg a.d.Laab, Stall Mensch&Pferd füreinander e.V, Niederbayern, 0172 - 989 66 71, [info@verein-menschundpferd.de](mailto:info@verein-menschundpferd.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Rittführerin

**Angebot:** Ausritte, Halbtages-, Tages- und Wanderritte

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche

**Verleihpferd:** ja



### Marion Schümann

93354 Niederumelsdorf, Niederbayern, [marion@pferde-staerken-kinder.de](mailto:marion@pferde-staerken-kinder.de), [www.pferde-staerken-kinder.de](http://www.pferde-staerken-kinder.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Rittführerin, VFD-Übungsleiterin B, IPZV-Reitabzeichen Bronze, Reittherapeutische Assistentin (FkthR), Reittherapeutin, Kräuterpädagogin

**Angebot:** Ausritte in der Hallertau, Mehrtagesritte, Familienausflüge auf geführten Pferden, Ausritte auf Handpferden, Karte und Kompass, Kräuterführungen

**Zielgruppe:** Kinder ab 5 Jahre, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Beeinträchtigung

**Verleihpferde:** 4 Islandpferde

**Motto:** Pferde stärken Kinder



### Angela Voigt

Rottenburg a.d.Laab, Niederbayern, 0177 - 831 05 74, [voigt.angela@t-online.de](mailto:voigt.angela@t-online.de), [www.verein-menschundpferd.de](http://www.verein-menschundpferd.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** Wanderrittführerin VFD, Reitlehrerin VFD, Trainer-B Breitensport (FN), Reittherapeutin

**Angebot:** Ausritte, Halbtages-, Tagesritte und Wanderritte

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** Wanderreiteinsteiger

**Schulpferd:** ja

BV.  
Nieder-  
bayern



## Who is Who im Bezirksverband Oberpfalz

### Bezirksverband Oberpfalz

Liebe Mitglieder des Bezirkes Oberpfalz, wir suchen engagierte Leute, um den Bezirk neu zu beleben. Die Vorsitzenden stellen sich 2020 nicht mehr zur Wiederwahl.

Mitglieder, die sich für die Gründung eines Kreisverbandes interessieren, können sich mit der Geschäftsstelle in Verbindung setzen.

Damit wir weiterhin unsere VFD-Mitglieder (auch zukünftige Mitglieder) bei Fragen der Pferdeausbildung in den Sparten: Bodenarbeit, Wanderreiten, Fahrkurse, Doppellonge, Klassische Handarbeit uvm. unterstützen können.



#### 1. Vorstand

Petra Helgert  
Ahornerg 1  
92718 Schirmitz  
CriollaCimera@t-online.de  
0171 - 752 36 78



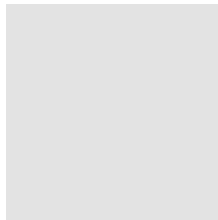
#### 2. Vorstand

Tanja Schmid-Zenger  
Kümmersbuch 12  
92256 Hahnbach  
westernreitzentrum@web.de  
0160 - 99 28 87 76



#### Schriftführerin

Susi Busch  
Dorfstraße 57  
93176 Beratzhausen  
susibusch@gmx.de  
0160 - 96 90 84 44



#### Sportwart

Loew Mireya  
Nürnbergerstraße 33  
92533 Wernberg  
mireyaloew@gmx.de  
0171 - 125 09 03

### Folgende Ansprechpartner gibt es in den Kreisverbänden

Mitglieder, die sich für die Gründung eines Kreisverbandes interessieren, können sich mit der Geschäftsstelle in Verbindung setzen.

Verzeichnis der Wanderreitstationen in der Oberpfalz  
[www.wanderpfer.de](http://www.wanderpfer.de) & [www.wanderreitkarte.de](http://www.wanderreitkarte.de)

## Who is Who im Bezirksverband Oberpfalz

Ein ganz besonderes Erlebnis für jeden Reiter ist ein mehrtägiger „Wanderritt“ durch die weitläufige und hügelige Oberpfalz. Geführt oder selbst geplant wichtig ist eine qualifizierte Ausbildung für Pferd und Reiter.

### Aktive VFDler und deren Projekte

#### Wanderreiter

Sabrina Ostfalk  
[www.easthawk-ranch.de](http://www.easthawk-ranch.de)

#### Grunderziehung, Bodenarbeit & Pferdegesundheit

Carola Smyrek  
[www.pferd-lymphdrainage.de](http://www.pferd-lymphdrainage.de)

#### Fahrkurse & Doppellonge

Fritz Suckart  
[www.fahrspport-suckart.de](http://www.fahrspport-suckart.de)

#### Säumen

Björn Rau  
[www.saeumer-akademie.de](http://www.saeumer-akademie.de)

#### VFD-Ausbildungsstätte Kinderkurse

Carola Seebauer  
[www.dieranch.de](http://www.dieranch.de)

#### Berittenes Bogenschießen

Hans Schütz  
[Hans-schuetz@gmx.de](mailto:Hans-schuetz@gmx.de)

BV.  
Oberpfalz

**Vielleicht hast du Lust, einen neuen Stammtisch mit ins Leben zu rufen?**

Anzeige



## FRANKERL & TRUMMER

**Rechtsanwalt Wolfgang Frankerl**

**Rechtsanwalt Michael Trummer**

#### Interessenschwerpunkte:

Pferderecht · Ehe- und Familienrecht · Verkehrsrecht · Mietrecht · Erbrecht  
Wirtschaftsrecht · Straf-/Ordnungswidrigkeiten · Arbeitsrecht · Baurecht

Hauptstraße 51 · 92237 Sulzbach-Rosenberg

☎ 0 96 61 / 81 59 30 · Fax 0 96 61 / 8 15 93 13

[mail@frankerl.de](mailto:mail@frankerl.de) · [www.frankerl.de](http://www.frankerl.de)

### Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.

**Björn Rau**

92539 Schönsee, Oberpfalz, [bjoern.rau@saeumer-akademie.de](mailto:bjoern.rau@saeumer-akademie.de),  
[www.saeumer-akademie.com](http://www.saeumer-akademie.com)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter R, Ausbilder für Bodenarbeit und Longieren, Unterweisung in Reiterbogen- und berittenem Bogenschießen, VFD-Wanderrittführer, Deutsches Fahrabzeichen DFA IV, Auslandsbeauftragter für Tschechien, Sicherheitsbeauftragter VFD

**Angebot:** Einführungsritte, Tages- und Mehrtagesritte, Schnupperwanderritte, Pack- und Säumertouren in Tschechien, Bayern und Südtirol, Instruktor der Säumer-Akademie; Ausbildung im Säumen und Trekking mit Packtieren, Ausbildung im berittenen Bogenschießen

**Zielgruppe:** Reiter mit eigenem Pferd

**Unterricht beim Schüler:** möglich

**Schulpferde:** vorhanden

**Motto:** Pferde sind grenzenlos

**Carola Seebauer**

93170 Bernhardswald, Oberpfalz, Tel. 09407 - 95 76 51 oder 0170 - 720 13 59,  
[kontakt@dieranch.de](mailto:kontakt@dieranch.de), [www.dieranch.de](http://www.dieranch.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerittführerin, VFD-anerkannte Ausbildungsstätte

**Angebot:** Beritt, Reitunterricht, Ausbildung zum Geländerittführer, Kindergeburtstage, Streichelzoo, Wanderreiter willkommen, Pensionspferde, Reiterferien, Tages- und Halbtagesausritte, Reitabzeichen Junior I, II, III, Basispass, Geländereiter

**Reitunterricht beim Schüler möglich:** ja

**Zielgruppe:** ab 4 Jahren bis dafür ist man nie zu alt!!

**Schulpferd:** ja

**Motto:** Pferde verstehen, Reiten lernen

### Übungsleiter Fahren



**Erwin Beyer**

90602 Seligenporten, Oberpfalz, 0151 - 17 21 12 34, [erwin@allabouthorses.de](mailto:erwin@allabouthorses.de), [www.allabouthorses.de](http://www.allabouthorses.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter Fahren, staatlich geprüfter Hufschmied

**Zielgruppe:** alle pferdebegeisterten Reiter und Fahrer

**Angebot:** Beratung in allen Fragen zum Thema Fahren und Hufbearbeitung bzw. Hufbeschlag

**FahrSchulpferde:** keine

**Motto:** Achtsamkeit und auch mal Altbewährtes neu hinterfragen



**Fritz Suckart**

92526 Oberviechtach, Oberpfalz, 0967 1- 918 20 77 oder 0171 - 917 31 95, [info@fahrspport-suckart.de](mailto:info@fahrspport-suckart.de), [www.fahrspport-suckart.de](http://www.fahrspport-suckart.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter Fahren, FN-Trainer A-Fahren, FN-Trainer B-Fahren, Basis- und Leistungssport, VFD-Prüfer Fahren

**Angebot:** qualifizierte Fahrausbildung für Jugendliche und Erwachsene, Fahrertraining, Fahrerfortbildungen, Schnupperkurse, alle Angebote auch mobil: Fahrkurse VFD-Fahrerpass und DFA (FN), Ausbildung und Korrektur von Fahrpferden, Longierlehrgänge für einfache Longe, Doppellongenkurse und -training, Tourismusfahrten

**Zielgruppe:** alle am Fahren interessierte Jugendliche und Erwachsene, Fahrerkollegen mit Interesse an Fahrertraining, Pferdebesitzer und Reiter, die ihr Pferd zum Fahren solide ausbilden lassen wollen, Tourismusgäste

**FahrSchulpferde:** zwei Zweispänner / ein Vierspänner

**Motto:** Wir müssen die Pferde verstehen, damit sie uns verstehen

BV.  
Oberpfalz



### Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.

**Björn Rau**

92539 Schönsee, Oberpfalz, [bjoern.rau@saeumer-akademie.de](mailto:bjoern.rau@saeumer-akademie.de),  
[www.saeumer-akademie.com](http://www.saeumer-akademie.com)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter WR, Ausbilder für Bodenarbeit und Longieren, Unterweisung in Reiterbogen- und berittenem Bogenschießen, VFD-Geländerittführer, Deutsches Fahrabzeichen DFA IV, Auslandsbeauftragter für Tschechien, Sicherheitsbeauftragter VFD

**Angebot:** Einführungsritte, Tages- und Mehrtagesritte, Schnupperwanderritte, Pack- und Säumertouren in Tschechien, Bayern und Südtirol, Instruktor der Säumer-Akademie; Ausbildung im Säumen und Trekking mit Packtieren, Ausbildung im berittenen Bogenschießen

**Zielgruppe:** Reiter mit eigenem Pferd

Unterricht beim Schüler möglich

**Schulpferde:** vorhanden

**Motto:** Pferde sind grenzenlos

**Hans Schütz**

93413 Cham, Oberpfalz, [hans-schuetz@gmx.de](mailto:hans-schuetz@gmx.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführer

**Angebot:** geführte Ausritte, Tagesritte, Ausbildung von Pferd und Reiter im berittenen Bogenschießen

**Zielgruppe:** Reiter mit eigenem Pferd

**Verleihpferde:** nein

**Motto:** konsequent, zielstrebig, gerecht

**Carola Seebauer**

93170 Bernhardswald, Oberpfalz, Tel. 09407-957651 oder 0170-7201359,  
[kontakt@dieranch.de](mailto:kontakt@dieranch.de), [www.dieranch.de](http://www.dieranch.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführerin, VFD-Übungsleiter B, VFD-anerkannte Ausbildungsstätte

**Angebot:** Beritt, Reitunterricht, Ausbildung zum Geländerittführer, Kindergeburtstage, Streichelzoo, Wanderreiter willkommen, Pensionspferde, Reiterferien, Tages- und Halbtagesausritte, Reitabzeichen Junior I, II, III, Basispass, Geländereiter

**Reitunterricht beim Schüler möglich: ja**

**Zielgruppe:** ab 4 Jahren bis dafür ist man nie zu alt!!

**Verleihpferd:** ja

**Motto:** Pferde verstehen, Reiten lernen



## Who is Who im Bezirksverband Bayerisch Schwaben

### Bezirksverband Bayerisch-Schwaben

Vom Donauries bis zum Alpenrand erstreckt sich unser Bezirksverband.

Auf einer Länge von ca. 200 km lässt die Landschaftsvielfalt Reiter- und Fahrerherzen höher schlagen. Die Vernetzung der „Rieser“ mit den Allgäuern ist das Ziel des Bezirksverbandes. Viele Mitglieder haben tolle Projekte, die besonderer Erwähnung bedürfen.

Wir wünschen uns zu allen bestehenden und zukünftigen Mitgliedern beste Kontakte und regen Austausch!



#### Bezirksverbandsvorsitzende

Simone Heller  
Dorfstr. 12  
OT Dornstadt  
86736 Auhausen  
0160 - 91 58 38 68



#### 2. Vorsitzender

Josef Schrällhammer  
Schwabenweg 11  
86647 Buttenwiesen  
0177 - 851 66 67



#### Schriftführung

Gesine Rathke  
Auwiesenstr. 6  
86517 Wehringen  
0172 - 852 82 30

BV.  
Bayerisch  
Schwaben

Anzeige



**HeuToy®**  
Fress-/Staubbremse & Spass

- Vorbeugung von Koliken
- nahezu staubfreies fressen
- stundenlange Beschäftigung
- steuerbare Heuentnahme

Für die  
**Tiergesundheit  
und gegen  
Langeweile...**





Udo Röck GmbH  
D-88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581 - 527914

info@udoroeck.de  
Shop: erfinder-24.de  
www.heutoy.de



## Who is Who im Bezirksverband Bayerisch Schwaben

### Ansprechpartner und Projekte aktiver VFDler

**Wolfgang Belm**

Ansprechpartner Wanderreiten in Schwaben  
[www.wanderreiteninschwaben.de](http://www.wanderreiteninschwaben.de)

**Silvia Belm**

Wanderreitstation  
[www.RundumdieAdelegg.de](http://www.RundumdieAdelegg.de)

**Franziska Schwab und andere**  
[www.reitschule-schwabhof.de](http://www.reitschule-schwabhof.de)

**Wanderreitstation  
bei Siegfried Huber**

[www.bauer-huber.de](http://www.bauer-huber.de)  
[www.allgaeu-ranch.de](http://www.allgaeu-ranch.de)

**Tina Boche**

Säumen, Reiten, Schulpferde  
[www.simply-fair.eu](http://www.simply-fair.eu)  
0170 - 183 18 31  
AUCH FAHRSCHULE !

**Riedmühlranch  
B. Büchner**

Schulpferde  
[www.riedmühlranch.de](http://www.riedmühlranch.de)

**Simone Heller**

VFD-Kids  
[www.hof-am-bach.de](http://www.hof-am-bach.de)

**Petra Schwarz**

Ausbilderin in Schwabens  
Mitte, Schulpferde  
[www.finca-negra.de](http://www.finca-negra.de)

**Sabine Lang**

horse&dog  
[www.sabinelang.de](http://www.sabinelang.de)  
0175 - 598 87 99

**Ulrike Albrecht**

08326 - 38 19 87  
[www.ferienwohnungen-pony-hof.de](http://www.ferienwohnungen-pony-hof.de)

**Sina Donderer**

0176 - 34 53 41 72

**Reitverein St. Rochus,  
Röthenbach e.V.**

ein VFD-Reitverein im tiefsten  
Allgäu  
[www.reitergruppe-roethenbach.de](http://www.reitergruppe-roethenbach.de)

**Der Staudenhof****H. Gastl, C. Lorz**

Hier können wir auch Kurse  
veranstalten!  
Sehr empfehlenswert !  
[www.derstaudenhof.de](http://www.derstaudenhof.de)

Außerdem gibt's hier einen  
Stammtisch:  
jeden 1. Freitag im Monat ab  
20h im Bürgerhaus Reicherts-  
hofen in Mittelneufnach-  
Reichertshofen

**Stammtisch in Königsbrunn**

[www.resis-jägerhaus.de](http://www.resis-jägerhaus.de)

### Ansprechpartner für den Bereich Fahren:

**Josef Schrollhammer**

86647 Buttenwiesen  
Tel 08274 - 92 85 77  
[www.pferdesport-schrallhammer.de](http://www.pferdesport-schrallhammer.de)

**Wolfgang Dörband**

0176 - 23 49 51 11

**Ralf Rother**

Rosenweg 19  
87634 Obergünzburg  
08372-25 18

**Tina Boche**

[www.simply-fair.eu](http://www.simply-fair.eu)  
0170 - 183 18 31

**Fahrverein Gundelfingen,  
Obere Mühle**

Fahrverein Gundelfingen,  
Obere Mühle, Brenz-Cup am  
Pfingstwochenende

**Reit- und Fahrstall  
von Thomas Wurm**

Fortbildungen und Einstell-  
betrieb

**Harry Forster**

Kutschenturnier an der Herr-  
gottsruhhkapelle bei Mickhau-  
sen am 1. Septembersonntag,  
Fahrunterricht nach individu-  
eller Vereinbarung

### Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.



#### **Tina Boche**

86485 Biberbach OT Markt, Schwaben, Reitstall „Simply Fair“ und „Säumer Akademie“, 0170 - 183 18 31, [tinaboche.adg@t-online.de](mailto:tinaboche.adg@t-online.de), [www.simply-fair.eu](http://www.simply-fair.eu), [www.saeumer-akademie.com](http://www.saeumer-akademie.com)

**Qualifikationen:** VFD-Wanderrittführer und Übungsleiter R, Instruktor Säumen, Reitlehrer und Trainer RAI-Reiten, Trainer C FN Fahren. Weitreiter: Ritt Athen-Kassel. Autor Pferde/Mulis Fachthemen; Spartenbeauftragte: Säumen

**Angebot:** Unterricht für Pferde-, Mulis- und Eselliebhaber jeden Alters: Reiten, Fahren, Longieren, Bodenarbeit, Handpferd, Trail, Zirkensik, Verladen, Naturhindernisse, Kommunikation mit Equiden, Ausbildung, Korrektur und Beritt. Säumer-Ausbildung und Ausbildung von Tragtieren, Wandern und Trekking: Bohemia Mountain Trail / CZ - Via Sbrinz / CH - Bernina / CH - Südamerika: Anden, Amazonas, Patagonien und Pampa.

VFD, RAI, FN Prüfungsvorbereitungslehrgänge, Reit- und Fahrerabzeichen. Ausbildung RAI-Reitlehrer Module: Wanderreiten und Pferdeausbildung.

**Zielgruppe:** Alle Menschen, die eine ehrliche und faire Verbindung zu ihrem Vierhufer aufbauen und pflegen wollen.

**Schulpferde:** 9 Pferde und 3 Mulis

**Motto:** Gebisslos geht's!!



#### **Sina Donderer**

87561 Oberstdorf, Schwaben, 0176 - 34 53 41 72, [www.ferienwohnung-delleberg.de](http://www.ferienwohnung-delleberg.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter R, VFD-Geländerittführer

**Angebot:** VFD-Ausbildungen (Pferdekunde 1 und 2, Juniorprüfung, Geländereiter, Geländerittführer), Reitunterricht, Geländeritte, Urlaub am Bauernhof mit Reitmöglichkeit

**Zielgruppe:** Freizeitreiter (Kinder und Erwachsene)  
Reitunterricht beim Schüler möglich

**Schulpferde:** für Kinder, Jugendliche und leichte Erwachsene

**Motto:** Eine Brücke bilden zwischen Mensch und dem Wesen Pferd!

## Who is Who im Bezirksverband Bayerisch Schwaben



### **Franziska Schwab**

86682 Genderkingen, Schwaben, 09090 - 70 17 72 oder 017 1- 267 79 09,  
info@reitschule-schwabhof.de, [www.reitschule-schwabhof.de](http://www.reitschule-schwabhof.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin, Reitlehrerin & Pferdetrainerin im gebisslosen Freizeit-Reiten, Anerkannte Ausbildungsstätte VFD

**Angebot:** VFD-Ausbildung bis zum Wanderrittführer, Reitunterricht für Kinder und Erwachsene, verschiedene Kurse und Seminare, Praktika

**Zielgruppe:** Freizeitreiter (Kinder und Erwachsene)

**Reitunterricht beim Schüler:** möglich

**Gebisslos gerittene Schulpferde und -ponys**

**Motto:** mehr als nur reiten lernen

## Übungsleiter Fahren



### **Josef Schrrallhammer**

86647 Bittenwiesen, Schwaben, 0177 - 851 66 67, [j-schrrallhammer@t-online.de](mailto:j-schrrallhammer@t-online.de)

**Qualifikation:** VFD-Übungsleiter und Prüfer Fahren, Pferdewirtschaftsmeister, FN-Trainer Fahren

**Angebot:** Individuelles Kurs- und Ausbildungsprogramm, Ausbildung, Korrektur und Gymnastizierung von Pferden an der Doppellonge, Fahrkurse, Fahrtraining, Longierkurse, Praktizierte Fahrweisen: Achenbach, Ungarisch, Zweihandsystem

**Zielgruppe:** Interessierte, Anfänger und Fortgeschrittene

**Unterricht beim Schüler möglich:** ja

**Schulpferde:** verschiedene, gut ausgebildete Fahrschulgespanne und Lehrpferde

**Motto:** Wege entstehen dadurch, dass wir sie gehen (Franz Kafka)



## Die Macht der Sanftheit

Wie Hund und Katze war auch dem Pferd in den vergangenen Jahrzehnten ein gewaltiger Siegeszug gegönnt – mitten hinein in die Gefühle von mehr Menschen als je zuvor.

Und wir erleben eine berührende Liebesbeziehung zwischen jungen Mädchen und Pferden.

Bis zu einer Altersgrenze von ca. 18 Jahren ist Reiten ein vorwiegend weiblicher Sport geworden. Auf 12 Mädchen in der Pubertät kommt in den Reitställen 1 Junge.

Mit dem Alter ab 22 Jahren ist es dann umgekehrt. Während die meisten jungen Damen das Reiten aufgeben, beginnt hier erst recht Reiten für junge Männer unter großem sportlichem Ehrgeiz.

Warum üben Pferde auf unsere Teenager eine so große Faszination aus? Die letzten Jahre ergaben eine überraschende Antwort: das Reiten, Hegen und Pflegen deckt sich nahezu ideal mit wesentlichen Bedürfnissen junger Mädchen in dieser Entwicklungsstufe, die oft stark von Empfindungen wie Unsicherheit, Minderwertigkeit und Selbstzweifel geprägt sind. Bedürfnisse, deren Erfüllung zwar nur zu oft an u.a. Smart-Phone und social medias „delegiert“ werden, aber im Unterbewusstsein dennoch unerwidert offen bleiben.

Dem Freund Pferd ist es jedoch völlig gleichgültig, wie sich jemand kleidet, welche Schulnoten heimgebracht werden oder welche Probleme mit Eltern und Umwelt bestehen.

Das Pferd beurteilt, wie es behandelt wird und beantwortet den Umgang intensiv mit seiner vielseitigen und ausdrucksvollen Körpersprache. Viele Mädchen erzählen, wie Ärger oder Traurigkeit weggewischt erscheinen in dem Augenblick, wenn sie ihren Freund Pferd – imposant bei 10 Zentnern Gewicht – besuchen. Psychologen werten diesen Abschnitt als eine Zwischenstufe „nach der Puppe und vor dem Freund“.

Und das Pferd scheint sich hierfür bestens zu eignen. Schon das Hegen und Pflegen entspricht der gängigen Vorstellung von Mütterlichkeit. Mit Striegeln des Felles, Auskratzen der Hufe, Kämmen der Mähne und Bereiten des Futters wird die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung erfahren und gezeigt. Jungen gleichen Alters basteln lieber am Mofa oder spielen mit der Playstation.

Mit ihnen können Mädchen jetzt ihre Bedürfnisse nach Zärtlichkeit und Zuneigung nicht stillen. Wenn Mädchen voll Hingabe sich an ein Pferd schmiegen und es streicheln, dann entsprechen sie nicht nur den Schema elterlichen Erwartungen. Sie dürfen es auch.

Ein Freund jedoch würde von vielen Eltern kaum so problemlos akzeptiert werden.

Die Größe des Pferdes, seine Wärme und Weichheit, seine sanften Reaktionen auf Streicheleinheiten sind vielen Mädchen der schönste Lohn für all die Mühe der täglichen Stallarbeit. Die Sensibilität für den Körper, den eigenen wie den fremden, steigt allmählich und wirkt ähnlich positiv wie die regelmäßige Bewegung des Körpers beim Reiten.

Das Pferd lässt Zuneigung zu, bereitet fast nie eine Enttäuschung, ist immer der geduldigste Zuhörer und deshalb ein ideales Partner für einen nach Orientierung strebenden Menschen.

Welch besonderes Gefühl von Erfolg und auch Macht, wenn die junge Reiterin allmählich lernt, ein so großes Tier mit Zügel und Schenkel zu dirigieren, sich im Einklang zu bewegen und zu fühlen, es zu beherrschen, ohne je eine Herrschaft erzwingen zu können ...

Wer es lernt, die großen Augen eines Pferdes zu lesen und seine zärtlichen Gesten zu begreifen, erfährt sehr ursprünglich, wie dieses seelenvolle Wesen unsere Nähe spürt und wie sehr es sie schätzt – der wohl beglückendste Augenblick für uns alle im Umgang mit diesen großartigen Tieren...

Matthias Eckert

BV.  
Bayerisch  
Schwaben




**Matthias Eckert – Seelenbegleitung für Mensch und Tier**

*Seit über 30 Jahren bayernweit anerkannt führender Spezialist für Ganzheitliche Pferdeheilkunde, Verhaltenspsychologie & Tierkommunikation*

Mein jeweils individueller Einsatz vielfältiger naturbezogener Therapiewege – dabei einzigartig in Deutschland unter Einbeziehung der Tibetischen Medizin – bereitet den Weg zu einer dauerhaften Problemlösung und Genesung.

Diese Anzeige ist im Jahre 2020 Ihr **Gutschein** für eine 1-stündige kostenlose Beratung vor Ort – lediglich gegen Erstattung einer Anfahrtspauschale. Alternativ: 25% Nachlass für Ihre Teilnahme an einem meiner Seminare.





Matthias Eckert • Phönix-Akademie & Praxis • Benefiziatenweg 13 • 82297 Hofeggenberg • Mobil 0170 / 11 95 195 • jmeckert@web.de • www.matthias-eckert.de

### Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.



#### **Tina Boche**

86485 Biberbach OT Markt, Schwaben, Reitstall „Simply Fair“ und „Säumer Akademie“, 0170 - 183 18 31, [tinaboche.adg@t-online.de](mailto:tinaboche.adg@t-online.de), [www.simply-fair.eu](http://www.simply-fair.eu), [www.saeumer-akademie.com](http://www.saeumer-akademie.com)

**Qualifikationen:** VFD-Wanderrittführer und Übungsleiter R, Instruktor Säumen, Reitlehrer und Trainer RAI-Reiten, Trainer C FN Fahren. Weitreiter: Ritt Athen-Kassel. Autor Pferde/Mulis Fachthemen; Spartenbeauftragte: Säumen

**Angebot:** Unterricht für Pferde-, Mulis- und Eselliebhaber jeden Alters: Reiten, Fahren, Longieren, Bodenarbeit, Handpferd, Trail, Zirkensik, Verladen, Naturhindernisse, Kommunikation mit Equiden, Ausbildung, Korrektur und Beritt. Säumer-Ausbildung und Ausbildung von Tragtieren, Wandern und Trekking: Bohemia Mountain Trail / CZ - Via Sbrinz / CH - Bernina / CH - Südamerika: Anden, Amazonas, Patagonien und Pampa.

VFD, RAI, FN Prüfungsvorbereitungslehrgänge, Reit- und Fahrabzeichen.

**Ausbildung RAI-Reitlehrer Module:** Wanderreiten und Pferdeausbildung.

**Zielgruppe:** Alle Menschen, die eine ehrliche und faire Verbindung zu ihrem Vierhufer aufbauen und pflegen wollen.

**Schulpferde:** 9 Pferde und 3 Mulis

**Motto:** Gebisslos geht's!!



#### **Sina Donderer**

87561 Oberstdorf, Schwaben, 0176 - 34 53 41 72, [www.ferienwohnung-delleberg.de](http://www.ferienwohnung-delleberg.de)

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Übungsleiter R, VFD-Geländerittführer

**Angebot:** VFD-Ausbildungen (Pferdekunde 1 und 2, Juniorprüfung, Geländereiter, Geländerittführer), Reitunterricht, Geländeritte, Urlaub am Bauernhof mit Reitmöglichkeit

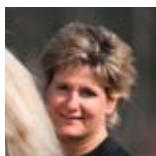
**Zielgruppe:** Freizeitreiter (Kinder und Erwachsene)

**Reitunterricht beim Schüler:** möglich

**Schulpferde:** für Kinder, Jugendliche und leichte Erwachsene

**Motto:** Eine Brücke bilden zwischen Mensch und dem Wesen Pferd!

## Who is Who im Bezirksverband Bayerisch Schwaben



### **Cornelia Miller**

86682 Genderkingen, Schwaben, 09090 -70 17 72 oder 0171 - 267 79 09,  
www.reitschule-schwabhof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführerin, Reitlehrerin und  
Pferdetrainerin im gebisslosen Freizeit-Reiten

**Angebot:** geführte Ausritte, Halbtages- und Tagesritte

**Zielgruppe:** Jugendliche und Erwachsene mit oder ohne eigenes Pferd  
Gebisslos gerittene Verleihpferde vorhanden

**Motto:** Reiten in Harmonie, NATUR-TIER-MENSCH



### **Franziska Schwab**

86682 Genderkingen, Schwaben, 09090 - 70 17 72 oder 0171 - 267 79 09,  
info@reitschule-schwabhof.de, www.reitschule-schwabhof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Gelände und -Wanderrittführerin,  
VFD-Übungsleiterin R, Reitlehrerin & Pferdetrainerin im gebisslosen Freizeit-  
Reiten, Anerkannte Ausbildungsstätte VFD

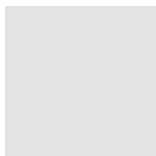
**Angebot:** geführte Ausritte, Halbtagesritte

**Zielgruppe:** Freizeitreiter (Kinder und Erwachsene)

**Reitunterricht beim Schüler:** möglich

**Gebisslos gerittene Verleihpferde und -ponys vorhanden**

**Motto:** mehr als nur reiten lernen



### **Karolin Wirtz**

86682 Genderkingen, Schwaben, 09090 - 70 17 72 oder 0171 - 267 79 09,  
info@reitschule-schwabhof.de, www.reitschule-schwabhof.de

**Qualifikation rund ums Pferd:** VFD-Geländerittführerin

**Angebot:** geführte Ausritte, Halbtages- und Tagesritte

**Zielgruppe:** Freizeitreiter (Kinder und Erwachsene)

**Gebisslos gerittene Verleihpferde und -ponys vorhanden**

BV.  
Bayerisch  
Schwaben

Anzeige



### Pferdeponen & Pferdezucht mit Herz und Verstand

- Individuelle Pferdefütterung durch Futterautomaten
- auch Allergie- u. Hufrehpferde
- Fohlensaufzucht
- Hengsthaltung
- Irish Tinker Zucht
- Reitunterricht und Kurse

**www.schrankschneiderhof.de**  
Schrankschneider I, Ebersberg; Tel.: 08094 180561





## Wie viele Pferde siehst Du auf diesem Bild?



Die Lösung dieses Rätsels findest Du auf der Seite 100.





## Ponys Rechenrätsel

$$\text{Pony} + \text{Pony} + \text{Pony} = 30$$

$$\text{Pony} + \text{Hufeisen} + \text{Hufeisen} = 20$$

$$\text{Hufeisen} - \text{Pferd} = 2$$

$$\text{Pony} + \text{Hufeisen} \times \text{Pferd} = ?$$

Die Lösung dieses Rätsels findest Du auf der Seite 100.

Kinderseiten

Besuch im Westernreitstall. In den Boxen stehen herrliche Appaloosas. An jeder Box hängt ein Schild: Frisch gestrichen. „Wie schade,“ sagte plötzlich ein Besucher, „ich dachte, die Flecken wären echt.“

Ein kleines Shetty und ein Shire Horse gehen durch die Wüste. Das Shetty läuft logischerweise immer im Schatten des Shire. Der stöhnt gewaltig. Sagt das Shetty mitleidig zu ihm: „Du, wenn es dir zu heiß ist, können wir gerne mal tauschen.“

Kommt ein Kunde in die Buchhandlung und fragt: „Haben Sie das Buch - Reiten lernen in drei Tagen?“ Antwortet die Verkäuferin: „Märchenbücher, zweiter Stock.“

„Ist das ihr Pferd?“

„Manchmal!“

„Was heißt manchmal?“

„Ganz einfach, wenn das Pferd frisch geputzt ist, gehört es meiner Frau.“

Wenn ein Ausritt ansteht, gehört es meiner Tochter und wenn es geputzt werden muss und der Stall ausgemistet werden soll, dann gehört es mir!“

Leonie hat ein Brüderchen bekommen. Kurz nach der Geburt steht sie am Bett ihrer Mutter und darf sich das Baby zum ersten Mal anschauen. Etwas vorwurfsvoll meint sie: „Ist ja ganz nett, Mami, aber eigentlich hatte ich mir ein Pony gewünscht.“





## Zum Ausmalen





# Wir basteln einen Traumfänger



Ihr wollt eure guten Träume bewahren und die bösen endlich loswerden? Kein Problem! Mit dieser einfachen Anleitung könnt ihr euch euren individuellen Traumfänger aus dem Hufeisen von eurem Pferd selber basteln.

## Die Bedeutung des Traumfängers

Dass ein Hufeisen bekanntlich Glück bringen soll, ist für euch wohl nichts Neues mehr, aber was bedeutet eigentlich ein Traumfänger?

Der Traumfänger soll die bösen Träume in seinem Netz einfangen, die guten jedoch hindurchgleiten lassen. Dadurch soll der Schlaf verbessert und die schlechten Träume neutralisiert werden.

## Was wir für unseren Traumfänger alles brauchen:

- ein altes Hufeisen
- Federn
- Metalllack (für Metall und Eisen aus dem Baumarkt) zum Sprühen oder Streichen in Wunschfarbe
- durchsichtiger Lack zum Sprühen
- Glitzer
- Perlen
- Drahtbürste
- Cola, Waschpulver und warmes Wasser
- einen Nylonfaden oder anderes Band für das Netz und die Perlen
- und alle möglichen weiteren Dekoideen, mit denen ihr den Traumfänger verschönern möchtet



## Schritt 1 – Das Hufeisen bearbeiten

Zuerst muss das alte Hufeisen von Rost und Dreck vollständig befreit werden. Dazu das Eisen einfach über Nacht vollständig mit Cola bedeckt einziehen lassen. Danach das Waschpulver und warmes Wasser in ein Waschbecken füllen und das Hufeisen mit der Drahtbürste ordentlich schrubben. Das Ergebnis ist wirklich erstaunlich, das Hufeisen sieht danach wirklich fast aus wie neu. Dann natürlich schön abspülen und abtrocknen.



### Schritt 2 – Lack und Glitzer

Nachdem das Hufeisen nun wie neu aussieht, braucht es natürlich noch einen neuen Anstrich. Hier könnt Ihr eure Fantasy freien Lauf lassen. Entweder Ihr besprüht oder bepinselt das Hufeisen mit dem Lack. Natürlich könnt Ihr auch Glitzer verteilen.

### Schritt 3 – Das Netz des Traumfängers

Es ist gar nicht so schwer, wie es aussieht! Das einzig knifflige sind die immer kleiner werdenden Öffnungen und dann wird es zur ultimativen Friemelarbeit.

Das Netz nicht in jedes Nagelloch wickeln, weil sie bei meinem Hufeisen einfach viel zu dicht aneinander sind. Die Abstände wären dann viel zu klein und auch ungleichmäßig geworden. Auch durch die „U-Form“ haben wir ein kleines, aber leicht zu behebendes Problem, denn wir müssen in der ersten Runde des Netzes einen großen Abstand zwischen den beiden Anzügen knüpfen, das können wir dann jedoch in der zweiten Runde ausgleichen, je eine etwas links und eine etwas rechts versetzt wickeln.

Somit bleiben die Abstände nämlich trotzdem gleich.

### Schritt 4 – Federn, Perlen und Co.

Jetzt kommt das Leichteste von allem: Federn, Perlen und was es nicht alles gibt, auffädeln und an das Hufeisen binden.

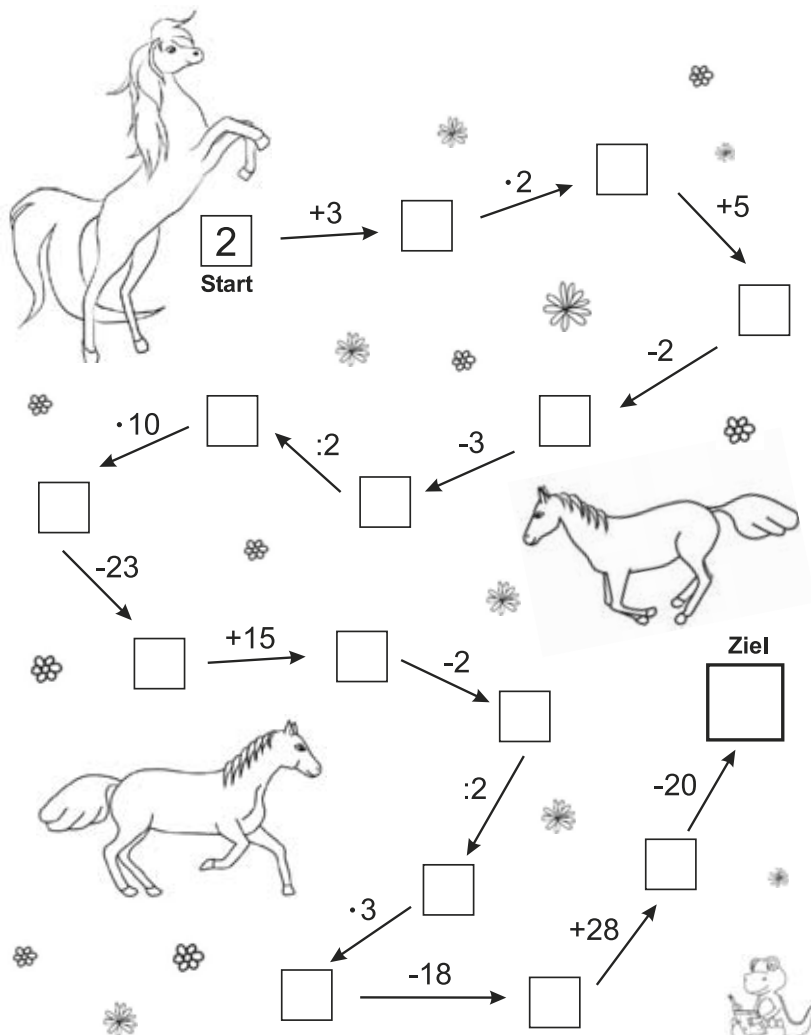
**TIP:** Für den nächsten Traumfänger werde ich auf jeden Fall neben Perlen und Federn eine (Schweif)Strähne von Euren vierbeinigen Liebling in der Mitte des Eisens befestigen. Dadurch wird der Traumfänger einfach noch ein bisschen „persönlicher“.



## Das Pferderennen

Ab der 2. Klasse

Wenn Ihr die Aufgabe gelöst habt, tragt die errechnete Zahl in das nächste Kästchen ein und macht weiter. Wer am schnellsten alle Aufgaben gelöst hat, hat das Rennen gewonnen!



Kinder-  
seiten

Die Lösung dieses Rätsels findest Du auf der Seite 100.

[www.Raetseldino.de](http://www.Raetseldino.de)



## Wortschlangen

Verbinde die Buchstaben und schreibe die gesuchten Worte auf.

M	E	N
U	Ä	S

T	A	S
T	E	L

F	U
E	H

P	Y
O	N



N	R	E
E	T	I

D	R	E
E	P	F

T	E	S
R	E	N

E	L
S	E

R	E	D
K	I	N

U	L
M	I



B	E	R
A	Y	N

E	R	F
N	H	A

Die Lösung dieses Rätsels findest Du auf der Seite 100.





# Warum Esel chaotische Manieren haben

Von wegen nur im Kreis reiten: Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie mühsam und unliebsam mir damals das Lernen der Hufschlagfiguren war. In der großen Reitbahn konnte ich mich schlecht orientieren und habe immer gehofft, in der Reitstunde nicht am Anfang der Abteilung reiten zu müssen.

Tipp: Erst als ich mir die Reitbahn mit Kreide auf den Hof gezeichnet habe und mit Playmobil-Pferdchen Linien abgelaufen bin, fiel mir es leichter, sie zu lernen. Die Bahnbuchstaben helfen dir, deine Bahnfiguren korrekter reiten zu können. Du kannst dich besser orientieren, wenn dein Reitlehrer oder deine Reitlehrerin dir ansagt, dass du beispielsweise bei A eine Volte reiten sollst.

Es hilft ein Bahnpunktalphabet. Welches kennst Du? Lustig ist dieses: „Alle kleinen Esel haben chaotische Manieren beim Fressen“. Die ersten Buchstaben der Wörter geben die richtige Reihenfolge der Bahnpunkte, fang einmal bei A an und laufe die Punkte ab!

Viele Bahnfiguren lassen sich leichter reiten, wenn man sie um Hindernisse, Pylonen, Schaumbalken herum anlegt. Das hilft bei der Orientierung. Alle Bahnfiguren übt man zunächst im Schritt. Hat man die Linien verstanden, kann man zum Trab übergehen. Die

weit Fortgeschrittenen versuchen, auch im Galopp auf pferdefreundliche und elegante Weise dort anzukommen, wo sie hin wollten.

Zirkel und Volten sind eine gute Gymnastikübung.

Sie helfen gut aufgewärmten Pferden, ihre Muskulatur zu dehnen.

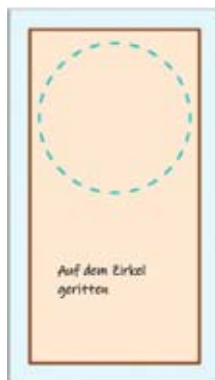
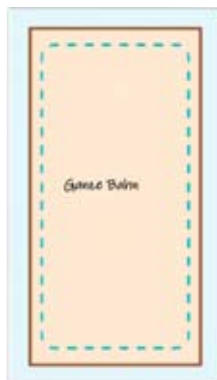
Einen Zirkel rund zu reiten ist eine Kunst. Du reitest dafür nur an den Zirkelpunkten etwa eine Pferdelänge auf dem Hufschlag. Vier Pylonen oder Schaumbalkengassen helfen dir und deinem Pferd, die Zirkelpunkte besser zu treffen und wirklich runde Zirkel in den Sand zu malen. Hier könnt ihr die wichtigsten Hufschlagfiguren herunterladen:

<https://kurzelinks.de/d3e0>.

Ihr könnt eure Eltern bitten, die Grafiken der verschiedenen Bahnfiguren auszudrucken. Im Anschluss könnt ihr im Juniorheft die Bahnfiguren einzeichnen und euch selbst überprüfen, ob ihr Linien malen könnt.



Kinderseiten







## Auflösungen

von Seite 92

Wie viele Pferde siehst Du auf diesem Bild?

Lösung: 7 Pferde



von Seite 93

Ponys Rechenrätsel

Lösung: 25

$$10 + 10 + 10 = 30$$

$$10 + 5 + 5 = 20$$

$$5 - 3 = 2$$

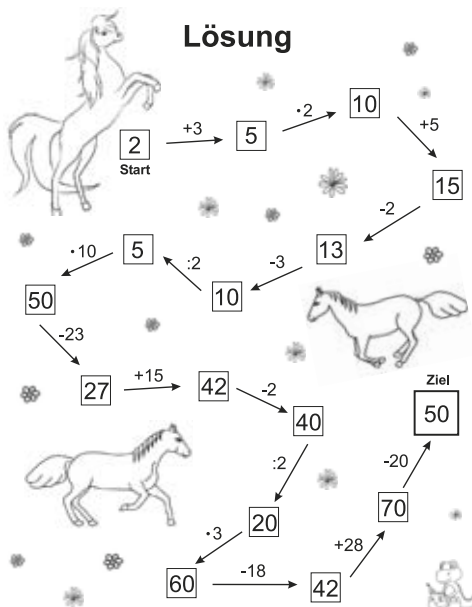
$$10 + 5 \times 3 = 25$$



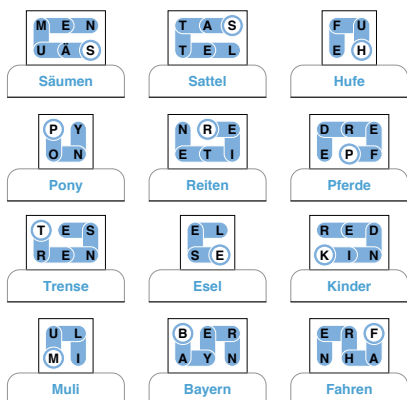
von Seite 98

Das Pferderennen

Lösung



von Seite 97



### Ausbildung bei der VFD

Seit 1974 hat es sich die VFD zur Aufgabe gemacht, ein umfassendes Weiterbildungsangebot für alle Freizeitreiter und -fahrer zu entwickeln. Dies beginnt bei der Vermittlung solider Grundlagen und endet bei der Ausbildung zum qualifizierten Übungsleiter.

#### Warum ist eine Ausbildung nötig?

- Pferde brauchen den Schutz und die Betreuung des Menschen, um in unserer Umwelt zurechtzukommen. Es ist die Pflicht jedes Pferdehalters, seine Kenntnisse und Fertigkeiten zu vertiefen, um einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit dem Pferd und der Natur sicherstellen zu können.
- Jeder Reiter und Fahrer muss in der Lage sein, sein Pferd so zu reiten oder zu fahren, dass es gesundheitlich keinen Schaden nimmt, sondern in seinem Bewegungsablauf gefördert wird.
- Die Bereitschaft zu einer umfassenden Ausbildung verbessert das Verständnis zwischen Reitern / Fahrern und anderen Nutzern der Landschaft wie Jägern, Erholungssuchenden und Landwirten.
- Im Schadensfall bescheinigt ein Prüfungsnachweis die erforderlichen Kenntnisse zur Haltung und Führung eines Pferdes.
- ... und last but not least: Eine Ausbildung macht Spaß und schafft viele neue Kontakte!

#### Für wen sind die Kurse geeignet?

Die Lehrgänge bieten Anfängern und Fortgeschrittenen, Kindern und Erwachsenen ein buntes Fortbildungsprogramm. Sie sind für all diejenigen relevant, welche zu ihrem Freizeitvergnügen ohne überwiegende sportliche und wettbewerbsorientierte Ambitionen reiten oder fahren.

#### Was zeichnet die VFD aus?

- Die VFD ist der Verband, der unmittelbar auf die Belange von Geländereitern und -fahrern ausgerichtet ist.
- Die VFD legt großen Wert auf eine artgerechte Haltung sowie die Wertschätzung und Achtung des Partners Pferd.
- Die VFD ist offen für alle pferdegerechten Reit- und Fahrweisen.
- Die VFD ist auf Sicherheit bedacht und auf das Wohlergehen des Pferdes fokussiert.
- Bei der VFD sind alle Equiden, also auch Esel und Maultiere, willkommen.
- Alle VFD-Mitglieder erhalten eine Erste-Hilfe-Ausbildung am Menschen im Rahmen einer Ausbildung kostenfrei.

## Reiten und Fahren für Kids

Wie hinreichend belegt ist, wirkt sich der Umgang mit Pferden positiv auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen aus.

### Dies zeigt sich vor allem in folgenden Bereichen:

- Aufbau von Ausdauer
- Muskeltraining
- Verbesserung der Körperkontrolle und Haltung
- Verbesserung der Konzentrations- und Lernfähigkeit
- Förderung des Selbstbewusstseins
- Entwicklung von Teamgeist
- Übernahme von Verantwortung
- Entwicklung von Naturverständnis

Die VFD-Ausbildungskurse wollen die Begeisterung und Motivation der Kinder und Jugendlichen für den Pferdesport erhalten und fördern. Kindgerechte Schulungsunterlagen, Ausbildungskonzepte und Prüfungen sind dabei selbstverständlich.

### Welche Ausbildungen gibt es?

- Juniorausbildung (Stufe 1-3) für Kinder ab acht Jahren beim Reiten
- Juniorausbildung für Kinder ab 10 Jahren beim Fahren
- Junior-Voltigieren (Stufe 1-2) für Kinder ab fünf Jahren

### Was wird vermittelt?

- Grundlagen und Sicherheit im Umgang mit dem Pferd
- Kenntnisse in Pferdepflege und -haltung
- Pferdekunde: Körperbau, Körpersprache, Verhaltensweisen u.v.m.
- Korrekte Ausrüstung
- sowie

#### ... beim Reiten

- Sitz und Hilfengebung in den Grundgangarten
- Verhalten in der Reitbahn
- Sicheres Reiten im Gelände

#### ... beim Fahren

- Arbeit am Fahrlehrgerät
- Leinenführung, An- und Abspannen
- Wagenkunde und -kontrolle
- Fahren eines Ein- und/oder Zweispänners

## Eingangs- und Grundstufen beim Reiten und Fahren: Los geht's!

### Grundlagen rund ums Pferd in Theorie und Praxis

#### Pferdekunde I

- Umgang mit dem Pferd
- Pferdepflege
- Evolution und Anatomie
- Haltung und Fütterung
- Krankheiten
- Verhaltensweisen
- Unfallverhütung
- Ausrüstung u.v.m.

#### Pferdekunde II

- Sicherheit im Umgang mit Pferden
- Versicherung, Haftung und Recht
- Gesundheitsvorsorge und Tierseuchenbekämpfung
- Weidepflege und -hygiene
- Haltungsvorschriften
- Verladen und Transportieren von Pferden u.v.m.
- Wissen für die Sachkundenachweisprüfung gemäß §11

### Arbeit am Boden – für Einsteiger und Fortgeschrittene!

#### Bodenarbeit

Eine sinnvolle Arbeit am Boden dient einerseits der Gymnastizierung und stellt andererseits eine Konzentrations- und Gehorsamsübung zur Verbesserung der Kommunikation zwischen Mensch und Pferd dar. Gleichzeitig lassen sich die Inhalte beider Disziplinen identisch auf die Ausbildung von Reit- und Fahrpferden anwenden. Für uns und unsere Pferde stellen sie eine wichtige „Brücke“ zwischen dem Reiten und dem Fahren her.

#### Longieren

Zur Gymnastizierung und Korrektur von Reit- und Fahrpferden eignet sich die Arbeit an der Longe hervorragend, da sie ohne Reitergewicht oder Zugbeanspruchung vor den Wagen durchgeführt werden kann. Eine besondere Bedeutung liegt auf der Körpersprache des Longenführers. Ziel sind akzentuierte, fließende und harmonische Abläufe beim zufriedenen Pferd mit vielen Handwechseln: also das Gegenteil des in der Praxis oft durchgeführten „Zentrifugierens“.

#### Doppellonge

Bei dieser Arbeit werden die Korrekturmöglichkeiten und die gymnastizierenden Ansätze mit dem Pferd beträchtlich erweitert. Eine gute Vorbereitung ist wichtig, damit das Pferd an der Doppellonge souverän und unaufgeregt mitarbeitet. So lassen sich das Vertrauen zum Menschen und das Verstehen seiner Anforderungen individuell und unter Berücksichtigung auf anatomische Gegebenheiten eines jeden Pferdes fördern. Diese anspruchsvoll gestaltbare und feine Arbeit ermöglicht jederzeit ein gezieltes Aufbautraining rekonvaleszenter Reit- und Fahrpferde.

#### Säumen I – Wandern mit Tragtieren

#### Säumen II – Wandern mit Tragtieren in der Gruppe

Säumer waren Personen, die in allen Teilen der Welt Lasten auf dem Rücken von Saumtieren über Mittel- und Hochgebirge transportierten. Jahrhundertlang beförderten sie Waren auf Saumpfaden und schwierigem Gelände über die Pässe. Als Säumer musste man ein Pferd, einen Esel, einen Maulesel oder ein Maultier besitzen.

### REITEN: Die Ausbildungsmöglichkeiten für Gelände- und Wanderreiter

#### Der Geländereiter

Diese Ausbildung soll ausreichendes Wissen und Können vermitteln, um eigenverantwortlich und in Gruppen im Gelände reiten zu können.

- Mindestalter: 14 Jahre
- Teilnahmevoraussetzungen:
  - Pferdekunde I – Prüfung
- Ausbildung: mind. 20 Unterrichtseinheiten
- Prüfungsinhalt:
  - Theoretische Prüfung
  - Reittauglichkeits- und Ausrüstungskontrolle
  - Reitprüfung in der Bahn und im Gelände

#### Zentrale Kursinhalte (eine Auswahl):

- Unfallverhütung und Sicherheitsmaßnahmen
- korrektes Reiten im Gelände und auf dem Reitplatz in allen Gangarten
- Streckenwahl, Geschwindigkeiten und Streckenlänge
- Verhalten bei Unfällen, Verletzungen, Vergiftungen und Zwischenfällen
- Rechtliche Vorschriften in Wald und Flur
- Verhalten im Straßenverkehr
- Ausrüstung, Hufschutz und Reitweise

#### Der Wanderreiter

Diese Ausbildung soll ausreichendes Wissen und Können vermitteln, um eigenverantwortlich und in Gruppen Wanderritte durchführen zu können.

- Mindestalter: 16 Jahre
- Teilnahmevoraussetzungen:
  - Erfahrung im Wanderreiten
  - Geländereiter-Prüfung
- Ausbildung: mind. 20 Unterrichtseinheiten
- Prüfungsinhalt:
  - Theoretische Prüfung
  - Reittauglichkeits- und Ausrüstungskontrolle
  - Reitprüfung in der Bahn
  - zweitägiger Prüfungsritt im Gelände mit Übernachtungsgepäck, Sonder- und Orientierungsaufgaben

#### Zentrale Kursinhalte (eine Auswahl):

- Vorbereitung, Ausrüstung, Belastungsgrenzen und Planungsgrundsätze bei Langstreckenritten
- Kartenkunde und Orientierung
- Fütterung und Versorgung des Pferdes bei Langstreckenritten
- Verhalten in Pausen oder Quartieren, Anbinden und behelfsmäßige Unterbringung von Pferden

## REITEN: Die Ausbildung zum Gelände- und Wanderrittführer

### Der Gelände- und Wanderrittführer

Rittführer sollen in der Lage sein, eine Gruppe sicher im Gelände und Straßenverkehr führen und bei Zwischenfällen oder Unfällen die erforderlichen Maßnahmen ergreifen können. Geländerittführer beschränken sich in ihrer Tätigkeit auf Halbtages- und Tagesritte, während Wanderrittführer auch mehrtägige Ritte für Gruppen planen, vorbereiten und durchführen

### Zentrale Kursinhalte (eine Auswahl):

Aufgaben des Rittführers (Organisation, Führen, Sicherheit, Erlebniswert)

- Stellung, Haftung, Ausrüstung und Verhalten des Rittführers
- Orientierung im Gelände mit Karte und Kompass
- Reiterliches Können und Ausbildungsstand des Pferdes bei Rittführern
- Vorbereitung und Planung von Gruppenritten
- Ausschreibung und Anmeldung für Gruppenritte
- Wahl und Vorbereitung von Start-, Pausenplätzen und Quartieren
- Streckenwahl und -kontrolle
- Sicherheitsvorkehrungen, Vorbestellungen und Genehmigungen
- Möglichkeiten zur Erlebniswert-Steigerung
- Einweisung von Trossfahrern
- Kontrolle und Einweisung der Teilnehmer vor dem Abritt, u.v.m.
- Mindestalter: 18 Jahre
- Teilnahmevoraussetzungen:
  - Gelände- und Wanderreiterfahrung
  - Sichtung auf dem Reitplatz und ggf. im Gelände
  - Geländereiter-Prüfung (für GRF) oder Wanderreiter-Prüfung (für WRF)
- Ausbildung: mind. 40 – 50 Unterrichtseinheiten
- Prüfungsinhalt:
  - Theoretische Prüfung
  - Reittauglichkeits- und Ausrüstungskontrolle
  - Reitprüfung in der Bahn
  - Geländerittführer:
    - Planung und Ausschreibung eines eintägigen Geländerittes
    - Prüfungsritt mit Orientierungs- und Sonderaufgaben, Reiten mit Handpferd
  - Wanderrittführer:
    - Planung, Ausschreibung, Vorbereitung und Durchführung eines zweitägigen Prüfungsritts mit Orientierungs- & Sonderaufgaben, Reiten mit Packpferd

Für alle Rittführer, die aktiv sind und ihren Erste-Hilfe-Kurs regelmäßig auffrischen, übernimmt die VFD die Rittführer-Haftpflichtversicherung!



### FAHREN: Eine Vielfalt an Ausbildungsmöglichkeiten

Jede Fahrausbildung soll den richtigen Umgang mit dem Pferd, die Grundlagen der Fahrzeug- und Geschirrkunde und die notwendige Fertigkeit an den Leinen zum Führen der Pferde vermitteln. Im Vordergrund stehen

- **Sicherheit und Zweckmäßigkeit** beim Umgang mit dem Gespann in allen Bereichen und Situationen durch die solide Ausbildung von Pferden und Fahrern und die technisch korrekte Ausrüstung.
- **Schonung der Pferde** entsprechend dem Tierschutzgedanken und den VFD-Leitsätzen zum Wohle des Pferdes, zum Erhalt seiner Gesundheit und seiner kooperativen Leistungsbereitschaft und Konzentrationsfähigkeit.

VFD-Übungsleiter Fahren bieten eine Ausbildung in den gängigen Fahrweisen an. Neben dem Fahren im Zweihandssystem oder der ungarischen Fahrweise ist dies vor allem das Fahr- und Anspannungssystem nach Benno von Achenbach (1861-1936).

Im Einzelnen werden VFD-weit die folgenden Ausbildungen angeboten:

- **Schnupperfahrkurse**

Diese bieten eine weitere schöne Möglichkeit, das Fahren mit Pferden an einem Wochenende etwas näher kennen zu lernen.

- **Beifahrerunterweisung**

Sie bietet einen gezielten Einstieg in die faszinierende Welt des Fahrens. Der Beifahrer ist der wichtigste und unabkömmliche Helfer des Fahrers in allen Situationen. Geeignet ist die Ausbildung über acht Unterrichtseinheiten für alle mit Freude an Pferden und am Fahren. Eine Prüfung muss nicht abgelegt werden.

- **Fahrerpass I (Geländefahrer)**

Freizeitfahrer suchen bevorzugt die Natur. Sie werden sich mit ihrem Gespann jedoch immer auch im öffentlichen Verkehrsraum bewegen. Dort gelten sie als normale Verkehrsteilnehmer und unterliegen den Anforderungen der Straßenverkehrsordnung (StVO).

Obwohl ein Kutschenführerschein für private Fahrten gesetzlich nicht vorgeschrieben ist, bestätigt der VFD-Fahrerpass die fahrerische Kompetenz zum Führen eines Gespannes. Insofern wird eine solche Ausbildung mit Prüfung jedem Gespannfahrer dringend empfohlen.

- **Fahrerpass II (Kombinationsfahren)**

Im Vordergrund stehen beim Fahrerpass II die Demonstration von Pferd und Fahrer als harmonische Einheit, von Sicherheitsbezug, tiergerechtem Umgang und einer leistungsgerechten Anforderung an die Fahrpraxis.

- **Fahrerpass III (Fahrtenführer)**

Der Fahrerpass III vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten in der Planung, Organisation und Durchführung zum Führen einer Gruppe von Gespannen (Kolonne) einschließlich Haftungs- und Versicherungsfragen sowie dem Ergreifen der richtigen Maßnahmen bei Zwischenfällen oder Unfällen.

## FAHREN: Faszinierende weitere Optionen

### Zusatzqualifikationen

Die interessanten Spezialisierungen auf verschiedene Richtungen einer erweiterten Fahrausbildung sind hier zusammengefasst:

- Wanderfahren
- mehrspänniges Fahren
- land- und forstwirtschaftliche Anspannungen
- gewerbliches Fahren

Der Fahrerpass I enthält die Anforderungen des Kutschführerscheins A der FN; die Zusatz-  
ausbildung gewerbliches Gespannfahren ist gleichwertig anerkannt wie der Kutschführerschein B.

## Die Übungsleiterausbildung

Ziel der Übungsleiterausbildung ist es, den Teilnehmern eine fachliche und soziale Kompetenz zur Erteilung von Reit- und Fahrunterricht in der Bahn und im Gelände zu vermitteln.

### ... beim Reiten

#### Abstufung:

- Übungsleiter Basisausbildung
- Übungsleiter Rittführung (Gelände- und/oder Wanderreiten)

#### Kursinhalte (Schwerpunkte):

- Basiswissen für Ausbilder im Reitsport
- Grundwissen für VFD-Übungsleiter
- Unterrichten in Pferdekunde I und II, Bodenarbeit, Longieren und Voltigieren
- Basisreitunterricht
- Reitunterricht und Geländereiten mit Anfängern und Fortgeschrittenen
- Vermittlung der Schulung von Gelände- und Wanderreitern in Theorie und Praxis
- Leistungstraining mit Pferden
- Durchführen von Veranstaltungen

### ... beim Fahren

- Übungsleiter Fahren

#### Kursinhalte (Schwerpunkte):

- Basiswissen für Ausbilder im Fahrsport
- Grundwissen für VFD-Übungsleiter
- Unterrichten in Pferdekunde I und II, Bodenarbeit und Longieren
- Basisfahrunterricht
- Inhalte von weiterführenden Fahrerpässen
- Training von Pferden

## Ausbildung bei der VFD

Für alle Rittführer, die aktiv sind und ihren Erste-Hilfe-Kurs regelmäßig auffrischen, übernimmt die VFD die Rittführer-Haftpflichtversicherung!

Wir führen eine **Interessentenliste**: Bitte meldet euch unverbindlich bei Angela Voigt unter [sportwart@vfd-bayern.de](mailto:sportwart@vfd-bayern.de)!

### Zusatzqualifikationen

#### Reitbegleithund

Der Lehrgang dient zur Prüfungsvorbereitung eines Reitbegleithundes, der bereits in gutem Grundgehorsam im Sinne einer Begleithundeprüfung steht. Als Grundvoraussetzung des Hundes gelten Leinenführigkeit, Freifolge, Sitz und Platz sowie Ablegen aus der Entfernung. Die Grundanforderungen an Pferd und Reiter dürfen das Können und das Wissen der VFD-Ausbildung „Geländereiter“ nicht unterschreiten.

Kursdauer: mindestens 30 Unterrichtseinheiten

Kursinhalt: mindestens folgende Themengebiete:

- Besondere Anforderungen an den Reitbegleithund
- Besondere Anforderungen an das Pferd
- Analyse des Reitbegleithundes: Charakter, Neigung, Schwächen, Stärken
- Gesundheit; Vorsorge; Fürsorge
- Erziehung: Konsequenz; Unterordnung
- Hund und Pferd im Parours
- Hund und Pferd im Gelände
- Hund und Pferd im Straßenverkehr
- Unfallverhütung und Sicherheitsmaßnahmen
- Rechtliche Vorschriften (STVO, Landesgesetze)
- Haftpflichtversicherung

### Ausbildung bei der VFD – umfassend und vielseitig!

Auf den vorhergehenden Seiten wurden die vielfältigen und bunten Ausbildungsmöglichkeiten der VFD in Kürze vorgestellt.

Die vollständige Ausbildungs- und Prüfungsordnung für das Reiten (ARPO) und Fahren (FARPO) finden Sie im Internet. Zudem können Sie diese als pdf-Datei per E-Mail anfordern.

Unsere zahlreichen Übungsleiter gewährleisten eine fundierte Ausbildung. Sie wurden professionell geschult und seriös geprüft. Regelmäßige Fortbildungen stellen eine ständige Weiterbildung sicher. Die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses ist obligatorisch.

Falls Sie Lust auf eine Weiterbildung bekommen haben, finden Sie folgende weiteren Informationen in diesem Jahrbuch:

- die Ausbilder für das Reiten und Fahren in Bayern
- eine Vorstellung geprüfter Rittführer
- zahlreiche Termine und Ausbildungsangebote

## Ausbildung bei der VFD

Für alle, die noch keine passenden Termine gefunden haben –  
wir führen eine **Kurs-Interessentenliste!**

Bitte meldet euch unverbindlich bei der Geschäftsstelle unter [info@vfd-bayern.de](mailto:info@vfd-bayern.de) oder bei Angela Voigt unter [sportwart@vfd-bayern.de](mailto:sportwart@vfd-bayern.de)!

Diese Informationen können Sie auch auf der Website [www.vfd-bayern.de](http://www.vfd-bayern.de) unter der Rubrik Ausbildung abrufen.

Für Fragen steht Ihnen gerne unsere Sportwartin zur Verfügung:  
Angela Voigt, [sportwart@vfd-bayern.de](mailto:sportwart@vfd-bayern.de)

### AUSBILDUNGSOFFENSIVE

Der Landesverband bezuschusst bei Bedarf Kurse, die sonst aufgrund geringer Teilnehmerzahl ohne mögliche Alternativen nicht stattfinden könnten.  
Damit wird die Ausbildung in allen Bereichen gewährleistet.

## Ansprechpartner für die VFD-Ausbildung



#### Allgemeine Fragen

Landessportwartin Angela Voigt  
08785 - 969 44 77 oder  
0177 - 831 05 74  
E-Mail: [sportwart@vfd-bayern.de](mailto:sportwart@vfd-bayern.de)



#### Anerkennung von Übungsleiter-Fortbildungen

Susanne Fuß  
08063 - 972 72 32  
[fortbildung@vfd-bayern.de](mailto:fortbildung@vfd-bayern.de)



#### Ansprechpartner für das Fahren

Josef Schrrallhammer  
0177 - 851 66 67  
[fahrbeauftragter@vfd-bayern.de](mailto:fahrbeauftragter@vfd-bayern.de)



#### Ansprechpartner für alle Rittführer

Clarissa Jochum  
0162 - 333 00 09  
[ritt fuehrer@vfd-bayern.de](mailto:ritt fuehrer@vfd-bayern.de)



#### Anerkennung VFD Ausbildungsbetriebe Süd- und Nordbayern

Verena Knoll (Südbayern)  
[ausbildungsstaetten.sued@vfd-bayern.de](mailto:ausbildungsstaetten.sued@vfd-bayern.de)



#### Ansprechpartner für die Pferdebegleithund-Ausbildung

Jutta Hahn (Südbayern)  
0179 - 689 75 43  
[pferdebegleithund.sued@vfd-bayern.de](mailto:pferdebegleithund.sued@vfd-bayern.de)



Angela Voigt (Nordbayern)  
[ausbildungsstaetten.nord@vfd-bayern.de](mailto:ausbildungsstaetten.nord@vfd-bayern.de)



Petra Stegmüller (Nordbayern)  
09852 - 41 65  
[pferdebegleithund.nord@vfd-bayern.de](mailto:pferdebegleithund.nord@vfd-bayern.de)

Ausbildung

## Ausbildung bei der VFD

### **Ansprechpartner für die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen**

Christine Schemmerer  
0944 - 26 29



Manuela Hammer  
0177 - 618 09 63  
jugendwart@vfd-bayern.de



### **Ansprechpartner für das Reiten als Gesundheitssport**

Claudia Aiwanger  
0176 - 81 76 88 03  
claudiaaiwanger94@web.de

### **Ansprechpartner für das Berittene Bogenschießen**

Susanne Lutz  
0170 - 452 89 28  
bogenschießen@vfd-bayern.de



### **Ansprechpartner für das Säumen**

Tina Boche  
0170 - 183 18 31  
saeumen@vfd-bayern.de

## Anerkannte VFD-Ausbildungsstätten

Betriebe, die zu einer Ausbildungsstätte der VFD ernannt worden sind, gewährleisten eine fundierte fachliche Eignung des Reitlehrers, eine tiergerechte Pferdehaltung sowie geeignete Pferde und Räumlichkeiten für den theoretischen und praktischen Unterricht.

Ein Prüfungsgremium, bestehend aus einem Vorstandsmitglied des Landesverbands Bayern, einem VFD-Prüfer und einem VFD-Übungsleiter, besichtigt vor Ort den Betrieb und begutachtet die Durchführung zweier Unterrichtseinheiten.

Die Anerkennung als VFD-Ausbildungsstätte ist in unterschiedlichen Bereichen (auch miteinander kombinierbar) möglich: Reiten, Fahren und Voltigieren. Zudem gibt es Ausbildungszentren, die noch weitere Voraussetzungen erfüllen müssen.

Der Landesverband ist stolz auf seine zahlreichen zertifizierten Betriebe, die ein Aushängeschild darstellen!

### **Ausbildungszentren**

„Mensch und Pferd füreinander e.V.“  
„Reitschule Schwabhof“  
„Wanderreiter-Stützpunkt“

Angela Voigt (Niederbayern)  
Franziska Schwab (Schwaben)  
Petra Stegmüller (Mittelfranken)

### **Ausbildungsstätten Reiten**

„Easthawk-Ranch“  
„Glück-auf“-Hofstarring  
„Oedhof“  
„Pferdepartner Franken“  
„Reitanlage Weinfurthner“

Sabrina Ostfalk (Mittelfranken)  
Heiner und Bärbel Sauter (Oberbayern)  
Stephanie Wagner (Niederbayern)  
Michaela Hohlstein (Oberfranken)  
Heidi Seidl-Weinfurthner (Oberbayern)

## Ausbildung bei der VFD

„Reiterhof Aschbach“  
 „Klassischreiten“  
 „Carolus Ponyranch“

Susanne Fuß (Oberbayern)  
 Jutta Hahn (Oberbayern)  
 Carola Seebauer (Oberpfalz)

### Ausbildungsstätte Fahren

„Freiberger Hof Strasser“

Daniela und Max Strasser (Niederbayern)

### VFD-Kids-Betriebe

„Easthawk-Ranch“  
 „Freizeitstall Schammelsdorf“  
 „Glück - auf“ - Hofstarring  
 „Mensch und Pferd füreinander e.V.“  
 „Pferdehof Schemmerer“  
 „Pferdepartner Franken“  
 „Ponyreitschule Grasbrunn“  
 Reitbetrieb Martina Schulz  
 „Reiterhof Pegasus“  
 „Reitschule Schwabhof“  
 „Reittherapie Fendsbacher Hof“  
 „Schlumpfranch“  
 „Schrankschneiderhof“  
 „Wanderreitstall Pittroff“  
 „Wildnispädagogik mit Shetties“  
 „Reitschule Bachmannhof“

Sabrina Ostfalk (Mittelfranken)  
 Sven Friedrich (Mittelfranken)  
 Heiner und Bärbel Sauter (Oberbayern)  
 Angela Voigt (Niederbayern)  
 Christine Schemmerer (Niederbayern)  
 Michaela Hohlstein (Oberfranken)  
 Katja Burghard (Oberbayern)  
 (Oberbayern)  
 Claudia Kissmehl (Mittelfranken)  
 Franziska Schwab (Schwaben)  
 Birgit Bormann (Oberbayern)  
 Manuela Hammer (Oberbayern)  
 Andrea Zeller (Oberbayern)  
 Tatjana Pittroff (Oberbayern)  
 Katharina Buschkamp (Oberbayern)  
 Katharina Jaider (Südtirol)

Interessenten können sich gerne bei folgenden Ansprechpartnern über das Anerkennungsverfahren oder notwendige Voraussetzungen informieren:

**Angela Voigt** (Schwaben und Nordbayern)  
[ausbildungsstaetten.nord@vfd-bayern.de](mailto:ausbildungsstaetten.nord@vfd-bayern.de)

**Verena Knoll** (Ober- und Niederbayern)  
[ausbildungsstaetten.sued@vfd-bayern.de](mailto:ausbildungsstaetten.sued@vfd-bayern.de)

Ausbildung





## Dem Gaul ins Maul geschaut

Eine Betrachtung von Dietmar Kramer und Horst Brindel

Dem Gaul ins Maul zu schauen ist auf allen Pferdemarkten alltäglich. Im Besonderen war dies in München von 1883 bis 2006 nicht wegzudenken. Der Monatsmarkt strahlte weit ins Land aus und war auch Anlaufpunkt für außerbayrische Viehhändler. Treffpunkt: immer der erste Samstag im Monat ab 6:30 Uhr auf dem Viehhofgelände in München.

Noch gibt es ihn – den typischen Roßmarkt mit seiner unverwechselbaren Atmosphäre aus Erwartungen und Hoffnungen, aus Gerüchen und Geräuschen, bunt und aufregend. Auch wenn Angebot und Nachfrage heute – zeitgemäß und zum überwiegenden Teil – sich des Internets bedienen, der ehemalige Münchner Pferdemarkt lebt im veränderten Gewand weiter!

Der letzte Pferdemarkt in München fand 2006 statt. Die Veranstalter verlegten den Markt nach Miesbach. Dort wurde er weiterhin lebhaft besucht. Mittlerweile wird der Pferdemarkt seit 2014 in Zuchering, einem Ortsteil von Ingolstadt abgehalten. Beschickung und Besuch sind etwas schleppend geworden. Das Schicksal des Pferdemarktes dürfte heute von einigen wenigen „Ankerhändlern“ abhängen, die mit ihren Angeboten den Markt tragen. Auch hier bestimmt die Nachfrage das Angebot. Wird der Markt für die Händler unattraktiv, dürfte sein Schicksal besiegelt sein. Doch letztlich haben dies die Besucher und Käufer selbst in der Hand.

Für den gesamten süddeutschen Raum diente der Münchner Pferdemarkt als Umschlagplatz. Angebot und Nachfrage waren seit jeher äußerst vielfältig. Händler boten alles an Ausrüstung an, was

in Verbindung mit dem Pferd steht. Auch für Verpflegung war immer bestens gesorgt. Bier und Leberkäs, alle Arten an Würsteln – gegrillt, gesotten, gegart – wurden angeboten. Pferdeknacker, Schweinswürstchen und Steak vom Grill, süßiges Bier für den Papa oder Opa, ein Kaffee für die Mutter und Limonade für die Kinder. Und war der Anlass wichtig genug, bekam der Enkel dann vielleicht das heiß ersehnte Pony.

Das Treiben war lebhaft und bunt. Es rocht nach Pferden und ihr helles Gewieher trug zur unverkennbaren Atmosphäre des Pferdemarktes bei. Es ist diese Atmosphäre, die einen lebendigen Pferdemarkt ausmacht und die früher noch intensiver zu erleben war: Der Großvater mit seinen Enkeln kam zum Pferde schauen. Ein jeder Pferdefreund der etwas brauchte, ging zum Pferdemarkt. Und er wurde fündig. Alles wurde gehandelt und verkauft: Pferdesportartikel, Pflegemittel, Sättel und Geschirre, auch ganze Gespanne mitsamt der Kutsche. Zu Ostern und an Weihnachten gab es Musik auf dem Markt und in der Adventszeit erschien der Weihnachtsmann.

## Der Pferdemarkt München

**Andreas Bohnenstengel** gelang die Veröffentlichung einer lebhaften Chronik zum Münchner Pferdemarkt. Das reiche historische Bildmaterial ermöglicht dem interessierten „Roßer“ das Eintauchen in die Vielfalt einer solchen Veranstaltung. Äußerst preiswert ist dieser Druck für 14 € bei der Hugendubel Fachinformation zu erstehen.

Das Auf und Ab des Münchner Pferdemarktes spiegelt die zeitgeschichtliche Entwicklung wider. Lag der Auftrieb in den Anfangsjahren bei bis 150 Pferden, so stieg er in den ersten dreißig Jahren auf beachtliche 500 bis 600 Tiere an. Die Besucheranzahl erreichte bis zu 1.000 Personen. Der Erste Weltkrieg bedeutete einen tiefen Einschnitt. Erst Anfang der zwanziger Jahre erreichte der Münchner Pferdemarkt wieder die Zahlen von vorher. In der Zeit nach 1933 gingen die Auftriebszahlen dramatisch zurück. Gebrauchs- und Reitpferde wurden kaum mehr angeboten. Erst 1949 konnte das Gelände (Schmellergelände) von der Veterinärdirektion wieder der „Einkaufs- und Liefergenossenschaft der Viehkaufleute Bayerns“ zur Verfügung gestellt werden. Der Markt fand zunächst unter freiem Himmel statt, denn die Einstellhallen waren zerstört.

Der gehandelte Pferdetypus wandelte sich im Laufe der Zeit ebenfalls. Etwa die Hälfte der Angebotspferde vor dem Ersten Weltkrieg repräsentierte das leichte Wagenpferd. Die andere Hälfte teilten sich Reit- und Schlachtpferde. Um 1924 bestand das Angebot zu knapp zwei Dritteln aus Gebrauchspferden und knapp einem Drittel Schlachtpferde. Nur wenige Reitpferde wurden angeboten. Ab der Mitte der Fünfziger Jahre erfolgte die Technisierung der Landwirtschaft in großen Schritten. Die Arbeitspferde wurden ausgemustert, der Markt für Freizeitpferde hatte sich noch nicht so recht entwickelt. Der Export von Schlachtpferden nach Frankreich und Italien stand im Vordergrund des Pferdehandels. Erst 1976 stieg die Anzahl der angebotenen Pferde und Ponys auf bis zu 400 Tiere. Freizeitpferde wurden vermehrt nachgefragt, die Besucheranzahl erreichte wieder ca. 1.000 Personen.

Andreas Bohnenstengel

### Der Pferdemarkt München

Franz Schiermeier Verlag, München

14,00 €

ISBN: 978-3-943866-54-4

2017, 58 Seiten, viele historische Fotos

Die Veröffentlichung von Andreas Bohnenstengel wurde durch den Bezirksausschuss des Stadtbezirks 2 – München Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt gefördert.

Bezug über Hugendubel Fachinformation GmbH,  
80636 München  
[www.hugendubel.info](http://www.hugendubel.info)  
[muenchen@hugendubel.info](mailto:muenchen@hugendubel.info)  
Telefon: +49 (0)89 55 233 777  
Fax: +49 (0)89 55 233 485  
12.2019-HB



### Neues von den Begleithunden



Petra Stegmüller

Im letzten Jahr durften wir die Reitbegleithunde-Ausbildung der VFD in Augsburg auf der AMERICANA und in Nürnberg bei der Faszination Pferd im Vorführing vorstellen.

Wie immer, wenn man mit Pferd und/oder Hund loszieht, gehört eine Portion Aufregung dazu. Wie reagieren die Pferde auf die ungewohnte Örtlichkeit? Hoffentlich lassen sich die Hunde nicht zu sehr ablenken, und und und ...

Ein bisschen spitzte sich das noch zu, als Heike sich entschloss, dass ihr Jungpferd nun so weit sein sollte und Leni fand, dass der noch junge Hundenachfolger nun auch Showerfahrung sammeln darf. Aber was soll ich sagen. Wer sich lange genug in Geduld, Gehorsam und starke Nerven übt, der darf dann auch seine (ideellen) Lorbeeren ernten.

Die Hunde konnten kaum erwarten, bis sie das Gelernte zeigen durften. Beim Kommando „Hier“ flitzt der junge Cockermix mit fliegenden Ohren über den hellen Sand zu seiner Besitzerin. Leni sitzt entspannt auf ihrem Seniorhaflinger und kann sich ganz auf den Hund konzentrieren. Der blickt mit langer Zunge lächelnd zum Fraule hoch und fragt: Na, war ich gut? Ein „Super“ belohnt ihn. Nun klatscht Leni auf ihr Bein und sagt „Hoch“, der Cocker streckt die Vorderbeine ganz hoch auf ihr Bein, Leni streckt sich ganz tief nach unten und pfiemelt den Leinenkarabiner ans Halsband. Wie schön,



## Reitbegleithunde



dass der unbeirrbare Haflinger regungslos stehen bleibt, mit nur einem Schritt seinerseits wäre die Übung geplatzt. Dieses An- und Ableinen vom Pferd aus muss geduldig geübt werden, natürlich am Besten mit einem Helfer. Für das Fluchttier Pferd ist das angesprochen werden von einem Hund keine Selbstverständlichkeit! Derweilen hat sich der junge Haflinger von Heike an den Trubel des Showrings gewöhnt und nun können beide Dreierteams an die Hindernisse gehen. Wir zeigen das Überqueren einer Brücke. Heike reitet darüber, ihr gehorsamer Terrier wartet abgelegt und kommt dann auf Zuruf eifrig nach. Geschickt parkt er sich an die rechte Pferdeseite und begleitet Heike auf Schulterhöhe zu den Pylonen. Die müssen als Engstelle so angeritten werden, dass der Hund keine Platzangst bekommt und das Pferd nicht in der Wendung zu nahe an die Pfoten gerät. Mit Heikes Erfahrung im Horse and Dog Trail ist das kein Problem und wurde geschickt eingefädelt.

Mit Freude habe ich die Shows moderiert und unsere Ausbildungsinhalte dargestellt. Ganz herzlichen Dank an die Vierbeiner von Heike Geißendörfer und Leni Meermann, auf die ich mich jederzeit toll verlassen konnte und kann. Und natürlich für das zeitliche Engagement der beiden. Es ist schön, mit euch loszuziehen!

Am Messestand der VFD stellten wir uns dann den Fragen der Besucher. Viele haben bereits Probleme mit ihren Hunden beim Reiten und suchen nach Lösungen. Im theoretischen Teil der Ausbildung wird man auf sensible Themen vorbereitet und Lösungsansätze vermittelt. Wenn der Hund, weil er links läuft, angefahren wird oder sich mit der Flexileine um das Pferd wickelt, dann ist das eigenes Verschulden. Soweit muss es erst gar nicht kommen. Wenn euer Junghund im Grundgehorsam steht und ihr am Thema Pferd weiterarbeiten wollt, dann meldet euch gerne bei mir, wir organisieren dann einen Kurs. Und es gibt nichts Schöneres, als nach soviel Prüfungsvorbereitung stolz auf die bestandene Prüfung sein zu können.

Es grüßt euch herzlich,

**Petra Stegmüller,**

*VFD-ÜL und Reitbegleithundeausbilder*

Reit-  
begleit-  
hunde

### Allgäuer Seenrunde – Panoramaritt

Nach einem gelungenen Stationenhopping im letzten Jahr im schönen Franken ließ uns der Gedanke einer Wiederholung nicht los. Es hatte gut funktioniert zwischen uns wie auch zwischen den Pferden – also warum nicht ein erneutes Mal zusammen mit Pferd auf Tour.

Fündig wurden wir im VFD-Jahrbuch. Eine Ausschreibung mit Allgäuer Seenrunde – Panoramaritt ließ uns aufhorchen. Eine 3-Tages-Tour inklusive Übernachtung für Pferd und Reiter, Halbpension und buchbarem Gepäcktransport mitten im schönen Allgäu. Wer wollte nicht schon immer mal mit dem Pferd in die Berge. Das klang gut!

Also suchten wir nach einem geeigneten Zeitraum. Als dieser gefunden war, stellten wir unsere Anfrage an die Hauptorganisatoren des Rittes – der Millstream Ranch in Buchenberg, unweit von Kempten.

Es klappte, der Termin war frei, die Stationen waren informiert und hießen uns willkommen.

Wir starteten am Sonntag, den 23.06.2019 ins Allgäu. Gute 2,5 Stunden Fahrt lagen vor uns und die wohl heißesten Tage im Allgäu.

#### Wir, das sind Kristin mit Snotra und Hans mit Solfari.

Auf der Millstream Ranch angekommen staunten wir nicht schlecht, als die sichtbaren Koppeln voller Pferde waren und der Hof gefüllt mit vielen Reitern. Die Chefin hieß uns freundlich willkommen und erklärte uns diesen „Sonderzustand“. Wir atmeten auf...



es ist nicht immer so viel los hier. Es war ein Tagesritt vom regionalen Reitverein mit dem Tagesziel Millstream Ranch und hier abschließendes Grillen. Erstaunlicherweise fand sich auch noch ein schönes Stück Wiese für unsere beiden Isis und auch unsere Trapperhütte zum Übernachten war frei und liebevoll hergerichtet. Direkt an einem kleinen Bach gelegen, den wir nach der Fahrt für die Abkühlung unserer Füße nutzten. Im Anschluss im Liegestuhl direkt vor dem Koppelstück unserer Pferde mit Blick auf die Bergzüge – angekommen im Allgäu-Urlaub.

Abends wurden wir zum hiesigen Italiener chauffiert, genossen lecker Pasta und lauschten den Geschichten von Wolfgang Belm über die Wanderreitaktivitäten im Allgäu. Als wir zurückkamen, saßen immer noch ein paar Reiterlein dort und hießen uns in ihrer Runde willkommen. Ja, die Allgäuer sind gesellige und auch trinkfreudige Menschen. Die Pferde der Tagesritteilnehmer wurden nach und nach mit den Gespannen abgeholt und für jedes nicht korrekt gestauchte Gespann wurde eine Runde Likör oder Schnaps ausgeschrieben. Wer das mit dem Stauchen gar nicht geba-



## Wanderreiten



Wander-  
reiten

cken bekam, der musste aussteigen und das Steuer der Chefin, Sylvia Belm, überlassen. Sie rangierte jedes Gespann souverän an seinen Platz – unabhängig davon, wie misslich die Lage schon war. Schon an diesem ersten Abend wurde uns klar, die Frau vom Hof hier hat alles im Blick und alles im Griff! Nach diesem ersten Allgäuer-Abend fielen wir müde, aber zufrieden, ins Bett. Guter Schlaf ist wichtig für jeden Wanderreiter! Schließlich weiß man nicht, welche Abenteuer einen am nächsten Tag erwarten. Gut ausgeschlafen starteten wir in den Tag. Nach dem Gang ins Bad, der jedes Mal über den ganzen Hof ins Stall-Bad mit WC und Dusche führte, stets streng überwacht von der Hof-Colliiehündin, nahmen wir unser erstes Frühstück im Allgäu ein. Danach wurden uns die Karten für die heutige Tour ausgehändigt und uns der Weg sowie eventuell auftretende Komplikationen erklärt. So informiert richteten wir unsere Pferde und zogen los. 32 km Weg lagen heute vor uns und gut 30 °C waren gemeldet. Daher führten wir anfangs ein gutes Stück, bevor wir erstmalig in den Sattel stiegen und unser Weg uns über breite Schotterwege durch weitläufige Wiesenlandschaften und lichtdurchflutete Wälder führte. Zwischendurch gönnten wir uns immer wieder kleine Pausen, für die Pferde zum Fressen oder für ein erfrischendes „Hufbad“ in einem begehbaren Bachlauf. Mittags rasteten wir an einer schön bepflanzten Pausenstelle unter dem Segen Gottes mit Blick auf den Niedersonthofener See und den noch schneebedeckten Berggipfeln. Der Blick auf die weißen Bergspitzen begleitete uns und bei manchem fußläufigen Anstieg wünschten wir uns etwas von dieser Eiseskälte dort oben. Unser Weg führte uns hinunter ins Illertal, immer am Radweg entlang. Hier waren wir nicht wirklich allein. Zahlreiche Radler und Wanderer, Jogger und arbeitende Landwirte zogen an uns vorbei oder wir an ihnen, manche auch mehrfach. Nach Überquerung der Iller an der Illertalsperre lag unser heutiges Ziel nicht mehr weit

## Wanderreiten

von uns entfernt. Die Wanderreitstation Allgäu unter der Leitung von Doris Lehmann. Der Flugplatz in Durach sowie die ersten Dexter Kühe mit Kälbern auf den Weiden wiesen uns den Weg zur Station. Es wurde auch Zeit! Herzlich wurden wir von Doris begrüßt. Nach Absatteln unserer Pferde durften diese noch ein kühles Bad mit dem Wasserschlauch genießen, bevor sie in ihr Quartier für die Nacht umzogen: Eine ehemalige Abkalbebox für Kühe, die nun praktisch für Gastpferde mit Außenauslauf hergerichtet war. Begrüßt wurden unsere beiden Isis von den am Hof wohnenden Pferden, den zwei Freilichtspiele erfahrenen Tennessee Walker Wallachen, dem Orlov Traber und einem Paint Horse. Nach Versorgen der Pferde stand unser Wohl an erster Stelle! Und Doris zeigte sich als DIE perfekte Gastgeberin! Wir nahmen Platz auf ihrer Terrasse und hatten wenige Minuten später schon ein Vanilleeis mit heißen Himbeeren und Sahne vor uns. Was tat das gut! Aber das war nicht die einzige Abkühlung, die wir in Empfang nehmen durften. Sie bot uns an, uns zum nahegelegenen Badensee zu fahren. Da sagten wir natürlich nicht nein und bekamen prompt ein Badehandtuch in die Hand gedrückt und los ging's. Die Fahrt zum See war eher ungewöhnlich: Wir nahmen Platz auf dem 60 Jahre alten Eicher Schlepper, der noch täglich seine Dienste hier auf dem Hof ausübt und unter anderem als Ausflugsgefahrnt dient. Wirklich verdutzt wirkten die anderen Badegäste nicht, anscheinend ist dieser Eicher dort bekannt. Endlich tauchten wir ein in den kalten, aber erfrischenden See mit Blick auf ein wunderschönes Alpenpanorama. Ja – das ist Urlaub im Allgäu! Nach der Abkühlung bezogen wir



unsere Ferienwohnung und staunten nicht schlecht über ein absolutes Wohlfühl-Badezimmer. Hier ließe es sich auch länger als eine Nacht aushalten! Von unten duftete schon das Abendessen und so setzten wir uns wieder auf die Terrasse und ließen uns Nudeln mit Zucchini-Hackfleisch-Sauce und frischem Salat schmecken. Dazu gabs ein kühles Bier und interessante Pferdeggeschichten und der Abend nahm seinen Lauf. Doch irgendwann übermannte uns die Müdigkeit, und wir zogen uns in unser Schlafgemach zurück. Begleitet vom gleichmäßigen Rumpferäusch des Grases durch die Kühe, die auf der Weide unterhalb des Schlafzimmers weideten, schliefen wir ein.

Am Morgen erwartete uns ein reichhaltiges Frühstück mit vielerlei leckeren Dingen. Man bat uns darum, einen Gästebuch-Eintrag zu leisten, wofür wir vor unserem Abritt noch fotografiert wurden. Eine schöne Idee fanden wir! Eine schön-



## Wanderreiten

ne Erinnerung für die Gastgeber, an die vielen unterschiedlichen Gäste, die übers Jahr die Wanderreitstation aufsuchen. Nachdem wir unsere Sachen gepackt hatten, holten wir unsere Pferde und richteten sie für den Abritt her. Unser heutiges Ziel ist Luises Pferdeinsel – ca. 25 km Reitsstrecke. Das ließe sich nach einem zeitigen Abritt zum frühen Nachmittag schaffen. Auch mit schon eingeplanten Fußmärschen, denn für Wanderritte sollte nicht nur das Pferd gut konditioniert sein, sondern auch der Reiter! Die fußläufigen Streckenabschnitte waren auch notwendig, denn schon vor dem Mittag wurde es richtig warm und es ging viel bergauf und bergab durch den Wald. Daher legten wir auch frühzeitig eine lange Pause unterhalb der Burgruine Wagegg ein, damit die Pferde und auch wir ausreichend ruhen konnten. Hatten wir uns am Morgen beim Blick



in die tagesaktuelle Karte über die langen Waldetappen gefreut, so waren diese auch nur vermeintlich kühler. Denn die letzten Wochen hatte es in der Region noch einiges geregnet und im Wald standen Pfützen und der Boden war feucht. Zusammen mit der intensiven Wärme von oben führte das unausweichlich zu einem Bio-Sauna-Effekt. Unsere mitgenommenen Trinkflaschen leerten sich an diesem Tag zügig und die Pferde nutzten praktischerweise viele der Pfützen, um ihren Durst zu stillen. Da schätzten wir die weitläufigen Hochflächen, die zwar volle Sonnenbestrahlung boten, aber dafür ein kühles Lüftchen. Diese Hochflächen führten uns auch letztendlich zu unserem heutigen Ziel – Luises Pferdeinsel. Ein großer Pensionsstall mit weitläufigen Offenställen und Paddockboxen. Hier wurden wir schon erwartet und freundlich von Luises fleißiger Assistentin empfangen. Luise selbst hat sich für später angemeldet, da sie leider an unserem Ankunftstag mehr Arbeit hatte als erwartet. Die Gute war erst am Tag zuvor aus dem Urlaub gekommen und hatte noch einiges zu erledigen und musste arbeitstechnisch einspringen. Doch wir waren gut versorgt. Auch hier am Stall durften wir unsere Pferde abspritzen und abkühlen. Im Anschluss ließen wir sie auf ein kleines Wiesenabteil im Schatten, damit sie noch ein paar Grashalme knabbern konnten. Wir schauten den beiden eine Weile zu, während wir unsere Füße in eine kleine Furt hielten, die hier für Pferde und Hunde im Sommer eine willkommene Abkühlung bietet. Zwischendrin schwirrte Luise kurz vorbei, brachte uns Kuchen und erklärte uns die Kaffeemaschine im Reiterstübchen. Geduscht wurde hier auch in der Stall-Dusche. Angedacht war, dass wir im Stall schlafen. Für Wanderreiter hat Luise ein kleines Zimmer neben dem Reiterstübchen. Da dieses aber oberhalb der Boxen liegt, direkt unter dem Hallendach, ohne Fensteröffnung

Wander-  
reiten

---

## Wanderreiten

---

und neben dem Heuboden, auf dem die frischen Heuballen noch ihre Wärme ausdampften, hatte es in diesem Kämmerlein an die 50 °C und ein Luftaustausch konnte nicht stattfinden. Selbst frisch geduscht war man hier innerhalb einer Minute ohne sich zu bewegen schon wieder schweißgebadet! An Schlaf war bei dieser Hitze ohne Lüftung nicht zu denken – wir weigerten uns, in diesem Zimmer zu übernachten. Luise hat das gut verstehen können und nach Alternativen gesucht. Die Gasthöfe und Pensionen im Ort waren leider alle ausgebucht. Also lud sie uns kurzerhand zu sich nach Hause in ihr Haus im Nachbarort ein. Ein ausklappbares Schrankbett im Wohnzimmer wurde zu unserer Schlafgelegenheit. Nachdem dieses gerichtet war, verwöhnte sie uns mit Allgäuer Spätzle mit Putenschnitzel und Salat. Den Abend verbrachten wir in ihrem Wohnzimmer und nutzten den TV, um uns etwas darüber zu informieren, was gerade „draußen“ in der Welt so geboten ist. Aber heiß schien es überall zu sein, dem konnte man wohl nicht entfliehen. Nachdem für Mittwoch eine weitere Temperaturerhöhung gemeldet war, entschieden wir uns, die ganze Strecke zur Millstream Ranch zu laufen. Also raus aus den Reithosen, rein in die kurze Hose – das bringt Frischluft an die Beine und zeitgleich eine schöne Bräune, die man als Reiter natürlich sonst nicht bekommt. Auch der Reithelm auf dem Kopf wurde nicht vermisst, sondern ersetzt durch ein legeres Capy. So konnten wir losziehen, zudem hatten wir beschlossen, die Strecke um die Hälfte zu kürzen. Möglich war dies – und Karten lesen können wir ja. Luise erklärte uns nach dem Frühstück kurz ein paar Besonderheiten der gewählten Strecke, auf die es zu achten galt, vor allem in Bezug auf unsere geplante Abkürzung. Durch unsere Entscheidung zu laufen und den doch leichten An- und Abstiegen kamen wir natürlich nicht so zügig vorwärts, als wenn wir



## Wanderreiten

geritten wären. Zwei Beine laufen doch etwas langsamer als ein flotter 4-Bein-Antrieb. Aber lieber mit gutem Gewissen laufen und das Pferd hierdurch bei den Temperaturen entlasten, als zwei nordische Pferde, die die Motivation am Laufen verlieren.

Die Heuernte war an dem Tag in vollem Gange. Überall wurde Heu gepresst und eingefahren. Für die Mittagspause suchten wir uns daher ein ruhiges Eck am Wiesenrand. Doch die Pferde wollten weiter, so dass die gewählte Mittagspause kurzgehalten wurde. Dafür legten wir zwischendrin immer wieder kleine Fresspausen ein. Um uns herum waren die Landwirte auf den Wiesen fleißig, während wir unsere Blicke schweifen ließen und noch einmal das Allgäuer Bergpanorama genossen! Die Pferde taten uns dies gleich. Auf einer Höhe von 967 m über N.N hat man aber auch einfach einen tollen Blick! Bei unserer Ankunft war die ganze Besatzung der Millstream Ranch mit einem Teil der Einsteller auf den Beinen, um auch hier die Heuernte einzufahren. Immer wieder wurden neue Rundballen mit Schlepper oder Autoanhänger in den Hof gefahren und gekonnt durch Silvia Belm mit dem Frontlader in die Luke zum Heuboden gehoben. Dort oben nahmen die starken Männer mit Hubwagen ausgestattet die Ballen in Empfang und schlichteten den Schober voll. Für Menschen wie uns beide, die landwirtschaftlich interessiert und ausgebildet sind, ist das natürlich schon interessant, wie andere Heuernte betreiben. Trotz allem wollten wir jedoch unseren „freien“ Nachmittag nicht damit verbringen, anderen bei der Ernte zuzuschauen – und Helfer waren ausreichend vorhanden – so dass wir kurzerhand nach Kempten fuhren, um uns in einem Café mit Eis und kalten Getränken zu erfrischen und noch etwas durch die Stadt zu schlendern. Abends suchten wir wieder den Italiener ums Eck auf und ließen uns ein erneutes Mal dessen Spezialitäten schmecken. Zurück auf der Ranch nahm die Heuernte langsam ihr Ende.

Unsere heutige Wanderung machte sich langsam bemerkbar, und wir legten uns frühzeitig ein letztes Mal im Allgäu nieder. Der Morgen begrüßte uns noch einmal mit Sonne und blauem Himmel, wie sollte es auch anders sein, und Sylvia mit ihrem guten Frühstück mit selbstgemachtem Obstsalat. Beide, Silvia und Wolfgang, leisteten uns hierbei Gesellschaft, und wir sprachen über die Heuernte, aber auch über die Tour und gaben ihnen ein paar Verbesserungsvorschläge an die Hand. Schließlich hatten wir im letzten Jahr sehr gute Erfahrungen in Mittelfranken gemacht mit dem Stationenhopping. Und wenn Wolfgang Belm sich schon ehrenamtlich rund um das Wanderreiten in Allgäu/Schwaben engagiert, dann kann er unsere Tipps/Hinweise sicherlich auch zeitnah umsetzen. Etwas ansprechendere Wege hätten wir uns gewünscht! Viel grober Schotter durch Wald und Wiesen, geteerte Wirtschaftswege, sehr wenig weiche Wald- und/oder Wiesenwege. Die Wiesen dienen von Mai bis Oktober für die vielen Kühe und Rinder als Futterfläche, sind deshalb eingezäunt und somit nicht passierbar. Und Felder, bepflanzt mit Feldfrüchten sind dort in der Region sehr wenig anzutreffen und damit auch keine schönen Feldwege. Letztendlich haben wir damit gerechnet, nun haben wir es bestätigt bekommen. Dafür gab es während der ganzen Tour wunderschönstes Bergpanorama und viele weite Blicke auf kristallklare Bergseen! Es war als Panorama-Tour ausgeschrieben und dieses Versprechen hat die Allgäuer Seenrunde auf jeden Fall gehalten!

Wander-  
reiten

### Nun also Indien – zu den Pferden mit den Sichelohren ...

Auf meiner Suche nach interessanten neuen Eindrücken habe ich mich das erste Mal aus Europa herausgewagt. Für uns verwöhnte Europäer, die Visa und ähnliches nur aus der Vergangenheit kennen, schon mal eine organisatorische Herausforderung.

Erstmal einen Reisepass beantragen, ein Visum, Impfungen ...

Es ging diesmal nach Udaipur, Radjastan, Indien. Dort lebt eine Deutsche, die zusammen mit ihrem indischen Mann die Princess Trails Horse Safaris führt. Für mich (und scheinbar auch andere) war es beruhigend, dass ich vor Ort einen Ansprechpartner hatte, der mich zumindest sprachlich verstand. Während schon auf dem Flug die Verpflegung indisch gewürzt war und einen ersten Vorgeschmack bot, kam dann nach der Landung der neue Geruch dieses Landes hinzu. Man kann sich das nicht vorstellen, wenn man sich noch nie aus Europa wegbewegt hat wie ich ...

Was ich mir auch nicht vorstellen konnte, war, dass der inländische Anschlussflug einfach gecancelt wurde, und ich meine komplette Sturheit aufwenden musste um netterweise einen Flug am nächsten Tag und wieder an das Gepäck zu kommen (denn es wurde nicht durchgecheckt und wäre sonst wohl in Bombay geblieben). Das ist nachts zwischen 1 und 3 Uhr nach dem Nachtflug wirklich eine Herausforderung. Ich habe dann sogar noch ein günstiges und ebenso chices Hotelzimmer ohne Fenster organisiert (das fand ich sehr beängstigend, fast wie im Kernspin und mit dem Ventilator auch ebenso laut – aber mit WLAN), inklusive Transfer zum Flughafen – das habe ich den ganzen Tag nicht verlassen und so den Jetlag neutralisiert 😊.

Der Flug am nächsten Morgen klappte dann tatsächlich und so kam ich mit nur einem Tag Verspätung morgens um 6:30 Uhr Ortszeit in Udaipur an. Ich wurde auch wirklich abgeholt und fuhr staunend durch diese Stadt. Zunächst mal ist es Linksverkehr, der Fahrer hupte eigentlich ständig, beim Überho-



## Wanderreiten

len, wenn er überholen wollte oder was weiß ich warum. Am Rande der Autobahn wurde schon gekocht. Die Autobahn, die noch in Bau ist, wurde ab und zu einfach ein bisschen umgeleitet, vorher ordentliche Bodenwellen, um den Verkehr zu verlangsamen. Ja, und dann waren da auch Kühe und Hunde unterwegs, je weiter es in die Stadt reinging, auch gern mal auf dem Mittelstreifen. Teilweise war der Straßenrand bedeckt mit Plastikmüll, auch dies ein Problem, das sich durch das ganze Gebiet zieht. Es gibt diverse offene Müllkippen oder der Müll liegt einfach rum.

Das Hotel, im Empire Stil gehalten, war dann wieder eine andere Welt. Auf der Dachterrasse gab es Frühstück und jetzt war also Sommer für mich. Nachdem ich am letzten Abend zuhause noch bei leichtem Schneefall auf dem Platz geritten war, sollten die Temperaturen tagsüber auf 30 Grad steigen. Nach dem Frühstück ging es dann endlich zum Reiten, wieder durch die Stadt, denn die Pferde warteten am Ausgangspunkt außerhalb auf uns. Was mich fasziniert hat ist, dass es keine Autobahnausfahrten gibt, wie wir sie hier kennen (könnte natürlich daran liegen, dass die Autobahn noch im Bau war, aber ...); wenn man also rechts von der Autobahn abbiegen will, fährt man von der linken Seite (wegen dem Linksverkehr) mal auf die rechte mittlere Spur, wechselt bei einer Lücke in der Mitte der Autobahn auf die Fahrbahn mit dem Gegenverkehr und ordnet sich dort dann ganz rechts ein, um abzubiegen, wenn die Ausfahrt kommt. Alles klar? Vielleicht sollte ich noch hinzufügen, dass Sicherheitsgurte eher nicht verwendet werden, die Leute auch mal oben auf dem Busdach mitfahren und eines der Hauptverkehrsmittel Motorräder sind, auf denen meist mehrere Personen sitzen, natürlich ohne Helm, auch kleine Kinder ...

### Die Pferde

Auch die Pferde sind natürlich anders (zumindest optisch), sie haben für Nichtkenner der Rasse Marwari sichel-krumme Ohren! Ansonsten waren diese Pferde eigentlich ganz normal. Vom Typ her sind Marwaris eher mit Vollblütern zu vergleichen. Die Pferde waren die Umgebung natürlich gewöhnt und meist gelassen, außer beim Passieren von angebundenen Wasserbüffeln, die manchmal einen Angriff vortäuschen. Auch die Reitgeschwindigkeit fand ich, in der allerdings sehr kleinen Gruppe, sehr entspannt mit ausreichend schnelleren Passagen. Das liegt natürlich immer auch an der Rittführung und an der Gruppe, aber es schien mir pferdegerecht und keinesfalls Kamikaze (was ich an anderer Stelle durchaus schon erlebt hatte).

Die Pferde waren gut genährt und gepflegt, ganz im Gegensatz zu den anderen Tieren, die oftmals etwas dünn aussahen. Leider hatten die Pferde eigenartige Distanzsättel, was dann eher nicht so meine Wahl





## Wanderreiten

wäre und gerade bei längeren Trab oder Galoppstrecken unangenehm wird, wenn man den sportlichen leichten Sitz gewohnt ist.

Wir hatten für einige Tage ein Safari-Camp, vorne eine royale Mauer, mit Eingangstor, seitlich und hinten ein offenes Grundstück. Wir übernachteten dann auch in safarimäßigen Zelten mit Betten, eine sehr interessante Mischung und wirklich komfortabel. Für Europäer etwas ungewohnt ist sicher die Geräuschkulisse, was mit dem Hupen anfang, ging damit weiter, dass schon bei Sonnenaufgang vom Nachbargrundstück Musik ertönte – als Wecker für die Arbeiter. Mich hat das genauso wenig gestört wie zuhause der Frosch im Teich, aber ich kann auch entgegen dem aktuellen Trend nachts schlafen.

### Landschaft und Leute

Wir ritten zunächst durch ein Gebiet, das eher flach ist und landwirtschaftlich nur bei Bewässerung genutzt werden kann. Entsprechend ist auch der Bewuchs etwas spärlich, und man sollte, auch wenn man nicht aus dem Winter kommt, an Sonnenschutz denken. Wird dann bewässert, wachsen dort z.B. Getreide und Mohn, und etwas später im Jahr tragen die Mangobäume Früchte. Die Landwirtschaft ist noch sehr ursprünglich. Auch wenn beispielsweise zum Dreschen des Getreides Maschinen eingesetzt werden und mit dem Traktor gepflügt wird, wird die Ernte des Getreides noch manuell erledigt. Da sitzen dann Leute mit einer Handsichel am Boden, schneiden das Getreide ab und machen Bündel daraus.

An einem Tag ritten wir zu einem ehemaligen Fort, das hoch über der Ebene nur noch aus den recht beeindruckenden Außenmauern besteht. Man kann die ganze Ebene einsehen, aber es ist trotzdem nicht zu vergleichen mit dem Monsoon Palace über der Stadt.

In der Gruppe trafen wir in den kleinen Dörfern auf freundliche, neugierige Menschen. Allein in der Stadt unterwegs wurde ich dann gleich mal angebettelt. Die letzten Tage sind wir ein bisschen „in die Berge“ geritten, die zumindest in der Jahreszeit nur aus Staub und Akaziengewächsen (Büsche und Bäume) mit Stacheln bestehen. Ab und zu Palmen und in dieser Jahreszeit fast oder ganz ausgetrocknete Seen. Dies ändert sich wohl im Monsun, sodass es im Herbst alles schön grün wird und auch Gras wächst. An einem Tag trafen wir auf eine Herde Kamele, die ca. 80 Tiere waren auf einem abgeernteten Feld geparkt und wurden stolz vom Besitzerclan präsentiert. Wie gut, dass wir uns die Zeit nehmen konnten, um anzuhalten und abzusteigen.





## Wanderreiten

Was mich wirklich gewundert hat ist, dass man nirgends westliche Popmusik oder ähnliches hörte, es war immer irgendwie indisch, egal ob im Taxi oder in der Stadt - egal wie alt oder jung der Fahrer war. Neugierig? Hier mal was zur Einstimmung: <https://www.youtube.com/watch?v=FeDXgoJwwrE>

### Die legendären Heiligen Kühe

Hunde und Kühe laufen oder stehen überall frei herum und trinken aus den überall befindlichen Brunnen. Sie werden definitiv gefüttert und haben manchmal sogar Ohrmarken (wie bei uns !!!). Erstaunlich. Leider habe ich in der ganzen Woche nur eine Katze getroffen. Die lebt im Monsoon Palace und kam gleich zu mir her (wir kennen uns ;-)) was zwei Inder dazu veranlasst, mit mir und der Katze ein Selfie zu machen, Wahnsinn – ich als Touristenattraktion.

### Die Stadt ...

... ist mit 150 000 Einwohnern schon etwas größer und bekannt für die Seen und den Palast, den ich mir auch angesehen habe. Beeindruckend fand ich jedoch das Panorama, das man vom Monsoon Palace aus hat – ein weiterer ehemaliger Palast und nun Aussichtspunkt hoch über der Stadt. Die Farm selbst liegt am Rande der Stadt, die sich immer mehr ausbreitet, und beherbergt 14 Pferde, 3 Kühe, Hunde und ungezählte Hühner. Es ist also eine nette kleine überschaubare Farm. Bei meinem Urlaub in Kroatien hatten sie ca. 100 Pferde und meiner Meinung nach die Kontrolle verloren, hier nur über die Hühner ;-)

### Die Hitze!

Für alle, die gerne der deutschen Kälte entfliehen, bitteschön. Ich war Ende März bei + 30 Grad erstmal geplättet und sofort auf Sommerfeeling. Trotzdem war es Dank eines leichten Lüftchens meistens ganz gut auszuhalten. Wieder zuhause bin ich auch nach einem Monat immer noch einigermaßen verwirrt, weil ich ja aus dem Sommer in den Frühlingsanfang gekommen bin.

### Again?

Ich hatte meine Reise leider etwas knapp bemessen und außer Reiten nicht viel eingeplant. Im Nachhinein würde ich das, falls das Budget und Zeit da sind, etwas anders gestalten, denn es ist wirklich eine so andere Welt, von der man vielleicht doch noch etwas mehr sehen sollte.

Isabel Tenbrink



Wander-  
reiten

### Außergewöhnliche Vielfalt in der VFD Bayern

Die VFD ist ja generell für ihre außergewöhnliche Vielfalt rund um das Pferd bekannt. Und das nicht erst, seit das berittene Bogenschießen dazu gestoßen ist. Trotzdem rundet das berittene Bogenschießen in seiner ganz eigenen Vielfalt und Faszination als Randsportart das Angebot der VFD Bayern irgendwie ab. Es verbindet zwei populäre Sportarten, nämlich das Bogenschießen und das Reiten, miteinander und fördert außerdem die Teamfähigkeit von Reiter und Pferd. Zwar kann der Mensch auch ohne Pferd Bogenschießen, Reiten hingegen kaum ;- ) - wieder einmal mehr verbindet also die VFD.

Rückblickend hat sich im Jahr 2019 doch einiges getan in der BBS-Sparte. Es gab mehrere Seminare im berittenen Bogenschießen, und wir sind dieses Jahr das erste Mal gemeinsam für eine Woche Training nach Ungarn zu VFD-Mitglied und Geländerittführer Christoph Némethy gefahren. Die Reise war ein voller Erfolg in vielerlei Hinsicht. Zum einen das Training auf guten und professionellen Bogenreitpferden oder der erlebnisreiche Ausritt in das wunderschöne Naturschutzgebiet, in dem Christophs Anlage liegt und zum anderen die gemeinsamen Unternehmungen wie etwa Budapest bei Nacht und nicht zuletzt die gemütlichen Abende in einem Weinlokal mit hervorragendem Essen.

Daher werden wir auch dieses Jahr wieder nach Ungarn fahren. Der Termin ist vom 5.-10.4.2020. Außerdem wird es auch wieder Seminare hier in Deutschland geben. Wer Interesse hat und nähere Informationen möchte, kann sich gerne bei mir melden unter [bogenschiessen@vfd-bayern.de](mailto:bogenschiessen@vfd-bayern.de)

Was es 2019 leider wieder nicht gegeben hat, war ein Sicherheitsseminar. Dabei ist doch gerade dieses Thema so wichtig beim Bogenschießen, vom Pferd aus. Glücklicherweise hat sich aber für 2020 die Familie Pfister im Steigerwald bereit erklärt, ein Sicherheitsseminar auf ihrem Hof abzuhalten. Der Termin ist unter der Rubrik Termine einzusehen. Ich kann jedem berittenen Bogenschützen nur empfehlen, ein solches Seminar zu absolvieren. Zum einen lernt man nie aus und ständig dazu, zum anderen kann es versicherungsrelevant sein im Schadensfall (der hoffentlich nie eintreten wird).



In diesem Sinne wünsche ich allen viel Spaß mit Pferd und Bogen und auf dass wir immer ins Schwarze treffen (oder welche Farbe auch immer die Mitte hat).

**Susanne Lutz,**

*Landesbeauftragte für das berittene Bogenschießen  
der VFD Bayern*

## Mut tut gut!

Stell dir vor, du lebst in einer Welt, in der sich alle Menschen gegenseitig ermutigen. Wie anders wäre wohl dein Leben? Ob du dich daranmachst, etwas Neues zu lernen oder etwas Ungewöhnliches zu wagen – immer würden die Menschen um dich herum dir Mut zusprechen... Wie leicht wäre es da, Träume und Veränderungen zu verwirklichen, zu denen dir heute vielleicht genau dieser Mut fehlt? Überlege mal: Was würdest du noch heute anpacken, wenn du davon ausgehen könntest, dass dich jeder dabei mit voller Kraft unterstützt? Und wie anders würde sich Gemeinschaft anfühlen, wenn du wüsstest: Egal, wie gut oder schlecht dir etwas gelingt, die Gesellschaft schätzt und achtet dich – als Menschen.

Doch in unserer von Konkurrenz geprägten Welt sieht unser Leben oft ganz anders aus: Nur wenige haben die Größe, andere Menschen zu ermutigen – denn damit riskieren sie ja, dass sie falsch liegen oder diese am Ende vielleicht sogar noch besser werden als sie! So hat sich bei uns eine Entmutigungskultur breitgemacht: Weil wir in Machthierarchien leben, denken und arbeiten, glauben wir, dass wir andere dominieren müssen. Und dabei ist die Entmutigung ein wirksames und häufig genutztes Mittel. Wie jeder weiß, beginnt das bereits im Kindesalter: Wer etwas Ausgefallenes oder gar Unbequemes wagt und sein eigenes Ding macht, der wird vielfach mit Skepsis betrachtet, ermahnt und zurechtgewiesen. Wer nicht funktioniert und sich einfügt, erntet mal Spott, mal Kritik und mal auch einfach nur Unverständnis und Desinteresse.

### Die Macht des Mutes

Es sind nicht viele Menschen, die sich in diesem Klima trauen, ihr Leben nach ihren eigenen Vorstellungen und Träumen zu gestalten. Denn sie müssten sich etwas trauen, etwas Neues, etwas Ungewöhnliches wagen – ohne vorher zu wissen, ob sie damit am Ende Erfolg haben (wie auch immer dieser aussehen soll). Ja, vielleicht müssten sie sogar die vielen ausgesprochenen und unausgesprochenen Erwartungen ihrer Mitmenschen enttäuschen. Wem in dieser Situation die Ermutigung von außen fehlt, der hat es doppelt schwer. Der fühlt sich einsam. Und der muss auch mehr Angst vor Fehlern und vor dem Scheitern haben. Denn es ist wahrscheinlich, dass die anderen mit einem achselzuckenden „ich hab's ja gleich gesagt“ oder sogar mit Schadenfreude danebenstehen – und sich am Ende auch noch die vermeintliche Schwäche des anderen zunutze machen. Es versteht sich von selbst, dass dies zugleich verheerend für das Individuum und die Gemeinschaft ist. In so einer Atmosphäre ist es für die meisten ein zu großes Wagnis, sich so zu zeigen, wie sie sind – mit all ihren Fehlern und Schwächen. Wir präsentieren da lieber eine vermeintlich akzeptable Fassade, zeigen Gewissheit, Unverwundbarkeit, Erfolg und ewig gute Laune. Doch durch dieses Rollenspiel verpassen wir nicht nur die Chance, uns weiterzuentwickeln und zu wachsen. Wir verhindern auch, dass ein echtes Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl entstehen kann – mit Vertrauen, Verständnis, kollektiver Kreativität und mit mutiger Tatkraft.

### Die 10 Mutmacherqualitäten

Der Psychologe Theo Schoenacker hat in seiner Forschung zehn Eigenschaften von Menschen ausgemacht, die Mut machen:

1. Interesse für andere
2. Aufmerksames Zuhören
3. Begeisterung
4. Geduld
5. Ein freundlicher Blick
6. Eine freundliche Stimme
7. Das Gute erkennen
8. Versuche und Fortschritte sehen
9. Selbstverantwortlich handeln
10. Körpernähe herstellen

BBS

So negativ die Bilanz vielleicht auch aussehen mag, sie zeigt, dass die Fähigkeit zur Ermutigung ein ganz besonderer Katalysator ist: Für die individuelle Entwicklung, für die Gemeinschaftsbildung und für die Welt insgesamt. Denn Ermutigung kann dafür sorgen, dass sich Menschen zu der Persönlichkeit entwickeln, die ihr höchstes Potential freisetzt. Sie lässt eine Gemeinschaft entstehen, die von Vertrauen und Großzügigkeit geprägt ist. In der Kooperation und gegenseitige Unterstützung kein Risiko sind, sondern eine Bereicherung für alle. Und, ja, Ermutigung führt auch zu einem gesamtgesellschaftlichen Klima, in der echter sozialer und ökologischer Wandel möglich wird – hin zu einer Welt, in der ein gutes Leben für alle Wirklichkeit werden kann. Das heißt: Wir brauchen mehr Menschen, die sich trauen zu ermutigen – nicht nur sich selbst, sondern auch andere – und damit einen positiven Kreislauf in Bewegung setzen.

### Werde ein Mutmacher!

Es gibt Menschen, die eine besonders ermutigende Ausstrahlung haben – und andere, die die gegenteilige Wirkung entfalten. Das liegt daran, dass sie unterschiedliche Eigenschaften kultivieren, oftmals ganz unbewusst. Doch diese Eigenschaften sind nicht genetisch festgeschrieben, sondern lassen sich einüben und ausbauen. Mit anderen Worten: Wir haben es selbst in der Hand, ob wir uns zum Er- oder zum Entmutiger entwickeln möchten – auch wenn das nicht von heute auf morgen geht. Der Psychologe Theo Schoenacker, der sich seit Jahren mit dem Thema „Mut“ beschäftigt, hat zwei wesentliche Punkte identifiziert, bei denen wir umdenken sollten, wollen wir uns und andere ermutigen:

1. Wir müssen die Vorstellung entwickeln, dass wir so gut sind, wie wir sind. Das schreibt sich so einfach und doch ist unser gesamtes Leben von der gegenteiligen Einstellung geprägt: Ständig versuchen wir besser zu werden, oft aus dem unguuten Gefühl heraus, so wie wir sind, nicht gut genug zu sein. Doch wer selbst unsicher ist, der muss oft andere abwerten, um sich besser zu fühlen. Wer sich selbst liebt und annimmt, der hat kein Problem damit, auch in anderen das Positive und Starke zu sehen – und auch zu benennen.
2. Wir müssen die Idee aufgeben, dass Kritik oder Belehrungen etwas Positives bewirken könnten. Schoenacker zeigt anhand von Studien, dass sich störende Verhaltensweisen bei Kritik sogar verstärken – während sie verschwanden, sobald dieselben Menschen einfach nur in ihren posi-

### Über die Autoren

**Ilona Koglin** und **Marek Rohde** sind Journalisten. Sie beraten und unterstützen seit vielen Jahren Redaktionen, Organisationen und Unternehmen aus dem öko-sozialen Bereich. Dabei möchten sie Menschen ermutigen und ermächtigen, sich für eine bessere Welt zu engagieren. Deshalb engagieren sie sich auch in eigenen (oft geldfreien) Projekten: 2007 gründeten sie das Medienprojekt [www.fuereinebesserewelt.info](http://www.fuereinebesserewelt.info), mit dem sie Vorbilder und Vordenker zeigen, die uns ermutigen und inspirieren können. 2011 erschien ihr erster Dokumentarfilm (Creative Commons) über die deutsche Occupy Bewegung. Seit

2012 geben sie regelmäßig Workshops für Gemeinschafts- und ökosoziale Projekte. 2014 veranstalteten sie die Konferenz für eine bessere Welt. Im September dieses Jahres erschien ihr erstes Buch „Und jetzt retten wir die Welt!“. Ab Dezember starten Ilona und Marek die gleichnamige 18-monatige Initiative. Dazu laden sie alle ein, die sich praktisch-konkret mit der Frage beschäftigen möchten, wie jede\*r Einzelne von uns noch heute die Veränderung werden kann, die er oder sie sich wünscht.

Weitere Infos: [jetztrettenwirdiewelt.de](http://jetztrettenwirdiewelt.de)

### Ja/Mut zur VFD !

Die Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland e. V. steht für eine verlässliche Partnerschaft ...

- ... in der Vertretung von Interessen für das Reiten, Fahren und Säumen als naturnahe Freizeitaktivität,
- ... für die behutsame Verwendung von Pferden in der nachhaltigen Land- und Forstwirtschaft sowie in den unterschiedlichen gewerblichen Einsatzbereichen,
- ... in seiner Vereinsstruktur und den sich daraus ergebenden zwischenmenschlichen Beziehungen und alltäglichen Begegnungen,
- ... durch gegenseitige Wertschätzung,
- ... im Umgang mit Pferden und seinen Artverwandten in allen Einsatzbereichen und in der Umsetzung der Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf zum Schutz dessen Lebens und Wohlbefindens,
- ... im Einsatz für artgerechte Haltungsformen und für den Erhalt der natürlichen Lebensräume unserer heimischen Pflanzen und Tiere,
- ... bei Forderungen zur Einhaltung und Verbesserung von Gesetzen des Tier-, Natur- und Umweltschutzes,
- ... im Einsatz für das Grundrecht des Menschen auf ein freies Betretungsrecht in eine von Vielfalt, Eigenart und Schönheit geprägten Natur und Landschaft zur Erholung und für die Ausübung unterschiedlicher Formen des Naturerlebens mit Pferden,
- ... bei der Umsetzung einer ganzheitlichen Umweltbildung und der sich daraus ergebenden ökologischen Verantwortung des Einzelnen und der Gesellschaft,
- ... im Einsatz für die Wertschätzung der ökologischen und kulturellen Bedeutung von Pferden sowie der Verantwortung und Leistung deren Besitzer,
- ... bei der Umsetzung eines vielfältigen und umfangreichen Aus- und Fortbildungsangebotes für Interessierte, Anfänger und Fortgeschrittene für alle Altersstufen und unter Berücksichtigung der individuellen Leistungsfähigkeit.

**Pferde stärken – Ja/Mut zur VFD:**  
**Werde Mitglied in der Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer**  
**in Deutschland e. V.**  
**– denn die VFD macht Mut**

tiven Verhaltensweisen ermutigt wurden. Dieses Umdenken gilt übrigens nicht nur in Bezug auf andere, sondern auch auf uns selbst. Hier schließt sich der Kreis zum ersten Punkt.

Dabei hat Ermutigung nichts mit permanentem Lob und Belohnungen zu tun. Im Gegenteil: Diese führen oft zum Gegenteil, weil sie an den Erfolg geknüpft sind. Bei Fehlern oder Versagen gibt es weder Lob noch Belohnung – es kann aber dennoch Ermutigung geben, die deshalb viel grundle-

gender und bedingungsloser ist. Ein ermutigender Mensch erkennt an, dass jemand den Mut und die Motivation aufgebracht hat und aktiv geworden ist, unabhängig vom Ausgang der Handlungen. Es erfordert schon eine Portion Mut, zum Ermutiger zu werden. Und es ist sicherlich auch kein Weg, der leicht und bequem zu gehen ist. Denn wer sich und andere ermutigen will, der muss sich zum einen mit den eigenen Ängsten, Unsicherheiten und Fehlern beschäftigen – zum anderen damit aufhören, die Verantwortung anderen zuzuschieben, so bequem das auch sein mag. Doch die Mühe lohnt sich. Denn wie mit dem Glück, der Liebe und der Freude, so ist es auch mit dem Mut: Wer diesen verschenkt, bekommt ihn doppelt und dreifach zurück. Der schafft sich nämlich nach und nach ein Umfeld, ein soziales Netzwerk, in dem sich Menschen öffnen und gegenseitig stärken. Es reicht nicht, darauf zu warten, dass andere dich ermutigen. Es lohnt sich nicht, die Zeit zu vertrödeln und darauf zu hoffen, irgendwann irgendwo eine Gemeinschaft finden, in der alles besser ist. In der es mehr Vertrauen, mehr Ermutigung und mehr Verständnis gibt. „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, schrieb einst der Schriftsteller Erich Kästner. Da ist was dran: Du hast es in der Hand, noch heute die Welt um dich herum so zu verändern, wie du es dir wünschst. Die Welt braucht mehr Ermutiger! Und alles, was du dazu brauchst, ist ein kleines bisschen Mut, um den ersten beherzten Schritt zu tun. Probiere doch einfach mal eine der folgenden Ermutigungsübungen aus – und beobachte, welche Wirkung sie auf dich und deine Mitmenschen haben. Und wenn du möchtest, dann schreibe uns, berichte von deinen Erfahrungen und ermutige so andere, es ebenfalls zu tun! (info@jetztrettenwirdiewelt.de)

## ÜBUNGEN

### Der Ermutigungsbrief

Wer sich oder andere ermutigen möchte, sollte den Blick auf das Positive richten. Sicher, jeder hat Fehler und Schwächen – auch du. Doch wenn du vor allem die Stärken und positiven Anstrengungen erkennst, kannst du mit Wohlwollen und Liebe mit dir und anderen umgehen. Stelle dir für diese Übung im Geiste die Person vor, die du ermutigen möchtest. Das kannst auch du selbst sein. Nimm dir ein Blatt Papier und notiere dir all die positiven Dinge, die du an ihr erkennst. Denke daran, dass es nicht nur um Erfolge, sondern auch um Fortschritte und Bemühungen geht! Versuche dabei so genau, wie möglich zu sein. Mach aus einer generellen positiven Aussage – etwa: „Ich finde dich mutig“ – eine konkrete, indem du die Begründung dranhängst, etwa: „Weil du neulich deine Meinung gesagt hast, obwohl du damit alleine dagestanden bist“. Wenn die Liste komplett ist, dann verfasse daraus einen Brief. Schicke ihn ab – auch an dich selbst! Der positive Blick ist übrigens eine der zehn Eigenschaften, die Mutmacher auszeichnen. Es lohnt sich also, ihn zu üben.

### Meine Held\*innen

Es gibt die Menschen, die uns beeindruckten, denen wir nacheifern, die wir insgeheim vielleicht sogar beneiden: Unsere Held\*innen und Vorbilder. Und das ist wunderbar, denn sie zeigen uns, was alles möglich ist. Sie inspirieren und motivieren uns. Überlege also mal, wer deine Vorbilder sind? Das können reale Menschen sein, aber auch fiktive Charaktere aus Büchern, Filmen und Erzählungen. Mach dir eine Liste mit ihren Namen. Überlege dir dann, warum du sie bewunderst. Was sind die Eigenschaften, Taten oder Fähigkeiten, die dir gut gefallen? Und nun kommt der entscheidende Schritt: Denk mal darüber nach, was davon du für dich übernehmen möchtest. Wonach sehnst du dich vielleicht sogar? Und wie könnten dir diese Held\*innen den Mut schenken, es auch zu versuchen? Schreibe dir konkret auf, was sie in deiner Vorstellung zu dir sagen, um dich zu ermutigen. Wenn du möchtest, kannst du dir daraus sogar konkrete Ziele ableiten, die du in den nächsten Wochen, Monaten und Jahren verwirklicht. Die Ermutigungszitate kannst du dir auf schöne Zettel schreiben – vielleicht zusammen mit einem Bild deiner\*s Held\*in – und dort aufhängen, wo du sie oft siehst.



### Reiten in Italien

### „Colle del Lupo“ – Die Geschichte einer Auswanderung

Den Neuanfang in einem anderen Land zu wagen erfordert Mut, Begeisterung und Durchhaltevermögen. Davon können Dorothea Geiss und ihr Ehemann Alexander berichten, denn die beiden haben diesen großen Schritt getan und sind vor einem Jahr aus Bayern in eine in Deutschland kaum bekannte Region Italiens ausgewandert. Mit ihren sechs Islandpferden haben die beiden eine neue Heimat gesucht und ein kleines Paradies gefunden.

Die Marken, eine wenig besiedelte Landschaft zwischen der Adria und dem Apennin, bieten dem Besucher ein einzigartiges Naturerlebnis: Sanfte grüne Hügel umrahmt von den schroffen Felsen des Hochgebirges, majestätische Berge, die in blaue Buchten hinabtauchen, reine Luft und kristallklares Wasser, das vom rauen Fels gefiltert in die Täler fließt. Wer das Meer liebt, wird von den kilometerlangen Sandstränden der Marken begeistert sein. Die Region ist bekannt für den Oliven- und Weinanbau, es gibt pittoreske Ortschaften, die sich ihren historischen Charakter bewahrt haben, und man findet hier sensationell gutes italienisches Essen. Der „Lonely Planet“, ein international bekannter Reiseführer mit hoher Auflage, hat die Marken in die Liste der Top-Ten-Reiseempfehlungen für 2020 aufgenommen, auf Platz 2 direkt hinter der Seidenstraße.

„Es war Liebe auf den ersten Blick“, erzählt Dorothea, und man spürt die Verbundenheit mit der neuen Heimat in den Sätzen der 48-Jährigen, wenn man von der Panorama-Terrasse des typisch marchegianischen Landhauses in die Weite hinausblickt. Es ist ein Ort, der alle Sinne berührt. Über die grünen Wiesen spannt sich ein azurblauer Himmel, der das nahe Meer erahnen lässt, und der sich nachts in ein strahlendes Lichtermeer verwandelt. Die nur dünn besiedelte Region gilt als Traumziel für astronomisch Interessierte, denn hier lassen sich anderswo nur selten sichtbare Sternbilder beobachten. „Im August ist hier Sternschnuppen-Zeit“, berichtet Dorothea, während sie die Besucher durch das liebevoll restaurierte Haus führt. „Colle del Lupo“, der Wolfshügel, ist ein Ort, an dem man sich schnell zuhause fühlt.

War es nicht eine große Herausforderung mit sechs Pferden nach Italien umzuziehen, von denen eines auch noch trächtig war? Wie kann ein so anspruchsvoller Transport gelingen? Zuerst musste der Amtstierarzt eine Untersuchung zur Transportfreigabe vornehmen, denn nur gesunde Pferde dürfen exportiert werden. Mit professioneller Unterstützung eines auf Pferde spezialisierten Unternehmens wurden die Pferde, davon fünf erfahrene



## Auswandern



Wanderreitpferde und ein Jungpferd, von dem Hof im Altmühltal verladen, und es ging auf den weiten Weg in die Marken. Im Altmühltal hatte die Familie viele Jahre „Reiten im Jura“ betrieben, eine beliebte Geländereitschule. Von dort ging es nun nach Italien und nach nur zwei Tagen konnte Dorothea ihre Schützlinge in Empfang nehmen. „Sie kamen total tiefenentspannt bei uns an.“ Den neuen Stall hatte die Familie Geiss schon vorausschauend von einem reinen Boxenstall in einen Offenstall umgebaut, reichlich gutes Heu in Bioqualität war schon in der Vorwoche angekommen.

In diesem besonders milden Winter konnten dann schon die ersten Ausritte unternommen werden, den Pferden hat es viel Spaß gemacht, das neue Gelände zu erkunden. „Sogar auch mal ganz alleine, denn einmal sind uns die Pferde weggelaufen“, lacht Dorothea. In einer stärker besiedelten Gegend kann so ein Vorfall schlimmer enden, doch hier hat sich alles schnell in Wohlge-

fallen aufgelöst. Die Pferde wurden wohlbehalten beim Nachbarn gefunden und wieder nach Hause gebracht. Anfang Juli kam dann das heißersehnte Fohlen, eine wunderschöne Mausfalbstute, in der Herde zur Welt.

Gerne denkt Dorothea an die Herzlichkeit der Italiener, mit der das Ehepaar aus Bayern aufgenommen wurde. Die neuen Nachbarn standen den Auswanderern von Anfang an mit Rat und Tat zur Seite. „Wir haben viel Gastfreundschaft erfahren und wollen diese auch weitergeben.“

Herzlichkeit und Gastfreundschaft sind wertvolle Qualitäten, die in unserer hochtechnisierten Welt verloren gegangen sind, weiß die ehemalige in der Autobranche hochgeschätzte Ingenieurin zu berichten. Italien war schon lange ein Traumziel der begeisterten Reiterin, die bereits während des Studiums einige Monate in Italien verbracht hatte. War es nicht ein großes Risiko, den sicheren Beruf in einem vertrauten Umfeld aufzugeben? Der Start war nicht immer einfach, zahlreiche

bürokratische Hürden mussten überwunden und viele praktische Probleme gelöst werden, erinnert sich Dorothea. „Es war ein Aufbruch ins Ungewisse, doch die Sehnsucht war größer als unsere Bedenken. Wir wussten, wir gehören hierher.“ Hinter all dem erahnt man den Wunsch nach einem einfachen Leben im Einklang mit der Natur, das die Familie Geiss in ihrer neuen Heimat gefunden hat.

Man spürt beim Zuhören, dass Dorotheas Herz für das Wanderreiten brennt. Der ausgebildeten VFD-Wanderrittführerin wurde schon auf dem Hof in Deutschland bewusst, dass sie sich in diesem Bereich weiter-



entwickeln will. Aufgrund der Größe des vorhandenen Hofes, war eine Umsetzung des Projekts „Leben von und mit Pferden“ nicht wirtschaftlich umsetzbar gewesen. Die Familie konnte davon auf Dauer nicht ausschließlich leben, etwas Größeres musste her. Schon länger hatte man über eine Auswanderung nachgedacht und durch Zufall war man im Internet auf „Colle del Lupo“ gestoßen. „Wir haben uns dann keinen anderen Hof in Italien mehr angesehen,“ sagt unsere Gastgeberin lachend. „Es war sonnenklar, dass es dieser Hof werden musste.“ Die jahrelange Erfahrung, die man bei „Reiten im Jura“ gesammelt hat, fließt jetzt in den neuen Hof mit ein.



Man kann gut nachvollziehen, warum sich die Familie Geiss für „Colle del Lupo“ entschieden hat. Der traditionelle Baustil des Hauses ist typisch für die Region und fügt sich harmonisch in die Landschaft ein, durch die Renovierung wurden die Ferienwohnungen an moderne Ansprüche angepasst, wobei der ursprüngliche Charakter der Räume erhalten blieb. Auf einem Spaziergang ums Haus wechseln sich sonnige und schattige Plätze ab, man blickt auf Aprikosenbäume und grüne Wiesen, im Schatten eines Maulbeerbaumes kann man die Seele baumeln lassen und sich abends mit einem heißen Punsch am Kamin entspannen. Der Gast soll sich in der schönen und stilvollen Atmosphäre wohlfühlen.

Man spürt die Faszination für den einzigartigen Charakter der Marken, in denen die Zeit still zu stehen scheint. Hier findet der Besucher Abstand vom geschäftigen Alltag, man kann auf Erkundungstour gehen, zu Fuß, auf zwei Rädern oder auf dem Rücken der aufgeweckten und freundlichen Islandpferde, die am Hof für Ausritte zur Verfügung stehen. Gäste können aber auch ihre eigenen Pferde mitbringen, für die geräumige Boxen vorhanden sind, und auch Hunde sind (angeleint) gern gesehen. Auf artgerechte Haltung wird großer Wert gelegt und man spürt die tiefe Verbundenheit der Familie Geiss mit ihren Tieren.

Wir wollen auch an einem Ausritt teilnehmen und am nächsten Morgen brechen wir auf. Auf den munteren Islandpferden geht es durch die frische Morgenluft einen Hügel hinauf, von dort hat man einen unvergesslichen Ausblick auf die schneebedeckten Gipfel des Apennins, auf der anderen Seite blickt man in die sonnigen Ebenen Umbriens und der Toskana. Über eine weiche Galoppstrecke gelangen wir zum mittelalterlichen Dörfchen Fenigli mit seinen verwinkelten Gassen und der alten Kirche. Wir genießen den entspannten Ritt, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Die VFD-Wanderrittführerin bietet nicht nur Ausritte an, auch Reitunterricht für die weniger Geübten auf dem Reitplatz ist möglich. Bereits Kinder ab 11 Jahren können, angemessene Reitkenntnisse vorausgesetzt, an den Wanderritten





teilnehmen. Auch hier in Italien werden, wie schon auf dem Hof im Altmühltal, VFD-Kurse angeboten. Fortgeschrittenenkurse im Geländereiten (zur Lizenzverlängerung für Übungsleiter) und auch VFD-Ausbildungskurse für den Geländereiterpass, die Pferdekunde und den Geländerrittführer sind für 2020 geplant. Es gibt eine Vielzahl von Angeboten und für jeden Ausbildungsstand ist etwas dabei. Ein besonderer Ausflug wird auch in diesem Jahr der Ritt an einen Strand der Adria sein, wo sich die Gäste und die Pferde die frische Meeresluft um die Nase wehen lassen können. Tagesritte mit kulinarischen Highlights werden direkt ab Hof durchgeführt.

Denn „Colle del Lupo“ bietet nicht nur für Pferdefreunde ein ansprechendes Ambiente. In den Marken kommen Genießer der italienischen Küche voll auf ihre Kosten. „Le Marche“ sind in Italien bekannt für ihre köstlichen Trüffeln, Oliven und hervorragenden Weine. Gäste können sich hier mit regionalen Produkten versorgen. Qualität ist der Familie Geiss wichtig. „Regional, saisonal und bio - das ist beim Einkauf unsere Devise“, betont die Gastgeberin. Das köstliche und reichhaltige Frühstück beweist, dass sich diese klare Haltung lohnt.



Hier ist wirklich für jeden Geschmack etwas geboten. Ein sonnendurchfluteter Privatpool lädt neben dem Haus zum Badevergnügen ein, doch auch die Adria ist nicht weit entfernt, sodass ein Ausflug zum Strand sich jederzeit lohnt. Die nahegelegenen historischen Dörfer und Städte bieten sich für ausgedehnte Spaziergänge an. Man kann überall interessante architektonische Details entdecken. Sogar ein Weltkulturerbe, die faszinierende Renaissance-Stadt Urbino, kann in der Nähe besichtigt werden. Der berühmte Maler Raffael wird dort 2020 zu seinem 500. Todestag mit einer international beachteten Ausstellung geehrt. Man erhält von Dorothea Geiss wertvolle Informationen zu Ausflügen in die Region und tolle Restaurantempfehlungen. Langweilig kann einem hier nicht werden, und man blickt ringsum in fröhliche und entspannte Gesichter. Fest steht, wer einmal hier war, wird sicher wiederkommen. Denn einen Ort wie „Colle del Lupo“ findet man selten: ein kleines Paradies für Pferdefreunde, die das Besondere suchen.



### Reitweisenunabhängig: Biotensegrity, als neue Bewegungsidee

Maren Diehl hat Biotensegrity auf die Pferdewelt übertragen. Auf der sogenannten „Gebrauchshaltungskonferenz“, einer Fortbildung, die ich als Pferdetherapeutin besuchte, wurde diese Denkweise näher beleuchtet.

Es ist eigentlich eine Weiterentwicklung der Faszienschulung, über die ich ja auch schon einen Artikel verfasst habe.

Bei all den Reitweisen, Reitschulen, Reitmeistern und dafür begnadeten (prädestinierten) Pferderassern sind wir ja irgendwie auf der Suche: wie erreiche ich ein starkes, belastbares und verlässliches Reitpferd? Und schon wird aus der Suche ein Problem. Welche Zusatzfuttermittel, Therapeuten, andere Ausrüstung oder Reittechnik helfen dabei?!

Doch wieder ist es euer eigenes Umdenken und Ausprobieren, das gefragt ist.

Über Biomechanik ist ja nun schon viel geschrieben und gelehrt worden und als Grundverständnis sicherlich wichtig. Aber es vermittelt bei all den Bildern immer das Statische. Denkt an das Bild der Brücke, als Versuch das Pferdeskelett zu erklären. Dabei gelten die Gesetze von Physik und Mechanik. Doch das Pferd (und der Reiter drauf) bewegen sich. Also muss man weg vom „Hebelndenken“, hin zum „Raumdenken“.

Schon Einstein wusste: Die Probleme, die uns heute beschäftigen, sind das Resultat einer überholten Denkweise. Wir können sie nicht mit der gleichen Denkweise lösen!

Am Besten kann man das vielleicht mit dem tensegralen Modell erklären:

Ihr seht in dem Modell Holzstäbchen und Gummibänder und mittig ein Loch. Die festen Bestandteile können für das Skelett stehen, die Gummibänder für Muskeln, Sehnen, Bänder und Bindegewebe (auch Faszien gehören dazu). Und ihr seht, dass die Holzstäbchen keinen direkten Kontakt haben. Stellvertretend für die Knochen erklärt das, dass das Fasziennetz die Knochen nicht zusammen, sondern auseinander hält. Durch dieses Aufspannen nimmt die Struktur Raum und Volumen ein. Idealerweise ist die Spannkraft gleichmäßig, damit wird Abrieb an den Gelenkflächen verhindert und die Bewegung verschleißarm. Die dazu notwendige Straffheit wird vom Nervensystem gesteuert. Drückt man beim Spielen mit dem Modell eine Struktur in eine Richtung, verteilt sich diese Verformung im ganzen Modell, ohne dass etwas bricht. Diese tensegrale Bewegung kann der Körper (wieder) lernen.



Doch wie weit sind wir gekommen, dass wir durch unser „Training“ die natürliche Bewegungsintelligenz behindern. Wo sehen wir noch Pferde, die sich unter dem Reiter voller Kraft und Stolz zeigen, die sich elastisch wie ein Tänzer bewegen?! Ja, doch, manchmal im Spiel auf der Weide, da zeigen sie uns ihre stolze Kraft, da sind sie ohne unsere Kontrolle und dem Willen der Formgebung.



Wir müssen also an unserem inneren Bild gesunder und gesunderhaltender Bewegung arbeiten. Als Beispiel möge ein hüpfendes Känguru dienen. Beim Hüpfen gibt es nicht in den Beinen nach, sondern es nimmt die Energie des Bodens auf und gibt sie sogleich wieder ab. Das ist wie bei den jungen Leuten, die über Häuserdächer und Geländer springen. Oder ihr denkt mal, wie mühsam ihr eine Treppe hinuntersteigt und wie im Gegensatz dazu eine Katze hinunterfließt.

Lasst euer Pferd mal frei im Kreis traben, die meisten dümpeln hölzern in den Boden, man hört sie stampfen. Jetzt gebt ihr euch und dem Pferd das innere Bild von: komm jetzt spann dich mal auf, nimm Raum ein, werde leichtfüßig und elegant. Da uns die Pferde spiegeln, funktioniert das nur, wenn ihr nicht mit hängendem Kopf rumstolpert. Spannt euch selbst auf, macht den Brustkorb weit, atmet tief und ihr merkt: es ist viel weniger anstrengend, man fühlt sich leichter und wohler.

### **Und: man bekommt wieder Spaß und Freude an der Bewegung.**

Und jetzt sind wir da, wo ich hin will, bei der Suche nach der „richtigen“ Reitweise, Technik, Weltanschauung.

Zugegebenerweise ist der Text da oben, nicht einfach zu verstehen. Aber das ist das Verstehen und Wissen von gesunder Bewegung auch nicht. Darum: verlasst euch auf euer Bauchgefühl und auf das innere Bild von „schöner“ Bewegung. Macht euch von vorgefertigten Meinungen und Zwängen frei und fühlt hinein, ob das Pferd Freude an eurer gemeinsamen Bewegung hat. Wenn ihr beide daran keine Freude habt, ist dieser Reitstil, große Meister oder Zauberkünstler eben für dich, eurem jetzigen Ausbildungsstand oder der Anatomie deines Pferdes jetzt und heute nicht der Richtige! Sucht eine Art des Reitens, in der ihr euch mit dem Pferd verbunden fühlt, wo keiner Spaß auf Kosten des anderen hat. Es sind die Momente, wo es sich leicht anfühlt, wo die Bewegung rund, federnd und fließend ist. Probiert das aus. Wenn ihr mit brennenden Knien den Berg hinabstolpert, war es das falsche Bild. Denkt an die Katze in euch – viel Spass!

Um mit Buckminster Fuller zu enden: *Man schafft niemals Veränderung, indem man das Bestehende bekämpft. Um etwas zu verändern, baut man neue Modelle, die das Alte überflüssig machen!*

### **Petra Stegmüller**

ÜL Reiten und Physio- und Craniosakraltherapeutin für Pferde  
[www.pferde-unser-leben.de](http://www.pferde-unser-leben.de)



### Akademische Reitkunst – was steckt wirklich dahinter?

Wer kennt sie nicht die **Vorurteile**: „Das sind die, die nur mit ihrem Pferd rumstehen, rückwärts vor ihren Ponys herlaufen! Und überhaupt reiten die Akademiker eher wenig, und wenn dann nur Schritt! Ist eh eher etwas für spanische Pferde! Ernst geht es zu bei denen! Und die Reiter verwenden viel zu früh scharfe Gebisse! ...“ Oft hört man den Satz: „Ich will entspannen und Spaß haben beim Reiten und nicht so viel grübeln und ins Detail fummeln. Das ist nichts für mich!“

Nun, in der Tat ist dies eine **Lehre für den anspruchsvollen Freizeitreiter**, wie es auch auf dem Titel des ersten Buches von Bent Branderup, dem Vordenker und Initiator dieser Reitweise, steht. Aber wie definieren die „Akademiker“ selbst den Begriff „anspruchsvoll“? Es geht darum, **„Zeit schön zu verbringen“!** Mit den Ponys – so nennt man in diesen Kreisen alle Pferde, die man lieb hat –, weil man sie als Familienmitglieder im weitesten Sinne sieht und weil jedes Pferd es verdient, bestmöglich und pferdegerecht behandelt zu werden.

Auch außerhalb des Pferdestalles, weil man Ausgeglichenheit und gute Laune mit in den Alltag nimmt. Mit den Menschen drumherum, denen man versucht, genauso respektvoll zu begegnen, wie man es sich selbst wünscht. Ja ... das sind unzweifelhaft anspruchsvolle Ziele!

Beginnen wir bei den **Pferden**. Gehen wir einige Jahrzehnte zurück, war der Reiteralltag ein anderer. Elitärer als heute konnte man sich als Pferdebesitzer in der Regel auf eine Rundumbetreuung von Reitlehrer und Stallpersonal verlassen oder man war in eine Familientradition eingebunden. Heute treffen mehr oder weniger Laien oft auf wenig bis gar nicht ausgebildete Pferde. Manchmal sind es Tiere, die entweder von Geburt an eher ungünstige körperliche Voraussetzungen und Handicaps mitbringen. Oder sie nehmen sich derer an, die im Sport ihre Aufgabe erfüllt haben und als Folge körperlich und seelisch traumatisiert sind. Voller Idealismus stellen sich die Pferdeliebhaber nun den jeweiligen Herausforderungen. Sie müssen sich selbst schulen, um gute Ausbilder für ihr Pferd zu werden und sehen sich mit einem weiten Feld an Themen konfrontiert. Haltung, Fütterung, Ausrüstung, Ausbildung und Therapie stehen nun mehr oder weniger auf dem Stundenplan.

Hier bietet die akademische Reitkunst ein umfassendes System, das **Mensch und Pferd** zusammenführt. Beide lernen sich zu verstehen und auszutauschen und finden zu Balance und Stabilität. Kluge Didaktik und pferdegerechte Trainingsinhalte helfen ein feines und leistungsfreudiges Pferd auszubilden, dessen Körper durch das für ein Pferd an sich unnatürliche Reiten keinen Schaden nimmt.

Nimmt man an einem Seminar eines akademischen Trainers teil, sieht man in der Tat oft ruhige Arbeit vom Boden aus. Das akademische System legt viel Wert auf diese Phase der Ausbildung, zumal die Pferdebesitzer oft nicht auf kompetente Hilfe im Alltag zurückgreifen können. Das Pferd soll Freude und Vertrauen entwickeln und die späteren Reiterhilfen bereits vom Boden aus kennen. Dieses Vorgehen beugt unnötigen Unfällen und Missverständnissen vor. Auch die gerittenen Einheiten sehen, zumindest zu Beginn des Weges, eher unspektakulär aus. Der Reiter schult sich selbst pferdegerecht lieber in ruhigen Gangarten. So sind Fehler und viele Wiederholungen weniger verschleißend für das Pferd. „Nicht stören (Balance, Körpergefühl ...), wahrnehmen (Wissen um Biomechanik ...), wandeln (Koordination, Didaktik...)“ – komplex sind die Inhalte, mit denen sich der Mensch als verantwortlicher Ausbilder beschäftigen muss. Oft vergisst der kritische Zuschauer,



FOTO: [www.bentbranderuptrainer.com](http://www.bentbranderuptrainer.com)

dass es sich um eine intensive Lehrstunde handelt. Die Erkenntnisse daraus sollen im Ausbilderalltag natürlich einfließen und ein abwechslungsreiches und vielseitiges Training durchdringen statt ersetzen. Mentale Gesundheit und Arbeitswille setzt individuelle Lösungen und Wege für jedes Pferd voraus – auch dahingehend wird sensibilisiert!

Da die akademische Reitkunst eine erfüllte gemeinsame Lebenszeit mit dem Partner Pferd gestalten hilft und weder wettkampf- noch sportorientiert ist, spielt der Faktor Zeit und Erfolg eine ganz untergeordnete Rolle. Daher verzichtet man auf vermeintliche Abkürzungen wie Hilfszügel und besonders erfolgsversprechende Trainingsmethoden. Das heißt nicht, dass der Austausch mit anderen Sparten der Reiterei unerwünscht ist. Das Gegenteil ist der Fall! Das Wissen guter Ausbilder und

### Akademische Reitkunst/ *Academic Art of Riding*

Bent Branderup entwickelt aktuell ein mehrbändiges Werk zur „Akademischen Reitkunst/ *Academic Art of Riding*“. Zielgruppe sind Reiter und Ausbilder der verschiedensten Reitweisen, die einen Blick über den Tellerrand wagen möchten. Die Reihe ist auch für Einsteiger geeignet, die von Beginn an einen positiven Blick auf ihre Beziehung zum Pferd haben möchten und eine logisch und verständlichen Herangehensweise zu einem partnerschaftlichen Umgang mit ihrem Pferd suchen. Wer allerdings ein klassisches Reitlehrbuch zur akademischen Reitkunst sucht mit Anleitungen zum schnellen Erfolg, wird enttäuscht sein. Dieses Werk ist eher für jene gedacht, die sich inspirieren lassen wollen, auch ihrer Grundeinstellung zu Umgang und Ausbildung Neues zuzulassen und auszuprobieren.

Alle Bücher der Reihe sind komplett zweisprachig (englisch/deutsch) und reich bebildert.

#### BAND 1

### Beziehungspflege – Horsemanship

Themen des 1. Bandes der Reihe sind Beziehungspflege und die Grundeinstellung zur Pferdeausbildung. Es geht vorrangig nicht um Übungen oder Anwendungsbereiche für die akademische Reitkunst, sondern um deren Philosophie – unabhängig von der ausgeführten Reitweise.

Ziel ist es, den Leser zum Nachdenken über das eigene Vorgehen anzuregen und alternative Vorgehensweisen vorzuschlagen. Im Buch werden – wie in den weiteren Bänden der Serie auch – die einzelnen Schritte der akademischen Pferdeausbildung aus dem Blickwinkel verschiedener Branderup Trainer beleuchtet. Jeder Trainer schildert seinen eigenen persönlichen individuellen Ansatz zu den Themen und es werden dadurch verschiedene Denk- und Arbeitsansätze vermittelt. So beziehen sich die Aspekte z.B. auf die verschiedenen Persönlichkeiten der Pferde, wie kann ich die akademische Reitkunst bereits im Kinder- und Jugendunterricht vermitteln usw. Die Übungen z.B. zum wichtigen Aspekt des korrekten, entspannten Führens sind nachvollziehbar beschrieben und vor allem begründet. Aussagekräftige Bilder unterstützen das Verständnis des Textes.

Ein ganz wichtiger Grundsatz ist von Anfang deutlich herauszulesen: Dass man Pferde ohne Druck und Gewalt – mit Liebe und Geduld – zu einem freiwilligen Mitmachen motivieren kann.



## Schwerpunktthema – akademisches Reiten

moderne Erkenntnisse fließen immer neu ein in die Arbeit der Trainer und wird bei ihrem jährlichen Treffen diskutiert und erprobt. Der Maßstab ist immer das Wohlergehen der Pferde! Weniger dogmatisch geht nicht mehr!

Ist ihre Neugierde geweckt? Weitere Informationen erhalten sie auf [www.bentbranderuptrainer.com](http://www.bentbranderuptrainer.com)

**Claudia Strauß,**

Lizenzierte Bent Branderup Trainerin

[www.akademische-reitkunst-bayern.de](http://www.akademische-reitkunst-bayern.de)

### BAND 2

#### **Bodenarbeit in der Akademischen Reitkunst**

Auch der 2. Band ist keine klassische Anleitung mit Übungen zur Bodenarbeit. Wie in Band 1 stellen verschiedene Trainer der Akademischen Reitkunst ihre Arbeitsweise vor, die in Methode und auch der Ausrüstung variieren. Schön ist auch die Darstellung mit den unterschiedlichsten Pferderassen und -typen. Allein dadurch wird deutlich gemacht, dass die akademische Reitkunst uneingeschränkt anwendbar ist. Allem gemeinsam ist das gleiche Ziel: das Pferd bereits bei der Bodenarbeit geradezurichten und zu versammeln.



Die Beschreibungen beziehen sich nicht nur auf die Arbeit mit dem Pferd. Wichtig ist den Verfassern auch immer, wie z.B. ein Mensch für sich selbst an dieser Arbeitsweise lernen und profitieren kann. Jede Beschreibung gibt Sinn und Zielsetzung der Übung vor, weist auch auf Gefahren hin. Immer wieder wird hervorgehoben, wie wichtig die Körpersprache des Menschen im Umgang mit dem Partner Pferd ist. Alles in allem sind beide Bücher für jemanden, der mit Gefühl und Geduld mit sich und dem Pferd arbeiten möchte, ein optisch und didaktisch schönes Hilfsmittel!



FOTO: bent-branderup.de

Schwerpunktthema

### Ganzheitliche Reitpädagogik nach Dell'mour – Eine Einführung

Seit über zwei Jahrzehnten dient meine Entwicklungs-, Forschungs- und Aufbauarbeit dem Bestreben, eine „Reitschule der Zukunft“ zu etablieren. Daher freue ich mich besonders, dass meiner Arbeit im neuen Jahrbuch der VFD Platz eingeräumt wird. Meine Freude gilt auch den kürzlich von der Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz verliehenen Gütesiegeln. Diese kommt bei Überprüfung meiner Lehrmethoden zu folgender Schlussfolgerung:

*„Wird die ganzheitliche Reitpädagogik nach Dell'mour®, wie im Buch beschrieben, im Zuge des FEBS®-Reitkindergartens, des GRIPS®-Reitunterrichts und der HIPS®-Reittherapie umgesetzt, dann stellt diese Methode eine qualitativ äußerst hochwertige Ausbildung dar, welche im vollen Umfang auch die Bedürfnisse des Pferdes hinsichtlich Haltung sowie Umgang, Erziehung und Ausbildung erfüllt und steht in Übereinstimmung mit den tierschutzrechtlichen Vorgaben in Österreich“.*

Die Liebe zum Pferd kann als Hauptmotiv zur Ausübung des Reitsportes angenommen werden. Die Beobachtung der Szene zeigt jedoch eine immer deutlichere Diskrepanz zum ursprünglichen Motiv. Falscher Ehrgeiz reduziert Pferde auf Funktionsmaschinen. Im Gegensatz dazu verleugnen esoterisch gefärbte Ideologien pferdegerechte Haltung und Umgang. Den Pferden fehlt es an Führung und eine oftmals übertriebene Vermenschlichung befriedigt eher die heimlichen Wünsche der Menschen. Für eine neue Generation verantwortungsvoller Reiterinnen und Reiter braucht es moderne Lehrzugänge – mit Lehrpersonen, die im Stande sind, „über den Tellerrand zu schauen“. Mein Credo „Mehr als nur Reiten zu lehren“ beinhaltet die Forderung, dass das Reiten für den Menschen gesundheitsförderlich sein muss und für das Pferd wenigstens nicht gesundheitsschädlich. Reiten lehren und lernen muss auch ökologische Aspekte berücksichtigen und ein verantwortungsvolles Natur- und Umweltverständnis miteinbeziehen.

Mit dem FEBS®-Reitkindergarten, der Reitpädagogischen Betreuung werden Kinder zwischen drei und maximal neun Jahren angesprochen. Er versteht sich als Einstieg in die Reiterei. Der Name „FEBS®“ steht für Fantasie, Erlebnis, Bewegung und Spiel. Auf spielerische Weise werden erste Erfahrungen mit Ponys, Pferden, Eseln und auch Lamas erworben. Die Kindergruppe (2-4 Kinder) erlebt die Natur und bekommt auch Einblick in die Abläufe eines Bauernhofes oder Pferdebetriebes. Am Boden und reitend sammeln Kinder vielfältige Bewegungserfahrungen. Es werden dadurch motorische Grundkompetenzen für ein gesundes Reitenlernen erworben.

Reiten mit GRIPS® ist Reitunterricht für Kinder ab acht Jahren, Jugendliche und Erwachsene.

Eine aktive Beteiligung aller Teammitglieder (Einsatz von Grips) ist erwünscht. Pferdebegeisterte

Menschen werden schrittweise vom geführten zum freien Reiten begleitet. Die Entwicklung eines natürlichen, unverkrampften und ausbalancierten Reitsitzes wird über kreative Methoden unterstützt. Reit- und Bewegungsempfinden unter Beachtung biomechanischer und reittheoretischer Zusammenhänge wird dabei entwickelt.

Reiten lernen heißt aber auch, das Pferd nicht nur als Partner zu respektieren, sondern es auch als Partner anzusprechen. Basiswissen, wie Putzen und Pflege, Fütterung, Haltung und Verhalten des Pferdes altersgemäß



## Schwerpunktthema – Dell'mour

vermittelt zu bekommen. Zutrauen und Mut zu gewinnen und erfreuliche Gruppenerfahrungen erleben zu können. Die FEBS®- und GRIPS®-Reitstunden beinhalten auch Lerninhalte hinsichtlich Naturverständnis.

Nicht unerwähnt möchte ich den Hochschullehrgang der HIPS®-Reittherapie lassen. Das heilsame, intuitive Pferdesetting ist insofern interessant, weil es neben therapeutischen Zielsetzungen auch das Reitenlernen beinhalten kann. So steht einer Teilnahme bei Special Olympics oder Para-Olympics Bewerben nichts im Weg.

FEBS®- und GRIPS®-Reitunterricht, sowie die HIPS®-Reittherapie „basieren auf den Grundsätzen der ganzheitlichen Reitpädagogik nach Dell'mour® unter besonderer Berücksichtigung des Wohlbefindens sowie Wertschätzung des Pferdes im Einklang mit den tierschutzrechtlichen Bestimmungen.“ (<https://www.tierschutzkonform.at/reitpaedagogik-oesterreich-lehrgaenge-febs-grips-und-hips/>)



Die Ganzheitliche Reitpädagogik will als moderne, pädagogisch wertvolle Lehrmethode verstanden werden. Sie basiert auf den klassischen Grundlagen zur Pferdeausbildung unter Berücksichtigung moderner wissenschaftlicher Erkenntnisse. Insofern handelt es sich nicht um eine „neue“ Reitweise. Die Methode findet in den Lehrgängen FEBS®, GRIPS® und HIPS® ihren spezifischen Ausdruck. Die Curricula erfüllen die Anforderungen einer tertiären Erwachsenenbildung, werden über öffentliche Bildungsinstitutionen organisiert und wurden von Ministerien in Österreich und Bayern geprüft und als Bildungsmaßnahme zugelassen.



Sabine Dell'mour

### Informationen

[www.reitpaedagogik.at](http://reitpaedagogik.at), <http://reitpaedagogikdellmour.de/>  
<https://www.haup.ac.at/fortbildung/hochschullehrgang-hips-reittherapie-heilsames-intuitives-pferdesetting/>

Schwerpunktthema

Anzeige



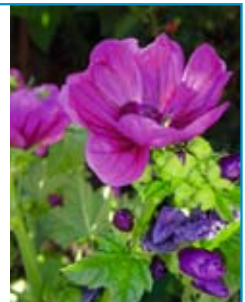
Pferdeheilpraktikerin  
Vicky Hollerbaum  
Hagenreuth 1, 95473 Creußen  
Mobil: 0179-132 8833

Das Beste aus Natur & Wissenschaft.

Kräuter, Vitalpilze,  
Ergänzungsfuttermittel,  
Pflegeartikel u.v.m.

[www.kraftpferd.de](http://www.kraftpferd.de)

Dein neuer Onlineshop!



### Equikinetik®

Equikinetik® – was ist denn das nun schon wieder? So erging es mir, als ich dieses Wort zum ersten Mal gehört habe. Ich muss gestehen, dass ich erstmal allem Neuen in der Reiterszene etwas skeptisch gegenüberstehe. Das mag sicherlich zum einen daher kommen, weil ich mich seit 35 Jahren mehr oder weniger intensiv mit den Methoden und Themen in der Pferdewelt auseinandersetze. Schließlich möchte man, dass es den Lieblingen gut geht. Zum anderen, weil ich vieles am „Pferdehimmel“ als den „Hype“ aufgehen sah, in aller Munde war und man schon fast nicht mehr dazugehörte, wenn man es nicht so praktizierte. Eine gewisse Zeit später wurde genau das dann „niedergemacht“ und zerrissen, man solle dies bloß nicht so anwenden.

Vielleicht findet der eine oder andere Leser sich hier wieder. Doch nun zum Thema Equikinetik®. Was ist das eigentlich genau? Ich zitiere hier den Erfinder dieser Trainingsmethode, Michael Geitner:

*„Um ein Pferd gesund zu erhalten, braucht es eine gleichmäßige Muskulatur, welche in der Lage ist, einen Reiter zu tragen. [Durch] Equikinetik® fördern Sie das Freizeitpferd, helfen Ihrem Pferd in der Rehaphase wieder Muskulatur aufzubauen und pushen den Turniercrack. Equikinetik® ermöglicht Ihnen durch den Aufbau der Muskulatur, Ihr Pferd gesund zu erhalten, die Rittigkeit zu verbessern und die ungeteilte Aufmerksamkeit ihres Pferdes zu bekommen. Equikinetik® ist ein intensives, hocheffizientes und reitweiseübergreifendes Training, das von jedem anwendbar ist. Pferde werden in einer exakten Quadratvolte, in Dauerinnenstellung und Biegung, im Zeitintervalltraining und regelmäßigen häufigen Handwechseln gearbeitet [...]“.*

Das Pferd ist von Natur aus eigentlich nicht zum Reiten gemacht. Das wissen wir spätestens nach genauerem Studieren seiner Anatomie. Auch Pferde sinnvoll zu gymnastizieren soll ihrer Gesundheit förderlich sein, ist uns Reitern nicht neu. Doch wie und warum soll nun Equikinetik® eingesetzt werden?

Dazu zitiere ich erneut Geitner selbst:

*„[...] Die Quadratvolte bietet dem Pferd einen vorgegebenen Weg. Das ermöglicht dem Pferd eine korrekte Laufanatomie und es wird dadurch geradegerichtet. Die blau/gelben Schaumstoffbalken der Quadratvolte bieten dem Pferd einen Rahmen, in dem es sich schnell zurechtfindet. Es kompensiert seine natürliche Schiefe nicht mehr durch das Ausscheren der Hinterhand, indem es auf die innere Schulter fällt oder sich schräg in die Kurve legt, um auf dem engen Kreis zu laufen. Um „gerade“ um die Kurve zu kommen, muss die Last auf das innere Hinterbein gelegt werden und die Vorhand mit der korrekten Stellung auf die Kreislinie eingestellt sein. Das innere Hinterbein beugt sich und die Hüfte rotiert etwas nach innen, das erfordert wiederum einen vermehrten Kraftaufwand und aktiviert die Hinterhand [...]“.*

So lautet die Theorie des „Erfinders“. Bevor ich näher auf die Wirkung dieser Übungen eingehen werde, möchte ich zunächst die Quadratvolte ins Visier nehmen. Hierzu die Material- und Aufbauanleitung nach Geitner:

Das benötigen Sie für die Equikinetik®:

- 8 Dualgassen (oder 4 Dualgassen und 12 Pylonen)
- einen Kappzaum und eine kurze Longe
- eine Touchier- oder Bogenpeitsche
- Intervalltimer gibt es von Gymboss oder z.B. als App auf dem Smartphone

Legen Sie eine Quadratvolte, die im Durchmesser von Hufschlag zu Hufschlag 8 m beträgt. Zum Aufbau stellt man eine Pylone in die Mitte und legt die Gassen als Kreuz um die Pylone. Am Ende jeder Dual-Gasse legt man einen Balken quer. Nun nimmt man den jeweiligen Schaumstoffbalken aus

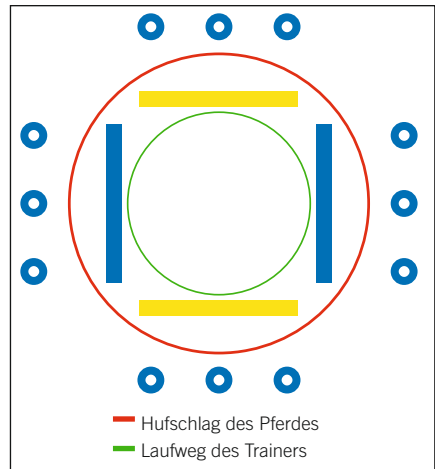


dem Kreuz und legt im Abstand von 80 cm bis 1,50 m parallel zu dem Balken, den man quergelegt hat. Nachdem man den Aufbau erfolgreich hinter sich gebracht hat und dabei schon selbst ins „Eigen-trainieren“ (zumindest seiner grauen Gehirnzellen) geratet ist, kann das Pferd zum Einsatz kommen. Das Pferd sollte einen gutsitzenden Kappzaum tragen. Warum? Damit kann das Pferd exakter in die Biegung gebracht werden. Da Halfter lockerer sitzen, verrutscht diese oft und das Pferd hat statt der erfolgreichen Biegung, einen Teil des Halfters am Auge drücken und die Motivation des Pferdes ist schon enorm gesunken, bevor gestartet wurde. Die Longe wird in den Nasenring eingehakt und der Longenrest befindet sich in der zum Pferd zugewandten Führseite. Führt man das Pferd auf der linken Hand, so ist die Führhand die Linke und der Longenrest und die Touchiergerte befinden sich in der rechten Hand. Dies ist zunächst etwas ungewohnt, aber man wird schnell erkennen, dass man so das Pferd leichter in die Biegung stellen kann. Mit der Touchiergerte kann man das Pferd im Tempo regeln. Der Oberkörper ist dem Pferd leicht zugewandt, die Beine befinden sich auf Höhe der Pferdovorderbeine. Bevor das Training und das Tempo bei der Arbeit erhöht wird, ist darauf zu achten, dass das Pferd „sauber“ läuft. Ist das Tempo zu schnell gewählt, wird das Pferd sonst durch Schiefelage dies versuchen auszugleichen. Dies ist aber nicht erwünscht, da es sich korrekt biegen soll und das Gewicht auf die Hinterhand zu verlagern. Haben Mensch und Pferd verstanden, wie sie sich „sortieren“, kann mit dem eigentlichen Training gestartet werden.

Jetzt kommt der Intervalltimer zum Einsatz. Ich persönlich komme gut mit dem „Gymboss“ zurecht. Ich sehe den Vorteil darin, dass ich das Gerät vorher programmiere und dann entweder an meiner Kleidung oder am Zaun befestigen kann und trotzdem gut das Signal höre. Die Trainingsempfehlung nach Geitner lautet, man soll mit 8 Trainingseinheiten a 1 Minute starten und je 30-45 Sekunden pausieren. Nach jeder Pause erfolgt ein Handwechsel.

Was heißt das jetzt genau? Sie starten Ihren zuvor programmierten Timer und schicken Ihr Pferd auf die Quadratvolte. Nach einer Minute schicken Sie Ihr Pferd in die Pause außerhalb der Quadratvolte. Dies kann ein fester Platz mit Markierung sein, was sich durchaus anbietet, da das Pferd dies somit als Pausenplatz abspeichern kann. Nach 30-45 Sekunden ertönt erneut ein Signalton und nun schicken Sie Ihr Pferd wieder auf die Quadratvolte, allerdings auf der anderen Hand. Wieder arbeiten Sie Ihr Pferd eine Minute lang bis zum Signalton. Dies wiederholen Sie somit viermal auf der linken und viermal auf der rechten Hand mit den dementsprechenden Pausen und Handwechseln dazwischen. Am Ende ertönt ein mehrfacher Schlussston, die Lektionen sind beendet. Nun können Sie dies auch im Trab analog wiederholen.

Hier möchte ich anmerken, dass die Einheiten und die Zeiten dem Pferd angepasst werden sollten. Diese einfachen Übungen sind nicht zu unterschätzen! Es strengt das Pferd enorm geistig an, sich auf die Gassen und Pylonen sowohl innerhalb als auch außerhalb der Quadratvolte zu konzentrieren. Auch die Gewichtsverlagerung auf die Hinterhand fällt manchen Pferden anfangs enorm schwer. Überforderung kann durch Kopfschlagen oder sich verwerfen, als auch vermehrtes Stolpern erkannt werden. Hier lohnt es sich lieber, weniger Runden durchzuführen und die Pausenintervalle zu verlängern. Erst wenn die Einheiten „rund laufen“, ist es ratsam, das Tempo zu erhöhen oder mit den Trabrunden zu steigern.



eigene schematische Darstellung

## Schwerpunktthema –Equikinetic®



Die Stellung des Pferdes auf dem Foto ist noch nicht korrekt, auch läuft die Person noch etwas zu weit vorne. Aller Anfang ist schwer, Übung macht den Meister!

Im Trab vergrößert sich der Abstand zum Pferd, um so besser auf es einwirken zu können.

Stehen wir vor der Frage, wozu trainieren wir das Pferd so umständlich? Was soll das bewirken?

Dazu sagt Geitner folgendes:

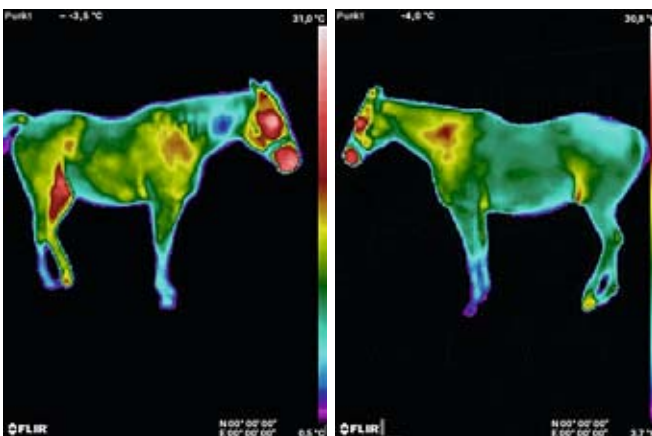
*„[...] Faszien sind das Bindegewebe welches die Muskulatur umhüllt. Werden sie nicht in die Richtung gearbeitet, in der sie gebraucht werden, verfilzen sie regelrecht und werden starr. Die darunterliegende Muskulatur ist nur schlecht in der Lage, sich zu entfalten und zu wachsen. Durch die Biegung, was eine korrekte Stellung voraussetzt, werden diese Faszien*

*gedehnt, in die richtige Position gezogen und dem Muskel wird erlaubt zu wachsen.“*

Durch die außergewöhnliche Anstrengung, wird die Muskulatur veranlasst, sich zu entwickeln und stärker zu werden. Wir setzen mit der Arbeit in der Equikinetic® Wachstumsreize, in dem wir von der Muskulatur ungewohnte Arbeit verlangen und diese permanent reizen. Nur so wächst ein Muskel. Und wir müssen der Muskulatur Zeit lassen, damit sie sich erholen, wachsen und sich auf die nächste Belastung besser vorbereiten kann. Durch ungewohnte Beanspruchung entstehen kleine Muskelfaserrisse. Der Organismus braucht ca. 48 Stunden Zeit, um diese zu „reparieren“. Um sich vor diesen Verletzungen zu schützen, bereitet sich der Muskel auf eine erneute Belastung vor und wächst. Das Pferd im Intervalltraining zu arbeiten, verstärkt diese Reize. Zudem hat es einen ausdauersteigenden Effekt und das Pferd bekommt eine bessere Grundkondition [...]“.

Soweit die Theorie des Methodenerfinders. Doch kann das wirklich sein? Da ich in meiner Tierheilpraxis auch mit Thermografie arbeite, wollte ich es wissen. Also wurde das Pferd vor der Arbeit

mit Equikinetic® gescannt und im Anschluss danach. Ich möchte hier erwähnen, dass das gescannte Pferd zwölf Minuten gearbeitet wurde, sechs Runden im Schritt und vier Runden im Trab. Die blauen Bereiche sind die kältesten Körperstellen, gefolgt von grün und gelb. Die roten Bereiche kennzeichnen die wärmsten Regionen am Pferdekörper. Zum Vergleich die Bilder nach der Arbeit mit Equikinetic®:



Die rechte Körperseite ist deutlich mehr durchblutet als die linke. Dennoch zeigen beide Bilder die Erwärmung der Muskulatur. Warum sind dennoch nicht beide Körperseiten in etwa identisch erwärmt, da ja das Pferd auf beiden Händen gearbeitet wurde? Die Ursache könnte an einer Wirbelblockade (blauer Halsbereich) liegen und ist ein Zufallsbefund der Thermografie. Bei der Arbeit mit dem Pferd fiel auf, dass es deutlich Schwierigkeiten hatte, sich auf der rechten

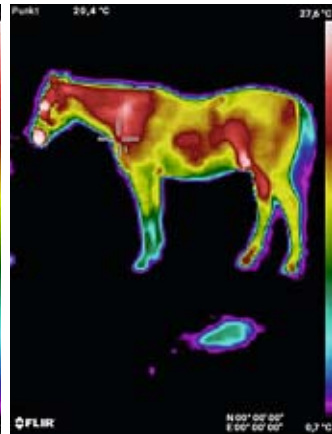
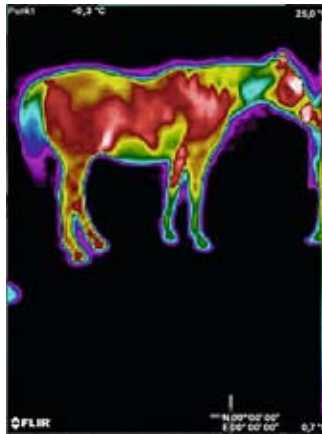
Hand in die Biegung zu stellen und zeigte dies auch mit „Gehampel“ im Trab deutlich. Der Besitzer hielt das Verhalten des Pferdes für eine Marotte und dachte, das Pferde möge diese Hand nicht.

### Fazit im Praxistest:

Meiner Meinung nach ist die Equikinetik® mit messbarem Erfolg durchaus eine Möglichkeit, sein Pferd zu gymnastizieren. Dabei kommt es auch gar nicht darauf an, ob man die Übungen perfekt ausführt, sondern dass man überhaupt mit seinem Pferd arbeitet! Auch benötigt man nicht unbedingt die Originalausstattung dafür. Sicher ist es sinnvoll, wenn man öfter mehrere Pferde regelmäßig mit Equikinetik® trainiert, über die nicht ganz günstigen Originalteile nachzudenken, da diese sehr robust sind. Aber auch mit kleinem Geld kann man sich selbst eine ähnliche Variante selbst anfertigen, den Übungen selbst tut dies keinen Abbruch. Da in kurzen Einheiten trainiert wird, eignet sich diese Methode sehr gut für junge und alte Pferde. Aber auch Pferde, die während und nach einer Krankheit effektiv bewegt werden sollen. Hierbei können die Übungen und die Zeiteinheiten individuell sinnvoll gewählt werden, um das Pferd nicht zu überfordern. Gleichzeitig wird auch etwas für die Konzentration und somit für die geistige Auslastung des Pferdes getan. Auch lassen sich die Übungen noch weiter steigern. Wer sich intensiver mit dieser Trainingsmethode befassen möchte, kann dies über Bücher oder auch Kurse tun.

Wem dies auf Dauer zu langweilig ist, kann zum Beispiel die Steigerung mit dem Longewalking in Angriff nehmen. Sicherlich gibt es auch andere Methoden, die genauso effektiv wirken. Meiner 25-jährigen Stute bereitet sie jedenfalls Freude, und ich habe das gute Gefühl, mit ihr gearbeitet zu haben. Vielleicht konnte ich den einen oder andere Leser auf den Geschmack bringen.

Zum Abschluss möchte ich darauf hinweisen, dass ich hier meinen Erfahrungsbericht mit der Methode niedergeschrieben habe und nicht auf absolute Vollständigkeit oder Richtigkeit garantieren kann.



*Hier ist das Longewalking (ebenfalls von Geitner) zu sehen. Im Hintergrund ist der Pausenplatz mit den weißen Hütchen zu erkennen. Rechts im Bild wird mit den Geitner-Gassen (das „Kleeblatt“) gearbeitet.*

### Bodenarbeit nach Fred Rai

**Übungen, mit denen der Mensch zum Leittier seines Pferdes wird.**

Die Ausbildungsmethode nach Fred Rai besteht aus einer Abfolge von Übungen, die aneinander gereiht die Dominanz über das Pferd zum Ziel haben, wobei der Mensch zum Leittier seines Pferdes wird. Nur unter diesem fühlt es sich geborgen und ist bereit, ihm freiwillig zu gehorchen. Dabei lernt das Pferd zunächst mittels Heupellets den Belohnungs- und Beruhigungston „Hoho“ als Voraussetzung zur positiven Konditionierung. Dass indes auch schnelle Bewegungen keine Gefahr für das von Natur aus kopfscheue und ängstliche Fluchttier Pferd bedeuten müssen, lernt es im nächsten Schritt. Selbst extrem kopfscheue Pferde lernen in maximal drei Minuten, dass der in Kopfhöhe kreisende Zügel nicht Gefahr, sondern Belohnung bedeutet.

Auch die weitere Vorübung zur Erreichung der Dominanz, das willige Rückwärtstreten, basiert auf der positiven Konditionierung. Eine sanfte Aufforderung mit dem „RAI-Bändele“, einem schmerzlosen Schnurhalfter, wird beim ersten Anzeichen dieser in der Natur unbeliebten Bewegung sofort mit dem Belohnungston und der Verabreichung von „Hohos“ belohnt, bis das Pferd mit Zwei-Finger-Paraden willig zurücktritt. Erst dann beginnt die eigentliche Dominanzübung, bei der die zwei entscheidenden, gegensätzlichen Gefühle, die das rangniedere Pferd gegenüber seinem Leittier empfindet, ausgelöst werden: Als positives Gefühl „Geborgenheit“ und als negatives Gefühl „Respekt“, aber nur bei einer Pferde bezogenen Drohgebärde.

Das Gefühl „Geborgenheit“ wird ausgelöst, wenn das Pferd in Volten im Schutz des vor ihm gehenden „Leittieres“ Mensch geführt wird, wobei das Pferd mit abgebogenem Hals folgen soll. Dann bleibt der Ausbilder mit dem Rücken direkt vor dem Pferd stehen und fordert es danach mit einem beherrzten Schritt nach hinten – einer Pferde bezogenen Drohgebärde – auf, den Hinterbeinen und dem Rücken auszuweichen. Bleibt das Pferd stur, wird dieser Ungehorsam sofort bestraft: Durch ruckartiges Anheben der Schultern und Ellenbogengelenke in Richtung des Pferdekopfes. Aus Sicht des Pferdes wirkt das so, als würde der Ausbilder mit der Hinterhand ausschlagen, ganz so wie es ranghöhere Tiere ihren Rangniederen gegenüber in der Herde machen. Sofort wird das Pferd seinen Kopf und seine Maulpartie nach oben in Sicherheit bringen. Weicht das Pferd letztendlich nach einigen Wiederholungen des Wechselspiels der Gefühle „Geborgenheit“ und „Respekt“ freiwillig und ohne Körperkontakt aus, ist die Dominanz erreicht.

Entfernt sich der Ausbilder jetzt einige Schritte vom Pferd und schaut dieses an, wird es sofort auf ihn zukommen und seine Nähe suchen, weil es sich bei seinem Leittier sicher und geborgen fühlt. Jedes negative Verhalten wie Beißen, Zwicken oder gar Schlagen nach dem Menschen ist verschwunden, da es dieses Verhalten in der Herde nur gegenüber den rangniederen Artgenossen zeigen darf. Insgesamt benötigt Fred Rai von der ersten Übung, dem Erlernen des Belohnungstons, bis zur abschließenden Dominanzkontrolle, laut Masterarbeit bei zehn Pferden im Durchschnitt nur 14,5 Minuten.



### Tellington-Training, TT.E.A.M., TTouch®, Tellington-Touch ... ... ja was denn nun?

Die Arbeit von Linda Tellington-Jones hatte und hat viele Namen. Aber eines ist immer gleich: Die besondere Qualität und Verbindung zum Pferd. Lange vor dem Pferdeflüsterer-Boom hat Linda Tellington-Jones – oder kurz LTJ – die liebevoll-konsequente Kommunikation und einen Umgang, der auf Vertrauen und Verständnis beruht, bekannt gemacht. Sie war es auch, die als erste das Halsringreiten auf der Equitana gezeigt hat, damals noch zusammen mit Jean-Claude Dysli. Ebenfalls als eine der ersten machte sie die Wichtigkeit der Bodenarbeit bekannt und lehrte Körperarbeit. Aber auch das Reiten ist ein wichtiger Teil des Tellington-Trainings, das heute aus den drei Teilen

- Bodenarbeit im Lernparcours
  - Tellington TTouch® – Berührungen mit „magischer“ Wirkung
  - Reiten mit Freude und Bewusstheit
- besteht.

Es gibt klar definierte Tellington TTouche – das zweite T steht für Trust = Vertrauen – und sehr präzise Führpositionen, auch einige spezielle Ausrüstungsgegenstände und Hilfsmittel. Aber vor allem ist es eine Lebenseinstellung.

*„Change your mind – change your horse“ oder „Leg Dein Herz in Deine Hand und Deine Hand auf Dein Pferd“ sind typische Zitate von Linda.*

Lindas Schwester Robyn Hood ist wesentlich mit verantwortlich für die einfache Anwendung im Alltag. Sie ist die Tüftlerin, die immer danach strebt, die Techniken noch sicherer, noch einfacher, noch effektiver zu machen. Aber was versteckt sich konkret hinter den Begriffen?

Der Tellington TTouch® ist der vermutlich bekannteste Teil der Trainings-, Kommunikations- und Ausbildungsmethode und trotzdem wissen nur wenige, was darunter wirklich zu verstehen ist. Der TTouch ist eine Kommunikation mit den Zellen und hat nichts mit Massage zu tun, was oft fälschlicherweise angenommen wird.

Linda hat schon vor Jahrzehnten gerne gesagt: „Wir schalten das Licht in den Zellen an“, was oft belächelt wurde. Tatsächlich aber haben Versuche im Institut des Biophotonenforschers Dr. Fritz Albert Popp genau das bestätigt.

Die berühmten 1 ¼-Kreise optimieren und harmonisieren die Zellfunktion, was weitreichende Verbesserungen im gesamten Körper- und Energiesystem nach sich zieht. Die ursprüngliche Idee dazu entstand aus Lindas Studium bei Dr. Moshé Feldenkrais.

Gleich zu Anfang hatte sie eine seiner Aussagen besonders inspiriert:

**„In einer Atmosphäre ohne Angst und Schmerz ist eine Lernerfahrung in einer Lektion möglich durch ungewohnte Berührung und Bewegung“.**

In einem Umfeld, in dem bisher die Meinung vorherrschte, Pferde könnten nur durch Wiederholungen lernen, fing Linda an, mit Pferden mit ungewohnten Berührungen und Aufgaben zu arbeiten, ohne Druck zu machen und bekam erstaunliche Ergebnisse.

Jetzt brauchte es nur noch etwas, was jeder Pferdebesitzer einfach selbst umsetzen konnte und so entstanden die heutigen TTouche.

Durch achtsame kreisförmige, hebende und streichende Berührungen wird sich das Pferd seines Körpers bewusster und fühlt sich wohler damit. Dadurch wird u.a. die Orientierung im Raum und die Huf-Auge-Koordination verbessert und damit z.B. auch Koordination, Beweglichkeit, Rittigkeit usw.

### *A Message from the Spirit of the Horse*

You seeth not  
what stands before the eyes.

It is time  
that you spoke for us.  
We need your voices.

We take heart that many  
are awakening to our needs.  
We are united as One with you.

We sing the songs of the spheres.  
We ground your beings  
into the earth  
and through us  
we connect you to the stars.

You wonder why you feel good  
when you touch us—  
lean into us.

It is because we connect you  
to the stars.

See us—we sacrifice ourselves  
to your blindness  
and never give up hope  
that you will awaken  
and we will be released  
from our suffering.

Our ancestors had more hope.

Some of you see the sunrise  
when you ride us—  
feel the trees.  
But how many of you  
feel the stream of light  
that flows between us  
when we carry you on our backs?

Our connections breathe life  
into your lifeless bodies.

See us once again as brothers.  
We are here to serve as mirrors  
so that you—Mankind—

can find your way back to the stars.  
To that Source that serves for us all.

Our molecular structure is One.

Know your power, Mankind.  
When you see us as One with you  
then you will know your strength.

We love you all.  
We are One with you  
as you are One with all beings.  
We are a vehicle  
for that knowingness of Oneness.

Hear ye the cries of the Rooster.  
Mankind must awaken.  
He can no longer sleep.

— Linda Tellington-Jones

1984 at the Light Institute, Galisteo, NM  
During a "windous to the sky" session  
with Chris Griscom

### *Eine Botschaft von der Seele der Pferde*

*Ihr seht nicht, was vor euren Augen ist.  
Es ist Zeit, dass ihr für uns sprecht.  
Wir brauchen eure Stimmen.*

*Wir wünschen uns von Herzen,  
dass viele von euch aufwachen  
und unsere Bedürfnisse erkennen.  
Wir sind als Einheit verbunden.*

*Wir singen die Lieder des Universums.  
Wir erden euer Wesen.  
Und durch uns  
verbindet ihr euch mit den Sternen.*

*Ihr wundert euch, dass es euch so gut geht  
Wenn ihr uns berührt –  
und euch an uns lehnt.  
Das geschieht, weil wir euch mit den Sternen verbinden.*

*Seht uns an – wir opfern uns auf für eure Blindheit  
Und geben niemals die Hoffnung auf, dass ihr erwacht  
und wir erlöst sind von unserem Leid.*

*Unsere Vorfahren hatten mehr Hoffnung.  
Einige von euch sehen den Sonnenaufgang,  
wenn ihr uns reitet –  
Ihr fühlt die Bäume.*

*Aber wie viele von euch  
fühlen den Strom des Lichts,  
der zwischen uns fließt,  
wenn wir euch auf unseren Rücken tragen?*

*Unsere Verbundenheit atmet Leben  
in eure leblose Körper.  
Seht uns wieder als eure Brüder und Schwestern.*

*Wir sind da um euch als Spiegel zu dienen  
So dass ihr Menschen  
den Weg zurück zu den Sternen finden könnt,  
Zu der Quelle, die uns Alle nährt.*

*Unsere molekulare Struktur ist eins.  
Erkenne deine Macht, Menschenkind!  
Wenn ihr uns als Eins seht mit euch  
Dann werdet ihr um eure Kraft wissen*

*Wir lieben euch alle.  
Wir sind eins mit euch,  
so wie ihr eins seid mit allen Wesen.  
Wir sind ein Träger  
dieses Wissen um die Einheit.*

*Höre den Hahnenschrei  
Die Menschheit muss erwachen.  
Sie kann nicht länger schlafen.*

**Linda Tellington-Jones**  
1984 at The Light Institute  
Galisteo, New Mexico



## Schwerpunktthema – TTEAM

Die Bodenarbeit im Lernparcours – gemeint sind damit die speziellen Bodenhindernisse – lehren das Pferd, sich bewusst zu bewegen, seinen Körper effektiv einzusetzen und aktiv seinen Fluchtreflex zu überwinden. Das Ziel ist es, das vegetative Nervensystem im Lernmodus zu halten (Sympathikus – Parasympathikus) und dem Pferd zu zeigen, wie es denken kann, anstatt seinen Reflexen (Stichwort Fluchttier!) zu folgen.

Dabei wird immer darauf hingearbeitet, Pferd und Mensch körperlich, psychisch und emotional in Balance zu bringen/zu halten.

Und es soll beiden Spaß machen, denn dann lernt man wesentlich leichter!

Beim Reiten mit Freude und Bewusstheit werden verschiedene Zäumungen wie z.B. das Lindel (ein von LTJ modifiziertes Sidepull) oder das LTJ-Trainingsgebiß, der Halsring und Balancezügel eingesetzt, aber auch der von Linda gelehrt Balancesitz und die steife weiße Gerte – bei uns „Zauberstab“ genannt, sind wichtige Elemente.

Generell werden alle Teile der Tellington-Methode miteinander kombiniert, ergänzt durch Tellington-Körperbänder und Übungen wie z.B. das Fahren vom Boden, um so das Pferd möglichst vielseitig zu schulen und Freude und Leichtigkeit in die „Arbeit“ zu bringen.

Die Tellington-Methode ist für jedes Pferd und jede Reitweise geeignet, da sie keinen eigenen Reitstil darstellt, sondern mit allen Reitweisen und -systemen kombiniert werden kann.

Allerdings lassen sich Tellington-geschulte Pferde nicht mehr unterdrücken, weil sie gelernt haben, dass sie ihre Meinung äußern dürfen und unfairen Druck nicht mehr akzeptieren.

Früher waren v.a. Freizeitreiter interessiert an dieser pferdefreundlichen Methode, inzwischen ist das Tellington-Training erfolgreich in Olympia-Kadern und auf Weltmeisterschaften angekommen, was nicht weiter verwundert, da Linda selbst jahrelang aktive und erfolgreiche Sportreiterin war und es ihr immer ein besonderes Anliegen war, ihre Arbeit zu ALLEN Pferden zu bringen.

**„Wenn der Mensch auf das Flüstern der Pferde hört, müssen sie nicht mehr schreien“  
= beißen, treten, steigen, buckeln usw.**

**„Widersetzlichkeit beruht immer auf Angst und/oder Schmerz“**

Wenn wir anfangen, die Pferde als Lehrer zu akzeptieren und das wahre Wesen der Pferde zu sehen, beginnen wir, eine echte Partnerschaft mit diesen wundervollen Geschöpfen aufzubauen. Das Beglückende an der Arbeit nach Linda Tellington-Jones sind das tiefe Vertrauen und die außergewöhnliche Beziehung zum Pferd, die entsteht, wenn man so mit ihm arbeitet. Es ist ein unbeschreibliches Gefühl, seine Freiwilligkeit zu spüren und es macht dankbar und glücklich über jeden kleinen Schritt, den es uns schenkt 😊!

Mit über 80 Jahren ist Linda Tellington-Jones immer noch in der ganzen Welt unterwegs, um Kurse zu geben, Vorträge zu halten oder Demos zu geben. Sie bietet außer für Pferde Ausbildungen für Menschen, Hunde und Kleintiere an.

In ihren zahlreichen Büchern, DVDs und inzwischen auch Online-Angeboten können sich Pferdefreunde informieren und weiterbilden, ihre Geschichte kennenlernen und haben Nachschlagewerke zur Verfügung. Die Webseiten der Länder informieren über zertifizierte Practitioner (Tellington-Lehrer), Kurse, Ausbildungen, sonstige Veranstaltungen usw. Ich bin unendlich dankbar, dass ich Linda Tellington-Jones bereits 1978 begegnen durfte und seit 1987 ihre wunderbare Arbeit in die Welt tragen und ihr immer noch mind. einmal im Jahr assistieren darf.

In meinem von LTJ persönlich eröffneten Ausbildungszentrum Süddeutschland kannst Du alle Details der Tellington-Methode aus meiner 40-jährigen Zusammenarbeit mit Linda lernen.

**Beate Meyer**

[www.freude-am-reiten.de](http://www.freude-am-reiten.de)

Schwerpunktthema



*Die Familien Lehneis und Drechsler bilden sich mit Spaß weiter.*

### VFD Fortbildung im Fahren von Mehrspännern im Nürnberger Knoblauchsland

Vom 06.-11. Januar 2020 fand eine VFD Fortbildung im Fahren von Mehrspännern am Hofe der Familie Drechsler in Almoshof statt. Teilnehmer waren: Thomas und Melanie Drechsler sowie Heinz, Bernd, Heike, Herbert und Stephanie Lehneis. Für die Ausbildung verantwortlich zeichnete sich VFD und FN Fahrausbilder Fritz Suckart aus Oberviechtach. Am Ende der VFD Fortbildungsmaßnahme stellten sich die Teilnehmer der VFD Prüfung im Fahren von Mehrspännern. Prüfer war VFD Fahrausbilder Josef Schrällhammer.

Das Fahren von Mehrspännern erfordert eine geübte Leinenführung sowie eine abgestimmte Koordination und Kontrolle des Gespannes. Besonders bei gewerblichen Einsätzen mit Pferdegespannen, Alltag für alle Teilnehmer des Lehrganges, hat Sicherheit stets höchste Priorität. Thomas Drechsler und seine Frau Melanie, beide routinierte und bekannte Fahrer, war es deshalb ein dringendes Anliegen, dahingehend ihr Können einer strengen Prüfung zu unterziehen und für mögliche Verbesserungen, auch in Bezug ihrer unterschiedlichen gewerblichen Einsätze, zu sorgen. Keine Frage, dass sich das befreundete Fahrteam der Familie Lehneis aus Wetzendorf dieser Fortbildungsmaßnahme gerne anschloss. Selbst Seniorchef Heinz Lehneis stellte sich, trotz seiner jahrzehntelangen Erfahrung, dieser Herausforderung. Die Erfüllung höchster Ansprüche an Sicherheit, Komfort der Fahrgäste, Tierwohl und Traditionspflege hat für alle eine große Bedeutung. Sowohl der Fahrstall Drechsler als auch der Fahrstall Lehneis sind weit über die Grenzen Frankens durch ihre vielfältigen Einsätze für unterschiedliche Veranstaltungen und Brauereien bekannt und sind

## Schwerpunktthema – Gespannkurs

über jahrzehntelang gelungene und kollegiale Zusammenarbeit freundschaftlich verbunden. Mit ihren sicher gefahrenen und repräsentativen Pferden sind sie in unterschiedlichen Anspannungen auf Festumzügen und Showveranstaltungen gern gesehene Gäste. Zu sehen sind sie im Knoblauchsland auf Kirchweihumzügen, auf umliegenden Volksfesten und Roßmärkten, auf der Consumera in Nürnberg, auf dem Nürnberger Christkindlesmarkt, und wenn es sein muss, sogar auf dem Münchener Oktoberfest.

Der Fahrstall Drechsler fährt für die Gutmann Brauerei und die Landwehr Brauerei. Der Fahrstall Lehneis fährt für die Tucher und Zirndorfer Brauereien, ist mit den Postkutschen des Museums für Kommunikation unterwegs, ist jährlich beim Kölner Karneval anzutreffen und war auch schon beim Abschied der Nationen auf der CHIO Aachen im Einsatz.

Wer jetzt auf den Geschmack gekommen ist, kann sowohl Gespanne und Fahrten zu unterschiedlichen Anlässen bei den beiden Pferdefuhrhaltereinen der Familien Drechsler und Lehneis, die bei ihren Unternehmungen eng zusammenarbeiten, buchen.



*Sechsspännig geht es mit den Süddeutschen Kaltblütern durchs Dorf, um die Leinenführung zu verbessern und noch mehr Sicherheit zu bekommen.*

Anzeige

**Reit- & Fahrsport**  
*veh*  
[www.kutschen-veh.de](http://www.kutschen-veh.de)

KUTSCHEN | GESCHIRRE  
REITBEKLEIDUNG  
FAHR- U. REITZUBEHÖR  
STALL- U. WEIDEBEDARF

**ONLINE SHOP**

Schloßstraße 12  
91484 Sugenheim  
Tel. 09165 / 5 79

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr  
Sa 9.00 - 15.00 Uhr  
Donnerstag Ruhetag

## Schwerpunktthema – Gespannkurs



*Auch das korrekte Anlegen des Kummets wird geübt.*

### Theorie und Praxis

Die VFD Mehrspannerfortbildungsmaßnahme unter VFD und FN Ausbilder Fritz Suckart wurde am Hofe der Familie Drechsler durchgeführt. In einem Treibhaus der Gärtnerei fand zuerst der Theorieunterricht statt und es wurden fleißig unter Anleitung des Ausbilders Fritz Suckart die vielfältigen Griffe am Fahrlehrgerät eingeübt. Nachmittags wurden die Süddeutschen Kaltblüter des Fahrstalls der Familie Drechsler und die Rheinisch Deutschen Kaltblüter des Fahrstalls der Familie Lehneis eingespannt. Gefahren wurden die Pferde im Zwei-, Vier- und Sechspanner in Wetzendorf, Almoshof und Lohe. Für alle Teilnehmer war die Fortbildung ein besonderes Erlebnis. Von der fundierten Ausbildung von Fritz Suckart profitierten nicht nur die Fahrschüler, sondern auch die angespannten Pferde: Die wachsende Routine der Fahrer an den Leinen war bei den eingesetzten Pferden von Tag zu Tag deutlicher zu erkennen. Mit den zunehmenden fahrerischen Anforderungen an die Schüler steigerte und verbesserte sich auch die Ausbildung der Pferde.

### Hohe Qualität in der Ausbildung

Am 11. Januar 2020 konnten alle Teilnehmer der Fortbildungsmaßnahme mit ihrem Können und Wissen sowie den erlernten Fertigkeiten den Prüfer überzeugen. Deutlich erkennbar war eine durch viele Einsätze erworbene Routine im Umgang mit den Pferden. Dies zeigte sich bei sämtlichen Tätigkeiten und Arbeitsschritten: Beim Aufschnüren der Pferde, beim Ein- und Ausspannen oder bei allen Aufgaben der Beifahrer wie dem Sichern oder Einweisen der Gespanne. In der Prüfung kamen



*Fahrstall Drechsler sind auf den unterschiedlichsten Veranstaltungen anzutreffen.*





Der Fahrstall Lehneis fährt unter anderem für die Tucher Brauerei.

Fotos: Lehneis/Drechsler

sämtlich zur Verfügung stehende Vier- und Sechspänner zum Einsatz. Gefahren wurde über Land, zwischen den vielen Treibhäufern in Ortstrandlage und in den engen Gassen der Ortschaften mit regem Straßenverkehr.

Der erfolgreiche Verlauf der VFD Fortbildungsmaßnahme im Fahren von Mehrspännern und die bemerkenswert guten Leistungen der Prüfungsteilnehmer verdienen in besonderer Weise hervorgehoben zu werden. Besonderen Dank verdient Fritz Suckart für seine fundierte Ausbildung und – nicht zu vergessen – die Pferde für ihre erkennbare Arbeitsfreude, für ihre starken Nerven und die Geduld mit den engagierten Fahrschülern.

Die VFD hat mit dieser gelungenen Fortbildungsmaßnahme im Fahren von Mehrspännern einmal mehr die hohe Qualität ihres Ausbildungsprogrammes und ihrer Ausbilder unter Beweis gestellt.

### Steigerung der Sicherheit

Den Prüfungsteilnehmern sei bei ihren weiteren unermüdlichen Einsätzen auf den unterschiedlichen Veranstaltungen und Einsätzen mit ihren repräsentativen Gespannen und mit ihren bereits vorhandenen sowie neu erworbenen Fähigkeiten eine sichere und gute Fahrt, verbunden mit vielen schönen Stunden auf dem Kutschbock gewünscht. VFD Fortbildungsmaßnahmen, wie diese in den Fuhrhaltereien der Fam. Drechsler und Lehneis, sind ein wichtiger und anerkannter Beitrag für die Steigerung der Sicherheit beim Fahren von Pferden in den unterschiedlichen Zusammenstellungen und Anspannungsarten für private und vor allem gewerbliche Einsätze.

Elke Schulze

### Das verflixte erste Jahr ...

Ein Rückblick auf die Verleihung des „Eisernen Gustavs“, dem Preis der VFD zur Förderung der Reise- und Arbeitskultur zu Pferde

Zum ersten Mal hat die VFD e.V. im vergangenen Jahr den „Eisernen Gustav“ verliehen, gemeinsam mit dem Fachmagazin „Der Kutschbock“. Auch im neuen Jahrzehnt möchten wir mit diesem Preis die Reise- und Arbeitskultur zu Pferd fördern. Er soll Pferdefreunde auszeichnen, die mit ihren Unternehmungen den Zauber des Reisens beschwören, alte Wege neu entdecken, die Bindung zwischen Mensch, Tier und Natur stärken und dazu beitragen, das Pferd und die verschiedenen Reit- und Fahrweisen, die sich in aller Welt entwickelt haben, als ein Kulturgut zu würdigen. Namenspatron des Preises ist Gustav Hartmann, der in den zwanziger Jahren als „Eiserner Gustav“ Berühmtheit erlangte. Einer der letzten Kutscher von Berlin machte er sich in fortgeschrittenem Alter noch auf zu einer Droschkenfahrt nach Paris, unter großer Anteilnahme der deutschen wie der französischen Öffentlichkeit. Damit wollte er die verfeindeten Nationen einander wieder näherbringen und zugleich einen „Rekord der Langsamkeit“ aufstellen.

2019 wurden insgesamt fünf Preise in vier Kategorien vergeben. In der Kategorie „Wanderfahren“ ging der Eiserne Gustav an das Team der „Titanen on tour“. In der Kategorie „Wanderreiten“ erhielten zwei namhafte Autoren die Auszeichnung, **Jean-Louis Gouraud** und **Stefan Schomann**. In der Kategorie „Arbeitspferde“ wurde **Erhard Schroll** prämiert, in der Kategorie „Saumpferde“ **Albert Schweizer**. Nachfolgend ein kurzer Rückblick auf die ersten vier Stationen des „Eisernen Gustav“.

#### Kaltes Blut und heiße Herzen

In der Kategorie „Wanderfahren“ ging der Preis an das Team der „Titanen on tour“. Im Sommer 2018 absolvierten sie mit sechs Planwagen, einem Bäckerwagen und einem Kremser einen 2300 Kilometer langen Treck auf dem historischen Hellweg vom brandenburgischen Brück bis ins russische Weliki Nowgorod. Ein imponierendes Unterfangen, bei dem der Kaltblutzucht- und Sportverein der Gebrüder Haseloff in Brück die treibende Kraft war, gemeinsam mit vielen Gleichgesinnten. Angefangen mit dem ersten Teil der Fernfahrt vom flämischen Brügge bis nach Brück, den sie vor zehn Jahren absolvierten, haben sie mehrfach große Touren in völkerverbindendem Geist unternommen und dabei fast vergessene kulturelle und geschichtliche Bezüge wieder bewusst gemacht. Ein charmantes Fotobuch dokumentiert die mannigfaltigen Begebenheiten ihrer jüngsten Reise, die von einem starken Teamgeist getragen war. Selbst erhebliche Schwierigkeiten mit Logistik, Finanzierung und Bürokratie konnten sie von ihrem Traum nicht abhalten.

Mit dieser Auszeichnung möchte die VFD nicht nur den „Titanen on tour“, sondern den Pferdefreunden überhaupt Mut machen, die klassische Reisekultur mit Pferden wieder aufleben zu lassen. Der Preis wurde am 29. Juni 2019 von Elke Schulze, der Chefredakteurin des „Kutschbocks“, auf dem Kaltblut-Turnier der „Titanen der Rennbahn“ in Brück überreicht, gemeinsam mit Josef Schrollhammer von der VFD Bayern, dem Initiator des Preises.





## Der Eiserne Gustav – Die Preisträger

### Vom Reiten und vom Schreiben

In der Kategorie „Wanderreiten“ ging der „Eiserne Gustav“ an Jean-Louis Gouraud und Stefan Schomann. Als Publizist hat Gouraud der Welt der Pferde zahlreiche Bücher und zahllose Artikel gewidmet; auch als Verlagsleiter hat er sich unermüdlich für dieses faszinierende Thema eingesetzt. So ist er in Frankreich zu einer geistig-moralischen Instanz geworden, die für eine verantwortungsvolle und auch geschichtsbewusste Beziehung zwischen Mensch und Tier einsteht. Zugleich Individualist und Reitersmann alter Schule, sucht er auf seinen Ritten immer die Verständigung, sei es mit Passanten am Wegesrand, sei es mit politischen Entscheidern. Schon sein bravouröser Ritt von Paris nach Moskau, den er unmittelbar nach Ende des Kalten Krieges unternahm, war von solch humanistischem Geist getragen. Mit dem „Eisernen Gustav“ ehrt die VFD einen großen Schriftsteller und einen großen Reisenden für sein Lebenswerk.

Stefan Schomann nimmt in seinem Buch „Das Glück auf Erden“ die Leser mit auf eine Welt- und Zeitreise zu Pferd. Seine feinsinnigen Berichte zeichnen sich durch fundiertes Wissen, packende Naturschilderungen und einen souveränen Erzählton aus. Neugierig und unbefangen nähert er sich der Welt des Reitens und hält ihr trotz mancher Schwierigkeiten die Treue. Er würdigt nicht nur die Leistungen des Pferdes als Reit-, Trag- und Zugtier, sondern spürt auch seiner mythischen, seelischen und gesellschaftlichen Bedeutung in den verschiedensten Kulturen und Epochen nach. Dank einer glücklichen Fügung lebt der eine Schriftsteller in Paris, der andere in Berlin. Damit erinnern sie an das Gespann von Rachel Dorange und Gustav Hartmann, die, sie mit ihrem Ritt und er mit seiner Fahrt, einst dazu beigetragen haben, die zivilisatorischen Verdienste des Pferdes herauszustellen und politische Grenzen zu überwinden. Der Preis wurde am 14. Juli 2019 im Rahmen des CHIO in Aachen überreicht; Frankreich war dort Gastland. Die Verleihung nahmen Hanno Pilartz, zweiter Vorsitzender der VFD e.V., und Helmut Klebach vom VFD Landesverband Nordrhein-Westfalen vor.



### Mensch und Pferd – ein kostbares Gespann

Am 24. August folgte dann die Preisverleihung in der Kategorie „Arbeit mit Pferden“, die den artgerechten Einsatz von Pferden in der ökologischen Land- und Forstwirtschaft fördern soll. Dabei wurde Erhard Schroll für seine langjährige Redaktionsarbeit für die Zeitschrift „Starke Pferde“ ausgezeichnet. Er nahm den Preis auch im Namen seiner Mitstreiter entgegen. Aus kleinen Anfängen heraus haben sie mit dieser Zeitschrift ein Forum geschaffen, das für Pferdefreunde in Deutschland längst unentbehrlich geworden ist und auch von einer internationalen Leserschaft geschätzt wird. Auf anschauliche und niveauvolle Art vermittelt das Magazin die ganze Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten von Zugpferden und leistet damit einen bedeutsamen Beitrag zur Pferdekultur überhaupt.



Der  
eiserne  
Gustav

## Der Eiserne Gustav – Die Preisträger

Schrolls Engagement gilt einem harmonischen Zusammenwirken von Mensch, Pferd und Natur; im Zuge des ökologischen Wandels hat dieser Ansatz noch an Bedeutung gewonnen. Seit Jahrzehnten schon setzt er auch selbst Pferde in der Wald- und Feldarbeit ein. Zudem präsentieren er und seine Partner auf dem Festival „PferdeStark“ auf Schloss und Gut Wendlinghausen alljährlich viele faszinierende Facetten der Arbeit mit Kaltblütern. Dort erfolgte dann Ende August auch die Verleihung, wiederum durch Elke Schulze und Josef Schrollhammer.

### Weggefährten für Berg und Tal

In der Kategorie „Arbeit mit Saumtieren“, die neben Pferden selbstverständlich auch Maultiere und Esel einschließt, ging der „Eiserne Gustav“ an Albert Schweizer, eine legendäre Figur der von Natur aus grenzüberschreitenden Säumergemeinde. Dabei hatte er ursprünglich mit Pferden gar nichts zu tun, kam dann aber über seine Kinder darauf. Mit Ponys fing es an, später folgten auch andere Equiden, Esel, Maultiere und vor allem Haflinger. Sie mussten jeweils mit in den Urlaub, und so entdeckte er das Wandern und Arbeiten mit Tragtieren. Ausgiebiges Kartenstudium und kulturgeschichtliche Recherchen brachten ihn dazu, fast vergessene Wege wiederzubeleben und der alten Tradition des Säumens neue Freude abzugewinnen. Durch sein jahrzehntelanges Engagement brachte Schweizer, der auch lange Zeit im Vorstand der Österreichischen Interessensgemeinschaft Pferdekraft (ÖIPK) war, eine Gemeinschaft Gleichgesinnter zusammen und regte einen weltweiten Austausch an. Der Preis wurde von Josef Schrollhammer Anfang Oktober auf dem Säumertreffen am Spitzingsee überreicht.



### Mit Pferden auf dem Weg in eine bessere Welt

Auch dieses Jahr wird der „Eiserne Gustav“ wieder vergeben werden, sowohl in den klassischen Bereichen Wanderreiten und Wanderfahren als auch für die Arbeit mit Pferden und für das Säumen mit Pferden. Einzelheiten können Sie den nachfolgenden Seiten entnehmen, die Sie auch als Flyer auf der Homepage der VFD Bayern herunterladen können ([www.vfd-bayern.de/images/flyer/2017-12/heft-eisener-gustav-a5-v3.pdf](http://www.vfd-bayern.de/images/flyer/2017-12/heft-eisener-gustav-a5-v3.pdf)); auf Anfrage sendet sie Ihnen die Geschäftsstelle auch gerne zu. Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 31. Mai 2020. Wir hoffen auf rege Beteiligung in allen vier Kategorien!

Der „Eiserne Gustav“ soll mindestens bis ins Jahr 2028 verliehen werden; dann jährt sich Hartmanns Fahrt zum hundertsten Mal. Wir hoffen, die Pferdewelt mit diesem Preis ein wenig inspirieren und anspornen zu können. Er ist der Kultur des Reisen zu Pferd gewidmet, und wir sehen ihn auch selbst als den Beginn einer Reise an. In zehn Jahren werden wir sehen, ob unsere Initiative „Mit Pferden auf dem Weg in eine bessere Welt“ Früchte getragen hat.



## Der Eiserne Gustav – Geschichte des Preises

### Mit Pferden auf dem Weg in eine bessere Welt

Auf den Spuren des „Eisernen Gustav“



Der  
eiserne  
Gustav

Der VFD-Preis zur Förderung der Reisekultur zu Pferde

## Der Eiserne Gustav – Geschichte des Preises



Mit seiner Droschkenfahrt von Berlin nach Paris 1928 traf Gustav Hartmann den Nerv seiner Zeit. Tausende von Menschen säumten seinen Weg. Dem „Eisernen Gustav“, wie er liebevoll genannt wurde, ging es dabei um Völkerverständigung wie auch darum, auf die zunehmende Verdrängung des Pferdes als einem treuen Begleiter des Menschen hinzuweisen.

Gegen den allgemeinen Trend wollte er einen „Re-

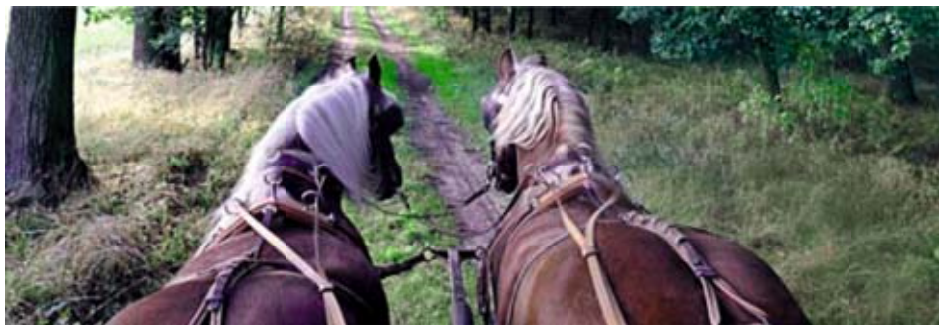
kord der Langsamkeit“ aufstellen. Inspiriert wurde er dabei von der abenteuerlustigen französischen Amazone Rachel Dorange, die kurz zuvor von Paris nach Berlin geritten war. „Nachahmung ist die höchste Form der Anerkennung“ – getreu diesem Bonmot von Oscar Wilde wollte Hartmann ihrer Leistung mit seiner Fahrt Tribut zollen.

**Mit Pferden auf dem Weg in eine bessere Welt** – dieser Gedanke mag dem Eisernen Gustav vor über neunzig Jahren auf seiner famosen Kutschfahrt von Berlin nach Paris und zurück begleitet haben.

Diesem Gedanken ist auch die gleichnamige Initiative der Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland (VFD e.V.) verpflichtet. Daraus entstand die Idee des „Eisernen Gustavs“ als eines Preises zur Förderung der Reisekultur zu Pferde. Der Preis wird von der VFD und dem Fachmagazin „Der Kutschbock“ verliehen.

In verschiedenen Kategorien soll er künftig Pferdefreunde auszeichnen, die mit ihren Unternehmungen den Zauber des Reisens beschwören, alte Wege neu entdecken, die Bindung zwischen Mensch und Tier stärken und dazu beitragen, das Pferd und die verschiedenen Reit- und Fahrweisen, die sich in aller Welt entwickelt haben, als ein Kulturgut zu würdigen.

Zudem will die VFD zum achtsamen Umgang mit Pferden und mit der Natur anregen.





## Der Eiserne Gustav – Geschichte des Preises

### **Berlin – Paris – Berlin:**

#### **Die verrückte Droschkenfahrt des Eisernen Gustav**

*von Gunnar Müller-Waldeck*

In den Vormittagsstunden des 2. April 1928 langt sich der Droschkenkutscher Gustav Hartmann wie jeden Tag seinen Hut vom Haken, doch diesmal ist es ein schöner weißer Lackzylinder. Danach besteigt der 68-jährige Rauschebart den Kutschbock, rollt durch das Tor auf die Straße und hebt dabei, ohne sich umzusehen, zwei Finger lässig an den Zylinderrand. Seine Frau Marie startt ihm mit gemischten Gefühlen hinterher.

#### **Mit 1 PS auf großer Fahrt**

An seiner Kutsche hat er ein Schild angebracht: „Der älteste Fuhrherr von Wannsee, Gründer der Wannseedroschken, erlaubt sich mit der Droschke 120 die letzte Fahrt Berlin – Paris zu machen, da das Pferde-Material im Aussterbeetat steht.“

Außerdem sind 10.000 Postkarten mit seinem Konterfei sorgsam in der Kutsche verstaut. Im Triumph führt die Fahrt zunächst zum Wannseer Rathaus, dort wird der Reisebeginn amtlich bestätigt.

Dann wird vor Gustavs Stammkneipe Halt gemacht. „Dat machste ja doch nich. Da halt ick 'nen Sack Hafer jegen“, hatte der Wirt gesagt – und verloren. Ein Polizist auf dem Rad begleitet den Alten bis an die Stadtgrenze, großes Hallo, Blaskapelle, Tusch, Gustav hebt den Zylinder.



Der  
eiserne  
Gustav

## Der Eiserne Gustav – Geschichte des Preises

„Wie alle großen Leute stammt er aus Magdeburg“ – so schreibt der *Magdeburger General-Anzeiger* überschwänglich, als er am 5. April seine Heimatstadt passiert. Am 4. Juni 1859 war er dort als Sohn des Kutschers Theodor Hartmann und seiner Frau Christiane zur Welt gekommen. Die Magdeburger und ihre Pferde, das war immer ein besonderes Kapitel gewesen: Am Markt steht seit gotischen Zeiten ein Pferd mit dem Goldenen Reiter obenauf, und das Genie Otto von Guericke benötigte ihrer sechzehn für das berühmte Halbkugelexperiment. Gustav Hartmann aber trug sich mit nur einem Zossen in die Annalen der Stadt ein. „Ich fahre mit eim Hafermotor, der hat een PS unn Peitschenzindung.“

### Das Ende einer Ära

Gustav fährt und fährt – über Braunschweig, Hannover, Dortmund, Düsseldorf, Köln, Trier, Metz, Verdun, Epernay – bis Paris. Mit diesem verrückten Paukenschlag will er von seinem ohnehin in Schwierigkeiten gekommenen Droschkenunternehmen Abschied nehmen. Es ist überhaupt eine verrückte Zeit. Rekordleistungen der Technik und des Sports begeistern alle Welt. Gustav aber will einen „Rekord der Langsamkeit“ aufstellen. Sein zeitweiliger Begleiter ist der Reporter Hans Hermann Theobald. Als junger Mann bei Ullsteins *Morgenpost* hat er den Alten „entdeckt“ und von seinem Chef den Auftrag der Reisebegleitung und natürlich für Exklusiv-Berichte erhalten.

Eines Abends erzählt Hartmann in fröhlicher Runde, warum er auf den Namen Eiserner Gustav „getooft“ wurde: „Wissense, wenn ich bis halb drei Uhr in den Morjen mit meiner Droschke am Bahnhof Wannsee gestanden hatte, und die andern dachten, morjen früh is er nich da, war ick trotzdem wieder der Erste morjens. Der Letzte am Abend und wieder der Erste am Morjen. Deshalb also der Name.“ Grasmus, der Name seines Pferdes, war übrigens ganz offenbar eine Fehlesung des schriftungeübten Kutschers auf dem Kaufschein gewesen: Dort hatte in Sütterlin „Erasmus“ gestanden, und das verschlungene „E“ hatte er als „G“ angesehen. Sowas aber auf Befragung zugeben? Nie! „Der macht ebent aus Jras Mus!“, erklärte er pfiffig den „falschen“ Namen.

Ein finanziell ergiebiges Unternehmen wird es nicht, der Eiserne Gustav aber wird zum Begriff. Der Jubel unterwegs ist unbeschreiblich. 250.000 Menschen sollen in Dortmund und Köln an der Strecke gewesen sein. Der deutsche und der französische Blätterwald rauschen, man begrüßt ihn in einer Zeit zäher diplomatischer Grabenkämpfe zwischen Deutschland und Frankreich als einen Friedensboten der besonderen Art, was der Alte erst unterwegs zu begreifen beginnt. Selbst in Frankreich, wo die Geister der Weltkriegstoten noch in den Lüften kämpfen, bringt man ihm große Sympathie entgegen, seit er unterwegs an einem Gefallenen-Denkmal den Toten seine Reverenz erwiesen hat. Riesiger Empfang dann auch in Paris, wo er an seinem 69. Geburtstag eintrifft!

Das Echo seiner Fahrt geht durch die Weltpresse. Gustav mit zwei mondänen Schönen im Arm, Gustav am Fuße des Eiffelturms zwischen würdevollen Männern. Gustav bei begeisterten Studenten im Quartier Latin, Gustav beim Festempfang, Gustav beim Hauptmann der Pariser Feuerwehr.





## Der Eiserne Gustav – Geschichte des Preises

### Gustav Hartmanns Retourkutsche

Nach neun Tagen spannt der kernig-knorrige Bursche seinen Grasmus wieder an und startet heimwärts. Die Stille und Einsamkeit der Landstraße ist ihm vermutlich oft Labsal. An heißen Tagen setzt er Grasmus einen Strohhut aufs Pferdehaupt, bei dem für die Ohren zwei Löcher ausgespart sind und mit dem er wie ein bejahrtes Biedermeierfräulein aussieht.

Bei Barby oder Breitenhagen muss er per Fähre „iwwer de Elbe jemacht“ sein, denn am 4. September taucht er in Burg und am 6. in Genthin auf. „Stolz stieg er von seinem Bock, die Brust reichlich mit Orden geschmückt. Fahnen, Fähnchen, Reklameschilder und -gegenstände zierten die Droschke Nr. 120. Den Gästen gab er in launiger Weise eine kurze Erzählung seiner Reiseerlebnisse.“ Am 12. September trifft er schließlich wieder in Berlin ein, gefeiert wie ein Triumphator. Allenthalben säumen Fahnen schwenkende Menschenmassen die Straße. Die Leute stehen auf Autodächern oder klettern an Laternenmasten empor. Bei Ullstein in der Kochstraße, wo alles seinen Anfang nahm, endet die Tour. Hans Hermann Theobalds Berichte begründen nicht unwesentlich den Ruf und Mythos des „Eisernen Gustav“, der zu einer solchen Berühmtheit avanciert, dass Hans Fallada – freilich nur unter Nutzung des Namens und einiger Episoden – 1938 seinen bekannten Roman um ihn schreibt und der Fall mehrfach auch Gegenstand von Verfilmungen wird, zunächst mit Gustav Knuth und dann mit Heinz Rühmann in der Hauptrolle.

### Epilog

Den treuen Grasmus übereignet Hartmann später einem Wannseer Milchladen, wo er noch einige Jahre leichtere Fahrten macht. An der Treppe zur Dampferanlegestelle eröffnet er einen kleinen Stand mit Postkarten. Dort steht er mit inzwischen viel längerem Bart und dunkelblauer Schirmmütze und erzählt jedem, der es hören will, die Geschichte vom Eisernen Gustav und seiner Fahrt nach Paris.



Der  
eiserne  
Gustav

## Der Eiserne Gustav – Geschichte des Preises



*Professor Gunnar Müller-Waldeck hat diese köstliche Geschichte in einem ebenso köstlichen Buch entfaltet: Der Eiserne Gustav: Die Geschichte des legendären Droschkenkutschers Gustav Hartmann, erschienen 2008 im Verlag Eulenspiegel / Das Neue Berlin, ISBN 978-3-360-01936-3. Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Autors.*

### Die Gustavs

Im wunderschönen Monat Mai  
Befuhr ein Mann mit seinem Pferde  
Ein großes Stück der kleinen Erde.  
Ein Redakteur war auch dabei.  
Selbstverständlich.

Man fuhr von Wannsee nach Paris.  
Zwei Völker winkten mit den Mützen.  
Auch schien es der Idee zu nützen,  
Dass unser Kutscher Gustav hieß.  
Selbstverständlich.

Obwohl er nicht Französisch kann,  
Hat er sich mit Paris verständigt.  
Denn dort, wo das Verstehen endigt,  
Fängt die Verständigung erst an:  
Selbstverständlich.

Wer nach Paris will, braucht Geduld,  
Raketenflug hat keinen Zweck.  
Wer langsam fährt, kommt schnell vom Fleck.  
Daran sind nicht die Kutscher schuld,  
Selbstverständlich.

Was sollen Völker mit Genies?  
Wir Völker wollen Gustavs haben,  
Die langsam, aber sicher traben!  
Und das gilt nicht nur für Paris,  
Selbstverständlich.

*Dieses Gedicht verfasste Erich Kästner anlässlich der legendären Kutschfahrt des Eisernen Gustav von Berlin nach Paris im Jahre 1928.  
(Nachdruck mit freundlicher Genehmigung von Thomas Kästner ©)*

### Mensch, Pferd und Natur

Ein Kommentar von Josef Schrallhammer

Mit seiner legendären Kutschfahrt von Berlin nach Paris hat der Eiserne Gustav auf die Verdrängung des Pferdes durch die fortschreitende Technisierung aufmerksam gemacht, die bereits in ihren Anfängen zu Verunsicherungen und Skepsis in der Gesellschaft führte. Zum einen waren die Menschen den Pferden, die einen wesentlichen Beitrag zu ihrer historischen Entwicklung geleistet hatten, in Dankbarkeit verbunden. Zum anderen spürten sie auch die Risiken der Technisierung und des daraus resultierenden gesellschaftlichen Wandels. Soziale und ökologische Verantwortung. Die Bedenken gegenüber diesen Risiken sind heute nicht kleiner geworden. Während die industrialisierte Gesellschaft für die Sicherung ihres Wohlstandes und im Irrglauben eines vermeintlich immerwährenden Wachstums einen Raubbau am Ökosystem Erde zu verantworten hat, lebt ein Großteil der Weltbevölkerung am Existenzminimum. Viele von ihnen sind weiterhin vom täglichen Einsatz von Tieren für Transportleistungen und für landwirtschaftliche Arbeiten abhängig.

Tierrechtsorganisationen machen es sich zu leicht, wenn sie sich angesichts der ökologischen Bedrohung und dem Elend der im Stich gelassenen „Entwicklungsländer“ für ein Verbot der Nutzung von Tieren aussprechen. Gewiss, im Dienst für den Menschen ist Pferden viel Leid widerfahren. Unbestritten ist jedoch auch ihr maßgeblicher Beitrag zur zivilisatorischen Entwicklung der Menschheit. Noch heute können uns diese Tiere sehr viel geben – vorausgesetzt, wir werden unserer ökologischen, sozialen und ethischen Verantwortung gerecht und verstehen unsere Ansprüche in angemessener Weise zu reduzieren.

### Wiederbelebung einer einzigartigen Beziehung

Die tiergerechte Nutzung von Pferden kann sich hierbei positiv auswirken. Sie leitet sich zudem aus der Verantwortung des Menschen für das Überleben der Pferde nach der Vereinnahmung ihrer natürlichen Lebensräume ab. Die Initiative „Mit Pferden auf dem Weg in eine bessere Welt“ setzt sich für die Wiederbelebung der Beziehung zwischen Menschen und Pferd ein. Verbundenheit und Dankbarkeit kommen dabei durch einen tiergerechten Umgang und Einsatz zum Ausdruck.



Der  
eiserne  
Gustav

## Der Eiserne Gustav – Geschichte des Preises

Ziel dieser Initiative ist es auch, über die Grenzen Deutschlands hinaus Organisationen und Menschen für diese Aufgaben zu gewinnen und sie untereinander zu vernetzen. Dies geschieht durch

- Förderung des sanften Tourismus mit Pferden
- Förderung des tiergerechten Reit- und Fahrsports
- Förderung des tiergerechten Einsatzes von Pferden in der ökologischen Land- und Forstwirtschaft
- Förderung des tiergerechten Einsatzes von Pferden bei gewerblichen Fahrten und bei öffentlichen Veranstaltungen



### Der „Eiserne Gustav“ – ein Preis für die Reisekultur zu Pferde

Mit Pferden auf dem Weg in eine bessere Welt, das bedeutet Achtsamkeit gegenüber der Natur, Verbundenheit mit dem Pferd, ein Bewusstsein für reiterliche Geschichte und Kultur und die Bereitschaft für eine unvoreingenommene Begegnung mit Menschen im Sinne der Völkerverständigung. In diesem Geiste verleihen die VFD e.V. und das Fachmagazin „Der Kutschbock“ ihren Preis an Pferdefreunde, die erlebnisreiche Wanderritte oder Wanderfahrten unternommen haben und in anregender Weise darüber berichten.

*VFD-Preis „Eiserner Gustav“, Linolschnitt von Flavia Panitz*

### Machen Sie mit!

Berichten Sie uns von Wanderritten und -fahrten, in denen der Gedanke „Mit Pferden auf dem Weg in eine bessere Welt“ zum Ausdruck kommt. Erzählen Sie davon in Text und Bild; gerne auch mit praktischen Hinweisen auf Routen, Übernachtungsmöglichkeiten, Unterbringung der Pferde etc. Verbunden mit der Verleihung des „Eisernen Gustav“ in Form einer Urkunde und einer kleinen Förderung ist die Veröffentlichung der Reiseberichte in der Verbandszeitung der VFD „Pferd & Freizeit“ oder dem Fachmagazin für alle Fahrsportinteressierten „Der Kutschbock“.

### Die beiden Gustavs

Der Preis soll mindestens bis ins Jahr 2028 vergeben werden. Dann jährt sich Gustav Hartmanns Droschkenfahrt zum hundertsten Mal. Parallel steht das Gedenken an den 150. Geburtstag von Gustav Stresemann an, jenes bedeutenden Politikers, Staatsmannes und Nobelpreisträgers der Weimarer Republik, dessen Ziel es war, Frieden zwischen den Völkern Europas zu stiften. „In diesem großen Zeitalter“, so schrieb er, „geht es nicht nur um die Beziehungen von einem Volk zum anderen, sondern um eine Idee, die mehr ist als die Phrase, um eine Idee europäischer Kultur, um eine Idee der Menschheitsentwicklung.“

### So können Sie teilnehmen:

Senden Sie eine E-Mail mit Ihrem Beitrag über Ihre Reisen und Unternehmungen zu Pferde (Text, Bilder) unter dem Betreff „Eiserner Gustav“ an [printmedien@vfd-bayern.de](mailto:printmedien@vfd-bayern.de) oder [Elke.Schulze@derkutschbock.com](mailto:Elke.Schulze@derkutschbock.com)





### Auf alten Wegen in eine neue Zeit

**Helmut Kautz, der Pfarrer von Brück, war eine der prägenden Gestalten des großen Trecks der „Titanen on tour“. Hier schildert er einige bewegende Momente dieser Fernfahrt von Brandenburg nach Russland.**

Was ist das? Irgendwo im russischen Nirgendwo spielen zwei gemischte deutsch-russische Mannschaften Volleyball in einer Sporthalle. Hier, zwischen Barren und Gymnastikmatten, werden die deutschen Besucher auch schlafen.

Das ist der Pferdeglockenfriedenstreck von Brück nach Weliki Nowgorod 2018! 2300 Kilometer absolvierten Pferd und Mensch in insgesamt achtzig Tagen. Alle dreißig Kilometer gab es eine Rast. Die Menschen in Polen, dem Baltikum und Russland empfingen uns. Wir verschenkten die Friedensglocke, brachen das Brot, spielten, beteten, tanzten und tranken manchen guten Schluck. Eine Ausdauerleistung von historischem Ausmaß, eine echte Begegnungs- und Versöhnungsreise. So verluden russische Soldaten unsere Wagen – weil wir sonst die Ankunft am 5. Oktober 2018 in Weliki Nowgorod nicht geschafft hätten. Ganz selbstverständlich haben unsere russischen Begleiter das organisiert.

Wie wunderbar war es auch, davor in Osmino begeistert empfangen zu werden, etwa 160 Kilometer südwestlich von Sankt Petersburg. Dort hatten im Zweiten Weltkrieg schwere Kämpfe zwischen deutschen und sowjetischen Truppen stattgefunden. Der Pope Pawel Grinko nahm mich auf seinem Mofa zu seiner Kirche mit, mit wehendem Talar. Er zeigte mir das bescheidene, einfache Gotteshaus. Innen lagen viele Hilfsgüter für die Armen. Der sehr agile Geistliche stieg mit mir bis auf den Turm, und gemeinsam spielten wir mit dem Glockenspiel. Dann erzählte er mir, dass die heutige



Der  
eiserne  
Gustav

## Der Eiserne Gustav – Titanen on tour



Fotos © Tokerpress



## Der Eiserne Gustav – Titanen on tour



Kirche nur noch ein Rest der ursprünglichen Kirche ist. Deutsche Truppen haben sie auf dem Rückzug gesprengt. Dort, wo wir standen, war ein befestigtes deutsches Maschinengewehr-Nest gewesen, und dort drüben über der Schlucht noch eins. Viele Partisanen sind damals erschossen worden. Mit einem Mal wurde aus einer fröhlichen Mofafahrt ein heiliger Moment. Wir beiden Nachgeborenen standen in den Wunden der Geschichte. Wie ergreifend, dass die größte Sorge des Geistlichen war, dass in der Schlucht noch unbestattete Leichname deutscher Soldaten liegen. Wir wollen der Kriegsgräberfürsorge den Standort mitteilen; vielleicht bekommen die Toten so noch ein christliches Begräbnis. Dann werden die Glocken der kleinen Kirche für sie läuten. Wir verabschiedeten uns, der Treck musste weiterziehen. Die Friedensglocke läutete zum Abschied ein russisches Kind.

Am 5. Oktober waren wir am Ziel, waren in Weliki Nowgorod. Vor dem „Magdeburger

Tor“ im russischen Nationalheiligtum, dem Kreml von Nowgorod, wurde die Glocke samt Glockenwagen abgestellt. Auf dem über 850 Jahre alten Bronzekunstwerk ist Bischof Wichmann zu sehen. Er rief damals die Flamen aus Brügge nach Brück; deshalb heißt unsere Heimatgegend Fläming. Die Flamen zogen schließlich weiter nach Nowgorod. Deshalb zogen dann auch wir dorthin. Und vollendeten so den Weg.

An der Flamme für die gefallenen Soldaten legten wir einen Kranz nieder. Wir verweilten vor dem auf dem Kremlgelände stehenden Bronzedenkmal „1000 Jahre Russland“. Es erinnert daran, dass im Jahr 862 der Wikinger Rurik auf Bitte der örtlichen Fürsten die Herrschaft übernahm, damit begann die Geschichte des russischen Reichs. Weil die Fürsten sich nicht einigen konnten, gab man die Macht an einen Außenstehenden und konnte so den Frieden erhalten.

Nach Abzug der deutschen Truppen 1943 blieben nur Reste des Denkmals übrig. Aus dieser Kenntnis heraus ist es ein Wunder, dass wir jetzt unsere Bronzeglocke hierher bringen durften. Es war ein aufregender und historischer Moment. Das nächste Treckziel könnte 2025 Jerusalem sein.

*Unter dem Motto „Jaget dem Frieden nach mit jedermann!“ planen Helmut Kautz und seine Mitstreiter weitere Pferdetrecks, bei denen in ähnlicher Weise Friedensglocken mit auf die Reise gehen sollen, auch, um den interreligiösen Dialog zu befördern.*

Weitere Informationen unter <https://kirche-brueck.de>



(vlnr):Josef Schrallhammer, Helmut Kautz, Friedbert Enders, Elke Schulze

Der  
eiserne  
Gustav

### Ein Ritt durch die Welt

Der folgende Beitrag stammt von Susanna Wand, Redakteurin des Magazins „Das Isländpferd“, der Vereinszeitschrift des IPZV. Sie stellt das jüngste Pferdebuch von Stefan Schomann vor, der dafür auch mit dem Preis des „Eisernen Gustavs“ ausgezeichnet wurde.



Fotos © S. Schonmann

Sein Buch kommt als Understatement pur daher – in einem schlichten schwarzen Pappeinband mit einer etwas antiquiert wirkenden Goldprägung. Dazu der ein wenig wendyhafte Titel – ich fürchte, ich hätte es nie in die Hand genommen, wenn es mir nicht eine liebe Pferdefreundin, deren Urteil ich vertraue, wärmstens empfohlen hätte. Interessant übrigens, dass sie dabei mehrfach betonte, es handle sich hier um ein Buch zum Lesen! Ah ja, soweit sind wir also schon in der schönen neuen Welt...

In der Tat, „Das Glück auf Erden“ ist ein Lesebuch im besten Sinne. Einmal aufgeschlagen, taucht man sofort ein in eine wunderbare Welt aus Pferden der unterschiedlichsten Rassen, spannenden Menschen und grandioser Natur. Mich hat dieses Buch in vielerlei Hinsicht begeistert, besonders aber durch Schomanns virtuose Sprachkunst und sein unglaubliches Hintergrundwissen. Auf höchst unterhaltsame Weise vermittelt er historisches Wissen über Pferde im Allgemeinen, über besondere Rassen sowie über die bereisten Länder, ohne dabei auch nur im Ansatz schulmeisterlich zu wirken. Eine kleine Kostprobe aus dem Kapitel „Reiten wie Gott in Frankreich – Zu Pferd durchs Limousin“: *Den Endpunkt bildet das Gestüt von Pompadour. Ludwig XV. belehnte seine Mätresse einst mit diesem Landsitz und verhalf ihr dadurch auch zu einem weniger fischigen Namen als ihrem angestammten: Jeanne-Antoinette Poisson. Ein erstaunliches Weibsbild. Pionierin, die sie war, begann die frischgebackene Marquise eine Pferdezucht. Später bezog Napoleon seine Privatpferde von hier, aber auch viele der unverwüsthlichen Kaltblüter, die seine Kanonen bis nach Moskau schleppten. Bis heute genießt das Gestüt, eines der größten in Frankreich, erhebliches Prestige.* Madame Pompadour als Pferdezüchterin – wer hätte das gewusst?

Mein besonderes Augenmerk galt natürlich gleich dem ersten Kapitel: „Der Ritt ans Ende der Welt – Auf Isländpferden über Gletscher und Fjorde“. Für Schomann so etwas wie die Ouvertüre zu seinem Werk. In kraftvollen Bildern beschreibt er die uns so bekannte isländische Landschaft: Wir



## Der Eiserne Gustav – Grenzenlos



*erreichen unseren Rastplatz am Hauptfjord, einem glitzernden Meeresarm, fast so weit und mächtig wie der Genfer See. Auf einer vorgelagerten Bilderbuchinsel kauert ein Gehöft – das i-Tüpfelchen der Einsamkeit. (...) Am nächsten Morgen wirkt der Himmel wie abgehängt: bleigraue Wolken, stahlblaue See. Wie ein träges, launisches Fabeltier liegt der Drangajökull über dem Bergrücken, eisgrau und ungeheuerlich. Ein kalter Hauch streicht die Hänge hinunter zum Meer. Bleibt mir vom Leib, scheint der Gletscher zu sagen, hier endet eure Welt.*

Und so können wir uns mit Stefan Schomann auf einen Ritt durch die Welt begeben (oder auch auf eine Wanderung, denn mitunter dienen die Pferde nicht als Reit-, sondern als Packtiere). Von Island geht es nach Indien, Südtirol, Marokko, Frankreich, Albanien, Portugal, Tunesien, in die Vogesen, nach Dülmen, Südafrika, Montana und China. Eine bunte Reise durch eine ebenso bunte Welt mit Licht und Schatten. Die Berichte bleiben nicht an der Oberfläche. Immer wieder geht es in die Geschichte, es werden Hintergründe aufgedeckt, die uns – auch wenn es sich mitunter um Zeitgeschichte handelt – nicht gegenwärtig sind. Hier kann ich jedem das Kapitel „Über die Berge des Balkan“ empfehlen – eine Liebeserklärung an ein in jüngster Geschichte geschundenes Land, das sich seine große Gastfreundschaft bewahrt hat und heute ganz ungewöhnliche, spannende Möglichkeiten für den Wandertourismus bietet. *Wahrhaft ein kurioses Land, dieses Albanien. Nicht größer als Brandenburg – aber vierzehnmal so hoch!*

Seitenweise könnte ich noch zitieren und erzählen, gerne auch noch von den informativen und aufschlussreichen allgemeinen Kapiteln, die zur Pflichtlektüre eines jeden Pferdefreundes gehören sollten. Aber lest selbst! Habt keine Angst vor dreihundert Seiten ohne Bilder – der Text wird euch schnell aus dem Alltag entführen und die Bilder entstehen unweigerlich im Kopf. Und vielleicht gibt es ja doch irgendwann einen prächtigen Bildband? Denn Stefan Schomann ist auch mit wundervollen Fotos zurückgekommen, die eine Veröffentlichung lohnen!



**Das Glück auf Erden**  
Reisen zu Pferd  
von Stefan Schomann  
Picus Verlag



Der  
eiserne  
Gustav





### Vom Arbeiten mit Pferden

Die Zeitschrift STARKE PFERDE möchte die Arbeit mit Pferden in allen dafür geeigneten Bereichen fördern, die Zucht geeigneter Pferderassen unterstützen, den Informationsaustausch verbessern und die Zusammenarbeit unter den Pferdeleuten anregen und verbessern.

Die Zeitschrift berichtet über das Arbeiten mit Pferden in der Land- und Forstwirtschaft, über die Verwendung von Zugpferden in Arbeit und Freizeit, über die Zucht geeigneter Tiere und über die Geschichte der Arbeitspferde. Das Redaktionsteam stellt Betriebe und Personen vor, berichtet über Veranstaltungen, zeigt Einsatzmöglichkeiten auf und versucht, Wissen und Erfahrungen im tierfreundlichen Umgang mit Arbeitspferden und um die Verwendung verschiedenster Arbeitsgeräte und -verfahren zu vermitteln.

Der Verlag STARKE PFERDE verfügt über eigene Pferde, die für Ausbildung, Geräte- und Geschirrtest sowie zum Ausprobieren verschiedener Anspannungs- und Arbeitsverfahren eingesetzt werden und so den Praxisbezug zu vielen theoretischen Ausarbeitungen sicherstellen. Das Redaktionsteam besteht aus hochqualifizierten und wissenschaftlich gut ausgebildeten Fachkräften, die von freien Mitarbeitern tatkräftig unterstützt werden.

Die Zeitschrift erscheint seit 1997 vierteljährlich, wird aktuell an Abonnenten in insgesamt 25 Ländern sowie an die Mitglieder der Interessengemeinschaft Zugpferde verschickt und ist zudem in Deutschland, Österreich und der Schweiz im Zeitschriftenhandel erhältlich. [www.Starke-pferde.de](http://www.Starke-pferde.de)

**Erhard Schroll** (geb.1958) hat 1983 ein Studium als Diplom-Sozialpädagoge abgeschlossen und sich danach durch Mitarbeit in Forstunternehmen erste Kenntnisse im Holzlücken mit Pferden erworben. 1985 gründete er ein eigenes Holzlückeunternehmen, mit dem er sich auf Pferdearbeit spezialisierte: Holzlücken sowie Bodenbearbeitung und Baumsaat mit moderner Pferdetechnik. Nach sechzehn Jahren beendete er aus gesundheitlichen Gründen die praktische Waldarbeit. Bis heute arbeitet er aber im Landwirtschaftsbetrieb seiner Frau in Lemgo (Nordrhein-Westfalen) mit, züchtet gemeinsam mit ihr Rheinisch-Deutsche Kaltblutpferde und verrichtet die im Grünlandbetrieb anfallenden Pferdearbeiten. Aktuell sind fünf Arbeitspferde aus eigener Zucht und Ausbildung im Einsatz.



Autor und Pferde-Experte:  
Erhard Schroll aus Lemgo.

© Foto: Privat

Schroll hat als Teilnehmer selbst zahlreiche Ausbildungen und Lehrgänge erfolgreich absolviert, unter anderem im Holzlücken, Fahren oder als Pflügerichter. Als Ausbilder bietet er seit 1997 regelmäßig eigene Lehrgänge für Pferdearbeit an und ist seit 2010 anerkannter APRI-Ausbilder der Interessengemeinschaft Zugpferde e.V., zu deren Gründungsmitgliedern er auch zählt (1992). Als Gastdozent war er über die Jahre für verschiedene Ausbildungseinrichtungen tätig und ist seit 2019 Mitglied eines fünfköpfigen internationalen Expertengremiums der Europäischen Zugpferdeföderation FECTU, für die er bereits seit deren Gründung 2003 beratend tätig ist. Schroll gehörte 1996 zu den „Gründungseltern“ der PferdeStark, der heute europaweit bedeutendsten Veranstaltung für modernen, zeitgemäßen Pferdeeinsatz (nächster Termin: 28. und 29. August 2021). Bis heute ist er dort Mitglied des Organisationsteams. Seit 1997 zeichnet er redaktionell verantwortlich für die Zeitschrift STARKE PFERDE, die er seit 2000 im eigenen Verlag herausgibt und in der er regelmäßig Fachartikel zum Themenbereich „Arbeitspferde- und Zugtiereinsatz“ publiziert.

### Das Tragtier als Partner

**Mit den folgenden Ausführungen bedankte sich Albert Schweizer für den „Eisernen Gustav“ in der Kategorie „Arbeit mit Saumtieren“:**

Was mir beim Säumen am Herzen liegt und was ich anderen dazu vermitteln möchte, darüber will ich ein paar Worte sagen:

Zuallererst möchte ich, dass das Saumtier beim Säumen als echter Partner gesehen wird. Beim Freizeitsäumen, wie ich es praktiziere, kann ich das gut zeigen und vermitteln. Ich vertraue ihm und es mir. Das Tier soll sich auf den Säumer konzentrieren und seine Arbeit ohne Druck mit Freude machen. Im Grunde gilt das bei allen Arbeiten, die ich mit meinen Pferden und Eseln mache. Säumerveranstaltungen sollen kein Historienspiel sein, die das Säumen in den Mief des Vergangenen stellen. Auch hier sehe ich eine große Chance im Freizeitsäumen, bei dem man Mitwandern diese Arbeit hautnah näherbringen und ihr Interesse wecken kann. Eines der erfolgreichsten Beispiele für mich praktizieren die Schweizer mit ihrer Sbrinz–Route, an der sich auch mein vorjähriges Pilotprojekt orientiert hat.

Ich habe einige Ideen zu solchen Säumertouren bei uns und helfe gerne, sie zu organisieren. Die große Bremse dabei ist, dass in meiner Nähe (noch) kein ausreichend großer Stock an erfahrenen Säumern lebt, die dabei mitmachen würden.





## Der Eiserne Gustav – Säumen

In der Vergangenheit habe ich versucht – und daran will ich auch weiter arbeiten –, Nischen zu finden und aufzeigen, wo Saumtiere auch im Wettbewerb mit modernster Technik mithalten können. Die Chancen stehen gut, wenn unter dem Druck des Klimaschutzes ökologische Vorteile ernst genommen und bei Wirtschaftlichkeitsrechnungen berücksichtigt werden. In den meisten Fällen fehlen aber die geeigneten Menschen und Tiere an der richtigen Stelle – sprich, kaum jemand kann noch Tragtiere sicher führen und lebt in der Nähe möglicher Einsatzorte. Auch hier hoffe ich, dass über einen breiteren Einsatz in der Freizeit das „Säumerangebot“ besser wird.

Mir liegt auch daran, Bewusstsein und Wertschätzung des Säumens als Arbeit mit Tieren in der Vergangenheit und Gegenwart bei jungen Menschen zu verankern. In der Schweiz hat mir das Schülerprojekt „Unterwegs zum Gotthard“ gut gefallen, deshalb habe ich mit meiner Eselin Taori sofort bei einem Schülerprojekt „Vorwärts – in die Vergangenheit des Saumhandels“ mitgemacht. Bei solchen Projekten möchte ich mich auch weiterhin einbringen.

Das Hauptaugenmerk meiner Säumeraktivitäten in der nahen Zukunft liegt aber im rein privaten Bereich. Ich bin siebzig Jahre alt, und mir ist bewusst, dass ich diese schöne Freizeitgestaltung nicht ewig weiter machen kann. Solange mich die Füße tragen, will ich mit Taori unterwegs sein. Das Schönste für mich sind Touren allein mit ihr, wo ich ihr Vertrauen ungetrübt erleben kann. „Guat bunden is halb g'fahrr! Bind ma no amal, aft sen ma dahoam.“



Fotos © A. Schweizer / Arnold Felfer

Der  
eiserne  
Gustav

### Über die Wertschätzung der Arbeit mit Zugtieren

**Im folgenden Gastbeitrag denkt Philipp Unterweger darüber nach, warum die vielschichtigen positiven Wirkungen der Arbeit mit Zugtieren bisher zu wenig gewürdigt und im Sinne einer nachhaltigen Landnutzung vermarktet werden.**

Dass das Arbeiten mit Zugtieren mehr als Folklore und Publikumsbelustigung ist, ist den Leserinnen und Lesern dieses Jahrbuchs schon lange bewusst. Die Attraktivität dieser Arbeit zeigt sich bei all den vielfältigen Veranstaltungen, und das Bewusstsein für den Mehrwert steigt zunehmend auch bei den Zuschauern. Erscheint in Industrienationen die Nutzung von großen Traktoren als unverzichtbar, so ist global der Beitrag der Zugtiere für die Welternährung immens. Setzt man die gesellschaftlichen und ökologischen Herausforderungen unserer Zeit in diesen Zusammenhang, so sehen wir die Stärken einer Landwirtschaft ohne Großmaschinen. Die gesellschaftliche und soziale Wertschätzung kleinbäuerlicher Strukturen fördert nachweislich das gute Zusammenleben, reduziert Fluchtursachen, fördert den Frieden und bekämpft messbar das Vorschreiten und die Folgen des Klimawandels und des weltweiten Artensterbens. Zwar findet die Arbeit mit Zugtieren zunehmend Erwähnung in den Berichten der Vereinten Nationen, der nationalen Klima- und Artenschutzstrategien und im Weltagrарbericht, dennoch fehlt bisher ein global anerkanntes Zertifizierungssystem, dass die Arbeit von Zugtieren aller Bauern in den Wert setzt, der ihr zusteht.

Neben den Pferden spielen natürlich auch noch andere Zugtiere eine wichtige Rolle in der Deckung des Energiebedarfs. Ochsen, Kühe und Ziegen lieferten früher für kleinere Betriebe die nötige Arbeitserleichterung. Die historische Einteilung in Kuh-, Ochsen- und Rossbauern, die vielfach auch eine negative, gesellschaftliche Konnotation hatte und eine Hierarchie im gesellschaftlichen Gefüge darstellte, ist jedoch eine sinnvolle Einteilung, im Sinne einer realistischen Einschätzung der örtlichen Gegebenheiten und Angebote. Keines dieser anderen Zugtiere erreichte jedoch den multifunktionellen Nutzen des Pferdes, da ihm auch immer die Symbolhaftigkeit und der Machtanspruch innewohnte und es, vor allem im dichten Siedlungsbereich und in den Städten, die wohl engste Beziehung zum Menschen einging.

Der Schritt zum Verbrennungsmotor war eine Veränderung für die Sinne. Gerüche und Geräusche veränderten sich. Auch die Straßen und Wege wurden härter und vordergründig sauberer. Die erste Phase des Wandels mag Erleichterungen mit sich gebracht haben. Die Schattenseiten dieses Wandels sehen wir heute. Vom Pferdeapfel zum Feinstaub, vom Stallgeruch zum Stickoxid.

Was aber blieb, ist die romantische Vorstellung des Pferdeeinsatzes. Dieser überdauerte in Symbolen, in der Sprache und im Handeln und zeugt davon, dass wohl mehr hinter dem Einsatz der Zugtiere steckte, als die bloße Arbeitsteilung. Der Mensch und das Zugtier als Biozönose, als Gemeinschaft, die über den bloßen Zweck hinausgeht und Schönes schafft. Sie bildet Erinnerungen, die über Generationen hinweg tradiert werden, die Wünsche und Bedürfnisse ausdrücken. Warum sonst fährt man heute mit dem Auto, das ja anscheinend alles erleichtert hat, zum Reiten?

Unsere Energiewende hin zu regenerativen Energien darf eines nicht vergessen: Die Anforderungen sind gleich geblieben. Das Ziehen und Befördern; der Begriff Traktor leitet sich daraus ab. Wenn Verbrennungsmotoren Schäden hervorrufen und wir neue Energieformen suchen und diese dann beispielsweise in den Seltenen Erden und der ungeklärten Bereitstellung von Elektrizität finden, dann müssen wir uns überlegen, ob ein essbarer Traktor nicht Teil der Lösung ist.

Der essbare Traktor: eine Zug- und Transporthilfe, die Wegränder pflegt und biologisch wertvoll hält, indem sie sich von den Pflanzen des Weges ernährt. Eine Hilfe, die zugleich Partner ist und Freude, Trost und Schönheit vermittelt. Die unserer Landschaft ein Bild zurückgibt, das in unserer Kultur nach wie vor fest verankert ist. Eine Zughilfe, die sich ohne Fabrikgebäude und ohne

## Der Eiserne Gustav – Arbeiten mit Pferden

Schmieröle selbst reproduziert und am Ende ihrer Lebenszeit als Nahrung dienen kann. Als Nahrung, die wir genießen können, in dem Wissen, dass sie würdevoll und gut behütet wurde.

Der essbare Traktor, sei es nun Pferd, Ochse, Rind oder Ziege ist ein großer Bestandteil der Lösung unserer Energiefrage. Wir brauchen keine seltenen Rohstoffe, keine technischen Energien, keine Satelliten, um Kartoffeln zu hacken. Wir brauchen kein Fracking, kein arktisches Öl und keine Atomkraft, um die Betriebsstoffe unserer Zugtiere zu mähen und das Heu, als idealen und gesunden Antrieb, in die Scheune zu transportieren. Heu, Stroh und die Pflanzen unserer Felder schließen den energetischen Kreislauf.

Mit Hilfe unserer Ingenieure optimieren wir die Anbaugeräte der Vergangenheit, entwickeln Neues und achten auf die Anforderungen unserer Zeit. Betriebsgesundheit für den Bauern und das Tierwohl sind feste Bestandteile der Zugtierwirtschaft. Der Einsatz von Zugtieren ist nicht retrospektiv und erfordert keine Rückentwicklung oder Fortschrittsverweigerung. Die große Herausforderung unserer Zeit besteht darin, bestehendes Wissen zu verknüpfen und anzuwenden, und nicht wahllos neues Wissen zu generieren. Man darf nicht glauben, dass die Bedienung eines Computers und eines digitalen Stalls mehr Intellekt, Geschick und Wissen erfordert als das Trainieren und Pflegen eines Zugpferdes. Eine Überheblichkeit, die das Alte abtut, ist falsch. Ein Bauer, der seine Tiere kennt und der den Boden seiner Felder versteht, muss andere Gefühle haben als ein Landwirt, der die Düngetipps des Newsletters und der App befolgt. Aus der Vergangenheit zu lernen und das Wissen zeitgemäß anzuwenden, erfordert mehr Mut und Wissen, als Zukünftiges neu zu erfinden, ohne es zu erproben.

Der Einsatz von Zugtieren und die Weiterentwicklung alten Wissens ist eine kulturelle, ökologische und ökonomische Pflicht, die das menschliche Leben im Einklang mit Natur, Kultur und dem Miteinander ermöglicht. Nicht die vorausfliegende Drohne rettet das Niederwild, sondern der verständige Bauer, der erdnah mit seinem Acker kommuniziert. Entschleunigung, die Feldverständnis und Gesundheit fördert.

Der gesellschaftliche Wandel von einer Handwerker- und Bauerngesellschaft hin zu einer Dienstleistungsgesellschaft ist abgeschlossen. Die Digitalisierung in vielen Dienstleistungssektoren wird in den kommenden Jahren viele Arbeitskräfte zum Beispiel im Banksektor und im Verkehr überflüssig machen. Das Modell des bedingungslosen Grundeinkommens wird vielfach diskutiert. Was sollen diese Menschen machen, die keine Arbeit, aber Geld haben? Sollen sie konsumieren? Ihre Freizeit auf dem Sofa verbringen, krank werden? Sollen sie sich in virtuellen Realitäten den Tag vertreiben, im Fitnesscenter Kraft aufbauen, die sie nicht nutzen können? Wo sollen Unzufriedene ihren Frust abbauen? Wir glauben, dass eine handwerkliche Betätigung, die einen reich gedeckten Tisch zur Folge hat, ein wunderbarer Zeitvertreib ist. Ein Hobby, das satt macht. Das den Hunger nach Kalorien, nach Selbstachtung, Liebe, und nach Kommunikation stillt. Nicht überdimensionierte Zugmaschinen und horizontfüllende Schläge machen die Menschen glücklich, sondern die erfüllbare und nicht überfordernde Größe eines kleinen, eigenen Feldes. Mit einer Kuh als Partner lassen sich auch kleine Felder bestellen. Kleinbauern, kleine Gärtnereien oder Familien, die einen Teil Subsistenzwirtschaft anstreben, sind für die Nutzung der Kuh prädestiniert.

Der unverhältnismäßige Einsatz von großen Maschinen führt zur Entfremdung von Landwirt und Konsument. Führt zu all den Problemen, die das Gespräch scheitern lassen und Argwohn schüren. Das Abgeben von Verantwortung an Lohnunternehmer führt dazu, dass sich kein Familienbetrieb



Dr. Philipp Unterweger und Dr. Wolf-Dietmar Unterweger

## Der Eiserne Gustav – Arbeiten mit Pferden



mehr angesprochen fühlt, wenn es um die großen Traktoren und um die überproportionale Maschinen geht. Arbeitsteilung ist gut und wichtig, das Abwälzen von Verantwortung an einen anderen jedoch nicht.

Eine computer- und GPS-gestützte Feldbestellung ist das schweigende, schlechte Gewissen einer zu groß gewordenen Flächenstruktur. Nur noch der Computer weiß, dass ein trockengelegtes Moor, ein verdohlter Bach oder eine umgebrochene Trockenwiese überfahren wird. Er passt die Pflege an Strukturen an, die hier Natur sein müssten. Automatisiertes Vergessen. Maschinenkosmetik. Was früher der Bauer

wusste, wo er sensibel sein musste, wo er mit altem und aktivem Wissen lernte, das macht der Computer heute vergessen. Die automatisierte Dosierung vertuscht den Verlust und überarbeitet die Chance auf Änderung. Menschliche Differenzierung wird überprogrammiert und eine weitere Chance zurück zur Natur überlagert.

Zugtiere müssen daher in der Bauernwirtschaft der Zukunft wieder einen festen Platz haben.

Niemand kann es sich leisten, dass Maschinen auf Äckern herumfahren, die voll gestopft sind mit raren Rohstoffen und große Mengen Treibstoffe verbrauchen. Spätestens in 150 Jahren, wenn die Seltenen Erden aufgebraucht sind und das Erdöl knapp wird, werden wir merken, dass man Gras auch ohne Elektronik, Touchscreens und ohne 800 PS mähen kann. Es mangelt nicht an den Techniken, sondern an deren Umsetzung. Technik wird uns nicht retten. Diese Aussage ist nur eine Ausrede, da man so alles auf die Technologie schieben kann und diese viel Geld umsetzt.

Ackerbau und Grünlandbewirtschaftung gehen sparsamer, ökologischer, sozialer und generationengerechter. Der Einsatz von Zugtieren ist keine neue Erfindung. Ein Großteil der Weltbevölkerung ernährt sich immer noch dadurch, dass er einem Zugtier über den Acker hinterherläuft. Die Rückbesinnung auf diese Tradition wurde in den USA mit Studien untermauert, die zeigen, dass betriebsinterne Transporte und Arbeiten viel effizienter, ökologischer und kostengünstiger mit Zugtieren erledigt werden. Die Geschichte des Menschen zeigt, dass die 4000 Jahre, die unsere Kultur geschaffen haben, nur mit Hilfe der Zugtiere erfolgreich absolviert wurde. Zugtiere schufen unsere Kultur. Sie prägten unsere Vergangenheit – und sie werden auch unsere Zukunft entscheidend mitgestalten.

### Das erste weltweite Gütezeichen um die Wertschätzung und Sichtbarkeit für die Arbeit mit Zugtieren zu erhöhen



Die Arbeit mit Zugtieren braucht eine verstärkte und globale Kommunikation.

Diese Kommunikation muss den Mehrwert eindeutig definieren und die positiven gesellschaftlichen und ökologischen Erfolge dieser Arbeit für die Bauern in Wert setzen.

Das Label sieht sich als Förderer der Arbeit mit Zugtieren, die das finanzielle Überleben der Bauern mit Zugtierarbeit sichern soll und zugleich in die Ausbildung und Vermehrung der nächsten Generationen setzt.

Der Standard für die Arbeit mit Zugtieren wird global definiert und die Hemmschwelle bewusst niedrig gehalten. Dennoch ist das Ziel die Förderung von Tierwohl, Gesundheitsförderung der Bauern und regionaler Techniksoveränität.

Zugtiere sind ein fester Bestandteil der Welternährung und der regionalen Landwirtschaft. Dieses Label erkennt den Wert dieser Arbeit und setzt nachhaltige Akzente gegen eine weitere Industrialisierung der Landwirtschaft und deren Folgen.

## Der Eiserne Gustav – Arbeiten mit Pferden

### Die erste Biomarke, die den Mehrwert der Arbeit mit Zugtieren und den ganzheitlichen Ansatz auf Produktebene sichtbar macht

Die Listung von BIOLAND- und DEMETER-Produkten bei den großen Lebensmitteleinzelhändlern hat hochklassige Bio-Produkte in der breiten Bevölkerung gesellschaftsfähig gemacht und ist ein großer Erfolg. Jetzt ist es an der Zeit, mit einem neuen „Bio-Gedanken“ den Markt zu noch größerer Nachhaltigkeit und Wertschaffung zu transformieren.

LANDWERTSCHAFT setzt sich zum Ziel, Bauern zu vernetzen, die nicht nur Kalorien produzieren, sondern auch noch Kunst, Kultur, gesellschaftliches Engagement und Ökologie aktiv fördern. Der Einsatz von Zugtieren, aber auch die Verbindung von Lebensmittelproduktion und die Verankerung der Landwirtschaft in einer vielfältigen Kulturlandschaft und Gesellschaft, spielen bei der Erarbeitung eines ersten Vollsortiments, welches bleibende Werte schafft, eine wichtige Rolle. Die Zielgruppe sind Kleinbauern und inhabergeführte Bioläden sowie die steigende Anzahl der bewusst Genießenden.

Zur Umsetzung dieser Ziele und zur Etablierung der beiden Ideen suchen wir Partner, Motivierte, Idealisten, Praktiker, Theoretiker und Produkte.



### Folgende Bücher der Autoren sind im Buchhandel oder unter [www.echte-bauern.de](http://www.echte-bauern.de) erhältlich:

#### Die Bauern

Wolf-Dietmar Unterwegerers fotokünstlerisches und geschriebenes Vermächtnis ist eine Anklage gegen die Globalisierung, gegen den forcierten Strukturwandel in der Landwirtschaft und letztendlich gegen die Vernichtung der tausendjährigen Bauernkultur im Abendland. Mit seinem Werk fordert er, so wie auch der von 500 Wissenschaftlern aus 100 Ländern erarbeitete Welt-Agrarbericht, die Erhaltung und Wiederbelebung kleinbäuerlicher Strukturen. Er hat die altbewährte, nachhaltige Bauernkultur gesucht und beim Studium der Vergangenheit in ihr die Zukunft entdeckt.

ISBN 978-3-7020-1495-7  
3 Bände im stabilen Buchschuber  
gebundene Ausgabe: 1632 Seiten  
3. Auflage 2019  
Größe: 26,6 x 10,9 x 35,9 cm  
Gewicht: 8080 g  
298,00 Euro



#### Echte Bauern retten die Welt

Unser Buch arbeitet exemplarisch anhand von Motiven aus über zwanzig Ländern eine zukunftsweisende, ökologische, sinn- und friedensstiftende Lebenskultur heraus, die neben Kalorien auch noch Kunst, Kultur und Freude schafft und die Menschen miteinander verbindet.“ Das schreibt Wolf-Dietmar Unterweger auf seiner Internetseite über das „Gemeinschaftswerk von Vater und Sohn“.

ISBN 978-3-7020-1757-6  
232 Seiten  
über 250 Abbildungen  
23 x 32 cm, Hardcover  
39,90 Euro



#### Kontakt

Dr. Philipp Unterweger  
Obere Dorfstraße 39 / D-88489 Wain  
07581 - 537 60 66 | [hello@landwirtschaft.org](mailto:hello@landwirtschaft.org)

Der  
eiserne  
Gustav

## Inserentenverzeichnis

<b>Ihre Partner von A bis Z</b>	<b>Seite</b>
Barefoot Sattelsysteme . . . . .	U3
Phönix Akademie & Praxis, Eckert. . . . .	89
IG Pferdetourismus, Bayer. Wald/Niederbayern. . . . .	19
IG Wanderreiten in Schwaben . . . . .	21
Frankerl & Trummer, Kanzlei . . . . .	81
Mühlviertler Alm . . . . .	U4
Riedmühlranch . . . . .	11
Ansorge, Sattlerei . . . . .	53
Schrankenschneiderhof . . . . .	91
TEXAS Trading . . . . .	U2
Heutoy, Röck Udo. . . . .	85
Vermas Versicherungsmakler . . . . .	5
Vicky Hollerbaum, Mobile Naturheilpraxis . . . . .	141
Stegmüller, Wanderreiten im romantischen Franken . . . . .	27
Reit- und Fahrsport Veh/Fahren . . . . .	151



# Inserentenverzeichnis

## Ihre Partner nach Themengebieten

Rubrik	Adressdaten	Seite
Gesundheit	Mobile Naturheilpraxis Vicky Hollerbaum . . . . . 141 Franken/Oberpfalz 0179/132 88 33 www.hollerbaum.de	
	Ganzheitliche Pferdeheilkunde, Verhaltenspsychologie und Tierkommunikation Phoenix Akademie & Praxis . . . . . 89 Matthias Eckert Benefiziatenweg 13, 82297 Hofheggenberg 0170/119 51 95 matthias@matthias-eckert.de	
Pferdepension	Pferdepension & Pferdezucht mit Herz und Verstand . . . . . 91 Schrankschneiderhof Familie Zeller Schrankschneider 1, 85560 Ebersberg 0 80 94/18 05 61 www.schrankschneiderhof.de; aa-zeller@t-online.de	
Rechtsanwalt	Die Lösung Ihrer rechtlichen Probleme. . . . . 81 Frankerl & Trummer Hauptstr. 51, 92237 Sulzbach-Rosenberg 09661/81 59 30 www.frankerl.de; mail@frankerl.de	
Reitschule	Die Reitschule für anspruchsvolle Western- und Freizeitreiter . . . . . 11 Riedmühl-Ranch Birgit Büchner & Gerd Wings Riedstraße 4, 89443 Schwenningen 0 90 70/92 14 35 www.riedmuehl-ranch.de; info@riedmuehl-ranch.de	

Anzeigen-  
partner

## Inserentenverzeichnis

### Reit-und Fahrsport

Kutschen, Fahr- u. Reitzubehör, Stall- und ..... 151  
Weidebedarf, Online-Shop  
Reit- und Fahrsport Veh  
Schloßstraße 12, 91484 Sugenheim  
091 65/5 79  
www.kutschen-veh.de; kontakt@kutschen-veh.de

### Reiterreisen

IG Wanderreiten in Schwaben ..... 21  
Wolfgang Belm  
Wegscheidel 125, 87474 Buchenberg  
www.wanderreiteninschwaben.de  
info@wanderreiteninschwaben.de  
08370/97 64 02 oder 0170/415 34 22  
www.wanderreitenschwaben.de;  
info@wanderreitenschwaben.de

IG Pferdetourismus Bayr. Wald/Niederbayern ..... 19  
Leo Maier  
Unterseilberg 21, 94143 Grainet  
08585/4 97; 0171/774 46 16  
www.pferdetourismus.de; leo-meier@t-online.de

Reiten zwischen Main und Donau ..... 27  
Frau Elfi Fraunholz  
Lohe 5, 91550 Dinkelsbühl  
Tel.: 0 98 51/ 21 89  
www.reiten-franken.de; info@reiten-franken.de

### Reitverband

Reitverband Mühlviertler Alm ..... U4  
Obmann: Markus Danningner  
Büro: 4273 Unterweißenbach 19  
Tel.: +43 (0)7956 7304-0, Fax DW 4  
E-Mail: pferdereich@muehlviertleralm.at  
Web: www.pferdereich.at

## Inserentenverzeichnis

<b>Sattlerei</b>	<p>Physiologische Sattelsysteme . . . . . U3</p> <p>Barefoot  Brentanostr. 27, 69434 Hirschhorn  0 62 72/92 05 00  <a href="http://www.barefoot-saddle.com">www.barefoot-saddle.com</a>; <a href="mailto:office@barefoot-saddle.de">office@barefoot-saddle.de</a></p> <p>Qualität, Individualität und fachmännische Beratung. . . . . 53</p> <p>Sattlerei Ansorge, Norbert Ansorge  Rennbahnstr. 35, 81929 München  089/930 48 99  <a href="http://www.sattlerei-ansorge.de">www.sattlerei-ansorge.de</a>; <a href="mailto:info@sattlerei-ansorge.de">info@sattlerei-ansorge.de</a></p>
<b>Stall- und Reitbedarf</b>	<p>HeuToy – Fressen, Spiel und Spass für Pferde . . . . . 85</p> <p>ECOSELECT Udo Röck e.K., Udo Röck  Bühlstraße 12, 88348 Bad Saulgau  0 75 81/5 27-914  <a href="http://www.udoroeck.de">www.udoroeck.de</a>; <a href="mailto:info@udoroeck.de">info@udoroeck.de</a></p> <p>Stall und Weidezubehör . . . . . U2</p> <p>Texas Trading GmbH  Landsberger Straße 33, 86949 Windach  Tel. 08193/9313-0  Außenselle Nord: Ralf Ehrke  17213 Fünfseen  0171/770 49 07  <a href="http://www.texas-trading.de">www.texas-trading.de</a></p>
<b>Versicherung</b>	<p>Ihr Versicherungspartner für Tier und Mensch . . . . . 5</p> <p>Vermas Versicherungsmaklerservice GmbH  Neuer Platz 14, 82538 Geretsried  08171/639 99 94  <a href="http://www.vermas-gmbh.de">www.vermas-gmbh.de</a>; <a href="mailto:VFD@vermas-gmbh.de">VFD@vermas-gmbh.de</a></p>

Anzeigen-  
partner



Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland  
Landesverband Bayern e.V.

Landshamer Str. 11, 81929 München

Telefon 089 – 13 01 14 83

Fax 089 – 13 01 14 84

## Mitgliedsantrag

Hiermit beantrage ich

**\* Formular bitte in Blockbuchstaben ausfüllen, bitte unbedingt ALLE ADRESSDATEN auf beiden Seiten ausfüllen!**

Name, Vorname

Geburtsdatum

*Bei Familienmitgliedschaft bitte alle Familienmitglieder angeben.*

Name, Vorname

Geburtsdatum

Name, Vorname

Geburtsdatum

Name, Vorname

Geburtsdatum

Name, Vorname

Geburtsdatum

Strasse

PLZ Ort

Telefon

Fax

E-Mail

**die Mitgliedschaft in der VFD Landesverband Bayern e.V., inklusive der Mitgliedschaft im VFD Bundesverband**

Ich verpflichte mich, den satzungsgemäßen Beitrag zu bezahlen (Zutreffendes bitte kennzeichnen):

- ☐ 45,00 € pro Jahr für ein erwachsenes Einzelmitglied
- ☐ 49,00 € pro Jahr für beliebig viele Familienmitglieder
- ☐ 16,00 € pro Jahr für ein jugendliches Einzelmitglied
- ☐ 74,00 € pro Jahr für Vereine bis 50 Mitglieder
- ☐ 124,00 € pro Jahr für Vereine ab 51 Mitgliedern

Die dem Mitgliedsantrag beigefügten Informationen zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift(en)

*(bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten, bei Familienmitgliedschaften alle Familienmitglieder bzw. deren Erziehungsberechtigte)*

## Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat)

Auf der nächsten Seite, bitte ausfüllen!

## SEPA-Lastschriftmandat SEPA Direct Debit Mandate



Name des Zahlungsempfängers / Creditor name: <b>VFD Bayern e.V.</b>	
Anschrift des Zahlungsempfängers / Creditor address: Straße und Hausnummer / Street name and number: <b>Landshamer Str. 11</b>	
Postleitzahl und Ort / Postal code and city: <b>81929 München</b>	Land / Country: <b>Deutschland</b>
Gläubiger-Identifikationsnummer / Creditor identifier: <b>DE71ZZZ00000040886</b>	
Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen) / Mandate reference (to be completed by the creditor):	
<p>Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.</p> <p>Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.</p> <p>By signing this mandate form, you authorise (A) the Creditor to send instructions to your bank to debit your account and (B) your bank to debit your account in accordance with the instructions from the Creditor.</p> <p>As part of your rights, you are entitled to a refund from your bank under the terms and conditions of your agreement with your bank. A refund must be claimed within 8 weeks starting from the date on which your account was debited.</p>	
Zahlungsart / Type of payment: <input type="checkbox"/> Wiederkehrende Zahlung / Recurrent payment <input type="checkbox"/> Einmalige Zahlung / One-off payment	
Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Debtor name:	
Anschrift des Zahlungspflichtigen / Debtor address: Straße und Hausnummer / Street name and number:	
Postleitzahl und Ort / Postal code and city:	Land / Country:
IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen) / IBAN of the debtor (max. 35 characters):	
BIC ( 8 oder 11 Stellen) / BIC ( 8 or 11 characters):	
Ort / Location:	Datum / Date
Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Signature(s) of the debtor:	

#### 1. Verantwortliche Stelle:

Für die Datenverarbeitung im Rahmen der Mitgliedschaft sind gemeinsam Verantwortliche nach Art. 26 DSGVO:  
Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland e.V., Zur Poggenmühle 22, 27239 Twistringen (im Folgenden „Bundesverband“), Tel. 04243-942404, Mail: bundesgeschaeftsstelle@vfdnet.de  
und  
Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland, Landesverband Bayern e.V., Landshamer Straße 11, 81929 München, (im Folgenden „Landesverband“) Tel. 089-13011483, Mail: info@vfd-bayern.de  
Die jeweiligen Datenschutzbeauftragten sind erreichbar unter datenschutz@vfdnet.de (Datenschutzbeauftragte Bundesverband) bzw. datenschutz@vfd-bayern.de (Datenschutzbeauftragter Landesverband).

#### 2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

Zweck der Datenverarbeitung ist die Bearbeitung des Mitgliedsantrags und die Durchführung der mit der Mitgliedschaft im Bundes- und Landesverband verbundenen Tätigkeiten wie zum Beispiel der Beitragseinzug, die Einladung zu Veranstaltungen, die Teilnehmerliste bei Mitgliederversammlungen oder der Versand der Vereinspublikationen.

Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Erhoben werden die im Beitrittsformular aufgeführten Angaben, also Name, Anschrift, Geburtsdatum, Unterschrift, Bankverbindung, ggf. Familienmitglieder. Dazu kommen die Mitgliedsnummer und die Daten, die im Rahmen der Korrespondenz und der Durchführung/Verwaltung der Mitgliedschaft üblicherweise anfallen.

#### 3. Empfänger der personenbezogenen Daten

Der Bundesverband und der Landesverband bedienen sich zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben in Einzelfällen externer Dienstleister. Dies geschieht insbesondere zur Datenspeicherung, zur Beratung in Rechts- und Steuerangelegenheiten und zum Versand von Vereinspublikationen.

#### 4. Datenübertragung in ein Drittland

Eine Datenübertragung in ein Land außerhalb der EU ist nicht vorgesehen.

#### 5. Dauer der Datenspeicherung

Die im Rahmen der Mitgliedschaft verarbeiteten Daten werden über die Mitgliedschaft hinaus im Rahmen der rechtlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

#### 6. Ihre Rechte als Betroffener

Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO

Zuständig für die Erfüllung der Betroffenenrechte und die Beantwortung aller Fragen zur Mitgliedschaft und zum Datenschutz im Rahmen der Mitgliedschaft ist der Landesverband.



## Satzung

### Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland Landesverband Bayern e.V.

Genehmigt von der Jahreshauptversammlung am 8. März 2008

Geändert mit dem Beschluss des Landesvorstands vom 25. Januar 2010 und der Jahreshauptversammlung vom 20. Februar 2010 und 10. März 2018, weiterhin geändert mit Beschluss der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 28. Juni 2014 und am 31. Oktober 2015

#### Inhalt

#### § 1 Name, Sitz, Gliederung

- (1) Name
- (2) Sitz
- (3) Eintragung in das Vereinsregister
- (4) Gliederung des Verbandes und seiner Organe
- (5) Vereinszeichen

#### § 2 Zweck der Vereinigung, Geschäftsbetrieb

- (1) Aufgaben, Ziele
- (2) Zielerreichung
- (3) Gemeinnützigkeit
- (4) Geschäftsbetrieb
- (5) Geschäftsjahr

#### § 3 Erwerb der Mitgliedschaft

- (1) Mitglieder und deren Zuordnung
- (2) Aufnahme
- (3) Ehrenmitgliedschaft, Ehrenvorsitz
- (4) Fremdmitglieder

#### § 4 Verlust der Mitgliedschaft

- (1) Ende der Mitgliedschaft
- (2) Austritt
- (3) Verabschiedung, Streichung aus der Mitgliederliste
- (4) Ausschluss
- (5) Widerspruchsverfahren
- (6) Wiederaufnahme

## **§ 5 Beiträge**

- (1) Zahlungspflicht und Beitragshöhe
- (2) Beitragseinzug und Anteile
- (3) Beitragsfreie Mitglieder

## **§ 6 Rechte und Pflichten der Bezirksverbände**

- (1) Geltung der Bundessatzung und der Landessatzung
- (2) Pflichten

## **§ 7 Vereinsstrafen**

## **§ 8 Organe**

## **§ 9 Landesvorstand**

- (1) Zusammensetzung
- (2) Vertretung, Beschränkung der Vertretungsmacht
- (3) Wahl der Mitglieder des Landesvorstands
- (4) Ausscheiden von Mitgliedern des Landesvorstands
- (5) Aufgaben, Befugnisse und Arbeitsweise des Vorstands
- (6) Vorsitzende, Geschäftsführer
- (7) Schatzmeister
- (8) Schriftführer
- (9) Sportwart
- (10) Beauftragte
- (11) Erweiterter Landesvorstand
- (12) Mitgliederliste

## **§ 10 Landesmitgliederversammlung**

- (1) Zusammensetzung
- (2) Einberufung der Landesmitgliederversammlung
- (3) Leitung der Versammlung
- (4) Tagesordnung
- (5) Stimmen in der Versammlung
- (6) Beschlussfassung in der Landesmitgliederversammlung
- (7) Beurkundung der Beschlüsse
- (8) Öffentlichkeit der Mitgliederversammlung

## **§ 11 Außerordentliche Landesmitgliederversammlung**

## **§ 12 Kassenprüfer**

## **§ 13 Auflösung der Vereinigung**

## **§ 14 Inkrafttreten der Satzung**

## Vorbemerkung

Alle Tätigkeiten in der VFD können sowohl von weiblichen als auch männlichen Mitgliedern ausgeführt werden. Für die bessere Lesbarkeit wird in dieser Satzung grundsätzlich die kürzere, männliche Form anstelle geschlechtsneutraler Alternativbezeichnungen gewählt.

## § 1 Name, Sitz, Gliederung

### (1) Name

Der Landesverband führt den Namen: "VFD – Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland Landesverband Bayern e.V." Nachgeordnete unselbstständige Verbände führen den Namen: "VFD - Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland Bezirks- bzw. Regional- bzw. Kreis- bzw. Stadt- bzw. Ortsverband (mit Name) im Landesverband Bayern" (und sind im Vereinsregister nicht eintragungsfähig)

### (2) Sitz

Der Landesverband hat seinen Sitz in München. Nachgeordnete Verbände sowie Anschlussverbände bestimmen ihren Sitz selbst. Der Landesverband Bayern ist deckungsgleich mit dem Gebiet des Landes Bayern in den Grenzen von 2006.

### (3) Eintragung in das Vereinsregister

Der Landesverband ist in das Vereinsregister einzutragen. Bezirksverbände des Landesverbandes sind Abteilungen des Landesverbandes.

### (4) Gliederung des Verbandes und seiner Organe

Der Landesverband gliedert sich in Bezirksverbände. Nachgeordnete Verbände (z.B. Regional-, Kreis-, Stadt-, Ortsverbände) können gebildet werden, soweit dies zweckdienlich ist und die örtlich ansässigen Mitglieder mit Zustimmung des Landes-Vorstandes entsprechende Beschlüsse fassen. § 6 findet sinngemäß Anwendung. Über einen Statuswechsel oder Änderungen in der räumlichen Zuordnung der Untergliederungen entscheidet der Landesvorstand. Ordnungen der Untergliederungen dürfen nicht im Widerspruch zur Bundessatzung, Landessatzung und deren jeweiligen Ordnungen stehen. Der Anschluss des Landesverbandes an einen anderen Pferdesportverband benötigt die Zustimmung der Landesmitgliederversammlung, der Beitritt des Landesverbandes zu einem anderen Verband oder Verein als einfaches Mitglied benötigt die Zustimmung des erweiterten Vorstandes.

### (5) Vereinszeichen

Als Vereinszeichen sind im Landesverband und seinen Untergliederungen nur die im Bundesverband zugelassenen Muster zulässig.

## § 2 Zweck der Vereinigung, Geschäftsbetrieb

### (1) Aufgaben, Ziele

Zweck der Vereinigung ist die Förderung des Freizeitreitens und -fahrens als gesundheits- und breitensportliche Betätigung einschließlich der damit verbundenen Jugendarbeit. Sie setzt sich zur Aufgabe, die Interessen der Freizeitreiter und -fahrer wahrzunehmen und das Kulturgut Pferd zu pflegen. Die Mitglieder sind in besonderer Weise dem Tierschutz, dem Naturschutz und der Erhaltung des ländlichen Raumes verpflichtet. Die Vereinigung setzt sich für artgerechten Umgang mit dem Tier ein und vermittelt die erforderliche fachgerechte Ausbildung einschließlich der Ausbildung von Reitbegleitenden.

Die Vereinigung fördert Leben und Wandern mit Pferden und Hunden als naturschonende Beschäftigung und den sanften Reittourismus. Sie unterstützt das Recht von Mensch und Tier auf einen gemeinsamen intakten Lebensraum.

### (2) Zielerreichung

Diese Ziele erreicht die Vereinigung durch Aus- und Fortbildung von Reitern und Fahrern, Ausbildung der Ausbilder, Jugendarbeit, Schulungen, Erarbeitung von Schulungs-, Erstellung und Verbreitung von Lehr- und Informationsmaterial, Durchführung von Gelände- und Wanderritten, Informationsveranstaltungen und Teilnahme an Messen, Reitveranstaltungen, Veranstaltungen zur Qualitätssicherung, Pressearbeit und Einwirkung auf Politik und Gesellschaft.

## (3) Gemeinnützigkeit

Die Vereinigung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Die Vereinigung ist selbstlos tätig, sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der Vereinigung dürfen daher nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als solche keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln der Vereinigung. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Vereinigung fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

## (4) Geschäftsbetrieb

Ein wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb ist ausgeschlossen, soweit er sich nicht in den Grenzen der für die Steuerbegünstigung geltenden Vorschriften hält.

## (5) Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

## § 3 Erwerb der Mitgliedschaft

(1) Mitglieder und deren Zuordnung Mitglied der Vereinigung kann jede natürliche und juristische Person werden. Mit der Mitgliedschaft ist verbunden die Mitgliedschaft im Bundesverband und im Landesverband Bayern.

### (2) Aufnahme

Der schriftliche Aufnahmeantrag ist an den Vorstand des Landesverbandes zu richten. Dies kann auch über den Bundesverband oder einen nachgeordneten Verband geschehen. Beschränkt Geschäftsfähige und Minderjährige bedürfen der schriftlichen Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters. Über den Antrag entscheidet der Vorstand des Landesverbandes.

### (3) Ehrenmitgliedschaft, Ehrenvorsitz

Besonders um den Landesverband verdienten Personen kann vom erweiterten Landesvorstand die Ehrenmitgliedschaft oder der Ehrenvorsitz verliehen werden. Besondere Rechte und Pflichten sind damit nicht verbunden. Über die Aberkennung dieser Ehrentitel entscheidet ebenfalls der erweiterte Vorstand.

### (4) Fremdmitglieder

Die Aufnahme von Mitgliedern mit einem Wohnsitz außerhalb Bayerns ist möglich und erfolgt durch Beschluss des Landesvorstandes.

## § 4 Verlust der Mitgliedschaft

### (1) Ende der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft endet durch Tod, Austritt, Verabschiedung bzw. Streichung aus der Mitgliederliste oder Ausschluss aus der Vereinigung.

### (2) Austritt

Der Austritt erfolgt durch Kündigung in Textform an den Vorstand des Landesverbandes. Er ist nur auf den Schluss des Kalenderjahres und unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten zulässig.

### (3) Verabschiedung, Streichung aus der Mitgliederliste

Die Verabschiedung eines Mitgliedes aus der Vereinigung bzw. dessen Streichung aus der Mitgliederliste kann durch den Landesvorstand erfolgen. Sie ist zulässig, wenn das Mitglied mit der Zahlung mindestens eines Jahresbeitrags über einen Zeitraum von mindestens drei Monaten trotz einer schriftlichen Mahnung in Verzug ist.

### (4) Ausschluss

Der Ausschluss eines Mitglieds kann vom Landesvorstand ausgesprochen werden, wenn in der Person des Mitgliedes ein wichtiger Grund vorliegt, insbesondere wenn sich das Mitglied einer unehrenhaften Handlung schuldig macht oder den Zwecken des Vereins vorsätzlich und beharrlich zuwiderhandelt. Vor der Entscheidung ist dem betroffenen Mitglied und dem zuständigen Bezirksvorstand Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Zur Stellungnahme kann eine Frist gesetzt werden, die mindestens einen Monat

beträgt. Die Mitgliedschaft endet mit der Bekanntmachung des Ausschlusses gegenüber dem betroffenen Mitglied. Die Entscheidung ist schriftlich zu begründen und dem Mitglied an dessen letzte bekannte Anschrift mit Einwurf-Einschreiben oder Einschreiben-Rückschein zu senden. Die Entscheidung ist auch wirksam, wenn das Schreiben als unzustellbar zurückkommt oder dessen Annahme verweigert wird.

## (5) Widerspruchsverfahren

Gegen den Ausschluss aus der Vereinigung kann das betroffene Mitglied binnen eines Monats Widerspruch einlegen. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung. Über den Widerspruch entscheidet der erweiterte Bundesvorstand, auch wenn der Ausschluss durch den Vorstand des Landesverbandes Bayern ausgesprochen wurde.

## (6) Wiederaufnahme

Über die Wiederaufnahme eines ausgeschlossenen Mitglieds entscheidet der Landesvorstand für unmittelbare Mitglieder des Landesverbandes nach Abstimmung mit dem erweiterten Bundesvorstand bzw. mit dem Landesvorstand.

## § 5 Beiträge

### (1) Zahlungspflicht und Beitragshöhe

Die Mitglieder haben jährlich im Voraus einen Mitgliedsbeitrag zu zahlen und ihre Adressen im Falle eines Wohnsitzwechsels binnen 8 Wochen dem Landesvorstand bekannt zu geben. Die Höhe der Beiträge wird jährlich nach Vorgabe des Bundesverbandes von der Mitgliederversammlung für das nächste Geschäftsjahr bestimmt. Sie kann für einzelne Gruppen und Mitglieder verschieden hoch bestimmt werden. Sofern ein Mitglied eine Adressänderung dem Landesverband nicht oder nicht rechtzeitig mitteilt, trägt das Mitglied die Kosten der Adressermittlung.

### (2) Beitragseinzug und Anteile

Der Landesverband zieht den Jahresbeitrag ein und führt den "Anteil Bundesverband (Umlage BV)" an den Bundesverband ab.

### (3) Beitragsfreie Mitglieder

Der erweiterte Landesvorstand kann auf Antrag des Mitgliedes oder auf eigenen Antrag hin jederzeit widerruflich für einzelne Mitglieder eine Befreiung vom Mitgliedsbeitrag mit entsprechender Begründung beschließen. Der Beschluss ist zu begründen und eine Liste der beitragsfreien Mitglieder für die Kassenprüfer zu führen.

## § 6 Rechte und Pflichten der Bezirksverbände

### (1) Geltung der Bundessatzung und der Landessatzung

Die Rechte und Pflichten der Bezirksverbände richten sich nach dieser Satzung und der Bundessatzung. Die Hauptversammlung von Bezirksverbänden hat alle 2 Jahre mit der Wahl eines Bezirksvorstandes stattzufinden. Der Bezirksvorstand besteht aus dem 1. Vorsitzenden, dem stellvertretenden Vorsitzenden und dem Schriftführer. Dazu können bis zu zwei Beauftragte für besondere Aufgaben gewählt werden. Die Bundessatzung geht der Landessatzung vor, die Landessatzung geht der Ordnung eines Bezirksverbandes vor.

### (2) Pflichten

Die Bezirksverbände haben den Landesverband über alle Sachverhalte zu informieren, die zur Erfüllung des Verbandszwecks beitragen können. Insbesondere gilt dies für Änderungen reitrechtlicher Vorschriften innerhalb des Landesrechts der jeweiligen Regionen und die damit gemachten Erfahrungen. Die Bezirksverbände senden der Geschäftsstelle des Landesverbandes das Protokoll ihrer Jahreshauptversammlung nach spätestens 8 Wochen.

## § 7 Vereinsstrafen

Die Regelungen des Bundesverbandes gelten uneingeschränkt.

## § 8 Organe

Organe des Landesverbandes sind:

- a) die Landesmitgliederversammlung
- b) der Landesvorstand
- c) der erweiterte Landesvorstand
- d) die Kassenprüfer

## § 9 Landesvorstand

### (1) Zusammensetzung

Der Landesvorstand besteht aus fünf volljährigen Mitgliedern der Vereinigung: Dem ersten Vorsitzenden, dem zweiten Vorsitzenden, dem Sportwart, dem Schatzmeister und dem Schriftführer.

### (2) Vertretung, Beschränkung der Vertretungsmacht

Der Landesverband wird nach außen gerichtlich und außergerichtlich durch den 1. Vorsitzenden oder durch den 2. Vorsitzenden und den Schatzmeister gemeinsam vertreten. Eine Befreiung vom Verbot des Inschlaggeschäfts nach § 181 BGB ist unzulässig. Die Aufnahme von Krediten bedarf in jedem Fall eines schriftlichen Beschlusses des erweiterten Vorstandes, ggf. der Landesmitgliederversammlung.

### (3) Wahl der Mitglieder des Landesvorstands

Die Mitglieder des Vorstandes werden, und zwar jedes von ihnen einzeln für sein Amt, von der Landesmitgliederversammlung auf die Dauer von zwei Jahren mit der Maßgabe gewählt, dass ihr Amt bis zur Durchführung der Neuwahl fort dauert. Jedes anwesende Mitglied hat eine Stimme. Auf Antrag von mindestens einem Mitglied ist schriftlich und geheim abzustimmen. Bei Stimmengleichheit von Bewerbern findet eine Stichwahl statt. Bei erneuter Stimmengleichheit entscheidet das vom jeweiligen Versammlungsleiter zu ziehende Los. Stimmen, deren Ungültigkeit der jeweilige Vorsitzende der Versammlung feststellt, gelten als nicht abgegeben.

### (4) Ausscheiden von Mitgliedern des Landesvorstands

Das Amt eines Vorstandsmitglieds endet durch Tod, Ausscheiden aus der Vereinigung, Abwahl, Rücktritt oder Abberufung. Für den Rücktritt eines Mitglieds des Landesvorstands von seinem Amt genügt neben einer mündlichen Erklärung in der Landesmitgliederversammlung auch eine schriftliche und eigenhändig unterschriebene Erklärung gegenüber einem weiteren Mitglied des Landesvorstands. Die Landesmitgliederversammlung kann Vorstandsmitglieder des Landesvorstands bei gerichtlicher Bestellung eines Betreuers, bei Vorliegen von Gründen des § 4 Absatz 4 oder aus einem anderen wichtigen Grund mit einfacher Mehrheit abberufen. Scheidet ein Vorstandsmitglied vorzeitig aus, so ist eine außerordentliche Landesmitgliederversammlung zur Vornahme einer Ersatzwahl einzuberufen. Eine Ersatzwahl kann unterbleiben, wenn die Neuwahl in nicht mehr als zwölf Monaten vorzunehmen ist und der Vorstand trotz des Ausscheidens des Mitglieds beschluss-, bzw. arbeitsfähig geblieben ist.

### (5) Aufgaben, Befugnisse und Arbeitsweise des Vorstands

Aufgaben: Der Vorstand hat alle Aufgaben als Vertreter der Vereinigung zu erfüllen, soweit dies gesetzlich zulässig oder in dieser Satzung bestimmt ist. Für die Erledigung der laufenden Geschäfte kann der Vorstand mit Zustimmung der Landesmitgliederversammlung einen Geschäftsführer bestellen und/oder eine Geschäftsstelle unterhalten.

Der Vorstand wird ermächtigt, Änderungen dieser Satzung vorzunehmen, die vom Registergericht oder dem Finanzamt verlangt werden.

Der Vorstand hat den Verband auf Bundes- oder Landes-Ebene zu vertreten sowie den Informationsaustausch zwischen den Untergliederungen sicherzustellen. Daneben hat er die Vorstände der Untergliederungen von allen Sachverhalten zu informieren, die zur Erfüllung des Verbandszwecks beitragen können, insbesondere von Änderungen des Wald-Naturschutz- und Wegerechts auf Bundes- und Landesebene.

Er schlichtet mit dem Vereinsleben zusammenhängende Streitigkeiten unter den Vereinsmitgliedern. Beim Vorstand kann binnen 1 Monat Widerspruch gegen Entscheidungen von Untergliederungen erhoben werden. Die Widerspruchsfrist beginnt ab Zugang der angegriffenen Entscheidung (Poststempel). Der Vorstand kann



# Satzung

Auszeichnungen und Titel stiften und über deren Verleihung entscheiden. Der Vorstand ist grundsätzlich ehrenamtlich tätig.

Vorstandsmitglieder können für die Vorstandstätigkeit eine von der Mitgliederversammlung festzusetzende pauschale Tätigkeitsvergütung bis zur Höhe der jeweils gültigen gesetzlichen Ehrenamtspauschale erhalten.

Der erste Vorsitzende oder im Falle der Verhinderung der stellvertretende Vorsitzende beruft ein und leitet die Vorstandssitzungen, sooft er es für erforderlich hält oder zwei Vorstandsmitglieder es beantragen. Die Vorstandssitzung kann auch als Telefonkonferenz oder in anderer geeigneter Form stattfinden.

Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Drittel seiner Mitglieder an der Beschlussfassung mitwirken. Jedes Vorstandsmitglied hat eine Stimme. Einer Vorstandssitzung bedarf es nicht, wenn alle Vorstandsmitglieder einem Beschluss schriftlich zustimmen.

Ein Vorstandsmitglied darf bei Beschlüssen nicht mitwirken, wenn er selbst oder ein Angehöriger persönlich beteiligt ist. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Versammlungsleiters. Stimmenthaltungen und ungültig abgegebene Stimmen sind nicht mitzuzählen. Die Vorstandssitzung ist nicht öffentlich; die Öffentlichkeit kann durch Beschluss zugelassen werden.

## (6) Vorsitzende, Geschäftsführer

Die Vorsitzenden führen den Verband nach Maßgabe dieser Satzung, leiten die Versammlungen und koordinieren die Arbeit des Vorstandes. Ist durch den Landesvorstand ein Geschäftsführer bestellt, erledigt dieser die laufenden Geschäfte nach Weisung und in Vollmacht des Vorstands. Der Geschäftsführer hat bei allen Versammlungen auch nachgeordneter Verbände Anwesenheitsrecht, aber kein Stimmrecht.

## (7) Schatzmeister

Der Schatzmeister verwaltet das Vermögen der Vereinigung und führt über die Einnahmen und Ausgaben Buch. Das Vermögen der Vereinigung hat er zinsgünstig und entsprechend der Bestimmungen der AO anzulegen, wobei die Anlageform die Liquidität der Vereinigung nicht gefährden darf.

Er ist als besonderer Vertreter im Sinne des § 30 BGB befugt, die Beiträge und sonstigen Forderungen einzuziehen. Er ist zur Entgegennahme von Zahlungen für die Vereinigung befugt. Zahlungen zu Lasten der Vereinigung darf er nur mit schriftlicher Ermächtigung des Vorsitzenden leisten, soweit nicht durch die Geschäftsordnung etwas anderes bestimmt wird.

Er ist für die Ermittlung der Stimmzahlen gemäß § 8C Absatz 5 der Bundessatzung verantwortlich. Der Landesmitgliederversammlung erstattet er einen mit Belegen versehenen Rechnungsbericht, der von den Kassenprüfern zunächst geprüft worden ist. Anschließend sind diese Unterlagen der Geschäftsstelle zur Archivierung zu übergeben.

## (8) Schriftführer

Der Schriftführer führt über jede Versammlung oder Sitzung des Vorstandes ein Protokoll, in das die Beschlüsse aufzunehmen sind. Die Protokolle sind von ihm und dem Vorsitzenden der Versammlung/Sitzung zu unterzeichnen.

## (9) Sportwart

In Zusammenarbeit mit den Vorständen der Untergliederungen und dem Bundessportwart ist der Landessportwart für die Ausbildung und Prüfungen zuständig. Daneben hat er sportliche Angebote im Freizeitbereich weiterzuentwickeln und diese auf Landesebene zu koordinieren. Dazu sind ihm sportliche Veranstaltungen des Landesverbandes- und nachgeordneten Verbände, Prüfungen nach der Prüfungsordnung der VFD sowie besondere Vorkommnisse bei derartigen Veranstaltungen (z.B. Unfälle oder Platzverweise) zu melden.

Er überwacht die Einhaltung der vom Bundesvorstand verabschiedeten Ausbildungsrichtlinie und Prüfungsordnung (ARPO) als verbindliche Grundlage für die gesamte Vereinigung und fordert in strittigen Fällen Entscheidungen über die Gültigkeit von Prüfungen beim Bundessportwart an. Beschwerdemöglichkeiten regelt die Bundessatzung.

(10) Der Vorstand wählt Beauftragte. Diese sollen insbesondere gewählt werden für die Bereiche Reitrecht und Allgemeines Recht, Jugendarbeit (Jugendwart) Pferdetourismus und Wanderreiten, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Pferdewohl (Tierschutz). Ferner können Landkreissprecher als Beauftragte für einen Landkreis gewählt werden, sofern dort kein Kreisverband besteht (entsprechend für eine Region oder eine Stadt). Der Vorstand kann Beauftragte abwählen.

## (11) Erweiterter Landesvorstand

Der Landesvorstand kann weitere Beauftragte, insbesondere für Messe, Rechtsbeiräte, Medien, Internet, Öffentlichkeitsarbeit, gesonderten Jugendwart, Pferdewohl und Wanderreiten in den "Erweiterten Landesvorstand" berufen.

Zu Sitzungen des "Erweiterten Landesvorstandes" sind die Vorsitzenden der Bezirksverbände und der Rechtsbeirat als Mitglieder einzuladen, die weiteren Beauftragten können bei Bedarf durch den Vorstand eingeladen werden. Entsendung und Vertretungsrechte von Teilnehmern an Sitzungen des "Erweiterten Landesvorstandes" regeln die jeweiligen Untergliederungen. Weitere Einzelheiten zum "Erweiterten Landesvorstand" kann der "Erweiterte Landesvorstand" mit einer Geschäftsordnung regeln, die dieser Satzung nicht widersprechen darf.

Insbesondere ist der "Erweiterte Landesvorstand" für folgende Aufgaben zuständig: Zusammenarbeit mit anderen Verbänden, Festlegung von Richtlinien, Erarbeitung von Beschlussvorlagen, Informationsaustausch, Beschlussvorbereitung und deren Umsetzung, Kontrolle des Vorstandes und der Beauftragten. Der "Erweiterte Landesvorstand" bestimmt die Delegierten zur Bundesdelegiertenversammlung auf zwei Jahre und die Teilnehmer der erweiterten Bundesvorstandssitzung nach Vorgabe der Bundessatzung aus seinem Mitgliederkreis.

Der erweiterte Vorstand hält mindestens 2 Sitzungen im Jahr ab; sofern der Vorstand nicht bis zum 30.06 eines jeden Jahres eine erweiterte Vorstandssitzung einberufen hat, kann die Mehrheit des erweiterten Vorstandes die Sitzung herbeiführen. Im erweiterten Vorstand haben Stimmrecht: Landesvorstand, Bezirksvorstände oder Vertreter (jeder 1 Stimme), Rechtsbeirat (1 Stimme). Die weiteren Beauftragten haben nur beratende Funktion. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des 1. Landesvorsitzenden.

## (12) Mitgliederliste

Die Mitgliederliste ist beim Landesvorstand zu führen und dient u.a. der Erfassung der Zahl der stimmberechtigten Mitglieder sowie statistischen Zwecken. Die Liste beinhaltet Mitgliedsnummer, Namen, Anschrift, Status der Mitgliedschaft (Jugendlich, Familienmitglied etc.). Die Listen sind zum Protokoll der Landesmitgliederversammlung zu geben und zu archivieren. Eine Weitergabe der persönlichen Daten der Mitglieder bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Mitglieds.

## § 10 Landesmitgliederversammlung

### (1) Zusammensetzung

Die Landesmitgliederversammlung besteht aus den Mitgliedern des Landesverbandes sowie den Fremdmitgliedern.

### (2) Einberufung der Landesmitgliederversammlung

Die ordentliche Landesmitgliederversammlung hat jährlich mindestens einmal stattzufinden. Sie soll nach dem 1. März und vor der Bundesdelegiertenversammlung jeden Jahres abgehalten werden. Die Einladung der Mitglieder erfolgt bis spätestens 3 Wochen vor dem Versammlungstermin über Medien des Bundes- oder Landesverbandes, die in Papierform regelmäßig jedem Mitglied des Landesverbandes zugehen oder durch Übersendung einer schriftlichen Einladung jeweils mit Bekanntgabe der Tagesordnung. Für die Wahrung der Frist ist das Erscheinungsdatum / Absendedatum maßgeblich. Ist der erste Landesvorsitzende an der Einberufung gehindert, erfolgt die Einberufung durch den 2. Vorsitzenden. Sind beide Vorsitzenden an der Einberufung gehindert, erfolgt die Einberufung durch den Schatzmeister. Jede ordnungsgemäß einberufene Versammlung ist unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

### (3) Leitung der Versammlung

Die Leitung der Versammlung obliegt dem ersten, bei dessen Verhinderung dem 2. Vorsitzenden des Landesverbandes. Sind beide Vorsitzenden abwesend oder aus anderen Gründen an der Leitung der Versammlung gehindert, so bestimmt die Landesmitgliederversammlung unter Vorsitz des ältesten anwesenden Mitgliedes den Versammlungsleiter selbst. Für dessen Wahl sind die Bestimmungen der Wahl von Vorstandsmitgliedern des Landesverbandes analog anzuwenden.

Ist der Schriftwart des Landesverbandes nicht anwesend, bestimmt der Versammlungsleiter den Protokollführer.

In Angelegenheiten, an denen der jeweilige Versammlungsleiter selbst oder einer seiner Angehörigen beteiligt ist, ist ihm die Leitung der Versammlung entzogen; für diese Angelegenheit hat die Versammlung einen

gesonderten Versammlungsleiter zu bestimmen. Ist die Sache abgeschlossen, endet dessen Amt automatisch.

#### (4) Tagesordnung

Regelmäßige Gegenstände der Beratung in der ordentlichen Mitgliederversammlung sind:

- a) der schriftliche Jahresbericht des Vorstandes
- b) der Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
- c) der Rechenschaftsbericht der Kassenprüfer
- d) die Entlastung des Vorstandes
- e) die Festsetzung des Landes-Jahresbeitrags
- f) die Feststellung des Haushaltsplans.

Anträge, die nicht in der Tagesordnung aufgeführt sind, können mit einer 2/3 Mehrheit der abgegebenen Stimmen nachträglich in die Tagesordnung aufgenommen, beraten und abgestimmt werden, wobei dieses Mehrheitserfordernis nicht für eine Abberufung von Mitgliedern des Landesvorstands aus wichtigem Grund gilt. Antragsberechtigt sind die Mitglieder des Landesverbandes. Anträge zur Satzungsänderung dürfen nicht nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden.

#### (5) Stimmen in der Versammlung

Jedes anwesende Mitglied des Landesverbandes hat eine Stimme. Stimmenthaltungen und ungültig abgegebene Stimmen sind nicht mitzuzählen.

#### (6) Beschlussfassung in der Landesmitgliederversammlung

Bei der Beschlussfassung in der Landesmitgliederversammlung entscheidet, soweit nicht diese Satzung etwas anderes bestimmt, die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Zu Satzungsänderungen bedarf es einer Dreiviertelmehrheit.

#### (7) Beurkundung der Beschlüsse

Über den Versammlungsverlauf und die gefassten Beschlüsse der Landesversammlung ist ein Protokoll anzufertigen und vom jeweiligen Versammlungsleiter und Protokollführer zu unterschreiben. Dem Protokoll ist eine Anwesenheitsliste beizufügen.

#### (8) Öffentlichkeit der Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich. Durch Beschluss kann die Öffentlichkeit ganz oder beschränkt auf bestimmte Tagesordnungspunkte hergestellt werden.

### § 11 Außerordentliche Landesmitgliederversammlung

Die außerordentliche Landesmitgliederversammlung ist unverzüglich unter Einhaltung einer Ladungsfrist von drei Wochen vom 1. Vorsitzenden des Landesverbandes unter Angabe der Tagesordnung einzuberufen, wenn dies vom Landesvorstand, vom erweiterten Landesvorstand oder von zwei Bezirksverbänden beantragt wird (außerordentliche Landesmitgliederversammlung). Ist der erste Landesvorsitzende an der Einberufung gehindert, erfolgt die Einberufung durch den 2. Vorsitzenden. Sind beide Vorsitzenden an der Einberufung gehindert, erfolgt die Einberufung durch den Schatzmeister. Im Übrigen gelten die Bestimmungen für die ordentliche Landesmitgliederversammlung sinngemäß.

### § 12 Kassenprüfer

Die Landesmitgliederversammlung wählt für die Überprüfung des Vermögens der Vereinigung für zwei Jahre mindestens zwei Kassenprüfer mit der Maßgabe, dass deren Amt bis zu einer Neuwahl andauert. Für die Durchführung ihrer Wahl gelten die Bestimmungen für die Wahl der Mitglieder des Landesvorstands sinngemäß.

Mitglieder des Landesvorstands bzw. des Erweiterten Landesvorstandes können nicht als Kassenprüfer gewählt werden.

Das Amt des Kassenprüfers endet durch Tod, Ausscheiden aus der Vereinigung, Abwahl, Rücktritt oder

Abberufung. Für den Rücktritt eines Kassenprüfers von seinem Amt genügt neben einer mündlichen Erklärung in der Landesmitgliederversammlung auch eine schriftliche und eigenhändig unterschriebene Erklärung gegenüber einem Mitglied des Landesvorstands.

Die Landesmitgliederversammlung kann Kassenprüfer bei gerichtlicher Bestellung eines Betreuers, bei Vorliegen von Gründen des § 4 Absatz 4 oder aus einem anderen wichtigen Grund mit einfacher Mehrheit abberufen. Die mit der Kassenprüfung entstandenen Kosten und Auslagen trägt der Landesverband. Die Kassenprüfer sollen die ordnungsgemäße und satzungsmäßige Verwendung des Vereinsvermögens, sowie das Inventar und die laufenden Verträge im Rahmen ihrer Tätigkeit überprüfen und der Mitgliederversammlung hierüber berichten.

## **§ 13 Auflösung der Vereinigung**

Die Auflösung der Vereinigung kann nur in einer besonderen, zu diesem Zweck einberufenen Versammlung aller Vereinsmitglieder beschlossen werden. Der Auflösungsbeschluss bedarf einer Mehrheit von dreiviertel der erschienenen Mitglieder. Findet der Antrag auf Auflösung eine geringere Mehrheit, so ist darauf unter Einhaltung einer Frist von vierzehn Tagen auf einen nicht weiter als einen Monat nach dem Versammlungstage hinaus liegenden Tag eine neue Versammlung aller Vereinsmitglieder einzuberufen. Diese entscheidet dann mit einfacher Mehrheit.

Bei Auflösung des Landesverbandes oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vereinsvermögen an den Verein Förderkreis für Therapeutisches Reiten, der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke im Sinne des Vereinszwecks zu verwenden hat. Im Auflösungsbeschluss muss der vorgenannte Begünstigte und der Verwendungszweck konkret benannt werden. Vor Durchführung der Auflösung und Weitergabe des noch vorhandenen Vereinsvermögens ist zunächst das Finanzamt zu hören. Die Liquidation erfolgt durch den Vorstand.

## **§ 14 Inkrafttreten der Satzung**

Die Neufassung der Satzung tritt mit der Eintragung in das Vereinsregister in Kraft.

Termine und Telefonnummern

Pferdename: .....

Besitzer/ Tel.: ...../.....

Weitere Ansprechpartner/ Tel.: ...../.....

Weitere Ansprechpartner/ Tel.: ...../.....

Funktion	Name	Adresse	Telefonnummer	Termine			
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Hufschmied				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Tierärzte/ Klinik				Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung
				Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur

## Termine und Telefonnummern

**Pferdename:** .....  
**Besitzer/ Tel:** ...../  
**Weitere Ansprechpartner/ Tel.:** ...../  
**Weitere Ansprechpartner/ Tel.:** .....

Funktion	Name	Adresse	Telefonnummer	Termine			
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Hufschmied				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Tierärzte/ Klinik				Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung
				Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur



[illegible]

**Weitere Ansprechpartner/ Tel.:** .....

Funktion	Name	Adresse	Telefonnummer	Termine			
Hufschmied				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Tierärzte/ Klinik				Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung
				Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur

### Liebe Jahrbuch-Leserinnen und -Leser!

Und wieder hat ein Jahrbuch des Landesverbandes Bayern den Weg zu euch gefunden. Dieses Mal haben wir versucht, euch einen kleinen Ausschnitt aus der unglaublichen Vielfalt der in der VFD gelebten Philosophien rund um unsere vierbeinigen Freizeitpartner näher zu bringen. Wobei sich sicherlich noch viele andere Varianten, zumeist sehr individuelle, bei uns tummeln.

Ich habe im Laufe meiner nun schon fast 50 Jahre dauernden Pferdeleidenschaft viel gelernt – einiges davon ist (zum Glück!) überholt, hat sich für mich und meine Pferde nicht bewährt und so manches habe ich bei dem einen Pferd umsetzen können und beim anderen nicht. So ist im Laufe der Zeit eine für mich persönlich stimmige Mischung aus TTEAM, Horsemanship, Akademischer Reitkunst, Equikinetik, Horse-Agility und vielem anderen entstanden. Und immer wieder finde ich neue Anregungen, die es für mich lohnt, auszuprobieren und auch heute vielleicht nochmal umzudenken oder etwas zu ergänzen. Und jedes Pferd, mit dem ich es zu tun bekomme, lehrt mich seine ganz besondere Weise eines harmonischen Umgangs und dabei gehe ich an sich doch „nur“ ins Gelände!

Das ist es, was mir die Freude am meinen Pferden – auch wenn sie mich zum Teil 20 und 30 Jahre in meinem Leben begleiten haben – nie langweilig werden lässt. Immer wieder geben sie mir Gelegenheit, sie neu zu entdecken und kennen zu lernen! Wichtig ist mir dabei, dass ich immer – egal was da kommt – mit einem entspannten Lächeln mit meinen Pferden umgehen kann. Ohne Zorn, ohne Frust und vor allem ohne zuviel Ehrgeiz. Manchmal kostet es natürlich viel Geduld und auch persönliches Arbeiten an sich selbst. Aber sogar daran kann man wachsen, die Pferdepartner profitieren auch davon!

### Ganz am Ende nun noch etwas in eigener Sache:

**Nach fast 20 Jahren aktiver Vorstandsarbeit und 12 Jahren Arbeit an den Printmedien habe ich endgültig beschlossen, dass 2020 mein letztes aktives Jahr in der VFD sein wird. Für euch heißt das: Es wird bei der Landesvorstands-Neuwahl im März 2021 der Schriftführerposten neu zu besetzen sein. Und für Bayern Aktuell, Jahrbuch und auch die Bayern Seiten in der Pferd-&-Freizeit wird jemand gesucht, der diese Printmedien weiterführt. Es darf gern auch ein Team übernehmen 😊 ! Je eher sich jemand findet, desto leichter wird die Übergabe gehen – dann haben wir viel Zeit zur Einarbeitung. Sollte sich niemand finden – na, dann werden wir im Landesverband ab 2021 keine eigenen Printmedien mehr haben. Im Zeitalter von Facebook, Internetpräsenz und diesen Dingen vielleicht ja auch zeitgemäß?**

**Interessenten am Schriftführerposten und Printmedien-Redaktion können sich gerne ab sofort melden: In der Geschäftsstelle, beim Landesvorstand oder bei mir in der Redaktion. Meldet euch – Auskünfte werden ehrlich und unverbindlich gegeben 😊 !**

In den kommenden Quartalen des Jahres bekommt ihr weiterhin noch die **Bayern Aktuell** – die dürft ihr wie immer gern weitergeben! Ruft einfach in der Geschäftsstelle an oder mailt dorthin und lasst euch ein paar Exemplare extra zuschicken, die ihr dann beliebig verteilt.

Ihr dürft auch in eurer Mail-Signatur gern einen Hinweis auf unsere **Homepage** und die **Facebook-Seite** setzen – auch dies macht die Leute neugierig auf uns und unsere Arbeit!

### Und natürlich wieder unsere Bitte an dieser Stelle:

Jeder von euch darf und kann gerne alle unsere Medien jederzeit mit Beiträgen „füttern“ – ob ganz aktuell auf Facebook oder der Homepage oder per Zusendung an unsere Redaktion für die **Bayern**

## Zu guter Letzt

**Aktuell** oder die **Pferd&Freizeit**. Also: Haltet euch nicht zurück – wir freuen uns, wenn unsere Medien belebt werden – zeigt es doch auch, dass unsere Vereinigung lebt!  
Zum Schluss unsere besten Wünsche für ein gesundes und glückliches Pferdejahr mit immer grünem Gras auf der Weide, weichem Boden unter den Hufen und einem glücklichen Lächeln im Gesicht!

Eure Annette Dokoupil-Gutensohn aus der Printmedien-Redaktion

### Redaktionsschluss unserer Printmedien:

<b>Bayern Aktuell</b>	24. April 2020	24. Juli 2020	24. Oktober 2020	--
<b>Pferd&amp;Freizeit</b>	20. April 2020	20. Juli 2020	20. Oktober 2020	20. Januar 2020
<b>Jahrbuch 2021</b>	Ist abhängig davon, ob jemand die Jahrbuchredaktion übernehmen wird			

Eure Kommentare und Beiträge schickt bitte direkt an das Redaktionsteam unserer Printmedien:  
**printmedien@vfd-bayern.de** oder an die Geschäftsstelle:

### Geschäftsstelle des LV Bayern:

**Landshamerstr. 11**

**81929 München**

**Tel.: 089 - 130 114 83**

**Fax: 089 - 130 114 84**

**E-Mail: [info@vfd-bayern.de](mailto:info@vfd-bayern.de)**

**[www.vfd-bayern.de](http://www.vfd-bayern.de)**

## Unsere Online-Shop ist online

Das lange Warten hat sich gelohnt, unser eigener Online-Shop für unseren Verein ist da. Hier könnt Ihr nach Herzenslust eure Softshelljacken, Shirts oder vieles mehr bestellen. Wir haben den Hersteller Clique gewählt, da das Preis-Leistungs-Verhältnis super ist. Das Besondere dabei ist, Ihr könnt eure Wunschklamotte mit euren Namen oder Regierungsbezirk bestücken. Schaut einfach mal rein: <http://shop.clubtextil.de/23-vfd-bayern>. Den Link findet Ihr auch auf unserer Homepage.

Wir werden den Online-Shop demnächst noch mit kleinen Geschenken und weiteren Produkten füllen. Seid gespannt...



## Contour Jewel

Kopfstück

119,95 €



## Merlyn

### Barefoot Merlyn

Dressursattel aus Glattleder mit rutschfester Sitzfläche, mit A-förmigem, schmalen Sitz, extra kurzen Sattelblättern und großen Soft-Pauschen. Mit pferdefreundlichem VPS® System. Ideal für Kleinpferde oder kleinere Reiter. Tipp: passt auch auf Großpferde.



989,- €

## Cherokee



689,- €

### Barefoot Cherokee

Vielseitiges, pferdefreundliches Sattelmodell, ideal für Gelände- und Wanderreiter. Strapazierfähiges, offenporiges Rindleder, schmutzabweisend oberflächenbehandelt, besonders nachgiebig und anpassungsfähig auf dem Pferderücken. Mit eingearbeitetem Pferdekopf, Lederconchas und Lederbändern.

**Gesunder  
Pferderücken**  
durch Wirbelsäulenschutz-System



- Wirbelsäulenfreiheit
- Keine Gewichtsbegrenzung
- Gewichtsverteilung



# Pferdereich Mühlviertler Alm

Die größte Wanderreitregion Österreichs

## DIE LANDSCHAFT GENIEßEN

Das Mühlviertel ist eine ganz spezielle Landschaft zwischen Donau und Böhmerwald. Auf der Mühlviertler Alm erlebt man das Granit und Gneishochland besonders eindrucksvoll.

## DIE GASTFREUNDSCHAFT ENTDECKEN

Im Pferdereich Mühlviertler Alm sind nicht nur die Reiterherbergen und Pferderasten Gastgeber für unsere Reitgäste, sondern die gesamte Bevölkerung.

## DAS MITEINANDER SPÜREN

Freundschaft ist im Pferdereich Mühlviertler Alm nicht nur ein geflügeltes Wort, sondern gelebter Alltag – spürbar und erlebbar für unsere Gäste.

Rund 700 Kilometer markierte Reitwege und über 50 gemütliche Pferderaststationen und Reiterherbergen lassen im Pferdereich Mühlviertler Alm die Herzen von Pferdefreunden höher schlagen.

Mehr Infos bekommen Sie hier:

**Pferdereich Mühlviertler Alm**

Markt 19 | 4273 Unterweißenbach | ÖSTERREICH

Tel. +43 7956 7304

[pferdereich@muehlviertleralm.at](mailto:pferdereich@muehlviertleralm.at)

[www.muehlviertleralm.at](http://www.muehlviertleralm.at)

[www.pferdereich.at](http://www.pferdereich.at)



MÜHLVIERTLER




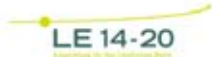
Ursprung der Lebensfreude



Fotos  
Mühlviertler Alm | Erber  
Nordweide

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Nachhaltigkeit und  
Tourismus



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raumes  
Hier investiert Europa in  
das ländliche Gebiete

